



VERBANDSMITTEILUNGSBLATT

Betriebssportverband Hamburg e.V.

Betriebssportverband Hamburg e.V.
Wendenstraße 120, 20537 Hamburg
Telefon: 040 / 23 37 77/78, Fax: 040 / 23 37 11
Mail: info@bsv-hamburg.de
www.bsv-hamburg.de
Geschäftszeit: Mo.- Fr. von 9.00 – 17.00 Uhr

51. Jahrgang

Verbandsmitteilungsblatt Nr. 9
als pdf unter www.bsv-hamburg.de

7. Sept. 2012

EUROPEAN COMPANY SPORT GAMES 2013 in Prag! www.ecsq2013.eu

INHALTSVERZEICHNIS:

Mitteilungen des Präsidiums
Mitteilungen der Sparte Bowling
Mitteilungen der Fußball Schiedsrichter
Mitteilungen der Sparte Fußball
Mitteilungen der Sparte Handball
Mitteilungen der Sparte Kegeln
Mitteilungen der Sparte Leichtathletik
Mitteilungen der Sparte Radsport
Mitteilungen der Sparte Schach
Mitteilungen der Sparte Schwimmen
Mitteilungen der Sparte Tischtennis

ONLINE:

www.bsv-hamburg.de
www.bsv-hamburg-bowling.de
www.bsv-hamburg.de
www.bsv-hamburg.de
www.bsv-handball-hamburg.de
www.kegeln.bsv-hamburg.de
www.leichtathletik.bsv-hamburg.de
www.radsport.bsv-hamburg.de
www.schach.bsv-hamburg.de
www.bsv-hamburg.de
www.tischtennis.bsv-hamburg.de

MITTEILUNGEN DES PRÄSIDIUMS

Beginn der Tennishallen-Wintersaison

Ab dem 24.09.2012 beginnt in der BSV-Tennishalle die Wintersaison. Es sind vereinzelt noch Winterbuchungen, auch 14tägig, möglich. Gern gibt Ihnen Sabine Hüsing Auskunft unter Tel. 23 85 79 64 oder per Email sabine.huesing@bsv-hamburg.de

E.ON Hanse AlsterCup

Am **22. und 23. September 2012** wird eine neue, innovative Veranstaltung auf der Binnenalster umgesetzt: der E.ON Hanse AlsterCup verbindet Rudern und Schwimmen in einem Veranstaltungskonzept, das Publikum und Teilnehmer, Rennen für Jedermann und hochkarätigen Spitzensport miteinander verbindet.

Am 23.09.2012 findet ein Freiwasserschwimmen auf der Binnenalster über 500 Meter als Einzelrennen und als Staffelwettbewerb statt. Unternehmen wird ein „Premium Staffelpaket“ angeboten. In der **Anlage** finden Sie die Ausschreibung. Weitere Infos finden Sie in den Mitteilungen der Sparte Schwimmen. Anmeldungen unter www.eonhanse-alstercup.de

Gesund leben und arbeiten – Workshop zum Thema Rücken

Am **Montag, den 24. September 2012**, findet in Kooperation mit der **DAK-Gesundheit** von 16 bis 19 Uhr ein Workshop statt.

Beschwerden von Mitarbeitern im Muskel-Skelett-System nehmen zu. Die Folge in den Betrieben sind Leistungseinschränkungen und Fehlzeiten. Gerne beleuchten wir im Workshop die Hintergründe und zeigen Ihnen auf, wie Sie mit Maßnahmen der betrieblichen Gesundheitsförderung gegensteuern können. Wir konnten hierfür Prof. Dr. Braumann von der Uni Hamburg und Bernd Wohlfarth von Motio als Hauptreferenten gewinnen. Nähere Informationen erhalten Sie in der Anlage. Auf Grund der begrenzten Teilnehmerzahl ist eine Anmeldung bei Melanie Gutzeit melanie.gutzeit@bsv-hamburg.de notwendig.

4. Ernährungskurs „Schritt für Schritt im Job besser Essen“

Im **Oktober 2012** startet unser 4. BSV-Ernährungskurs mit der Dipl. Ökotrophologin Heike Niemeier. Der Kurs ist in acht Module aufgebaut, Sie erhalten die Inhalte und weitere Informationen im **Anhang**. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, deshalb sollten Sie sich rechtzeitig anmelden. Es besteht wieder die Möglichkeit, einen Zuschuss von der Krankenkasse zu erhalten.

2. Fachkongress „Betriebliche Zukunft in Motion“

Am **31. Oktober 2012** findet von 10 bis 17 Uhr unser 2. Fachkongress „Betriebliche Zukunft in Motion“ im CCH statt. Schwerpunktmäßig ist der Kongress ein Vortrags- und Workshop-Angebot rund um das Thema betriebliche Gesundheitsförderung und eine Gesundheitsmesse mit ca. 40 Ausstellern. Prof. Dr. Braumann und Werner Fürstenberg konnten wieder als Hauptreferenten gewonnen werden.

Im **Anhang** erhalten Sie den aktuellen **Kongressflyer**. Dieser kann auch von der Geschäftsstelle abgefordert werden. Für Informationen steht Ihnen Melanie Gutzeit (Tel. 23 85 79 62) zur Verfügung.

6. Internationaler Hamburger Sport-Kongress des VTF

Zum 6. Mal veranstaltet der Verband für Turnen und Freizeit und der Deutsche Turner-Bund vom **2. bis zum 4. November 2012** ihren Sportkongress. Der Kongress bietet Vorträge, Seminare und Workshops in 18 unterschiedlichen Themenbereichen an. Auch das Thema der betrieblichen Gesundheitsförderung wird hier eingehend behandelt. In einem Vortrag stellen Bernd Meyer und Ulrich Lengwenat-Hahnemann den Betriebssport in Hamburg vor und informieren über das Netzwerk des BSV zum Thema BGF.

BSV-Mitglieder zahlen wie VTF-Mitglieder eine Kongressgebühr von EUR 160,-
Online-Anmeldung und Information unter www.hamburger-sport-kongress.de
Kongress-Hotline: 040 / 41908 117.

Sonderkonditionen für Betriebssportler im Hamburger Hotel Ambassador

Im Rahmen einer Kooperation zwischen dem Hotel Ambassador und dem BSV Hamburg erhält der BSV Hamburg für seine Mitglieder Sonderkonditionen (siehe auch beigefügten **Newsletter** des Hotels). Nach Rücksprache mit der Geschäftsleitung des Hotels stehen diese Sonderkonditionen auch allen anderen Landesverbänden und ihren Mitgliedern zur Verfügung. Es ist hierbei zu beachten, dass das Angebot zu Messe- und Eventterminen nicht gilt.

Neue Gesundheitspartnerin: Sehtraining – Alexandra Wiegels

Den überwiegenden Teil der Informationen aus unserer Umwelt nehmen wir über die Augen auf. Dabei ist das Sehen viel mehr als ein scharfes Erkennen. Was wir mit unseren Augen wie mit einer Kamera aufnehmen, unterliegt im Gehirn diversen Bildverarbeitungsprogrammen und "Wahrscheinlichkeitsrechnern", so dass eine sehr individuelle Wahrnehmung daraus resultiert. Der Körper mit seinen sich abwechselnden Zuständen von Entspannung und Anspannung ist dabei eng an das Sehen gekoppelt und beeinflusst es ebenso wie die geistige Verfassung. Mehr Informationen im **Anhang** und unter www.sehtraining-wiegels.de!

Beachen beim LSV

Auf der LSV Sportanlage kann nun auch Beachvolleyball gespielt werden.

Allgemeine Informationen: Gebühr für Nicht-Spartenmitglieder: 10 € pro Stunde und Feld (mindestens 2 Stunden), montags und freitags ab 18 Uhr keine Buchung möglich, da Trainingszeiten der Sparte. Stornierung der Reservierung bis 48h vor Spielbeginn.

Informationen und Reservierungen: Franz Skibowski (0172 45 13 136 oder f.skibowski@gmail.com oder unter www.lsv-ham.de

Du und Deine Welt

In Zeiten von Internet und Online-Shops hat die DU UND DEINE WELT ihren ganz besonderen Reiz. Anfassen, schnuppern, erleben – hier werden aktuelle Trends lebendig, überraschen, begeistern und können ausprobiert werden! Rund 500 Aussteller zeigen vom **22. bis 30. September 2012** attraktive und interessante Produkte des täglichen Lebens. Machen Sie sich hier einen tollen Tag – ob mit der Familie oder Freunden. Spannende Live-Vorfürhungen und außergewöhnliche Aktionen machen den

Messebummel zu einem unvergesslichen Erlebnis für alle Sinne! Nähere Infos unter www.duunddeinewelt.de

ECSG 2013 in Prag

Kontakt nach Prag:

Dana HANZLÍKOVÁ, Koordinatorin für Deutschland

Tel., +420 736 423 907, deutsch@ecsg2013.eu

Skype: dana.praguesbarrel, <http://ecsg2013.eu/>



Mitgliederbewegungen:

Eintritte:

BSG VPL Leasing, Squash	BSG-Nr. 55 530	zum 01.08.2012
BSG Holger Wuttke, Golf	BSG-Nr. 55 605	zum 01.10.2012

Austritte:

BSG Taxenbetrieb Wendorff, Squash	BSG-Nr. 55 412	zum 30.09.2012
BSG Conergy, Leichtathletik	BSG-Nr. 51 412	zum 30.09.2012
BSG Sportwerk Stohn, Squash	BSG-Nr. 54 445	zum 30.09.2012
BSG Papier Union, Rad	BSG-Nr. 53 814	zum 31.12.2012

Namensänderung:

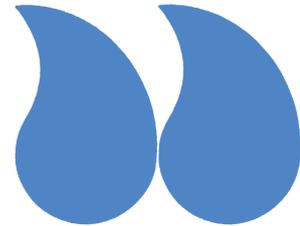
BSG Trionik Multisport GmbH (54 827) Leichtathletik bisher Trionik GmbH

gez. Ulrich Lengwenat-Hahnemann

Das VMB Nr. 10/2012 erscheint am 05. Oktober 2012.
Der **BSV-Newsletter** informiert Sie darüber! Hier bestellen: www.bsv-hamburg.de

Hamburger Schwimmverband e.V. * Am Dulsbergbad 5 * D - 22049 Hamburg

An die Mitglieder des
Betriebssportverbandes Hamburg



Hamburger Schwimmverband e.V.

Günter Quast
OK Freiwasserschwimmen

Geschäftsstelle:
c/o Olympiastützpunkt Hambg./S.-H.
Am Dulsbergbad 5
D – 22049 Hamburg

Telefon: 040 / 69 65 24 58
Telefax: 040 / 69 65 24 57

Email: quast@hamburger-schwimmverband.de

Hamburg, 27. Juli 2012

E.ON Hanse AlsterCup 2012 - Schwimmen in der Alster



Liebe Kolleginnen und Kollegen in den Betriebssportgruppen,

am 22. und 23. September 2012 fällt der Startschuss für den E.ON Hanse AlsterCup, ein neues Top Event im Hamburger Format, das die Sportarten Rudern und Schwimmen gemeinsam auf und in die Binnenalster bringt, und das Spitzensport und Jedermann Rennen miteinander verbindet.

Betriebssportlerinnen und -sportler aus allen Sparten sind herzlich dazu eingeladen!

Sonnabend, 22. September steht ab 9.00 Uhr ganz im Zeichen der Ruderer: die Ruder-Bundesliga feiert ihr Finale und der deutsche Ruder-Achter startet im Sprint gegen die weltweit beste Konkurrenz.

Am Sonntag, 23. September starten ab 10.00 Uhr die Schwimfans: bis zu 1.000 Teilnehmer legen im Einzelrennen 500 Meter in der Binnenalster zurück. Den Anfang machen die Läufe für Jedermann in allen Altersklassen ab 14 Jahre, um 12.00 Uhr messen sich die Leistungssportler der offenen Klasse miteinander.

Nach einer Einlage mit Ruderrennen für Hamburger Schüler und Vereine fällt um 14.00 Uhr der Startschuss für das Toprennen gegen Thomas Lurz - ein spannender Höhepunkt für Schwimmer und Zuschauer! Bis zu 50 Vereins-, Betriebssport- und Jedermann-Staffeln treten gegen den Weltfreiwasserschwimmer 2011 und Topfavoriten der diesjährigen Olympischen Spiele an.

Der E.ON Hanse AlsterCup wird mit dieser neuen und einmaligen Kombination aus Rudern und Schwimmen das Veranstaltungsprogramm der Hansestadt bereichern. Dazu Hamburgs Sportsenator Michael Neumann: „Mit Rudern und Schwimmen verbindet der E.ON Hanse AlsterCup zwei Hamburger Schwerpunktsportarten in einem einzigartigen Event mitten in der Innenstadt. Ich freue mich, dass diese innovative Veranstaltung von nun an ein fester Bestandteil im Hamburger Sportkalender sein wird.“

Mitglied des Deutschen Schwimm-Verbandes e.V.
Mitglied im Hamburger Sportbund e.V.

Das Besondere am E.ON Hanse AlsterCup ist, dass hier die Sprintdistanz 500 Metern von einem breiten Teilnehmerfeld aus Freizeit-, Betriebssport- und Vereinsschwimmern sowie Spitzensportlern absolviert wird. 10 Starterwellen folgen im schnellen 15 Minuten Takt. Männer und Frauen starten getrennt, gestaffelt nach Altersgruppen und Schnelligkeit. Die Geschwindigkeit nimmt mit jedem Lauf zu, für die letzten zwei Läufe haben wir ein Zeitlimit gesetzt, hier sollen die leistungsstärksten Schwimmer gegeneinander antreten.

Die 3 Sieger und Siegerinnen erhalten ein Preisgeld. Die 6 bestplatzierten Männer und Frauen qualifizieren sich für das Toprennen gegen Thomas Lurz. Während Lurz die 3 Kilometer am Stück zurücklegt, wechseln die Staffelschwimmer sich bei 500 Metern ab. Es wird also hart für den besten Langstreckenschwimmer der Welt! Komplettiert wird das aufregende Rennen durch Staffeln aus dem Hamburger Verbandskader, durch Vereinstams, Betriebssportstaffeln, Triathleten und Jedermann Staffeln.

Das Meldegeld beträgt 20,00 Euro für Einzelstarts und 60,00 Euro für Staffeln. Unternehmen bieten wir darüber hinaus ein „Premium Staffelpaket“ an, es beinhaltet Interviews, eine besondere Hervorhebung des Teams durch den Moderator sowie ein Mannschaftsfoto, das Meldegeld beträgt 200,00 Euro. Durch das Premiumpaket haben Unternehmen die Möglichkeit, die Veranstaltung zu unterstützen, und die Teilnahme ihres Teams öffentlich zu unterstreichen.

Jeder Teilnehmer erhält Starterbeutel, Badekappe und Finishermedaille und wird unmittelbar nach dem Rennen mit heißem Tee und Obst versorgt. Das Feld ist auf 1.000 Starter in den Einzelrennen und auf 50 Staffeln limitiert. Interessierte sollten sich also bald anmelden.

Da die Temperaturen am 23. September durchaus kühl werden können, sind Neoprenanzüge erlaubt. Unser Partner Tri11/Lemonsports bietet Neoprenanzüge im günstigen Verleih an. Die Anzüge müssen vorbestellt werden, das Bestellformular ist im Anhang der Ausschreibung zu finden.

An zwei Tagen: Mittwoch, den 1. und 15. August 2012 bietet Tri11/Lemonsports ein Freiwassertraining mit Neopren-Testschwimmen im Hohendeicher See in Hamburg an. Interessierte treffen ab 18 Uhr am Strand auf dem Gelände von Windsurfing Hamburg (Oortkatenufer 12) ein, das Training beginnt um 19 Uhr.

Die Ausschreibung, weitere Informationen sowie das Online Meldeportal sind auf der Veranstaltungsseite des E.ON Hanse AlsterCup www.eonhanse-alstercup.de und der Homepage des Hamburger Schwimmverbandes www.hamburger-schwimmverband.de veröffentlicht.

Für die Staffeln des Betriebssports wird eine gesonderte Wertung mit eigener Siegerehrung durchgeführt.

Günter Quast
OK Freiwasserschwimmen
Hamburger Schwimmverband e.V.



Ausschreibung Freiwasserschwimmen

Hamburg, Binnenalster
23. September 2012

Veranstalter: Ruder Event GmbH & Co. KG

Sportliche Leitung: Hamburger Schwimmverband e.V.



Herzlich Willkommen zum E.ON Hanse AlsterCup 2012!

Schwimmen und Rudern präsentieren sich erstmals gemeinsam mit einem Veranstaltungskonzept, das Zuschauer und Teilnehmer, Jedermann und hochkarätigen Spitzensport miteinander verbindet. Ruderbundesliga, internationale Achter und Freiwasserschwimmen gehen an einem Wochenende gemeinsam an den Start. Alle drei Disziplinen absolvieren die Sprintdistanz.

Schauplatz ist die Hamburger Binnenalster - eine ganz besondere Premiere.

„Dabeisein ist alles!“ heißt es, wenn am 23. September bis zu 1000 Schwimmer die 500 Meter Sprintdistanz zurücklegen, eine ungewöhnliche Strecke für Freiwasserschwimmer, die bei offiziellen Wettkämpfen bis zu 25 Kilometer im Wasser absolvieren können. Mit der kurzen Strecke möchten wir Jedermann ansprechen und den Zuschauern in Hamburg spannende Rennen zeigen.

In zehn Starterwellen - aufgestellt nach Altersklasse, Geschlecht und Leistung - gehen Jedermann, Vereins- und Spitzenschwimmer miteinander an den Start. Die ersten acht Läufe sind offen für alle, Lauf 9 und Lauf 10 sind gesetzte Leistungssport-Rennen, die Gewinner erhalten ein Preisgeld, die schnellsten sechs Männer und Frauen qualifizieren sich für das Top-Rennen gegen Thomas Lurz.

Das Top-Rennen bildet den Höhepunkt der Veranstaltung: bis zu 50 Staffeln treten beim E.ON Hanse AlsterCup 2012 gegen Thomas Lurz an, den Welt-Freiwasserschwimmer des Jahres 2011. Dabei legt der vielfache Weltmeister drei Kilometer am Stück zurück, während die Staffeln (Familien, Vereine, Unternehmen, Betriebssportmannschaften und Fantasiegruppen, hervorragende Triathleten und Schwimmer, z.B. aus den Hamburger Verbandsgruppen) über die Distanz von 6 x 500 Meter an den Start gehen. Auch hier ist ein Preisgeld ausgeschrieben.

Machen Sie mit, wenn Hamburg in der Binnenalster schwimmt!

In dieser Ausschreibung finden Sie Informationen zu Meldeverfahren, zur Wettkampforgaorganisation und zum praktischen Ablauf der Veranstaltung. Weitere Informationen und Aktuelles veröffentlichen wir laufend auf der Veranstaltungsseite www.eonhanse-alstercup.de sowie auf www.hamburger-schwimmverband.de

Bei Fragen wenden Sie sich gern per Mail an: freiwasser2012@hamburger-schwimmverband.de

Ihr Organisationsteam des E.ON Hanse AlsterCup 2012





Die Schwimmstrecken im Kurzüberblick

Einzelwettbewerb (Jedermann- und Leistungssport-Rennen)

500 Meter Schwimmen

Sonntag, 23. September 2012, 10.00 bis 12.30 Uhr, Start alle 15 Minuten

Zugelassen sind die Jahrgänge 1998 und älter

Das Meldegeld beträgt 20,00 Euro inkl. MwSt.

Zeitlimit für Leistungssport-Läufe: Frauen 8:00 Minuten, Männer 7:00 Minuten

Teilnehmerlimit: 1.000 Schwimmer

Staffelwettbewerb (Top-Rennen gegen Thomas Lurz)

6 x 500 Meter Schwimmen

Sonntag, 23. September 2012, Start 14.00 Uhr

Zugelassen sind die Jahrgänge 1998 und älter

Das Meldegeld für Jedermann, Betriebssport- und Vereinsstaffeln beträgt 60,00 Euro inkl. MwSt.

Das Meldegeld für Unternehmen* beträgt 200,00 Euro inkl. MwSt.

(*Premium Staffelpaket: Interview, Ankündigung durch den Moderator, Mannschaftsfoto)

Teilnehmerlimit: 50 Mannschaften

Meldeschluss ist am 13. September 2012 um 23.55 Uhr (vorbehaltlich Ausverkauf)

Wer darf teilnehmen?

- Einzel- und Staffelwettbewerbe sind offen für Jedermann, Vereins- und Betriebssportler, Leistungssportler, Unternehmens-, Vereins- und Fantasiestaffeln.
- Jeder, der sich gesundheitlich in der Lage fühlt, die Schwimmstrecke zu absolvieren. Dies ist bei Abholung der Startunterlagen schriftlich zu versichern.
- Teilnehmer unter 18 Jahren legen eine schriftliche Einverständniserklärung der Erziehungsberechtigten vor.
- Das gesetzte Zeitlimit für das Leistungssport-Rennen beträgt für Frauen 8:00 Minuten und für Männer 7:00 Minuten.
- Neoprenanzüge sind zugelassen, Flossen und andere technische Hilfsmittel dagegen nicht.
- Mitgliedschaft in einem Verein ist nicht erforderlich.

Schwimmbekleidung und Wassertemperatur

Die Mindestwassertemperatur für die Freigabe der Starts beträgt 14 Grad Celsius. Das Tragen eines Neoprenanzuges ist bis zu einer Wassertemperatur von 22°C zugelassen. Generell wird das Tragen von Neoprenanzügen aus Sicherheitsgründen empfohlen. Der Veranstalter behält sich vor, aufgrund der Wasserverhältnisse das Tragen von Neoprenanzügen vorzuschreiben. Die Teilnehmer haben in diesem Fall selbstständig für die entsprechende Ausrüstung zu sorgen.



Neoprenanzug-Verleih

Unser Partner Tri11/Lemonsports bietet für den E.ON Hanse AlsterCup 2012 einen Neoprenanzug-Verleih an. Bitte beachten Sie, dass Neoprenanzüge vorbestellt werden müssen, um die Versorgung zu gewährleisten. Nutzen Sie das anliegende Bestellformular, senden Sie es per Post oder schauen Sie persönlich im Ladengeschäft von Tri11/Lemonsports am Schopenstehl 23 in 20095 Hamburg vorbei, um sich beraten zu lassen. (Öffnungszeiten Mo-Fr 11-19 Uhr, Sa bis 16 Uhr, Telefon: 040 28 57 15 15)

Wertungsklassen

Jedermann-Rennen

Gewertet wird in folgenden Altersklassen getrennt nach Geschlecht:

Jugend und Junioren

Jugend: 14 - 16 Jahre (Jahrgang 1996 - 1998)

Junioren: 17 - 19 Jahre (Jahrgang 1993 - 1995)

Masters-Altersklassen (Erwachsene)

AK 20 (20 - 24 Jahre)

AK 25 (25 - 29 Jahre)

AK 30 (30 - 34 Jahre)

AK 35 (35 - 39 Jahre)

AK 40 (40 - 44 Jahre)

AK 45 (45 - 49 Jahre)

AK 50 (50 - 54 Jahre)

AK 55 (55 - 59 Jahre)

AK 60 (60 - 64 Jahre)

AK 65 (65 - 69 Jahre)

AK 70 (70 - 74 Jahre)

AK 75 (75 - 79 Jahre)

AK 80 plus (80 Jahre und älter)

Leistungssport-Rennen

Gewertet wird in der offenen Klasse getrennt nach Geschlecht:

Offene Klasse (Jahrgänge 1998 und älter) männlich

Offene Klasse (Jahrgänge 1998 und älter) weiblich

Top-Rennen

Staffeln über 6 x 500 Meter

Gewertet wird in der offenen Klasse (Jahrgänge 1998 und älter)

Anmeldeverfahren

Die Anmeldung nehmen Sie bitte individuell in unserem Online-Meldeportal www.eonhanse-alstercup.de oder www.hamburger-schwimmverband.de vor. Für Staffeln geben Sie bitte eine Meldung ab, in der Sie die Namen und das Alter der sechs teilnehmenden Schwimmer angeben.





Das Meldegeld im Überblick

Einzelrennen	20,00 Euro inkl. MwSt.
Staffel (Jedermann, BSV und Vereine)	60,00 Euro inkl. MwSt.
Staffel (Unternehmen*)	200,00 Euro inkl. MwSt.

(*Premium Staffelpaket: Interview, Ankündigung durch den Moderator, Mannschaftsfoto)

Bitte überweisen Sie ihr Meldegeld an den

Hamburger Schwimmverband e.V.
Kontonummer: 1211133150
Bankleitzahl: 200 505 50
Kreditinstitut: Hamburger Sparkasse
Verwendungszweck: Teilnehmernummer (erhalten Sie bei der Online-Anmeldung)

Geldeingang bis 16. September 2012 (Überweisung)

Anmeldeschluss und Nachmeldung

Der Anmeldeschluss erfolgt, sobald 1.000 Teilnehmer für den Einzelwettbewerb über 500 Meter und 50 Mannschaften für den Staffelwettbewerb über 6 x 500 Meter gemeldet sind, spätestens jedoch am 13. September 2012 um 23.55 Uhr.

Sofern die maximale Teilnehmeranzahl bis zum Veranstaltungstag nicht erreicht wurde, ist eine Nachmeldung im Wettkampfbüro am 23. September ab 8.00 Uhr, spätestens bis eine Stunde vor Wettkampfbeginn gegen eine Nachmeldegebühr in Höhe von 10,00 Euro inkl. MwSt. möglich.

Beachten Sie bitte, dass bei Nichtteilnahme keine Rückerstattung des Meldegeldes erfolgt. Auch bei Ausfall oder Abbruch der Veranstaltung bzw. einzelner Wettkämpfe aufgrund von höherer Gewalt und aus nicht vom Veranstalter zu vertretenen Gründen wird das Meldegeld nicht erstattet. Darüber hinaus besteht kein Anspruch auf den Ersatz anderer Kosten, wie z. B. Hotel- oder Reisekosten.

Für Ihr Meldegeld erhalten Sie:

- 1 Badekappe
- 1 Starterbeutel
- Infounterlagen mit Streckenführung
- Wettkampfbüro und Wettkampforganisation
- Starterbeutel Aufbewahrung
- abgesperrte und gesicherte Wettkampfstrecke
- ein vom Hamburger Schwimmverband eingesetztes Kampfgericht
- elektronische Zeitmessung mit Transpondersystem
- Online-Ergebnisdienst
- Urkunde und Ergebnisse zum Downloaden
- Medizinische Notfallbetreuung
- Zielverpflegung nach dem Rennen
- Duschen und Umkleiden
- Finisher-Medaille





Wettkampfbüro/Abholung der Startunterlagen

Das Wettkampfbüro (Neuer Jungfernstieg / Lombardsbrücke) ist am Sonntag, 23. September 2012 ab 8.00 Uhr für Sie geöffnet. Bitte holen Sie Ihre Startunterlagen bis spätestens eine Stunde vor dem jeweiligen Start ab. Gegen Vorlage eines Zahlungsnachweises (bei Überweisung) bzw. einer Quittung (bei Barzahlung) und Ihres Personalausweises / Reisepasses, sowie bei Teilnehmern unter 18 Jahren nur mit schriftlicher Einverständniserklärung der Erziehungsberechtigten, erhalten Sie:

- 1 Badekappe
- 1 Starterbeutel
- Zeitmess-Transponder

Jeder Teilnehmer wird bei Abholung der Startunterlagen auf dem Handrücken und auf der Badekappe mit einer Startnummer beschriftet. Das Tragen der vom Veranstalter ausgegebenen, nummerierten Badekappe während des Wettkampfes ist verpflichtend. Wir bitten alle Teilnehmer, bereits im Vorwege dafür zu sorgen, dass Finger- und Fußnägel gekürzt sind und keine scharfen Kanten haben.

Start-/Zielbereich

Nach der Abholung ihrer Startunterlagen haben Sie genügend Zeit, in Richtung Start-/Zielbereich zu schlendern und sich einen Überblick über die Schwimmstrecke zu verschaffen, spätestens eine halbe Stunde vor Wettkampfbeginn sollten Sie im Start-/Zielbereich eintreffen.

Starterbeutel und persönliche Wertgegenstände können Sie unmittelbar vor dem Start in der Nähe des Start-/Zielbereiches abgegeben. Sie werden dort unter Aufsicht für Sie aufbewahrt. Umkleiden und Aufbewahrung der Starterbeutel befinden sich in unmittelbarer Nähe vom Start-/Zielbereich.

Startzeiten

Jedermann-Rennen:

10:00 Uhr	55 Jahre und älter (w)
10:15 Uhr	55 Jahre und älter (m)
10:30 Uhr	40 - 54 Jahre (w)
10:45 Uhr	40 - 54 Jahre (m)
11:00 Uhr	25 - 39 Jahre (w)
11:15 Uhr	25 - 39 Jahre (m)
11:30 Uhr	14 - 24 Jahre (w)
11:45 Uhr	14 - 24 Jahre (m)

Leistungssport-Rennen:

12:00 Uhr	Offene Klasse (w)
12:15 Uhr	Offene Klasse (m)

Top-Rennen:

14:00 Uhr	Offene Klasse
-----------	---------------

Im Top-Rennen legt der Weltklassenschwimmer Thomas Lurz 3.000 Meter in 6 Runden á 500 Meter am Stück zurück. Herausgefordert wird er von Leistungssport-Staffeln (nationaler Freiwassernachwuchs, prominente Beckenschwimmer, Hamburger Verbandsgruppen) und Jedermann- und Unternehmens-



Staffeln, die sich die Gesamtstrecke von 3.000 Meter auf 6 x 500 Meter teilen werden. Staffelwechsel erfolgen durch deutlich sichtbaren Körperkontakt im vorgesehenen Wechselkorridor.

Bitte halten Sie unbedingt Ihre Startzeit ein. Sollten Sie Ihren Start verpassen, ist ein Start in einer der folgenden Starterwellen nicht möglich. Pro Starterwelle sind bis zu 100 Schwimmer zugelassen.

Streckeneinweisung

Die Streckeneinweisung durch den Schiedsrichter findet 10 Minuten vor jedem Start im Startbereich statt. Jeder Schwimmer ist verpflichtet, an der Streckeneinweisung teilzunehmen. Der Schiedsrichter informiert die Schwimmer über Streckenführung, Witterungsbedingungen, Wassertemperatur sowie Gefahrenpotential, Vorsichtsmaßnahmen und sportlich faires Verhalten.

Auf Anweisung gelangen die Schwimmer danach über einen Ponton ins Wasser und begeben sich ruhig und geordnet in die wasserseitige Startzone. Der Start erfolgt auf Signal vom Wasser aus.

Zeitmessung

Die Zeitnahme erfolgt elektronisch, die Transponder werden vom Veranstalter gestellt und sind am Handgelenk zu tragen.

Schwimmstrecke

Geschwommen wird ein Dreieckskurs, der mit gut sichtbaren Wendebojen gekennzeichnet ist, diese sind deutlich zu umschwimmen. Die Schwimmstrecke ist zur Alstermitte hin sowie zum Uferbereich Neuer Jungfernstieg durch kleine Bojen abgegrenzt, die nicht umschwommen werden. Mobile Kanufahrer sorgen dafür, dass Sie die Strecke beim Schwimmen nicht verfehlen.

Eine Abbildung der Streckenführung wird auf der Veranstaltungsseite www.eonhanse-alstercup.de sowie auf www.hamburger-schwimmverband.de veröffentlicht.

Das Zieltor wird durchschwommen. Um die elektronische Zeitmessung auszulösen, berühren Sie mit dem Transponder eines der Anschlagfelder, die gut sichtbar am Zieltor angebracht sind. Das Ziel liegt wasserseitig. Nach Beendigung Ihres Rennens schwimmen Sie ruhig zum Ufer, bitte beachten Sie hier unbedingt die Anweisungen der Ordner und verlassen Sie das Wasser nur an der für den Ausstieg vorgesehenen Stelle.

Sicherheit

Die Wassersicherung erfolgt durch Rettungsboote, Kanuten und Rettungsschwimmer. Im Notfall sind Arzt und Sanitäter vor Ort.

Bitte halten Sie beim Start und während des gesamten Wettkampfes, insbesondere beim Wenden an den Bojen, von den anderen Schwimmern soweit Abstand, dass diese nicht behindert werden. Absichtliche Behinderung oder Berührung eines anderen Schwimmers oder ein Zusammenstoß mit ihm kann als unsportliche Behinderung mit Disqualifikation geahndet werden.





Sollten Sie den Wettkampf nicht fortsetzen können, zeigen Sie dies durch Hochstrecken eines Armes an. Grundsätzlich gilt: "Sicherheit geht vor Platzierung!"

Transponderrückgabe

Unmittelbar nach der erfolgreichen Beendigung Ihres Rennens geben Sie den Transponder zurück. Bei Verlust haften Sie mit einer Gebühr in Höhe von 20,00 Euro. Diese wird nach der Veranstaltung per Lastschriftverfahren eingezogen.

Zielverpflegung

Für jeden Teilnehmer steht nach Beendigung der Strecke heißer Tee zur Verfügung.

Preisgeld

Die Gewinner des Leistungssport-Rennens (Männer und Frauen) erhalten Preisgelder in Höhe von:

200,00 Euro für Platz 1
100,00 Euro für Platz 2
50,00 Euro für Platz 3

Die Siegerstaffel/Der Sieger des Top-Rennens gegen Thomas Lurz erhält ein Preisgeld in Höhe von:

500,00 Euro

Die Preisgelder werden von der Kaifu Lodge Hamburg zur Verfügung gestellt.

Finisher-Medaille und Urkunde

Jeder Teilnehmer erhält eine Finisher-Medaille, die Verleihung erfolgt unmittelbar nach der erfolgreichen Beendigung des Rennens. Ihre Urkunde können Sie sich entweder nach Abschluss des jeweiligen Wettkampfes vor Ort ausdrucken lassen oder nach Beendigung der Veranstaltung online unter www.eonhanse-alstercup.de sowie unter www.hamburger-schwimmverband.de mit Zeit und Wertungsklassenplatzierung selbst ausdrucken.

Ergebnisdienst und Teilnehmer-Fotos

Die Ergebnisse werden zeitnah auf der Veranstaltungsseite www.eonhanse-alstercup.de sowie unter www.hamburger-schwimmverband.de veröffentlicht. Hier werden auch die Fotos der Veranstaltung veröffentlicht.





Trainingsangebote

Bitte beachten Sie die vorbereitenden Aktionen und Trainingsmaßnahmen für Freiwasserschwimmer des Hamburger Schwimmverbandes und seines Partners Tri11/Lemonsports. News und nähere Informationen werden laufend auf www.hamburger-schwimmverband.de veröffentlicht.

Kontakt

Veranstalter:
Ruder Event GmbH & Co. KG
Büro Hannover
Escherstraße 14
30159 Hannover

Telefon: 0511 / 35 34 20 96
Telefax: 0511 / 35 34 20 97

Email: info@runder-bundesliga.de

Sportliche Leitung Freiwasserschwimmen:
Hamburger Schwimmverband e.V.
c/o Olympiastützpunkt HH/SH
Am Dulsbergbad 5
22049 Hamburg

Telefon: 040 / 69 65 24 58
Telefax: 040 / 69 65 24 57

Email: freiwasser2012@hamburger-schwimmverband.de

Haftungsausschluss & Verzichtserklärung

Mit der Anmeldung wird der Haftungsausschluss des Veranstalters Ruder Event GmbH & Co. KG für Schäden jeder Art von den Teilnehmern anerkannt. Weder gegen Veranstalter und Sponsoren noch gegen die Stadt Hamburg oder deren Vertreter können Ansprüche wegen Schäden jeglicher Art geltend gemacht werden, die durch die Teilnahme am E.ON Hanse AlsterCup entstehen können. Der Start erfolgt auf eigenes Risiko und eigene Verantwortung. Die Veranstaltung hat Wettkampfcharakter. Die Teilnehmer erklären mit der Anmeldung, dass sie ausreichend trainiert sind und gesund den Wettkampf aufnehmen. Die in der Anmeldung genannten Daten, sowie Fotos, Filmaufnahmen und fotomechanischen Vervielfältigungen dürfen ohne Vergütungsansprüche genutzt werden. Die Daten dürfen maschinell gespeichert werden.



Modell: _____

Größe:

XS S SM M MT L XL
 WXXS WXS WS WSM WM WL

Ich nehme an der folgenden Veranstaltung teil: _____

Kontaktdaten:

Vorname:* _____ Adresszusatz: _____

Nachname:* _____ Geburtsdatum: _____

Straße:* _____ Telefon:* _____

PLZ und Ort:* _____ E-Mail:* _____

Land:* _____

*Pflichtfelder, bitte ausfüllen

Ja, ich möchte den Newsletter von Lemonsports erhalten und damit immer über Neuigkeiten informiert werden.

Ich bin damit einverstanden, dass die Lemonsports GmbH die von mir angegebenen Daten speichert, um mich über Produkte und Aktionen per Post oder Mail zu informieren. Diese Einwilligung ist freiwillig und kann jederzeit widerrufen werden.

Eine Kopie meines Personalausweises habe ich beigefügt.

Ich bestätige mit meiner Unterschrift die allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGBs) der Lemonsports GmbH zur Kenntnis genommen zu haben und erkläre mich ausdrücklich mit deren Geltung einverstanden.

Unterschrift und Datum

Rückgabebestätigung:

Datum: _____ Unterschrift: _____

Noch keinen Neo für den Wettkampf? - Wir haben die Lösung!

Leihe dir einen hochwertigen TRI11 Neoprenanzug für den E.ON Hanse AlsterCup am 23. September 2012 oder das Hamburger Freiwasserschwimmen am 1. September 2012. Ab 15 Euro Leihgebühr stellen wir dir flexible, wärmende und Auftrieb schenkende Anzüge zur Verfügung. Deine Schwimmzeit wird sich deutlich verbessern!

Sichere dir deinen Wettkampfneo direkt bei uns im Laden in der Hamburger Innenstadt (Schopenstehl 23, 20095 Hamburg) oder direkt vor Ort bei den Veranstaltungen. Wir werden bei beiden Veranstaltungen anwesend sein und dich mit dem besten Material supporten. Das Angebot gilt nur solange der Vorrat reicht!

Wenn dich der TRI11 Neoprenanzug überzeugt hat, bieten wir dir einen hervorragenden Deal an: Wir bereiten dir ein Angebot für den Testneo und verrechnen darin deine entrichtete Leihgebühr.

Worauf wartest du noch? Verbessere deine Schwimmleistung. Also, trau dich was und stoße mit dem TRI11 Neo in neue Dimensionen der Leistungsfähigkeit vor. Wir freuen uns über deinen Besuch im Laden oder online auf www.tri11.com

Bis dahin, dein TRI11 Team.





Hamburg, 21.08.2012

Gesund leben und arbeiten.

Liebe Vorsitzende der Betriebssportgemeinschaften,

der Mensch braucht Bewegung! Beschwerden von Mitarbeitern/-innen im Muskel-Skelett-System nehmen zu. Die Folge in den Betrieben sind Leistungseinschränkungen und Fehlzeiten. Gerne beleuchten wir die Hintergründe näher und zeigen Ihnen, wie Sie mit Maßnahmen der betrieblichen Gesundheitsförderung und des Betriebssports gegensteuern können. Firmen, die sich präventiv um die Gesundheit ihrer Mitarbeiter/-innen kümmern, bekommen auch viel davon zurück.

Zu einer gemeinsamen Informationsveranstaltung der DAK-Gesundheit und dem Betriebssportverband Hamburg e.V. unter dem Motto „Gesund leben und arbeiten“, laden wir Sie herzlich ein.

Wann: **Montag, den 24. September 2012**
Wo: **DAK-Gesundheit, Zentrale,
Nagelsweg 27-31, 20097 Hamburg**
Uhrzeit: **16.00 Uhr - 19.00 Uhr**

Die Teilnahme für Sie
ist kostenfrei!

Erleben Sie Experten, die Ihnen Wege aufzeigen, wie Sie und Ihre Mitarbeiter/-innen langfristig fit bleiben und gesundheitliche Schäden vermeiden. Unsere Referenten Prof. Dr. Klaus-Michael Braumann und Bernd Wohlfarth diskutieren mit Ihnen auch die Zusammenhänge von psychischen Erkrankungen und Rückenschmerzen. Nehmen Sie konkrete Vorschläge und Anregungen für Ihre betriebliche Situation mit und tauschen Sie sich mit Experten und Verantwortlichen anderer Unternehmen bei einem kleinen Imbiss aus.

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt! Ihre Anmeldung senden Sie uns bitte mit dem ausgefüllten Fragebogen per Fax unter der Faxnr. 040 - 23 37 11 bis zum 14.09.2012 zu. Bei Fragen wenden Sie sich gerne an Melanie Gutzeit unter der Tel.: 040 - 23 85 79 62, oder per E-Mail melanie.gutzeit@bsv-hamburg.de. Weitere Details entnehmen Sie dem beigefügten Flyer.

Falls Sie selbst nicht an der Veranstaltung teilnehmen können, würden wir uns freuen, wenn Sie diese Einladung weitergeben könnten. Außerdem ist das Thema bestimmt auch interessant für die Personalabteilung oder den Bereich Gesundheit in Ihrem Unternehmen.

Wir freuen uns auf Sie!

Herzliche Grüße

Bernd Meyer
Präsident BSV Hamburg

DAK
Gesundheit

GESUND LEBEN UND ARBEITEN

- 16.00 Uhr Einlass und Einstimmung
16.15 Uhr Begrüßung durch die DAK-Gesundheit und den Betriebssportverband Hamburg e.V.
16.30 Uhr Einführung in die Problematik

Aufteilung der Teilnehmer/innen in zwei Workshops:

- 16.45 Uhr **„In welchem Zusammenhang stehen psychische Belastung & Rückenschmerzen?“**
Bernd Wohlfarth von der Firma Motio

Anhaltende Schmerzen des Bewegungs- und Halteapparates, insbesondere des Rückens, sind schon seit Jahren ein großes Problem. Einer emnid-Umfrage zu Folge, klagen fast 70% der Bundesbürger über Rückenschmerzen. Für ca. 80% dieser Rückenschmerzen konnte jedoch keine organische Ursache gefunden werden. Befragte man diese Patienten, klagten sie über hohe psychische Belastungen. Das ist nicht verwunderlich. Selbst in der Medizin ist nicht umstritten, dass die Auswirkungen der Psyche auf den Körper enorm sein können. Der Workshop soll diese Zusammenhänge an Beispielen verdeutlichen und Möglichkeiten und Wege zur Verbesserung der Situationen bei Arbeitgebern und den Betroffenen zeigen.

- 16.45 Uhr **"Wie kann ich durch Bewegung Muskel-Skelett-Erkrankungen verhindern oder beeinflussen?"**
Prof. Dr. Klaus-Michael Braumann, Universität Hamburg

Für viele Beschwerden des Muskel-Skelett-Systems, darunter auch Rückenbeschwerden, kann trotz intensiver Diagnostik keine Ursache gefunden werden. Sport und Bewegung werden für diese Symptomatik häufig als eine der wichtigsten Maßnahmen zur Vorbeugung und Behandlung genannt. Doch welche Form der Bewegung ist die richtige? Der Workshop soll die Zusammenhänge zwischen Bewegungsmangel und Rückenbeschwerden deutlich machen. Zusätzlich sollen exemplarisch geeignete Formen unter den vielen Angeboten aus Prävention, betrieblicher Gesundheitsförderung, Betriebssport oder Alltagsbewegung dargestellt werden.

- 17.50 Uhr Besuch der Beratungsinseln,
Austausch mit den Referenten bei Snacks und Getränken
18.30 Uhr Fazit und Verabschiedung
19.00 Uhr Ende

Wann: Montag, 24. September 2012
Wo: DAK-Gesundheit
Nagelsweg 27-31, 20097 Hamburg
Anmeldung: Melanie Gutzeit – BSV Hamburg
Fax 040 – 23 37 11 oder
melanie.gutzeit@bsv-hamburg.de



Antwort

Fax: 040 - 23 37 11 oder per Mail melanie.gutzeit@bsv-hamburg.de

Workshop „Gesund leben und arbeiten“ am 24.09.2012 von 16.00 Uhr – 19.00 Uhr

Ich/Wir nehmen an der Informationsveranstaltung teil:

BSG:

Name, Vorname Position.....

Name, Vorname Position.....

Leider können wir nicht teilnehmen. Gerne kontaktieren und informieren sie uns zu den unten genannten Themen. Bitte ankreuzen.

Informationen zum Unternehmen:

Anzahl der Mitarbeiter: Bilden Sie aus?:

Gibt es in ihrem Unternehmen bereits Maßnahmen zur betriebl. Gesundheitsförderung?

ja nein

Planen Sie Maßnahmen zur betrieblichen Gesundheitsförderung einzuführen?

ja nein

Welcher Workshop interessiert Sie besonders? Bitte ankreuzen.

- Bernd Wohlfarth, Wirtschaftspsychologe, Motio Hamburg
In welchem Zusammenhang stehen psychische Belastung und Rückenschmerzen?

- Prof. Dr. Klaus-Michael Braumann, Abt. Sport- und Bewegungsmedizin, Universität HH
Wie kann ich durch Bewegung Muskel-Skelett-Erkrankungen verhindern oder beeinflussen?

In welchem Handlungsgebiet können wir Sie in ihrem Unternehmen bedarfsgerecht unterstützen?

- Sport / Bewegung (Sportkurse, Rückenprogramme etc.)
- Psychische Gesundheit / Prävention Stress (Stressbewältigung/Entspannung)
- Gesundheitstage / Aktionen / Workshops

Datum

Unterschrift

Kooperation von Betriebssportverband Hamburg e.V. und Dipl.-Ökotrophologin Heike Niemeier

„Schritt für Schritt im Job besser Essen“ - ein Kursangebot

Gegessen wird immer. Das was und wie gegessen wird hat dabei einen ganz entscheidenden Einfluss auf die Gesundheit und das Wohlbefinden – jetzt und auch in der Zukunft. Alle Menschen haben dabei sehr



verschiedene Vorlieben und Abneigungen, sehr ähnlich ist jedoch der Bedarf an wertvollen Nährstoffen. Der Spagat zwischen leckerem Essen und gesunder Lebensmittelauswahl ist Basis dieses Kursangebotes mit gleichzeitigem Schwerpunkt darauf, wie man sich im Berufsalltag mit wenig Zeit clever und geschmackvoll ernähren kann.

Das folgende Grobkonzept für den Ernährungskurs „Schritt für Schritt im Job besser Essen“ stellt die einzelnen Module für sechs Treffen plus zwei Nachtreffen dar.

Modul	Dauer	Themen/Inhalte
1	2 Stunden	Zuversichtliche und kraftvolle erste Schritte <ul style="list-style-type: none"> • Zusammenhang von Ernährung, Gesundheit und Gewicht. • Gesunde Ernährung – was ist das überhaupt? • Sinn und Unsinn von Diäten / Das Gewicht natürlich regulieren. • Geschmacksproben.
2	90 Minuten	Gesunde Entscheidungen <ul style="list-style-type: none"> • Lebensmittelauswahl optimieren • Sattmacher und Hungermacher unterscheiden. • Essen zum Sattwerden. • Sinnvolles und richtiges Trinken für mehr Fitness und bessere Konzentration.
3	90 Minuten	Konzentriert und leistungsbereit durch den Arbeitstag <ul style="list-style-type: none"> • Frühstück: Einen gelungenen Start in den Tag finden. • Süßigkeiten und „richtiges“ Naschen. • Den ständigen <i>kleinen Hunger</i> zwischendurch verstehen.
4	90 Minuten	Tierisch gut essen <ul style="list-style-type: none"> • Fisch, Fleisch, Eier – sie haben viel Gutes zu bieten! • Fette und Öle zur Stärkung der Gesundheit. • Pro und Contra der tierischen Lebensmittel. • Kalorienbomben entschärfen.
5	90 Minuten	Einkaufs-Check <ul style="list-style-type: none"> • Beim Einkauf fängt das richtige Essen an. • Einkauf und Vorratshaltung im Berufsalltag organisieren.
6	90 Minuten	Alles im Blick haben: vom Alltag bis zur Zukunft <ul style="list-style-type: none"> • Wege & Ideen finden, um das eigene Wissen in der Praxis umzusetzen. • Erfolgreich die eigene Ernährung optimieren.
7 & 8	90 Minuten	Ist-Soll-Vergleich und sinnvoll weitermachen (Follow-Up 1 & 2) <ul style="list-style-type: none"> • Rückblick auf die vergangenen Wochen. • Ziele korrigieren und / oder neue festlegen.

Anmelde-
schluss:

25.09.2012

Was dürfen Sie erwarten? Kompetente Begleitung durch die Treffen und Unterstützung bei der Umsetzung Ihrer Ziele, Arbeitsmaterialien, Handouts, Freude am Essen gewinnen!

Wann und wo? 8 Treffen: **30.10./06.11./13.11./20.11./04.12./11.12.** sowie **22.01. und 26.02.2012** in den Räumen des Betriebssportverbandes e.V., **Wendenstraße 120**, jeweils **18.00-19.30 Uhr** statt.

Welche Kosten entstehen? 150,00 € - abzüglich bis zu 75,00 €*
• Maßnahmen zur betrieblichen Gesundheitsförderung können nach § 3 Nr. 34 EStG steuerbefreit sein. Die Summe beträgt bis zu 500,- € je Arbeitnehmer und Jahr.
 • *Bei regelmäßiger Teilnahme ist eine Kostenerstattung oder -beteiligung durch Krankenkassen möglich.

Haben Sie Fragen oder Interesse oder möchten sich anmelden? Bitte kontaktieren uns!

- **Melanie Gutzeit vom BSV**, Telefon: 040- 23857962
- Mail: melanie.gutzeit@bsv-hamburg.de

oder

- **Dipl. oec. troph. Heike Niemeier**, Telefon: 040-42936970
- Mail: niemeier@heikeniemeier.de
www.heikeniemeier.de



Heike Niemeier



◆ Partner für Sport, Fitness und Gesundheit

2. Fachkongress „Betriebliche Zukunft in Motion“

Hiermit melde ich mich verbindlich zum 2. Fachkongress am Mittwoch, den 31. Oktober 2012, im CCH (Saal 4 und 6) an.

Firma _____

Name _____

Vorname _____

Straße _____

PLZ / Ort _____

E-Mail _____

Telefon _____

Fax _____

Ort, Datum Unterschrift

Kongressgebühr:

50,- Euro (zzgl. MwSt.) inkl. Snacks und Getränke

Bitte senden Sie Ihre Anmeldung bis zum **30.09.2012** an:
Betriebssportverband Hamburg e.V.
Wendenstraße 120, 20537 Hamburg

Rückfragen an:
Melanie Gutzeit
Tel.: 040-23 85 79 62
Telefax: 040-23 37 11
E-Mail: melanie.gutzeit@bsv-hamburg.de

Aussteller:

Begleitend zum Fachkongress können Sie sich in einer Ausstellermesse mit den Bereichen Ernährung, Bewegung, Stress und Gesundheit direkt vor Ort über den neusten Stand aktueller Angebote informieren.

Auszug aus der Ausstellerliste: BGF aktiv, BARMER GEK, DAK, Bauerfeind AG, Fürstenberg Institut, Wu Wei, Corporate Health Award 2012, Office Physio, Gesundheitsmobil GmbH, SomaVida, BIOBOB, theravitalis alsterdorf

Besucher-Preise:

Fachkongress und Ausstellermesse finden am 31. Oktober 2012 im CCH statt. Die Kongressgebühr beträgt insgesamt 50,- Euro (zzgl. MwSt.) inkl. Pausensnacks und Getränke.

Aussteller-Preise:

Folgende Standgrößen sind buchbar: 4m², 6m², 8m² und 10m². Pro m² berechnen wir 50,- Euro (zzgl. MwSt.). Zwei Aussteller dürfen am Kongressprogramm kostenlos teilnehmen. Alle Personen am Stand werden mit Snacks und Getränken versorgt.



Betriebssportverband Hamburg e.V.
Wendenstraße 120 | 20537 Hamburg | www.bsv-hamburg.de
Melanie Gutzeit: Telefon: 040 - 23 85 79 62
Fax: 040 - 23 37 11 | E-Mail: melanie.gutzeit@bsv-hamburg.de

2. Perspektivischer Fachkongress BETRIEBLICHE ZUKUNFT IN MOTION



AGENDA

EXTERNE FÜHRUNGSKRÄFTE UND MITARBEITERBERATUNGEN ALS LÖSUNGSSTRATEGIE

- 10:00 Uhr** **Bernd Meyer**
(Präsident BSV Hamburg)
- 10:15 Uhr** **Werner Fürstenberg**
(Fürstenberg Institut GmbH)
- 11:00 Uhr** **Dr. med. Dipl.-Psych. Rita Trettin**
(Ärztin & Diplom-Psychologin)
- 11:30 Uhr** **Pause**
- 12:30 Uhr** **Prof. Dr. Klaus-Michael Braumann**
(Universität Hamburg)
- 13:15 Uhr** **Dr. Christoph Ramcke**
(BGF aktiv)
- 13:45 Uhr** **Bewegungspause**
Jan Leminsky (WuWei)
- 14:15 Uhr** **Christian Weyer**
(Marketing Management Bauernfeind AG)
- 15:15 Uhr** **Pause**
- 15:45 Uhr** **Heike Niemeier**
(Ökologin)
- 16:15 Uhr** **Günter Quast**
(Dipl. Finanzwirt, FH und Steuerberater)
- 16:45 Uhr** **Bernd Meyer**
(Präsident BSV Hamburg)

Bernd Meyer

Mit der Durchführung seines 2. Fachkongresses beweist der BSV Hamburg, dass er mit seinem Netzwerk von Partnern, die im Kongress als Referenten und Aussteller vertreten sind, auch zur betrieblichen Gesundheitsförderung kompetenter Partner der Unternehmen in der Metropolregion Hamburg ist.

Werner Fürstenberg

„Psychosoziale Gesundheit und Leistungsfähigkeit – Externe Mitarbeiter- und Führungskräfteberatung als Lösungsstrategie“

Die Arbeitsbedingungen haben sich in den letzten Jahren verändert. Neue Arbeitsformen und der ständige Rationalisierungszwang führen zu höheren psychomentalen und psychosozialen Belastungen. Wer die Gesundheit seiner Mitarbeiter fördert, die Arbeitsbedingungen optimiert und die Mitarbeiterzufriedenheit hält, wird mittel- bis langfristig die Arbeitsqualität hoch und die Fehlzeitenquote niedrig halten.

Dr. med. Dipl.-Psych. Rita R. Trettin

„Wer wird denn gleich in die Luft gehen? Belastungen und Herausforderungen im Alltag spielend meistern!“

In diesem Vortrag erfahren Sie, woher Ängste, Ärger, Sorgen, Konflikte und negative Emotionen kommen. Frau Dr. Trettin erklärt Ihnen außerdem, warum „Aufregen“ und „Dampf ablassen“ schädlich sind, welche medizinischen Studiendaten es gibt und welche die Gefahren zeigen. Schließlich erfahren Sie, wie eine valide Messung des individuellen Stressniveaus über die Herzratenvariabilität aussehen kann. Mit der neurokognitiven Assoziationsmethode Masterplan© lernen Sie eine Strategie zur dauerhaften Reduktion von Stressbelastungen im Alltag und Beruf kennen.

Prof. Dr. Klaus-Michael Braumann

„Fit und gesund am Arbeitsplatz – eine neue Aufgabe für den Betriebssport?“

Nicht nur vor dem Hintergrund des demografischen Wandels erlangt eine gute körperliche und geistige Fitness der Belegschaften eine immer größere Bedeutung im Arbeitsleben. Eine gute Fitness reduziert Krankheiten und steigert die intellektuelle Leistungsfähigkeit. Unternehmen sollten daher sehr viel mehr Augenmerk auf die körperliche Fitness ihrer MitarbeiterInnen legen. Ein wichtiger Partner kann in diesem Zusammenhang der Betriebssport sein.

Dr. Christoph Ramcke

„Betrieblichen Gesundheitsförderung und Motivation zur Verhaltensveränderung – eine Chance auch für Betriebssportabteilungen?“

Wie motiviert man den einzelnen Menschen dazu, das erlernte Wissen und die positiven Vorhaben dauerhaft umzusetzen? Außer um das Thema der ganzheitlichen betrieblichen Gesundheitsförderung kümmert sich die BGF aktiv GmbH als Deutschlands einzige Schweinehundandainer® darum zu zeigen, wie man den inneren Schweinehund an die Leine nehmen und somit Erfolge langfristig sichern kann.

Jan Leminsky

Bewegungspause

Ohne Schwitzen und Anstrengung zur Ruhe kommen und Kraft für den Kongress sammeln. Scheinbar einfache Übungen aus der chinesischen Bewegungskunst Tai Chi in Kongresskleidung erleben und kraftvoll in die zweite Hälfte des Kongresses starten.

Christian Weyer

„BGM als Marketinginstrument“

Maßnahmen im betrieblichen Gesundheitsmanagement zahlen sich doppelt aus: Neben der Senkung von Ausfallzeiten und Sicherung der Produktivität bieten moderne BGM-Konzepte interessante neue Ansätze für Personalmarketing, Corporate Branding und Investor Relations. Die BAUERFEIND AG stellt hierzu beispielhafte Konzepte vor im Kontext präventiver und rehabilitativer Maßnahmen bei berufstypischen Muskel-Skelett-Erkrankungen.

Heike Niemeier

„Betriebliche Zukunft in Motion“

Um „In Motion zu sein oder zu kommen, braucht es – unabhängig von geistiger oder körperlicher Bewegung – den richtigen Treibstoff. Dieser ist in den Lebensmitteln zu finden, die wir uns täglich einverleiben. Und auch die E-Motion beim Essen (und Naschen) spielt für unsere tägliche Leistungsfähigkeit und -bereitschaft eine entscheidende Rolle. Für das richtige Essen im Job gibt's ein einfaches Rezept!“

Günter Quast

„Betriebliches Gesundheitsmanagement – Steuerliche Förderungsmöglichkeiten für den Arbeitnehmer“

In dem Referat wird auf die Möglichkeiten und Anforderungen eingegangen, unter denen Leistungen des Arbeitgebers zur Verbesserung des allgemeinen Gesundheitszustands und der betrieblichen Gesundheitsförderung nicht zu einem geldwerten Vorteil für den Arbeitnehmer führen und der Arbeitnehmer deshalb hierfür keine Lohnsteuer zu entrichten braucht.



QUALITY HOTEL AMBASSADOR HAMBURG

Heidenkampsweg 34 / 20097 Hamburg / Tel. +49 (0)40 23 88 23 – 0 / mail@ambassador-hamburg.de

W ir dürfen uns vorstellen! Was können wir Ihnen bieten.

Wir bieten Ihnen 124 moderne Zimmer, zu deren innovativem Einrichtungsstandard ein integriertes Zimmer/Bad-Konzept gehört. Alle Zimmer sind mit Bad oder Dusche, WC, Minibar, Fön, Kabel- und Pay-TV sowie analogem Modemanschluss ausgestattet.

E ndlich günstiger Reisen! Die Sonderkonditionen für Mitglieder des BSV.

	<u>Tagesrate</u>	<u>Ihre Sonderrate</u>
Standard Einzelzimmer	79 €	65 €
Doppelzimmer zur Alleinnutzung	119 €	80 €
Doppelzimmer	129 €	99 €

Für das Frühstück berechnen wir 14 € pro Person und Tag.
Die oben genannten Raten gelten bis zum 31.12.2012 und außerhalb von Messe- und Eventterminen.
Bitte geben Sie bei Buchung das Stichwort „BSV“ bekannt.

L anges Warten ist vorbei. Der richtige Ansprechpartner für Ihr Anliegen.

Direktion	Wiebke Ortmann	040 238823-812	direktion@ambassador-hamburg.de
Verkauf	Henry Kalthoff	040 238823-810	verkauf@ambassador-hamburg.de
Bankett	Annika Thiemt	040 238823-809	bankett@ambassador-hamburg.de
Reservierung	Saskia Nowak	040 238823-802	reservierung@ambassador-hamburg.de
Reservierung	Andrea Behrendt	040 238823-802	reservierung@ambassador-hamburg.de

C omfort ohne Ausnahmen. Kennen Sie unseren Wellnessbereich?

Entspannen und Relaxen können Sie nach einem ereignisreichen Tag in unserem Wellnessbereich. Wählen Sie zwischen Pool (4m x 15m), Sauna, Infrarot-Kabine, Fitnessraum und Solarium. Als besonderes Highlight bieten wir Ihnen den Hydro-Jet – eine Wasserbettmassage für Körper und Seele.

O hne Probleme zu uns finden!

Wir befinden uns 200 Meter vom S- und U-Bahnhof Berliner Tor. Unsere Anschrift lautet:
Heidenkampsweg 34, 20097 Hamburg.



M enü oder Buffet. Wir beköstigen Sie nach allen Regeln der Kunst.

Unser Restaurant Focus ist täglich für Sie von 6:30 bis 22:00 Uhr geöffnet.
Ab 17:00 Uhr können Sie ein erfrischendes Bier oder einen klassischen Cocktail in unserer LUX Bar bestellen.

E ntweder per Telefon oder Email, unsere Reservierung nimmt gern Ihre Buchung entgegen.

Was ist Ganzheitliches Sehtraining?

Den überwiegenden Teil der Informationen aus unserer Umwelt nehmen wir über die Augen auf. Dabei ist das Sehen viel mehr als ein scharfes Erkennen.

Was wir mit unseren Augen wie mit einer Kamera aufnehmen, unterliegt im Gehirn diversen Bildverarbeitungsprogrammen und "Wahrscheinlichkeitsrechnern", so dass eine sehr individuelle Wahrnehmung daraus resultiert.

Der Körper mit seinen sich abwechselnden Zuständen von Entspannung und Anspannung ist dabei eng an das Sehen gekoppelt und beeinflusst es ebenso wie die geistige Verfassung.

Gesundes Sehen am Computer-Arbeitsplatz

Sehtraining bietet Trainingsmöglichkeiten für:

- Trockene & müde Augen (Office Eye Syndrom)
- Verspannungen im Schulter-Nackengebiet
- Anstrengende Naharbeit
- Belastungskopfschmerzen und Konzentrationsprobleme
- Burnout

**Vorträge, Seminare, Begleitung von Gesundheitstagen
und Messen oder Einzelberatung zu Themen wie:**

- Sehen und Stress
- Fehlsichtigkeit und ansteigende Brillenwerte
- Altersweitsichtigkeit
- Augenentspannung am Computerarbeitsplatz
- Erhalt des räumlichen Sehens
- Lichtempfindlichkeit
- Stimulierung der visuellen Verarbeitung im Gehirn

Entspannt scharf Sehen
www.sehtraining-wiegels.de



Nutzung der Beachvolleyballanlage

Allgemeine Informationen:

- freie Nutzung für Spartenmitglieder
- Entrichtung der Gebühr ab 3 Nicht-Spartenmitgliedern
- 10€ pro Stunde und Feld (mindestens 2 Stunden)
- Nicht-Spartenmitglieder müssen vorher reservieren und bezahlen
- montags und freitags ab 18 Uhr keine Buchung möglich, da Trainingszeiten der Sparte
- Stornierung der Reservierung bis 48h vor Spielbeginn



Bankverbindung:

Verwendungszweck: **LSV beachen, Name und Datum** der Reservierung

Name: LSV Hamburg
Kto.-Nr.: 1220 121 220
Bank: Hamburger Sparkasse
BLZ: 200 505 50

Informationen und Reservierungen:

Name: Franz Skibowski
Email: f.skibowski@gmail.com
Telefon: 0172 45 13 136

Anja Brömme
anja.broemme@lts.dlh.de
+49 (0) 40 5070 63420

Heiko Osterode
heiko.osterode@lht.dlh.de
+49 (0) 40 5070 1727



WAS DIR GEFÄLLT

Hamburgs Einkaufs – und Erlebnismesse voller Überraschungen!



In Zeiten von Internet und Online-Shops hat die DU UND DEINE WELT ihren ganz besonderen Reiz. Anfassen, schnuppern, erleben – hier werden aktuelle Trends lebendig, überraschen, begeistern und können ausprobiert werden!

22. – 30. Sept. 12
10–18 Uhr | Do. 10–19 Uhr

Rund 500 Aussteller zeigen vom 22. bis 30. September 2012 attraktive und interessante Produkte des täglichen Lebens. Machen Sie sich hier einen tollen Tag – ob mit der Familie oder Freunden. Spannende Live-Vorfürhungen und außergewöhnliche Aktionen machen den Messebummel zu einem unvergesslichen Erlebnis für alle Sinne!

Verpassen Sie auch nicht unsere **Messehighlights:**

Special 2012: HOLLYWOOD hautnah (Halle B4)

Live am Set: Filmdreh, Action-Stunts, Musikstars und der Blick hinter die Kulissen.



Gesund leben! (Halle B5)

Alles zum Thema Gesundheit und Wohlbefinden.

SELBST & SCHÖN (Halle B3)

Fashion und Style selbst gemacht mit Workshops und Trends



Genusswelt – das gläserne Kochstudio (Halle B7)

Kochshows und prominente Küchenchefs laden zum Abgucken und Genießen ein.

digital & fun (Halle B1)

Die große interaktive Roadshow rund um Computer, Multimedia, Spiele und Showacts.



Nähere Infos unter www.duunddeinewelt.de

 Hamburg Messe

Spielausschuss BowlingBowling online: www.BSV-Hamburg-Bowling.de

Das nächste Verbandsmitteilungsblatt erscheint am 05. Oktober 2012

PUNKTSPIELSAISON 2012/2013

Seit dem letzten Erscheinen der Punktspieltabellen gab es noch einige Änderungen. Inzwischen wurden auch alle Spartenleiter/Vertreter darüber informiert. Anbei die aktuellen Tabellen (Änderungen farblich gekennzeichnet).

SOMMERRUNDE 2012

23 (16 im Vorjahr) Mannschaften waren dieses Jahr am Start

Hauptrunde:

1. Platz	Edeka	2.353 Pins
2.	Generali 3	2.121
3.	Deutsche Bank 1	2.453
4.	Elbesport	2.141

Trostrunde

1. Platz	Hamburger Hochbahn	2.346 Pins
2.	Haspa	2.259

ERÖFFNUNGSDOPPELTURNIER 2012

Die diesjährigen Gewinner sind

Damen Gruppe A	Astrid Hamann/Marlies Grohmann	BWV	2.146	178,83
Damen Gruppe A/B	Heidi Corleis/Tanja Corleis	DB	2.078	173,17
Damen Gruppe B	Edith Tischler/Karin Sievers	COM/RGE	1.981	165,08
Herren Gruppe A	Peter Buys/Stefan Knop	GEN	2.615	217,92
Herren Gruppe A/B	Alexander Groth/Rainer Deppe	BWVL/BKK	2.300	191,67
Herren Gruppe B	Heinz Thierbach/Eckhard Schneider	AU	2.007	167,25

Die weiteren Platzierungen sind der Anlage zu entnehmen.

46. STÄDTEVERGLEICH HAMBURG-BERLIN 2012

am 10./11.. November findet der o. g. Städtevergleich statt.

Die Einladung/Ausschreibung liegt dieser Ausgabe bei.

HAMBURG-CUP 2012

Am 13./14. Oktober (1. Antritt) findet auf der Gildeb Bowling in Wandsbek sowie am 27./ 28. Oktober (2. Antritt und Superfinale) auf der Anlage Osdorf das diesjährige Hamburg-Cup-Turnier statt.

Meldeschluss ist der 19. September 2012.

23. STÄDTEVERGLEICH HAMBURG-BERLIN-ROSTOCK 2012

Hamburg gewinnt den 23. Städtevergleich vor Rostock und Berlin.

Der 24. Städtevergleich findet 2013 in Hamburg statt.

In der Anlage sind weitere Ergebnisse vom Mannschaftswettbewerb sowie vom Einzel.

7. DEUTSCHE BETRIEBSSPORTMEISTERSCHAFT DOPPEL/ MIXED 2013

vom 07.03.2013 – 10.03.2013 finden in Hamburg die 7. DBM im Doppel und Mixed statt.

Es sind bereits weit über 500 Meldungen eingegangen. Die Ausschreibung/Meldebögen sind auf der Internetseite unter www.bsv-hamburg-bowling.de bzw. www.betriebssport.net veröffentlicht. Vor der Meldung bitte die Startbahnbelegung bzw. Starterliste anschauen.

1. D B M TRIO 2013 in Unterföhring

vom 18.- 20. Januar 2013 findet in Unterföhring/bei München die 1. DBM im Trio statt. Die Ausschreibung/Meldebogen sind unter www.bSV-hamburg-bowling.de bzw. www.betriebssport.net.

Teilnehmen kann jeder mit einer gültigen Spielberechtigung. Auch BSG/Verband übergreifende Trios sind startberechtigt.

SONSTIGES

Als Anlage die Ausschreibung für das TOP 32 Turnier der BSG SG Deutsche Bank. Ich bitte um Beachtung und Verteilung innerhalb der BSG.

SPIELAUSSCHUSS BOWLING

Wolfgang Großmann

Vorsitzender



Ausschreibung und Einladung zum 46. Städtevergleich Hamburg-Berlin 2012

Am 10./11. November 2012 findet der 46. Städtevergleich zwischen Berlin und Hamburg, diesmal in Hamburg, statt.

Zu diesem Turnier lade ich alle Interessierten recht herzlich ein.

Teilnahmeberechtigt sind alle Spieler/innen, die im Besitz eines gültigen BSV- Spielerpasses sind.

Die Spieler/innen, die 2011 in Berlin gespielt haben, werden vorrangig behandelt.

Sollten mehr Meldungen eingehen, als Startplätze vorhanden sind, entscheidet die Rangliste 2011/2012.

Es wird mit zwei Damen- und acht Herrenmannschaften angetreten. Dazu spielt am Sonntag separat eine Bonzenmannschaft. Die Mannschaftsaufstellung erfolgt durch den Spielausschuss. Es werden jeweils drei Spiele am Sonnabend und am Sonntag absolviert. Am Sonnabend findet eine Abendveranstaltung statt. Dazu sind alle Spieler/innen sowie Gäste recht herzlich eingeladen.

Das Startgeld beträgt EUR 25,00
Abendveranstaltung ca. EUR 25,00 (Minigolfanlage Gilde Wandsbek)

Meldeschluss ist der 20. September 2012

Meldungen bitte formlos an:

Wolfgang Großmann, Hirsekamp 25, 22175 Hamburg
Tel. 64 94 02 10, Fax 64 94 02 11
Email ws.grossmann@t-online.de

Wenn möglich, bitte auch die Anzahl der Teilnehmer zur Abendveranstaltung melden

Die Mannschaftsaufstellung wird im Verbandsmitteilungsblatt veröffentlicht, bzw. die Teilnehmer werden direkt informiert.

Spielausschuss Bowling
Wolfgang Großmann
Vorsitzender

BOWLING - Punktspielsaison 2012 / 13

MONTAG

		HERREN							
KLASSE		S	A 1	B 1	C 1	C 2	D 1	D 2	
		17.45	17.45	17.45	17.45	17.45	17.45	17.45	
		ED 1	HLA 1	COM 1	BWV 5	AU 2	HAU 2	HAS 14	
		APC 1	OLV 1	EG 2	ERG 2	ED 3	HIM 2	HLA 4	
		BVT 1	BWV 3	FW 2	FW 3	FW 4	AS 1	HVB 3	
		TEL 1	GEN 2	HHA 3	GEN 6	OIL 2	OIL 3	LSV 6	
		BWV 1	HSE 1	HAN 1	P2 5	IBM 1	HAS 12	SGS 4	
		DH 1	OTT 1	LSV 3	HHA 4	GEN 5	ZIP 2	SID 6	
		HHA 1	PAN 1	P11 1	P13 2	HLA 2	P11 2	GG 1	
		HAS 1	PET 1	SID 3	SEB 1	HAS 10	SID 7	POL 3	
		P 2 1	VSH 1	DRG 2	EON 2	HFT 1	ED 6	AXA 3	
		GEN 1	LSV 1	B36 1	ELB 2	POL 1	AXA 2	WK 1	
		SID 1							
		DB 1							
36.	03.09.	OS		WB		WA		OT	
37.	10.09.		OT		WA		OS		
38.	17.09.	WA		OS		OT		WB	
39.	24.09.		WB		OT		WA		
40.	01.10.	OT		WA		WB		OS	
41.	08.10.		OS		WB		OT		
42.	15.10.	WB		OT		OS		WA	
43.	22.10.		WA		OS		WB		
44.	29.10.	OS		WB		WA		OT	
45.	05.11.		OT		WA		OS		
46.	12.11.	WA		OS		OT		WB	
47.	19.11.		WB		OT		WA		
48.	26.11.	OT		WA		WB		OS	
49.	03.12.								
2013									
02.	07.01.	WB		OT		OS		WA	
03.	14.01.		OS		WB		OT		
04.	21.01.	OS		WB		WA		OT	
05.	28.01.		WA		OS		WB		
06.	04.02.	WA		OS		OT		WB	
07.	11.02.		OT		WA		OS		
08.	18.02.	OT		WA		WB		OS	
09.	25.02.		WB		OT		WA		
10.	04.03.	WB		OT		OS		WA	
11.	11.03.		OS		WB		OT		
12.	18.03.	OS		WB		WA		OT	
13.	25.03.		WA		OS		WB		
14.	01.04.	Ostermontag							
15.	08.04.		OT		WA		OS		
16.	15.04.	WA		OS		OT		WB	
17.	22.04.		WB		OT		WA		
18.	29.04.								
19.	06.05.								

BOWLING - Punktspielsaison 2012 / 13

DIENSTAG

		HERREN						
KLASSE		A 2	A 3	B 2	C 3	C 4	D 3	D 4
		17.45	17.45	17.45	17.45	17.45	17.45	17.45
		DB 2	HAS 3	AU 1	DAT 2	AU 3	BWV 7	OIL 4
		HAS 2	EG 1	GEN 3	COM 3	ED 5	JH 3	HMC 1
		JH 1	OTT 2	HPA 1	ED 4	ERG 3	OTT 4	LSV 7
		OIL 1	P13 1	DAK 1	HHA 5	MON 1	TK 2	VSH 7
		HHA 2	CPN 1	BWV 4	HAS 4	DB 5	G+J 3	GEN 7
		BWV 2	AXA 1	HVB 1	BBK 2	CIT 1	JH 5	ALL 2
		SGS 2	BBK 1	STI 1	DA 2	HAS 9	HVB 2	
		P2 2	VSH 3	P2 3	LSV 5	VSH 5	HAS 13	
		HSH 1	SGS 1	RGE 1	POL 2	SRH 2		
		LSV 2		BWR 1	HAN 2	EON 3		
36.	04.09.		WB	OT		OS		WA
37.	11.09.	OS			OT		WB	
38.	18.09.		OS	WB		WA		OT
39.	25.09.	WA			WB		OS	
40.	02.10.		WA	OS		OT		WB
41.	09.10.	OT			OS		WA	
42.	16.10.		OT	WA		WB		OS
43.	23.10.	WB			WA		OT	
44.	30.10.		WB	OT		OS		WA
45.	06.11.	OS			OT		WB	
46.	13.11.		OS	WB		WA		OT
47.	20.11.	WA			WB		OS	
48.	27.11.		WA	OS		OT		WB
49.	04.12.							
2013								
02.	08.01.		OT	WA		WB		OS
03.	15.01.	OT			OS		WA	
04.	22.01.		WB	OT		OS		WA
05.	29.01.	WB			WA		OT	
06.	05.02.		OS	WB		WA		OT
07.	12.02.	OS			OT		WB	
08.	19.02.		WA	OS		OT		WB
09.	26.02.	WA			WB		OS	
10.	05.03.		OT	WA		WB		OS
11.	12.03.	OT			OS		WA	
12.	19.03.		WB	OT		OS		WA
13.	26.03.	WB			WA		OT	
14.	02.04.				' Osterdienstag '			
15.	09.04.	OS			OT		WB	
16.	16.04.		OS	WB		WA		OT
17.	23.04.	WA			WB		OS	
18.	30.04.							
19.	07.05.							

BOWLING - Punktspielsaison 2012 / 13

DONNERSTAG

HERREN

KLASSE	A 4	B 4	C 8	D 7	D 8
		17.45	17.45	17.45	17.45	17.45
	ED 2	PAN 2	AIR 3	CON 1	SID 8
	DA 1	SID 2	IBM 2	FAB 2	HHA 6
	AIR 1	DRG 1	TEL 2	HPA 3	JH 4
	BVT 2	HIM 1	P2 4	CLP 1	AST 1
	ELB 1	GEN 4	SGS 3	SID 5	DRG 4
	EAG 1	SVR 2	STW 1	GEN 9	NF 1
	HAU 1	VSH 4	BWV 6	G+J 2	GEN 8
	TCH 1	SVR 1	JUL 1	BWK 1	JUS 2
	VSH 2	EON 1	STI 2	BBK 3	PAN 3
	NBB 1	DAT 1	SID 4		KRU 1

36.	06.09.	Dt. Meisterschaft Mannschaft und Einzel				in Frankfurt / Main
37.	13.09.				OT	
38.	20.09.	OS	OT	WA	WB	
39.	27.09.				WB	
40.	04.10.	WA	WB	OT	OS	
41.	11.10.				OS	
42.	18.10.	OT	OS	WB	WA	
43.	25.10.				WA	
44.	01.11.	WB	WA	OS	OT	
45.	08.11.				OT	
46.	15.11.	OS	OT	WA	WB	
47.	22.11.				WB	
48.	29.11.	WA	WB	OT	OS	
49.	06.12.					
2013						
02.	10.01.	OT	OS	WB	WA	
03.	17.01.				OS	
04.	24.01.	WB	WA	OS	OT	
05.	31.01.				WA	
06.	07.02.	OS	OT	WA	WB	
07.	14.02.				OT	
08.	21.02.	WA	WB	OT	OS	
09.	28.02.				WB	
10.	07.03.	Dt. Meisterschaft Mixed und Doppel				in Hamburg (OTH, OSD, WB)
11.	14.03.				OS	
12.	21.03.	OT	OS	WB	WA	
13.	28.03.				WA	
14.	04.04.	WB	WA	OS	OT	
15.	11.04.				OT	
16.	18.04.	OS	OT	WA	WB	
17.	25.04.				WB	
18.	02.05.	WA	WB	OT	OS	
19.	09.05.					

Eröffnungsdoppel 2012

Gruppe A HERREN

Platz	1. Spieler	2. Spieler	B S G	Pins		Gesamt	Schnitt
				1. Spieler	2. Spieler		
1	Buys, Peter	Knop, Stefan	GEN	1.329	1.286	2.615	217,92
2	Ruhnau, Holger	Junge, Wolfgang	ED	1.236	1.218	2.454	204,50
3	Meschke, Maik	Reidt, Stephan	DB	1.213	1.218	2.431	202,58
4	Schulze, Norbert	Rabe, Wilfried	SID / DB	1.189	1.176	2.365	197,08
5	Christiansen, Andreas	Christiansen, Jürgen	VSH	1.271	1.081	2.352	196,00
6	Grodotski, Norbert	Schieritz, Gunnar	CPN	1.129	1.180	2.309	192,42
7	Korst, Joachim	Rittmann, Thomas	BWV / NBB	1.141	1.167	2.308	192,33
8	Maltzahn, Axel	Zimmermann, Stephan	P 2	1.095	1.193	2.288	190,67
9	Goecke, Claus	Kunert, Volker	HLA	1.070	1.215	2.285	190,42
10	Möller, Werner	Wolf, Edgar	DA	1.167	1.112	2.279	189,92
11	Lühns, Peter	Krüger, Jürgen	ELB	1.111	1.080	2.191	182,58
12	Dalli, Alexander	Theus, Rainer	VSH	1.087	1.083	2.170	180,83
13	Behrends, Erich	Grohmann, André	BWV	1.149	1.006	2.155	179,58
14	Ruge, Holger	Gottschalk, Jörn	HSH / BWR	1.102	1.037	2.139	178,25
15	Lißenheim, Uwe	Hahn, Manuel	DB	1.019	1.077	2.096	174,67
16	Stelling, Günter	Post, Herbert	GEN	999	1.071	2.070	172,50
17	Skalden, Winfried	Milde, Stephan	BWV	896	1.051	1.947	162,25
18	Roitzsch, Georg	Pape, Rainer	GEN	894	955	1.849	154,08

Eröffnungsdoppel 2012

Gruppe A/B HERREN

Platz	1. Spieler	2. Spieler	B S G	Pins		Gesamt	Schnitt
				1. Spieler	2. Spieler		
1	Groth, Alexander	Deppe, Rainer	BWV / BBK	1.367	933	2.300	191,67
2	Stoldt, Olaf	Blasch, Stephan	HHA	1.007	1.251	2.258	188,17
3	Burmester, Jörn	Wiechmann, Thomas	SGS	1.105	1.026	2.131	177,58
4	Bente, Maik	Reichel, Peter	P 2	1.198	895	2.093	174,42
5	Rüß, Stefan	Frercksen, Martin	NBB / ELB	1.083	1.006	2.089	174,08
6	Nabel, Uwe	Utermüller, Gert	VSH	992	1.071	2.063	171,92
7	Rose, Jürgen	Hamann, Uwe	BWV	953	1.089	2.042	170,17
8	Schmidt, Robert	Franze, Olaf	AXA	982	1.050	2.032	169,33
9	Pilß, Klaus	Rumpf, Edgar	STI	1.011	1.020	2.031	169,25
10	Großmann, Wolfgang	Malchow, Dieter	EON / DB	999	1.008	2.007	167,25
	Höner, Christopher	Haupt, Sebastian	NBB	1.186	821	2.007	167,25
12	Poplawski, Rolf	Kaiser, Bernd	SGS	1.056	932	1.988	165,67
13	Kuhtal, Manfred	Fahrenkrog, Jürgen	ELB	972	1.008	1.980	165,00
14	Lunau, Norbert	Brack, Michael	STI	1.003	955	1.958	163,17
15	Reinhardt, Dieter	Reinhardt, Lars	HHA	1.039	862	1.901	158,42
16	Jansen, Dieter	Fulbrecht, Jürgen	AU	904	933	1.837	153,08
17	Bolduan, Harald	Müller-Habekost, Thorster	POL	981	845	1.826	152,17
18	Walter, Dieter	Koster, Joachim	AU	968	830	1.798	149,83

Eröffnungsdoppel 2012

Gruppe B HERREN

Platz	1. Spieler	2. Spieler	B S G	Pins		Gesamt	Schnitt
				1. Spieler	2. Spieler		
1	Thierbach, Heinz	Schneider, Eckhard	AU	1.055	952	2.007	167,25
2	Eggeling, Rainer	Behncke, Hakon	AU	943	1.064	2.007	167,25
3	Jäger, Dirk	Schneider, Peter	STI	1.010	987	1.997	166,42
4	Richter, Wolfgang	Zimmermann, Eberhard	VSH	1.031	943	1.974	164,50
5	Kuhnt, Karl-Heinz	Schulz, Burkhard	BWV	992	957	1.949	162,42
6	Kobel, Heinz	Kuffer, Michael	ALL	1.056	880	1.936	161,33
7	Poeze, Uwe	Jakubeit, Joachim	DA	923	998	1.921	160,08
	Klimm, Michael	Linz, Siegfried	ELB	885	1.036	1.921	160,08
9	Becker, Rudolf	Leptien, Peter	DB	1.034	872	1.906	158,83
10	Wohlens, Thomas	Lahaine, Reinhard	DB	1.020	872	1.892	157,67
11	Hoigt, Uwe	Güllnitz, Ingo	OTT	968	923	1.891	157,58
12	Avemarg, Mathias	Rohmann, Jürgen	GEN	966	915	1.881	156,75
13	Mättig, Rüdiger	Freudenberg, Jürgen	SRH	882	988	1.870	155,83
14	Renter, Stephan	Knight, Terence	OTT	817	1.052	1.869	155,75
15	Unger, Herbert	Vogt, Theodor	TEL	953	906	1.859	154,92
16	Metzger, Jörg	Thielecke, Manfred	HAS	958	895	1.853	154,42
17	Arnoldi, Georg	Bertram, Dieter	DB / BSW	937	914	1.851	154,25
18	Jedamski, Christian	Schmidt, Gerd-Günther	GEN	881	912	1.793	149,42
19	Schnitzke, Joachim	Schröder, Ronald	POL	869	916	1.785	148,75

Eröffnungsdoppel 2012

Gruppe A DAMEN

Platz	1. Spielerin	2. Spielerin	B S G	1. Spielerin	2. Spielerin	Gesamt	Schnitt
1	Hamann, Astrid	Grohmann, Marlies	BWV	1.076	1.070	2.146	178,83
2	Endreß, Maren	Kalenski, Petra	COM	1.022	1.085	2.107	175,58
3	Korst, Ilona	Stoob, Marlies	BWV / DH	973	1.029	2.002	166,83
4	Ermisch, Dagmar	Ermisch, Julia	DSO	917	1.077	1.994	166,17
5	Nabel, Erika	Hildemann, Martina	VSH	1.018	973	1.991	165,92
6	Herber, Jutta	Koch, Heidi	DB	869	1.008	1.877	156,42

Eröffnungsdoppel 2012

Gruppe A/B DAMEN

Platz	1. Spielerin	2. Spielerin	B S G	1. Pins		Gesamt	Schnitt
				Spielerin	2.Spielerin		
1	Corleis, Heidi	Corleis, Tanja	DB	1.132	946	2.078	173,17
2	Schmidt, Annegret	Böhlen v., Wiebke	PAN	914	1.026	1.940	161,67
3	Cieklinski, Silke	Duran, Karin	P 2	941	969	1.910	159,17
4	Schröder, Michaela	Kellerhoff, Petra	FW	958	926	1.884	157,00
5	Augsburg, Sonja	Trachtenbrodt, Edelg.	HPA / BWR	891	800	1.691	140,92



Eröffnungsdoppel 2012

Gruppe B DAMEN

Platz	1. Spielerin	2. Spielerin	B S G	1. Spielerin	2. Spielerin	Gesamt	Schnitt
1	Tischler, Edith	Sievers, Karin	COM / RGE	1.015	966	1.981	165,08
2	Burmester, Tanja	Wiechmann, Tanja	SGS	917	932	1.849	154,08
3	Zimmermann, Monika	Groß, Angelika	VSH	931	912	1.843	153,58
4	Hoigt, Helga	Güllnitz, Silke	OTT	1.002	835	1.837	153,08
5	Frercksen, Ute	Linz, Ingrid	ELB	897	902	1.799	149,92



23. Städtevergleich

Hamburg - Rostock - Berlin

18./19. August 2012 in Berlin

Bowl Arena Spandau

Gruppe A	Stadt	Punkte	Pins	Ø	Punkte Städtewertung
1.	Hamburg I	10	4789	191,56	6
2.	Rostock I	6	4520	180,80	5
3.	Hamburg II	6	4485	179,40	4
4.	Rostock II	4	4100	164,00	3
5.	Berlin II	2	4172	166,88	2
6.	Berlin I	2	4167	166,68	1

Gruppe B	Stadt	Punkte	Pins	Ø	Punkte Städtewertung
1.	Berlin IV	8	4214	168,56	6
2.	Hamburg IV	8	4147	165,88	5
3.	Rostock III	6	4125	165,00	4
4.	Rostock IV	4	4031	161,24	3
5.	Berlin III	2	3910	156,40	2
6.	Hamburg III	2	3880	155,20	1

	Städtewertung	Pins	Ø	Punkte
1.	Hamburg	17301	173,01	16
2.	Rostock	16776	167,76	15
3.	Berlin	16463	164,63	11



23. Städtevergleich

Hamburg - Rostock - Berlin

18./19. August 2012 in Berlin

Bowl Arena Spandau

Hamburg 1

	Name, Vorname	Spiel 1 Gegner	Spiel 2 Gegner	Spiel 3 Gegner	Spiel 4 Gegner	Spiel 5 Gegner	Gesamt	Höchstes Spiel	Ø
		HRO 1	B 1	HH 2	B 2	HRO 2			
H	Rabe, Wilfried	196	224	191	196	267	1074	267	214,80
H	Reidt, Stephan	221	244	215	181	245	1106	245	221,20
D	Gauert-Nüschchen, Birgit	245	171	162	118	172	868	245	173,60
H	Nüschchen, Manfred	167	134	188	201	194	884	201	176,80
H	Hanne, Frank-Peter	174	156	161	162	204	857	204	171,40
							0	0	0,00
	Ergebnis Mannschaft	1003	929	917	858	1082	4789	1082	191,56
	Ergebnis Gegner	987	815	902	826	793			
	Punkte Mannschaft	2	2	2	2	2	10		

Hamburg 2

	Name, Vorname	Spiel 1 Gegner	Spiel 2 Gegner	Spiel 3 Gegner	Spiel 4 Gegner	Spiel 5 Gegner	Gesamt	Höchstes Spiel	Ø
		B 2	HRO 1	HH 1	HRO 2	B 1			
H	Behrends, Erich	156	186	179	212	171	904	212	180,80
D	Hamann, Astrid	220	214	190	176	178	978	220	195,60
H	Kuhtal, Manfred	214	155	155	141	181	846	214	169,20
H	Kielblock, Jürgen	147	189	197	149	193	875	197	175,00
H	Hamann, Uwe	188	160	181	157	196	882	196	176,40
							0	0	0,00
	Ergebnis Mannschaft	925	904	902	835	919	4485	925	179,40
	Ergebnis Gegner	798	945	917	793	903			
	Punkte Mannschaft	2	0	0	2	2	6		

Rostock 1

	Name, Vorname	Spiel 1 Gegner	Spiel 2 Gegner	Spiel 3 Gegner	Spiel 4 Gegner	Spiel 5 Gegner	Gesamt	Höchstes Spiel	Ø
		HH 1	HH 2	HRO 2	B 1	B 2			
H	Patzelt, Klaus	179	189	169	160	221	918	221	183,60
H	Sandhoff, Rainer	194	188	168	183	149	882	194	176,40
D	Luttermann, Ramona	219	177	175	180	200	951	219	190,20
H	Kröplien, Jannis	191	194	124	146	153	808	194	161,60
H	Gickel, Ralf	204	197	190	166	204	961	204	192,20
							0	0	0,00
	Ergebnis Mannschaft	987	945	826	835	927	4520	987	180,80
	Ergebnis Gegner	1003	904	868	768	821			
	Punkte Mannschaft	0	2	0	2	2	6		



23. Städtevergleich

Hamburg - Rostock - Berlin

18./19. August 2012 in Berlin

Bowl Arena Spandau

Rostock 2

	Name, Vorname	Spiel 1 Gegner	Spiel 2 Gegner	Spiel 3 Gegner	Spiel 4 Gegner	Spiel 5 Gegner	Gesamt	Höchstes Spiel	Ø
		B 1	B 2	HRO 1	HH 2	HH 1			
H	Neureuther, Peter	146	186	156	150	154	792	186	158,40
H	Kinast, Adolf	164	141	172	112	138	727	172	145,40
D	Laabs, Christine	121	143	176	146	133	719	176	143,80
H	Pieplow, Wolfgang	173	167	162	207	162	871	207	174,20
H	Block, Helge	186	219	202	178	206	991	219	198,20
							0	0	0,00
	Ergebnis Mannschaft	790	856	868	793	793	4100	868	164,00
	Ergebnis Gegner	868	837	826	835	1082			
	Punkte Mannschaft	0	2	2	0	0	4		

Berlin 1

	Name, Vorname	Spiel 1 Gegner	Spiel 2 Gegner	Spiel 3 Gegner	Spiel 4 Gegner	Spiel 5 Gegner	Gesamt	Höchstes Spiel	Ø
		HRO 2	HH 1	B 2	HRO 1	HH 2			
D	Dargelis, Doris	170	147	178	182	182	859	182	171,80
D	Müller, Karin	173	185	161	155	191	865	191	173,00
H	Dewitz, Helmut	168	177	156	140	173	814	177	162,80
D	Graf, Monika	166	159	147	137	176	785	176	157,00
H	Willnat, Peter	191	147	171	154	181	844	191	168,80
							0	0	0,00
	Ergebnis Mannschaft	868	815	813	768	903	4167	903	166,68
	Ergebnis Gegner	790	929	890	835	919			
	Punkte Mannschaft	2	0	0	0	0	2		

Berlin 2

	Name, Vorname	Spiel 1 Gegner	Spiel 2 Gegner	Spiel 3 Gegner	Spiel 4 Gegner	Spiel 5 Gegner	Gesamt	Höchstes Spiel	Ø
		HH 2	HRO 2	B 1	HH 1	HRO 1			
H	Heiser, Günter	166	160	224	151	160	861	224	172,20
H	Wegert, Wilfried	128	147	156	118	142	691	156	138,20
H	Krahl, Uwe	178	175	179	192	180	904	192	180,80
H	Sommer, Detlef	165	193	175	184	180	897	193	179,40
H	Pein, Horst	161	162	156	181	159	819	181	163,80
							0	0	0,00
	Ergebnis Mannschaft	798	837	890	826	821	4172	890	166,88
	Ergebnis Gegner	925	856	813	858	927			
	Punkte Mannschaft	0	0	2	0	0	2		



Fachvereinigung Bowling e. V.



23. Städtevergleich

Hamburg - Rostock - Berlin

18./19. August 2012 in Berlin

Bowl Arena Spandau

Beste Serie - Gruppe A -					
Pl.	Name	Stadt	Sp.	Pins	Ø
1.	Reidt, Stephan	Hamburg 1	5	1106	221,20
2.	Rabe, Wilfried	Hamburg 1	5	1074	214,80
3.	Block, Helge	Rostock 2	5	991	198,20
4.	Hamann, Astrid	Hamburg 2	5	978	195,60
5.	Gickel, Ralf	Rostock 1	5	961	192,20
6.	Luttermann, Ramona	Rostock 1	5	951	190,20
7.	Patzelt, Klaus	Rostock 1	5	918	183,60
8.	Behrends, Erich	Hamburg 2	5	904	180,80
9.	Krahl, Uwe	Berlin 2	5	904	180,80
10.	Sommer, Detlef	Berlin 2	5	897	179,40
11.	Nüschen, Manfred	Hamburg 1	5	884	176,80
12.	Sandhoff, Rainer	Rostock 1	5	882	176,40
13.	Hamann, Uwe	Hamburg 2	5	882	176,40
14.	Kielblock, Jürgen	Hamburg 2	5	875	175,00
15.	Pieplow, Wolfgang	Rostock 2	5	871	174,20
16.	Gauert-Nüschen, Birgit	Hamburg 1	5	868	173,60
17.	Müller, Karin	Berlin 1	5	865	173,00
18.	Heiser, Günter	Berlin 2	5	861	172,20
19.	Dargelis, Doris	Berlin 1	5	859	171,80
20.	Hanne, Frank-Peter	Hamburg 1	5	857	171,40
21.	Kuhtal, Manfred	Hamburg 2	5	846	169,20
22.	Willnat, Peter	Berlin 1	5	844	168,80
23.	Pein, Horst	Berlin 2	5	819	163,80
24.	Dewitz, Helmut	Berlin 1	5	814	162,80
25.	Kröplien, Jannis	Rostock 1	5	808	161,60
26.	Neureuther, Peter	Rostock 2	5	792	158,40
27.	Graf, Monika	Berlin 1	5	785	157,00
28.	Kinast, Adolf	Rostock 2	5	727	145,40
29.	Laabs, Christine	Rostock 2	5	719	143,80
30.	Wegert, Wilfried	Berlin 2	5	691	138,20



Fachvereinigung Bowling e. V.



23. Städtevergleich

Hamburg - Rostock - Berlin

18./19. August 2012 in Berlin

Bowl Arena Spandau

Bestes Spiel - Gruppe A -			
Pl.	Name	Stadt	H.Sp.
1.	Rabe, Wilfried	Hamburg 1	267
2.	Reidt, Stephan	Hamburg 1	245
3.	Gauert-Nüschchen, Birgit	Hamburg 1	245
4.	Heiser, Günter	Berlin 2	224
5.	Patzelt, Klaus	Rostock 1	221
6.	Hamann, Astrid	Hamburg 2	220
7.	Block, Helge	Rostock 2	219
8.	Luttermann, Ramona	Rostock 1	219
9.	Kuhtal, Manfred	Hamburg 2	214
10.	Behrends, Erich	Hamburg 2	212
11.	Pieplow, Wolfgang	Rostock 2	207
12.	Gickel, Ralf	Rostock 1	204
13.	Hanne, Frank-Peter	Hamburg 1	204
14.	Nüschchen, Manfred	Hamburg 1	201
15.	Kielblock, Jürgen	Hamburg 2	197
16.	Hamann, Uwe	Hamburg 2	196
17.	Kröplien, Jannis	Rostock 1	194
18.	Sandhoff, Rainer	Rostock 1	194
19.	Sommer, Detlef	Berlin 2	193
20.	Krahl, Uwe	Berlin 2	192
21.	Willnat, Peter	Berlin 1	191
22.	Müller, Karin	Berlin 1	191
23.	Neureuther, Peter	Rostock 2	186
24.	Dargelis, Doris	Berlin 1	182
25.	Pein, Horst	Berlin 2	181
26.	Dewitz, Helmut	Berlin 1	177
27.	Laabs, Christine	Rostock 2	176
28.	Graf, Monika	Berlin 1	176
29.	Kinast, Adolf	Rostock 2	172
30.	Wegert, Wilfried	Berlin 2	156



23. Städtevergleich

Hamburg - Rostock - Berlin

18./19. August 2012 in Berlin

Bowl Arena Spandau

Hamburg 3

	Name, Vorname	Spiel 1 Gegner	Spiel 2 Gegner	Spiel 3 Gegner	Spiel 4 Gegner	Spiel 5 Gegner	Gesamt	Höchstes Spiel	Ø
		HRO 3	B 3	HH 4	B 4	HRO 4			
H	Heer, Franz	152	173	137	136	133	731	173	146,20
H	Jansen, Dieter	116	145	137	131	175	704	175	140,80
H	Eggeling, Rainer	141	190	169	181	153	834	190	166,80
D	Schmoock, Sigrid	155	155	176	176	128	790	176	158,00
D	Heer, Lydia	138	180	189	151	163	821	189	164,20
							0	0	0,00
	Ergebnis Mannschaft	702	843	808	775	752	3880	843	155,20
	Ergebnis Gegner	843	721	920	881	819			
	Punkte Mannschaft	0	2	0	0	0	2		

Hamburg 4

	Name, Vorname	Spiel 1 Gegner	Spiel 2 Gegner	Spiel 3 Gegner	Spiel 4 Gegner	Spiel 5 Gegner	Gesamt	Höchstes Spiel	Ø
		B 4	HRO 3	HH 3	HRO 4	B 3			
D	Nabel, Erika	201	120	171	186	151	829	201	165,80
H	Pasenow, Norbert	154	167	182	157	178	838	182	167,60
H	Fulbrecht, Jürgen	153	189	179	150	199	870	199	174,00
H	Rohmann, Jürgen	157	135	231	160	176	859	231	171,80
H	Nabel, Uwe	151	157	157	136	150	751	157	150,20
							0	0	0,00
	Ergebnis Mannschaft	816	768	920	789	854	4147	920	165,88
	Ergebnis Gegner	815	833	808	752	828			
	Punkte Mannschaft	2	0	2	2	2	8		

Rostock 3

	Name, Vorname	Spiel 1 Gegner	Spiel 2 Gegner	Spiel 3 Gegner	Spiel 4 Gegner	Spiel 5 Gegner	Gesamt	Höchstes Spiel	Ø
		HH 3	HH 4	HRO 4	B 3	B 4			
H	Kraul, Andre	171	172	124	171	120	758	172	151,60
D	Hauk, Katja	190	145	196	159	149	839	196	167,80
H	Schoof, Dieter	168	185	149	207	189	898	207	179,60
H	Alisch, Rainer	172	156	153	182	141	804	182	160,80
D	Gickel, Petra	142	175	180	176	153	826	180	165,20
							0	0	0,00
	Ergebnis Mannschaft	843	833	802	895	752	4125	895	165,00
	Ergebnis Gegner	702	768	817	779	891			
	Punkte Mannschaft	2	2	0	2	0	6		



23. Städtevergleich

Hamburg - Rostock - Berlin

18./19. August 2012 in Berlin

Bowl Arena Spandau

Rostock 4

	Name, Vorname	Spiel 1 Gegner	Spiel 2 Gegner	Spiel 3 Gegner	Spiel 4 Gegner	Spiel 5 Gegner	Gesamt	Höchstes Spiel	Ø
		B 3	B 4	HRO 3	HH 4	HH 3			
H	Steltner, Wolf	115					115	115	115,00
H	Ritt, Hans-Erich	156	168	172	162	153	811	172	162,20
D	Schumann, Petra	195	118	154	156	154	777	195	155,40
H	Fleck, Horst	182	181	134	157	160	814	182	162,80
H	Naumann, Lothar	201	139	161	126	146	773	201	154,60
H	Franke, Norbert		188	196	151	206	741	206	185,25
	Ergebnis Mannschaft	849	794	817	752	819	4031	849	161,24
	Ergebnis Gegner	863	821	802	789	752			
	Punkte Mannschaft	0	0	2	0	2	4		

Berlin 3

	Name, Vorname	Spiel 1 Gegner	Spiel 2 Gegner	Spiel 3 Gegner	Spiel 4 Gegner	Spiel 5 Gegner	Gesamt	Höchstes Spiel	Ø
		HRO 4	HH 3	B 4	HRO 3	HH 4			
H	Flecken, Mario	191	175	152	165	156	839	191	167,80
H	Müller, Gerhard	148	125	131	147	179	730	179	146,00
H	Kloß, Siegfried	157	158	169	156	146	786	169	157,20
H	Neutenkötter, Hans-Peter	146	147	106	159	157	715	159	143,00
H	Dahms, Joachim	221	116	161	152	190	840	221	168,00
							0	0	0,00
	Ergebnis Mannschaft	863	721	719	779	828	3910	863	156,40
	Ergebnis Gegner	849	843	806	895	854			
	Punkte Mannschaft	2	0	0	0	0	2		

Berlin 4

	Name, Vorname	Spiel 1 Gegner	Spiel 2 Gegner	Spiel 3 Gegner	Spiel 4 Gegner	Spiel 5 Gegner	Gesamt	Höchstes Spiel	Ø
		HH 4	HRO 4	B 3	HH 3	HRO 3			
D	Krahl, Petra	151	168	127	178	179	803	179	160,60
D	Röhner, Eileen	192	156	135	171	169	823	192	164,60
H	Baier, Christian	154	180	170	212	215	931	215	186,20
H	Tronnier, Uwe	159	178	210	163	178	888	210	177,60
D	Schwienke, Marianne	159	139	164	157	150	769	164	153,80
							0	0	0,00
	Ergebnis Mannschaft	815	821	806	881	891	4214	891	168,56
	Ergebnis Gegner	816	794	719	775	752			
	Punkte Mannschaft	0	2	2	2	2	8		



Fachvereinigung Bowling e. V.



23. Städtevergleich

Hamburg - Rostock - Berlin

18./19. August 2012 in Berlin

Bowl Arena Spandau

Beste Serie - Gruppe B -

Pl.	Name	Stadt	Sp.	Pins	Ø
1.	Baier, Christian	Berlin 4	5	931	186,20
2.	Schoof, Dieter	Rostock 3	5	898	179,60
3.	Tronnier, Uwe	Berlin 4	5	888	177,60
4.	Fulbrecht, Jürgen	Hamburg 4	5	870	174,00
5.	Rohmann, Jürgen	Hamburg 4	5	859	171,80
6.	Dahms, Joachim	Berlin 3	5	840	168,00
7.	Flecken, Mario	Berlin 3	5	839	167,80
8.	Hauk, Katja	Rostock 3	5	839	167,80
9.	Pasenow, Norbert	Hamburg 4	5	838	167,60
10.	Eggeling, Rainer	Hamburg 3	5	834	166,80
11.	Nabel, Erika	Hamburg 4	5	829	165,80
12.	Gickel, Petra	Rostock 3	5	826	165,20
13.	Röhner, Eileen	Berlin 4	5	823	164,60
14.	Heer, Lydia	Hamburg 3	5	821	164,20
15.	Fleck, Horst	Rostock 4	5	814	162,80
16.	Ritt, Hans-Erich	Rostock 4	5	811	162,20
17.	Alisch, Rainer	Rostock 3	5	804	160,80
18.	Krahl, Petra	Berlin 4	5	803	160,60
19.	Schmoock, Sigrid	Hamburg 3	5	790	158,00
20.	Kloß, Siegfried	Berlin 3	5	786	157,20
21.	Schumann, Petra	Rostock 4	5	777	155,40
22.	Naumann, Lothar	Rostock 4	5	773	154,60
23.	Schwienke, Marianne	Berlin 4	5	769	153,80
24.	Kraul, Andre	Rostock 3	5	758	151,60
25.	Nabel, Uwe	Hamburg 4	5	751	150,20
26.	Franke, Norbert	Rostock 4	4	741	185,25
27.	Heer, Franz	Hamburg 3	5	731	146,20
28.	Müller, Gerhard	Berlin 3	5	730	146,00
29.	Neutenkötter, Hans-Peter	Berlin 3	5	715	143,00
30.	Jansen, Dieter	Hamburg 3	5	704	140,80
31.	Steltner, Wolf	Rostock 4	1	115	115,00



Fachvereinigung Bowling e. V.



23. Städtevergleich

Hamburg - Rostock - Berlin

18./19. August 2012 in Berlin

Bowl Arena Spandau

Bestes Spiel -Gruppe B -			
Pl.	Name	Stadt	H.Sp.
1.	Rohmann, Jürgen	Hamburg 4	231
2.	Dahms, Joachim	Berlin 3	221
3.	Baier, Christian	Berlin 4	215
4.	Tronnier, Uwe	Berlin 4	210
5.	Schoof, Dieter	Rostock 3	207
6.	Franke, Norbert	Rostock 4	206
7.	Naumann, Lothar	Rostock 4	201
8.	Nabel, Erika	Hamburg 4	201
9.	Fulbrecht, Jürgen	Hamburg 4	199
10.	Hauk, Katja	Rostock 3	196
11.	Schumann, Petra	Rostock 4	195
12.	Röhner, Eileen	Berlin 4	192
13.	Flecken, Mario	Berlin 3	191
14.	Eggeling, Rainer	Hamburg 3	190
15.	Heer, Lydia	Hamburg 3	189
16.	Pasenow, Norbert	Hamburg 4	182
17.	Fleck, Horst	Rostock 4	182
18.	Alisch, Rainer	Rostock 3	182
19.	Gickel, Petra	Rostock 3	180
20.	Müller, Gerhard	Berlin 3	179
21.	Krahl, Petra	Berlin 4	179
22.	Schmoock, Sigrid	Hamburg 3	176
23.	Jansen, Dieter	Hamburg 3	175
24.	Heer, Franz	Hamburg 3	173
25.	Ritt, Hans-Erich	Rostock 4	172
26.	Kraul, Andre	Rostock 3	172
27.	Kloß, Siegfried	Berlin 3	169
28.	Schwienke, Marianne	Berlin 4	164
29.	Neutenkötter, Hans-Peter	Berlin 3	159
30.	Nabel, Uwe	Hamburg 4	157
31.	Steltner, Wolf	Rostock 4	115



Fachvereinigung Bowling e. V.



23. Städtevergleich

Hamburg - Rostock - Berlin

18./19. August 2012 in Berlin

Bowl Arena Spandau

aus 3 mach 4 - Damen -			
Pl.	Name	Stadt	Ergebnis
1.	Müller, Karin	Berlin	258
2.	Hamann, Astrid	Hamburg	258
3.	Gauert-Nüschén, Birgit	Hamburg	225
4.	Nabel, Erika	Hamburg	224
5.	Graf, Monika	Berlin	223
6.	Laabs, Christine	Rostock	218
7.	Schmoock, Sigríd	Hamburg	217
8.	Schwienke, Marianne	Berlin	216
9.	Schumann, Petra	Rostock	211
10.	Hauck, Katja	Rostock	205
11.	Luttermann, Ramona	Rostock	204
12.	Heer, Lydia	Hamburg	194

aus 3 mach 4 - Herren -			
Pl.	Name	Stadt	Ergebnis
1.	Alisch, Reiner	Rostock	289
2.	Rabe, Wilfried	Hamburg	279
3.	Kröpelin, Jannis	Rostock	266
4.	Pasenow, Norbert	Hamburg	259
5.	Flecken, Mario	Berlin	257
6.	Kloß, Siegfried	Berlin	257
7.	Heiser, Günter	Berlin	256
8.	Nüschén, Manfred	Hamburg	255
9.	Pein, Horst	Berlin	248
10.	Rohmann, Jürgen	Hamburg	248
11.	Fulbrecht, Jürgen	Hamburg	245
12.	Franke, Norbert	Rostock	244
13.	Sommer, Detlef	Berlin	237
14.	Reidt, Stephan	Hamburg	236
15.	Block, Helge	Rostock	236
16.	Patzelt, Klaus	Rostock	235
17.	Behrends, Erich	Hamburg	235
18.	Kuhtal, Manfred	Hamburg	234
19.	Kielblock, Jürgen	Berlin	227
20.	Kraul, Andre	Rostock	225
21.	Pieplow, Wolfgang	Rostock	218
22.	Ritt, Hans-Erich	Rostock	218
23.	Heer, Franz	Hamburg	216
24.	Sandhoff, Rainer	Rostock	215
25.	Baier, Christian	Berlin	213
26.	Wegert, Wilfried	Berlin	213
27.	Eggeling, Rainer	Hamburg	208
28.	Schoof, Dieter	Rostock	207
29.	Dewitz, Helmut	Berlin	205
30.	Willnat, Peter	Berlin	205
31.	Krahl, Uwe	Berlin	200
32.	Steltner, Wolf	Rostock	192
33.	Hanne, Frank-Peter	Hamburg	191
34.	Nabel, Uwe	Hamburg	190

Deutsche Bank Top 32

Wann + Wo : **29. Dezember 2012** in der **GILDE Bowling Wandsbek**,
Wandsbeker Zollstraße 25-29, Hamburg

-----neuer Turniermodus-----

- Disziplin** : Einzelturnier für Damen und Herren aus Betriebssportgemeinschaften und DKB-Spieler mit Betriebssportpaß. DKB-Spieler der aktuellen Bundesliga sowie der 2. Bundesliga sind nicht startberechtigt.
Damen erhalten 10 Pins HDCP. pro Spiel
- Vorrunden 3 Spiele, Zwischen- / Finalrunde jeweils 1 Spiel (bis 1/8-Finale europäische Spielweise)
- Vorrunden** : **Gruppe A (48 Startplätze) 10.00 Uhr**
Gruppe B (48 Startplätze) 11.45 Uhr
- Startzeitwünsche werden entsprechend dem Anmeldungseingang berücksichtigt. **Nur bei evtl. Startzeit-Änderung wird der Teilnehmer informiert.** Ein Doppeltstart ist nicht möglich.
- Spielpreis** : **EUR 23,-- pro Spieler**
- Meldeschuß** : **14. Dezember 2012** - spätestens jedoch, wenn die jeweilige Vorrunde voll ist.
Anmeldungen bitte schriftlich / per e-mail und mit Bezahlung des Spielpreises
- Ehrungen** : **Pokale für die Plätze 1 – 3** (jeweils für Hauptrunde „TOP32“ und Hoffnungsrunde „TOP 32“)
Sachpreise für die Plätze 1-32 (Hauptrunde „TOP 32“), **Plätze 1-8** (Hoffnungsrunde „TOP 32“) **sowie jeweils die 3 besten 3-er Serien und höchsten Einzelspiele** (aus den beiden Vorrunden - jedoch maximal eine Ehrung pro Spieler in der jeweiligen Kategorie)
- Veranstalter** : SG Deutsche Bank Deutschland e.V., -Hamburg-
- Turnier-/ Spartenleiter** : Wilfried Rabe Tel.: (040) 6389 - 2751
eMail: wilfried.rabe@de.ibm.com
- Manfred Nüschen Tel.: (040) 3701-3651
eMail: manfred.nueschen@db.com
- Qualifikation** : -Jeweils die Plätze 1.-8. aus den beiden Vorrunden qualifizieren sich direkt für die Hauptrunde „TOP 32“ (d.h. die Zwischenrunde wird übersprungen)
-Jeweils die Plätze 9.-30 aus den beiden Vorrunden qualifizieren sich für die Zwischenrunde
-Die Plätze 1.-16. der Zwischenrunde qualifizieren sich für die Hauptrunde „TOP 32“
-Die Plätze 17.-32. der Zwischenrunde qualifizieren sich für die Hoffnungsrunde „TOP 32“
-Nach Ermittlung der 32 qualifizierten Spieler der Hauptrunde „TOP 32“ halbiert sich das Teilnehmerfeld nach jedem Durchgang.
-Anschließend / Parallel spielen 16 qualifizierte Spieler die Hoffnungsrunde „TOP 32“ - auch hier halbiert sich das Teilnehmerfeld nach jedem Durchgang.

Anmerkungen :

- Der Ausrichter wird -sollten die Vorrunden nicht voll belegt sein- auf eine in etwa gleiche Verteilung der Teilnehmer achten.
- Ergebnisse der Vorrunde werden nicht in die Zwischen- / Finalrunden übernommen.
- Eine Bahnverlosung erfolgt nur in den Vorrunden.
- Spieler die sich für die Zwischen- / Finalrunde qualifiziert haben und dort nicht antreten, werden in dem betreffenden Durchgang ohne Ergebnis gewertet. Es rücken keine Spieler nach.
- Bei Pingleichheit gilt die kleinere Differenz der bis dahin im Turnier absolvierten Spiele (Ausnahme: in den beiden Finalspielen (Hauptrunde „TOP 32“ und Hoffnungsrunde „TOP 32“) wird bei Pingleichheit ein „11ter und 12ter Frame gespielt (> ggf. Wiederholung bis zur Entscheidung).
- Bei Unstimmigkeiten entscheidet die Turnierleitung letztgültig. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.
- Bei Abmeldung nach dem 14. Dezember 2012 werden 50% des Spielpreises zur Kostendeckung einbehalten.

Deutsche Bank Top 32

Manfred Nüschén
Up'n Barg 19

eMail: manfred.nueschen@db.com

22926 Ahrensburg

Anmeldung

(auf der GILDE Bowling Wandsbek !!)

Hiermit melde ich ___ Person (en) für das Deutsche Bank Top 32

am 29.12.12 auf der **GILDE Bowling Wandsbek**,
Wandsbeker Zollstr.25-29, Hamburg:

Startwunsch: ___ Uhr

Sollte ich nichts mehr von der Turnierleitung hören, geht der Startwunsch in Ordnung.
Ansonsten werde ich schriftlich informiert.

- Ich habe eine Überweisung über EUR [] auf das Konto „Wilfried Rabe“ bei der Deutsche Kreditbank (DKB), Konto-Nr.: 100 807 3288 (BLZ: 120 300 00) vorgenommen.

Verwendungszweck : TOP 32 - Name - B S G

Name / Adresse

B S G

Tel. Tagsüber:

Datum/Unterschrift

Fax Tagsüber:

eMail:

Der Schiedsrichterausschuss Fußball



Meldefrist für Fußballschiedsrichter

Laut Spielordnung Fußball ist von den BSGen für jede Fußballmannschaft die gemeldet wird, ein

anerkannter Schiedsrichter zu melden.

Die Frist zur Meldung endet am **24.01.2013**

Nach diesem Termin werden die BSGen, die ihrer Meldepflicht nicht oder nicht im erforderlichen Umfang nachgekommen sind, mit einer Ordnungsstrafe belegt.

Hinweis :

Falls Sie über keinen anerkannten Schiedsrichter verfügen, besteht die Möglichkeit, für interessierte Sportkameraden einen Lehrgang zu besuchen.

Die Termine für diesen Lehrgang, siehe in den Verbandsmitteilungen

Nr. 10, 11 und 12/2012

Nr. 1 und 2/2013

Mit sportlichem Gruß
gez. Jörn Jenke
(Vorsitzender)

BETRIEBSSPORTVERBAND Hamburg e.V.

Schiedsrichterausschuss Fußball

Wendenstr. 120, 20537 Hamburg

Tel. : 23 37 77 / 78

Fax : 23 37 11

E-Mail : info@bsv-hamburg.de

Schiri EDV-Nr.

Fragebogen zur Meldung der Schiedsrichter für das Spieljahr 2013

Name : Vorname : geb. am :

Anschrift :

Tel. privat : Mobiltelefon :

Tel. Geschäft : E-Mail :

Für welche BSG pfeifen Sie? :

Für welchen Verein pfeifen Sie noch? :

Um wie viel Uhr haben Sie Dienstschluss? :

Stehen Sie im Schichtdienst? : ja / nein

Wenn ja, fügen Sie bitte unbedingt einen Schichtplan bei!

Von wann bis wann haben Sie Urlaub?.....:.....

Möchten Sie Turniere / Hallenturniere pfeifen? : ja / nein

Welche Nummer hat Ihr Schiedsrichterausweis? : / / / / / / / / / / / / / / / /

(Bitte unbedingt die vollständige Nummer angeben!)

Sollten Sie **keinen gültigen** Schiedsrichterausweis besitzen erübrigt sich die Einsendung dieses Fragebogens.

Auf der Rückseite dieses Fragebogens sind im Hamburger Stadtgebiet acht Bezirke eingezeichnet. Bitte kreuzen Sie die Bezirke an in denen Sie eingesetzt werden möchten (mindestens einen).

Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass wir Sie auch, wenn nicht anders möglich, auf Plätzen in anderen Bezirken ansetzen und Sie auch diese Spiele übernehmen sollten.

Füllen Sie diesen Fragebogen sorgfältig, vollständig und gut lesbar aus.

Senden Sie ihn bitte **eigenhändig unterschrieben** direkt an die Geschäftsstelle des BSV (Schiedsrichterausschuss Fußball) zurück.

Hamburg, den: Unterschrift :

Wir erwarten von Ihnen, dass Sie sich ohne Einschränkungen zur Verfügung stellen.

Unvermeidbare Absagen bitte **sofort nach Erhalt der Einladung** der Geschäftsstelle des BSV, Tel: 23 37 77 / 78 bekannt geben !

Dort können Sie auch den Schiedsrichterausschuss jeden Donnerstag in der Zeit von 14:00 Uhr bis 16:00 Uhr sprechen.

Schiedsrichter, die mehrmals unentschuldig Spiele nicht leiten oder kurzfristig absagen oder ungewöhnlich oft Spiele zurückgeben, werden von uns von der gültigen Schiedsrichterliste gestrichen.
Hierüber werden wir dann auch die BSG informieren.

Wir hoffen auf eine gute Zusammenarbeit mit Ihnen und verbleiben
mit sportlichen Grüßen

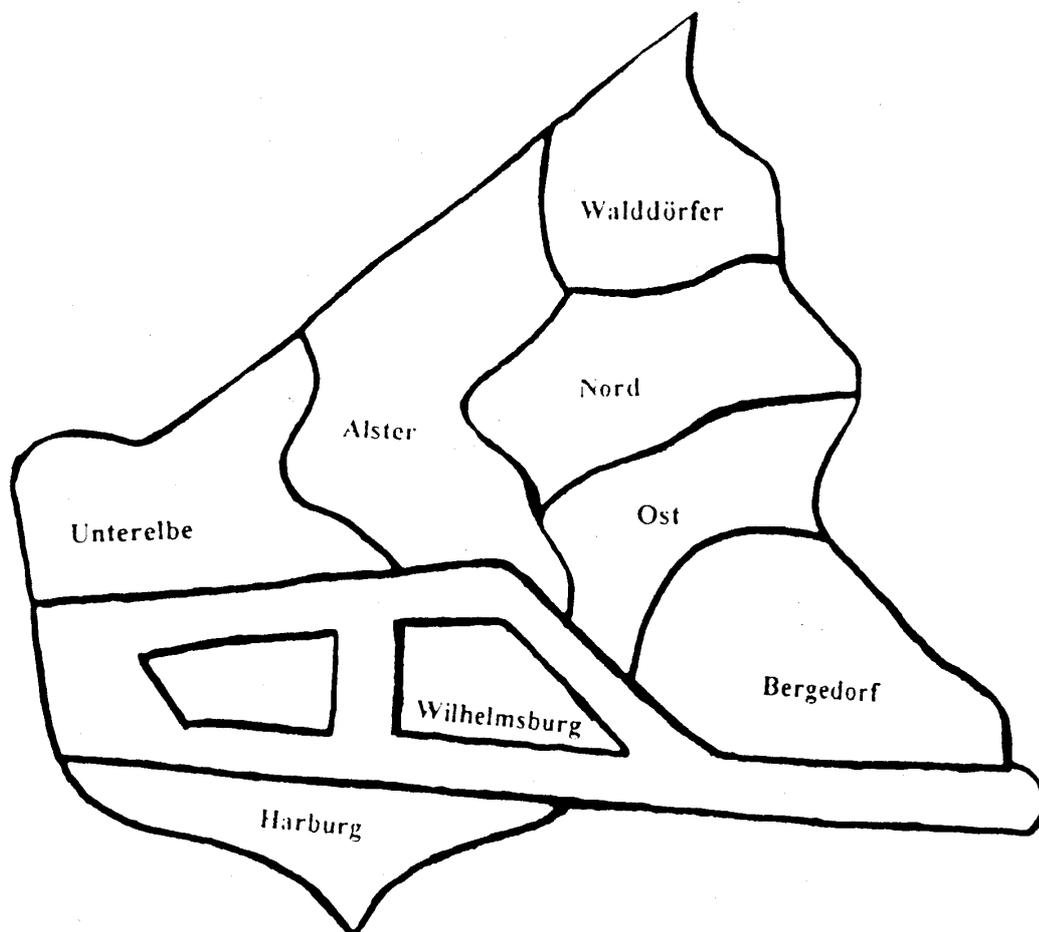
gez. Jörn Jenke
(Vorsitzender)

In welcher Klasse möchten Sie pfeifen (bitte ankreuzen) ? :

Herren Alte Herren Senioren

Kleinfeld Großfeld

In welchem/en Bezirk/en möchten Sie pfeifen (bitte ankreuzen)?



Schiedsrichterausschuss Fussball



Schiedsrichter-anwärterlehrgang 2013

Wir möchten alle Obleute und Spartenleiter auf die Termine für den nächsten Schiedsrichter-Anwärterlehrgang aufmerksam machen.

Der Lehrgang findet in den Räumen des Betriebssportverbandes , Wendenstr. 120, 20537 Hamburg statt :

Mittwoch	den 06.02.2013 von 18.00 – 20.00 Uhr
Donnerstag	den 07.02.2013 von 18.00 – 20.00 Uhr
Mittwoch	den 13.02.2013 von 18.00 – 20.00 Uhr
Donnerstag	den 14.02.2013 von 18.00 – 20.00 Uhr
<u>Donnerstag</u>	<u>den 21.02.2013 von 18.00 – 20.00 Uhr Prüfung</u>

Zur Prüfung wird nur zugelassen, wer an allen Lehrgangsabenden anwesend war.

Die Anmeldung für den Lehrgang muss auf der Geschäftsstelle des Verbandes oder beim Schiedsrichterausschuss-Fußball erfolgen.

Es wird darauf hingewiesen, dass ein weiterer Anwärterlehrgang in absehbarer Zeit nicht durchgeführt wird.

Wir möchten noch einmal darauf aufmerksam machen, dass dem Schiedsrichterausschuss nichts daran liegt BSGen wegen Nichtstellung von Schiedsrichtern in Strafe zu nehmen. Es ist uns viel lieber, besonders im Interesse eines reibungslosen Spielbetriebes, mit einer ausreichenden Anzahl von Schiedsrichtern zu arbeiten.

Mit sportlichem Gruß
gez. Jörn Jenke
(Vorsitzender)

Spielausschuss Fußball



Sprechstunden jeden Dienstag
von 16.30 – 17.30 Uhr
in der Verbandsgeschäftsstelle Zimmer 11

Inhaltsverzeichnis

1. Spielansetzungen- und -wertungen
2. Platzverweise (rote Karten)
3. Offene Spiele / fehlende Spielberichte
4. Hinweis auf Anlagen

Terminübersicht

Freitag	05.10.2012	Verbandsmitteilung Nr. 10 / 2012
Freitag	02.11.2012	Verbandsmitteilung Nr. 11 / 2012
Freitag	07.12.2012	Verbandsmitteilung Nr. 12 / 2012

Anlagen

Anlage 1	Punktspiele Wochen 13 und 14
Anlage 2	Neuansetzungen Punktspiele
Anlage 3	Übersicht BSV Endrunden Meisterschaft und Pokal
Anlage 4	Einladung zum 8. Adventsturnier
Anlage 5	Meldebogen Hallenmeisterschaft 2013

1. Spielansetzungen und -wertungen

Alle noch offenen Spielansetzungen der Saison 2012 sind vom Spielausschuss Fußball, soweit es möglich war, angesetzt worden.

Über die bis zum heutigen Tage angesetzten Punktspiele hinaus erfolgen keine weiteren Spielansetzungen. Alle nicht mehr durchgeführten Spiele werden für die Erstellung von Abschlusstabellen mit einem Ergebnis von 0:0 gewertet.

Sollten Spiele aufgrund von voranschreitender Dunkelheit nicht bis zum Ende durchgeführt werden, so wird das Spiel mit dem erreichten Ergebnis gewertet, sofern die zweite Halbzeit begonnen wurde.

2. Platzverweise (rote Karten)

Die folgenden Spieler werden aufgrund einer roten Karte automatisch gesperrt (ein Spiel; maximal 10 Tage):

<u>Spiel am</u>	<u>Nummer</u>	<u>Name</u>	<u>Vor- name</u>	<u>Geb. Datum</u>	<u>BSG</u>
13.08.2012	AS 2020	Ucan	Murat	22.06.1984	Wandsbek 07 / HHA
13.08.2012	LL 2012	Jendrzczjewski	Max	11.03.1990	Globetrotter

3. Offene Spiele / fehlende Spielberichte

Mit der Verbandsmitteilung 8 / 2012 wurden die beteiligten BSG'en gebeten, Ergebnisse zu offenen Spielen mitzuteilen. Da bis heute keine Mitteilungen eingegangen sind, werden die folgenden Spiele mit 0:0 gewertet:

<u>Spiel Nr.</u>	<u>Datum</u>	<u>Paarung</u>	
BL 1013	23.04.2012	Hapag Lloyd / VTG	- Feuerwehr Hamburg
BL 1041	11.06.2012	Feuerwehr Hamburg	- FC Hamburg Mitte
BL 2031	04.06.2012	FC JBH	- Sparkasse Südholst.
KB 2051	11.06.2012	Blohm+Voss Ind.	- FC ECL

4. Hinweise auf Anlagen

In den Anlagen 4 und 5 zu dieser Verbandsmitteilung sind die Meldebögen für das diesjährige Adventsturnier und für die Hallenmeisterschaften 2013 veröffentlicht.

Für das Adventsturnier liegt dem Spielausschuss leider noch keine Terminbestätigung des Bezirksamtes vor, da erst in der 37. Woche über die Vergabe der Sporthalle Alsterdorf entschieden wird (wg. Handball-Europa-Pokal).

BSG'n, die trotz nicht feststehendem Termin an dem Turnier teilnehmen möchten, können sich aber schon anmelden.

gez. Milton Kichniawy
Vorsitzender Spielausschuss Fußball

Saison 2012

SPIELPLAN Sp.Woche 13

Seite 1

Spiel	Heim	Gast	Datum	Uhr	Rd.	Wo.	Anlage	spielfrei	Schiri	S.B.
Herren Landesliga Hammonia										
LL 1032	Reemtsma/Rapid 1	Signal/Iduna/Funk 1	17.09.12	17:30	2	13	Stiefmütterchenweg	Desy		
LL 1034	Stadtpark Kickers	SG Airbus 1	17.09.12	18:30	2	13	Memellandallee	.....	
LL 1036	NDR-Rothenbaum	Merkel/Freudenberg	17.09.12	18:30	2	13	Max Brauer Allee	.....	
Herren Landesliga Hansa										
LL 2032	Philips	Otto Hamburg 1	17.09.12	18:00	2	13	Tribünenweg	HCCR		
LL 2034	Commerzbank	HamburgWasser/Zoll 1	17.09.12	19:00	2	13	Ruprechtplatz	.....	
LL 2036	Panalpina	Globetrotter	17.09.12	18:30	2	13	Rothenhäuser Damm	.....	
Herren Bezirksliga 1										
BL 1032	Hapag Lloyd/VTG 1	LOK Justcom	17.09.12	18:30	2	13	Ernst-Fischer	Feuerwehr Hamburg		
BL 1034	DEK	Porath	08.10.12	17:30	2	13	Ernst-Fischer	.....	
Herren Bezirksliga 2										
BL 2032	Sparkasse Südholst	FC JBH	17.09.12	18:00	2	13	An der Raa,Pinneberg	Hamburg Airport 1		
BL 2034	TEREG	Max Planck	17.09.12	18:30	2	13	Von Elmweg	.....	
BL 2036	Postbank Hamb.	AOK Rhein./Hamburg	17.09.12	18:00	2	13	Öjendorfer Weg 80	.....	
Senioren Staffel S1										
SS 1032	SG Airbus 3	Gruner+Jahr 2	18.09.12	18:00	2	13	Estebogen	Beiersdorf 2		
SS 1034	Weiß Blau Allianz 4	Railion Hmb.Hafen 2	17.09.12	18:00	2	13	Lokstedter Steindamm	.....	
SS 1036	Reemtsma/Rapid 2	Bezirk Eimsb.	20.09.12	18:30	2	13	Stiefmütterchenweg	.....	
Senioren Staffel S2										
SS 2032	Deutsche Bank 3	Signal/Iduna/Funk 2	17.09.12	18:30	2	13	Legienstraße	Vattenfall SV 2		
SS 2034	Lufthansa SV 3	Deutsche Telekom	17.09.12	18:00	2	13	Borsteler Chaussee	.....	
SS 2036	HamburgWasser/Zoll 2	Polizei Hamburg 3	20.09.12	18:00	2	13	Billhorner Deich	.....	
Senioren Staffel A1										
SA 1032	Bezirksamt Altona	Hamburg Airport 3	17.09.12	18:30	2	13	Kroonhorst	Golden Oldies		
SA 1034	BBF Langenfelde	Kartoffel Matthies 3	17.09.12	18:00	2	13	Furtweg	.....	
SA 1036	Evang.Stiftung	Baubehörde 2	17.09.12	19:00	2	13	Legienstraße	.....	
Kleinfeld Herren Staffel B2										
KB 2042	Sogeti	FC ECL	17.09.12	18:00	2	13	Finksweg	.....	
KB 2044	Blohm+Voss Indust.	Mankiewicz	17.09.12	18:00	2	13	Slomanstraße	.....	
KB 2046	Diehl CM	Süderelbe Riders	17.09.12	18:00	2	13	Rüschweg	.....	
KB 2048	QCS	Team Fiege Hamburg	17.09.12	19:15	2	13	Slomanstraße	.....	

Saison 2012

SPIELPLAN Sp.Woche 13

Seite 2

Spiel	Heim	Gast	Datum	Uhr	Rd.	Wo.	Anlage	spielfrei	Schiri	S.B.
Kleinfeld Herren Staffel B3										
KB 3085	Imtech Hamburg	Rot-WeissLUV	17.09.12	18:00	1	13	Friedrichshöh 2	CSAV Hamburg		
KB 3087	Otto Hamburg 5	Polizei Hamburg 4	17.09.12	19:15	1	13	Oskar Kesslau Platz	.....	
KB 3089	Techniker Krankenk.	ALD / BDK	17.09.12	19:15	1	13	Oskar Kesslau Platz	.....	
KB 3090	Generali 1	PWC Hbg.	17.09.12	18:00	1	13	Luisenweg	.....	
KB 3091	TERHELL	Hillmann & Ploog	17.09.12	18:30	1	13	Beethovenstr.	.....	
Kleinfeld Herren Staffel B4										
KB 4073	DG Hyp	Zoll/HamburgWasser 2	17.09.12	18:00	1	13	Billhorner Deich	.....	
KB 4074	IAT	VBG Hamburg	17.09.12	19:00	1	13	Möllner Landstr.	.....	
KB 4075	HanseMerkur	Grimaldi	17.09.12	18:00	1	13	Luisenweg	.....	
KB 4076	Hörmittel	Coloplast	17.09.12	19:15	1	13	Luisenweg	.....	
KB 4077	Closed GmbH	Kühne+Nagel	17.09.12	18:00	1	13	Ernst-Fischer	.....	
KB 4078	ELANTAS	Baubehörde 1	17.09.12	19:00	1	13	Möllner Landstr.	.....	
KB 4091	HEK	Otto Hamburg 2	17.09.12	18:00	1	13	Am Neumarkt	.....	
Kleinfeld Alte Herren Staffel S										
KHS 1032	Still 2	Stadtreinigung	19.09.12	18:00	2	13	Memellandallee	BG36		
KHS 1034	Hamburger Gerichte 2	SEB	17.09.12	19:30	2	13	Königskinderweg	.....	
KHS 1036	Germanischer Lloyd	FC Hecke/HHA 1	17.09.12	19:00	2	13	Memellandallee	.....	
Kleinfeld Alte Herren Staffel A1										
KHA 1032	Aug. Prien	FC Hecke/HHA 2	17.09.12	18:00	2	13	Over/Bullenhausen	Klinik Logistik		
KHA 1034	Weiß Blau Allianz 3	ERGO sports Hamb. 2	17.09.12	19:30	2	13	Lokstedter Steindamm	.....	
KHA 1036	GDV-DL	KKW Krümmel	17.09.12	18:00	2	13	Oskar Kesslau Platz	.....	
Kleinfeld Alte Herren Staffel A2										
KHA 2032	Arge Baltic II	Jasper	17.09.12	19:00	2	13	Wolfgang Meyer Pl.	.....	
KHA 2034	Norbert und Feigling	LGAN	17.09.12	19:00	2	13	Reinmüller	.....	
KHA 2036	Montblanc	Rotation Meisenfrei	17.09.12	19:00	2	13	Wolfgang Meyer Pl.	.....	
KHA 2055	SPX	Flügelrad	19.09.12	18:30	2	13	Langenharmer Weg	.....	
Kleinfeld Senioren Staffel S										
KSE 1026	Bundesverkehrsbeh. 1	HHA	17.09.12	18:00	2	13	Oskar Kesslau Platz	PA 13/FMA 1		
KSE 1028	Otto Hamburg 4	e.on Hanse 2	17.09.12	19:15	2	13	Gropiusring	.....	
KSE 1030	Generali 2	Deutsche Rentenver.	17.09.12	18:00	2	13	Ernst-Fischer	.....	
KSE 1032	Shell Grasbrook	HPA / BWVL 2	17.09.12	18:00	2	13	Slomanstraße	.....	

Saison 2012

SPIELPLAN Sp.Woche 14

Seite 1

Spiel	Heim	Gast	Datum	Uhr	Rd. Wo.	Anlage	spielfrei	Schiri	S.B.
Herren Landesliga Hammonia									
LL 1038	Signal/Iduna/Funk 1	Stadtpark Kickers	24.09.12	18:15	2 14	Sportp. Hinschenf.	Reemtsma/Rapid 1		
LL 1040	SG Airbus 1	NDR-Rothenbaum	24.09.12	18:00	2 14	Estebogen	.....	
LL 1042	Merkel/Freudenberg	Desy	24.09.12	18:00	2 14	Rothenhäuser Damm	.....	
Herren Landesliga Hansa									
LL 2038	Philips	HamburgWasser/Zoll 1	01.10.12	17:30	2 14	Tribünenweg	Otto Hamburg 1		
LL 2040	Panalpina	Commerzbank	01.10.12	18:30	2 14	Rothenhäuser Damm	.....	
LL 2042	Globetrotter	HCCR	24.09.12	18:00	2 14	Ernst-Fischer	.....	
Herren Bezirksliga 1									
BL 1038	LOK Justcom	DEK	24.09.12	18:30	2 14	Grunewaldstraße 61	Hapag Lloyd/VTG 1		
BL 1042	FC Hamburg Mitte	Feuerwehr Hamburg	24.09.12	18:30	2 14	Ernst-Fischer	.....	
Herren Bezirksliga 2									
BL 2038	FC JBH	TEREG	24.09.12	18:30	2 14	Von Elmweg	Sparkasse Südholst		
BL 2040	Max Planck	Postbank Hamb.	24.09.12	18:30	2 14	Max Brauer Allee	.....	
BL 2042	AOK Rhein./Hamburg	Hamburg Airport 1	24.09.12	18:00	2 14	Öjendorfer Weg 80	.....	
Senioren Staffel S1									
SS 1038	Gruner+Jahr 2	Weiß Blau Allianz 4	29.08.12	19:00	2 14	Waidmannstraße	SG Airbus 3	0164	
SS 1040	Railion Hmb.Hafen 2	Reemtsma/Rapid 2	30.08.12	18:30	2 14	Stiefmütterchenweg	.....	0182	
SS 1042	Beiersdorf 2	Bezirk Eimsb.	27.08.12	17:45	2 14	Stiefmütterchenweg	.....	0187	
Senioren Staffel S2									
SS 2038	Signal/Iduna/Funk 2	Lufthansa SV 3	25.09.12	18:30	2 14	Sportp. Hinschenf.	Deutsche Bank 3		
SS 2040	Deutsche Telekom	HamburgWasser/Zoll 2	04.10.12	17:30	2 14	Billhorner Deich	.....	
SS 2042	Polizei Hamburg 3	Vattenfall SV 2	27.08.12	18:00	2 14	Meiendorfer Str. 196	.....	0049	
Senioren Staffel A1									
SA 1038	Hamburg Airport 3	BBF Langenfelde	26.09.12	19:00	2 14	Rahmoor	Bezirksamt Altona		
SA 1040	Kartoffel Matthies 3	Evang.Stiftung	24.09.12	18:30	2 14	Kroonhorst	.....	
SA 1042	Baubehörde 2	Golden Oldies	24.09.12	18:30	2 14	Legienstraße	.....	
Kleinfeld Herren Staffel B2									
KB 2050	Team Fiege Hamburg	Sogeti	24.09.12	19:00	2 14	Marckmannstraße	.....	
KB 2052	FC ECL	Blohm+Voss Indust.	24.09.12	18:30	2 14	Luisenweg	.....	
KB 2054	Mankiewicz	Diehl CM	24.09.12	18:00	2 14	Slomanstraße	.....	
KB 2056	Süderelbe Riders	QCS	24.09.12	18:00	2 14	Lichtenauerweg	.....	

Saison 2012

SPIELPLAN Sp.Woche 14

Seite 2

Spiel	Heim	Gast	Datum	Uhr	Rd.	Wo.	Anlage	spielfrei	Schiri	S.B.
Kleinfeld Alte Herren Staffel S										
KHS 1038	Stadtreinigung	Hamburger Gerichte 2	27.08.12	19:00	2	14	Mittlerer Landweg	Still 2		0171
KHS 1040	SEB	Germanischer Lloyd	18.06.12	19:30	2	14	Königskinderweg	.....		0182
KHS 1042	FC Hecke/HHA 1	BG36	18.06.12	19:00	2	14	Ehestorfer Weg 14	.....		0056
Kleinfeld Alte Herren Staffel A1										
KHA 1038	Weiß Blau Allianz 3	FC Hecke/HHA 2	24.09.12	19:30	2	14	Lokstedter Steindamm	Aug. Prien		
KHA 1040	ERGO sports Hamb. 2	GDV-DL	24.09.12	19:00	2	14	WSV Tangstedt	.....	
KHA 1042	KKW Krümmel	Klinik Logistik	24.09.12	19:00	2	14	Silberberg/Geestha.	.....	
Kleinfeld Alte Herren Staffel A2										
KHA 2038	Jasper	Norbert und Feigling	24.09.12	19:00	2	14	Reinmüller	.....	
KHA 2040	LGAN	Montblanc	24.09.12	18:00	2	14	Dockenhuden	.....	
KHA 2042	Rotation Meisenfrei	Flügelrad	24.09.12	19:00	2	14	Gustav-Falke-Platz	.....	
KHA 2056	Arge Baltic II	SPX	24.09.12	19:00	2	14	Wolfgang Meyer Pl.	.....	
Kleinfeld Senioren Staffel S										
KSE 1034	Deutsche Rentenver.	Bundesverkehrsbeh. 1	24.09.12	18:00	2	14	Luisenweg	Shell Grasbrook		
KSE 1036	HHA	Otto Hamburg 4	24.09.12	18:00	2	14	Memellandallee	.....	
KSE 1038	e.on Hanse 2	PA 13/FMA 1	24.09.12	18:00	2	14	Mittlerer Landweg	.....	
KSE 1040	HPA / BWVL 2	Generali 2	24.09.12	18:00	2	14	Slomanstraße	.....	

Saison 2012

Punktspiele - Neuansetzungen

Seite 1

Spiel	Heim	Gast	Datum	Uhr	Rd.	Wo.	Anlage	spielfrei	S.B.
Herren Landesliga Hansa									
LL 2041	HCCR	Globetrotter	01.10.12	18:00	1	7	Ernst-Fischer	Otto Hamburg 1	
Herren Bezirksliga 1									
BL 1034	DEK	Porath	08.10.12	17:30	2	13	Ernst-Fischer	Feuerwehr Hamburg	
Herren Bezirksliga 2									
BL 2002	TEREG	Sparkasse Südholst	01.10.12	18:30	2	8	Von Elmweg	AOK Rhein./Hamburg	
Alte Herren Staffel S1									
AS 1022	Deutsche Bank 2	Hapag Lloyd/VTG 2	05.09.12	18:45	2	9	Legienstraße	.....
Alte Herren Staffel S2									
AS 2014	Polizei Hamburg 2	Wandsbek 07 HHA	10.09.12	18:30	2	8	Grunewaldstraße 61	.....
AS 2024	Kartoffel Matthies 2	Otto Hamburg 3	05.09.12	19:00	2	9	Ruprechtplatz	.....
Senioren Staffel S1									
SS 1005	Railion Hmb.Hafen 2	Beiersdorf 2	24.09.12	19:00	1	1	Am Turnplatz 1	Bezirk Eimsb.	
SS 1027	Bezirk Eimsb.	Weiß Blau Allianz 4	24.09.12	18:00	1	5	Sportanl.Döhrnstraße	Gruner+Jahr 2	
SS 1002	SG Airbus 3	Weiß Blau Allianz 4	01.10.12	18:00	2	8	Lokstedter Steindamm	Bezirk Eimsb.	
Senioren Staffel S2									
SS 2029	HamburgWasser/Zoll 2	Vattenfall SV 2	27.09.12	18:00	1	5	Billhorner Deich	Signal/Iduna/Funk 2	
SS 2012	Deutsche Telekom	Polizei Hamburg 3	24.09.12	18:00	2	9	Grunewaldstraße 61	Lufthansa SV 3	
SS 2040	Deutsche Telekom	HamburgWasser/Zoll 2	04.10.12	17:30	2	14	Billhorner Deich	Deutsche Bank 3	
Kleinfeld Herren Staffel S1									
KS 1001	Team o2 1	DAK-BITMARCK	10.09.12	18:30	1	1	Am Neumarkt	.....	*
KS 1025	Deutscher Ring 2	Team o2 1	01.08.12	18:00	1	5	Neusurenland	.....
KS 1018	Deutscher Ring 2	Frank Wagner Holding	12.09.12	18:00	2	8	Neusurenland	.....
Kleinfeld Herren Staffel A1									
KA 1039	Schön Klinik Eilbek	KPMG	17.09.12	19:15	1	7	Luisenweg	HPA / BWVL 1	
KA 1043	Aluminium Hamburg	Still 1	17.09.12	19:15	1	8	Rüschweg	Schön Klinik Eilbek	
Kleinfeld Herren Staffel A2									
KA 2050	Aon United	AK Barmbek	24.09.12	18:30	1	9	Oskar Kesslau Platz	Finanzbehörde	
KA 2055	Protein United	Weiß Blau Allianz 1	10.09.12	19:30	1	10	Lokstedter Steindamm	Ethicon	

Saison 2012

Punktspiele - Neuansetzungen

Seite 2

Spiel	Heim	Gast	Datum	Uhr	Rd.	Wo.	Anlage	spielfrei	S.B.
Kleinfeld Herren Staffel B1									
KB 1055	Beiersdorf 1	Israel. Krankenh.	24.09.12	18:30	1	10	Tiefenstaaken	Innovas	
Kleinfeld Herren Staffel B2									
KB 2004	Diehl CM	FC ECL	01.10.12	19:00	2	8	Rüschweg	.....
KB 2024	Team Fiege Hamburg	Mankiewicz	01.10.12	19:00	2	10	Marckmannstraße	.....
Kleinfeld Herren Staffel B3									
KB 3027	Hillmann & Ploog	ERGO sports Hamb. 3	01.10.12	18:00	1	4	Ernst-Fischer	Generali 1	
KB 3041	PWC Hbg.	Polizei Hamburg 4	24.09.12	19:10	1	6	Luisenweg	Hillmann & Ploog	
KB 3043	Imtech Hamburg	Hillmann & Ploog	24.09.12	18:00	1	7	Friedrichshöh 2	PWC Hbg.	
Kleinfeld Herren Staffel B4									
KB 4005	Coloplast	Closed GmbH	01.10.12	18:30	1	1	Ernst-Fischer	.....
KB 4016	VBG Hamburg	Closed GmbH	24.09.12	19:00	1	3	Möllner Landstr.	.....
KB 4036	Coloplast	Grimaldi	24.09.12	19:15	1	6	Sportplatzring	.....
KB 4054	Zoll/HamburgWasser 2	Grimaldi	01.10.12	17:30	1	9	Billhorner Deich	.....
Kleinfeld Alte Herren Staffel S									
KHS 1004	Stadtreinigung	Germanischer Lloyd	01.10.12	19:00	2	8	Mittlerer Landweg	FC Hecke/HHA 1	
KHS 1008	Still 2	Germanischer Lloyd	24.09.12	18:00	2	9	Oskar Kesslau Platz	Hamburger Gerichte 2	
Kleinfeld Alte Herren Staffel A2									
KHA 2006	Flügelrad	LGAN	01.10.12	18:30	2	8	Dockenhuden	.....
Kleinfeld Senioren Staffel S									
KSE 1065	Otto Hamburg 4	Generali 2	15.10.12	18:00	1	9	Gropiusring	Bundesverkehrsbeh. 1	
KSE 1014	Shell Grasbrook	HHA	15.10.12	18:00	2	11	Slomanstraße	Otto Hamburg 4	
KSE 1060	Otto Hamburg 4	Shell Grasbrook	22.10.12	17:30	2	17	Ernst-Fischer	HHA	

BSV Endrunden Pokal und Hamburger Meisterschaft
2012

1. Herren HH	1.Mannschaft	2. Mannschaft	Datum	Uhr	Platz	Schiri	Verband	Ergebnis
1.Halbfinale	Polizei HH 1	Stern	03.09.2012	18:00	Grüzmühlenweg			3 : 2 n. V.
2. Halbfinale	Holstenbrauerei	UNI Bundeswehr	10.09.2012	18:00	Stiefmütterchenweg			
3. Platz	Stern	Holsten/UNI	17.09.2012	18:00	Winsener Straße			
Supercup								
Endspiel	Polizei HH 1	Holsten/UNI						
1.H. Pokalendspiel	Polizei HH 1	Holstenbrauerei	17.09.2012	18:00	Sportp. Hinschenfelde			
Alte Herren HH	1.Mannschaft	2. Mannschaft	Datum	Uhr	Platz		Verband	Ergebnis
1.Halbfinale								
2. Halbfinale								
Endspiel								
AH Pokalendspiel	WB Allianz	HHA/Wandsbek 07	17.09.2012	19:30	Lokstedter Steindamm			
Senioren HH	1.Mannschaft	2. Mannschaft	Datum	Uhr	Platz		Verband	Ergebnis
1.Halbfinale								
2. Halbfinale								
Endspiel								
Sen. Pokalendspiel	Deutsche Bank 3	Otto Hamburg 6	27.08.2012	18:45	Legienstraße		Rohde	4 ; 1



Meldebogen - Advents-Hallenturnier 2012

Meldeschluss: Letzte Oktoberwoche 2012

BSG + Nr.:

Meldung kann am PC ausgefüllt werden

Hiermit melden wir

Mannschaften zum

8 . Advents-Hallenfußballturnier

Samstag, ???.???. 2012 Alterdorfer Sporthalle, 10 - 18 Uhr

Die Meldegebühr von 28,50 € ist bis zum **0. Jan. 2012** (gleichzeitig Meldeschluss) auf das Konto des BSV Hamburg (Haspa, BLZ: 200 505 50, Konto: 1244 122 105) zu überweisen bzw. bar in der Verbandsgeschäftsstelle zu entrichten. Bei Überweisungen unbedingt angeben: **Adventsturnier 2012** und **Namen der BSG**.

Datum

Tel.:

Mail:

Unterschrift FB-Obmann



Mannschaftsmeldebogen - Hallenmeisterschaft 2013

Meldeschluss: Freitag, 16. November 2012

BSG + Nr.:

Meldung kann am PC ausgefüllt werden

Die vorgenannte BSG meldet für die Hallenmeisterschaft folgende Mannschaft/en:

HERREN - Mannschaften _____ (Jahrgang **1996** und früher geboren)

ALTE HERREN - Mannschaften _____ (Jahrgang **1981** und früher geboren,
ein Spieler bis Jahrgang **1983** geboren)

SENIOREN - Mannschaften _____ (Jahrgang **1973** und früher geboren,
ein Spieler bis Jahrgang **1976** geboren)

Die Verwaltungsgebühren in Höhe von **33,- € für jede gemeldete Mannschaft** sind bis zum **16. November 2012** (Meldeschluss) auf das Konto des BSV Hamburg (Haspa, BLZ: 200 505 50, Konto: 1244 122 105) zu überweisen bzw. in bar in der Verbandsgeschäftsstelle zu entrichten.

Bei Überweisungen unbedingt den Vermerk **Halle Fußball 2013** sowie den Namen der **BSG** vermerken.

Besondere Wünsche (an bestimmten Terminen nicht u. ä.):

.....

Datum

Tel.:

Mail:

Unterschrift FB-Obmann

Vermerke des Spielausschusses:

Verw.-Gebühr entrichtet ja / nein

Klasseneinteilung ja / nein

SPIELAUSSCHUSS HANDBALL

Sprechzeit: Dienstags von 16.00 Uhr bis 17.00 Uhr
in den Räumen des Betriebssportverbandes,
Tel. 23 37 77 / 78 FAX 23 37 11



Email: info@bsv-hamburg.de <mailto: info@bsv-hamburg.de>
Internet : www.BSV-Hamburg.de

Das nächste Verbandsmitteilungsblatt erscheint am:

05.10.2012

Inhaltsverzeichnis:

1. Spielplan Hinrunde Saison 2012/2013
(siehe unter www.BSV-Hamburg.de)
2. Anschriften- und Telefonliste der BSGen 2012/2013
(siehe unter www.BSV-Hamburg.de) (wird noch überarbeitet)
3. Liste der Schiedsrichter 2012/2013
(siehe unter www.BSV-Hamburg.de)
4. Hallenordnung
(siehe unter www.BSV-Hamburg.de)
5. Fahrverbindungen zu den einzelnen Sporthallen
(siehe unter www.BSV-Hamburg.de)
6. Sondermitteilungsblatt Nr.1 2012/2013
(siehe Anlage)
7. Einladung Weihnachtsturnier in Quedlinburg
8. Ausstellung 60 Jahre Betriebssport
9. Mixed Turnier am 15.09.2012 09:30 Uhr bis 13:00 Uhr.
Spielplan wird nachgereicht

Spielplan: Saison 2012 / 2013 1.Teil

Datum	Halle	Spielnr.	Uhrzeit	Staffel	Heim	Gast	Schiedsrichter
Kampfgericht		Maack					
22. Sep. 12	Sachsenweg	HP 01	09:30	HR	FA Blankenese	Lan.Kr.Me/LH	Zabel
22. Sep. 12	Sachsenweg	HP 03	10:40	HR	Ergo	Generali/LSV	Rutsch
22. Sep. 12	Sachsenweg	DP 02	11:50	HR	Otto/VSH/NDR	Jungheinrich	Ergo
Kampfgericht		Melcher Dollinger					
6. Okt. 12	Wegenkamp	1	09:30	He A	Holsten	Lan.Kr.Me/LH	VSH
6. Okt. 12	Wegenkamp	2	10:40	He A	FA Blankenese	VSH	Zabel
6. Okt. 12	Wegenkamp	3	11:50	He A	Allianz/Haspa	Generali/LSV	Melcher
Kampfgericht		Maack Dollinger					
20. Okt. 12	Steilshoop	4	09:30	He A	Allianz/Haspa	Ergo	Maack
20. Okt. 12	Steilshoop	5	10:40	Da	Ergo	Otto/VSH/NDR	Haspa
20. Okt. 12	Steilshoop	6	11:50	Da	Allianz/HSHN	Jungheinrich	Ergo
Kampfgericht		Maack Dollinger					
3. Nov. 12	Steilshoop	7	09:30	He A	FA Blankenese	Generali/LSV	Maack
3. Nov. 12	Steilshoop	8	10:40	Da	Allianz/HSHN	Otto/VSH/NDR	Zabel
3. Nov. 12	Steilshoop	9	11:50	HeA	Allianz/Haspa	VSH	Rutsch
Kampfgericht		Melcher Partner					
3. Nov. 12	Halstenb.Str	10	09:30	He A	Holsten	Ergo	Weisler
3. Nov. 12	Halstenb.Str	11	10:40	Da	Holsten	Ergo	Zabel
3. Nov. 12	Halstenb.Str		11:50				
Kampfgericht		Melcher Dollinger					
10. Nov. 12	Sachsenweg	13	09:30	He A	Holsten	Allianz/Haspa	Rutsch
10. Nov. 12	Sachsenweg	14	10:40	Da	Holsten	Otto/VSH/NDR	Haspa
10. Nov. 12	Sachsenweg	15	11:50	He A	Lan.Kr.Me/LH	Ergo	Melcher
Kampfgericht		Melcher Dollinger					
17. Nov. 12	Halstenb.Str	HP 02	09:30	HR	Holsten	Allianz/Haspa	Böss
17. Nov. 12	Halstenb.Str	16	10:40	He A	FA Blankenese	Ergo	Melcher
17. Nov. 12	Halstenb.Str	DP 01	11:50	HR	Allianz/HSHN	Ergo	FA Blankenese

Datum	Halle	Spielnr.	Uhrzeit	Staffel	Heim	Gast	Schiedsrichter
Kampfgericht		Maack					
17. Nov. 12	Steilshoop	17	09:30	Da	Jungheinrich	Otto/VSH/NDR	Zabel
17. Nov. 12	Steilshoop	18	10:40	He A	VSH	Generali/LSV	Maack
17. Nov. 12	Steilshoop		11:50				
Kampfgericht		Maack Dollinger					
24. Nov. 12	Steilshoop	19	09:30	He A	Allianz/Haspa	FA Blankenese	Zabel
24. Nov. 12	Steilshoop	20	10:40	Da	Ergo	Allianz/HSHN	Haspa
24. Nov. 12	Steilshoop	21	11:50	HeA	Ergo	Generali/LSV	Maack
Kampfgericht		Melcher Partner					
1. Dez. 12	Halstenb.Str	22	09:30	He A	Holsten	Generali/LSV	Böss
1. Dez. 12	Halstenb.Str	23	10:40	Da	Holsten	Jungheinrich	Zabel
1. Dez. 12	Halstenb.Str	24	11:50	He A	VSH	Lan.Kr.Me/LH	Melcher
Kampfgericht		Maack					
8. Dez. 12	Sachsenweg	25	09:30	He A	Lan.Kr.Me/LH	Ergo	Maack
8. Dez. 12	Sachsenweg	26	10:40	Da	Jungheinrich	Ergo	Markusen
8. Dez. 12	Sachsenweg		11:50				
Kampfgericht		Melcher Partner					
8. Dez. 12	Wegenkamp	27	09:30	He A	Holsten	FA Blankenese	Hochsprung
8. Dez. 12	Wegenkamp	28	10:40	Da	Holsten	Allianz/HSHN	FA Blankenese
8. Dez. 12	Wegenkamp		11:50	He A			
Kampfgericht		Melcher Dollinger					
15. Dez. 12	Steilshoop	30	09:30	He A	Holsten	VSH	Haspa
15. Dez. 12	Steilshoop	31	10:40	He A	Allianz/Haspa	Lan.Kr.Me/LH	Melcher
15. Dez. 12	Steilshoop		11:50				

Sparte Handball Hallenserie 2012/2013

Liste der von den BSG 'en namentlich benannten Schiedsrichter

Unter den angegebenen Rufnummern sind teilweise die Schiedsrichter nicht direkt erreichbar, sondern der Handballobmann der betreffenden BSG. Die vorgenommenen Schiedsrichteransetzungen erfolgen normalerweise an demselben Tag und derselben Halle, in der die betreffende BSG zum Spiel angesetzt ist.

BSG	Name	Handy	privat	geschäftl.
Axel Springer	Horst Maack	0176/8119789304532/5183		
FA Blankenese	Behrmann		0410313519	428545610
Ergo	R.v.Spreckelsen		6954843	
VSH	B.Heeser	01605916870	25483032	
Haspa	R.Pralle		6783495	
	S,Hänke	0163/4551509	69643430	
	H.Meischt			0172/4043093
Holsten	R.Melcher		04101/404850	
	J.Melcher	0173/6158191		
Jungheinrich	W.Rutsch		04193/2439	
Letzter Heller	M.Markussen		5240598	
Lufthansa	D.Arnt		5248245	50703527
Otto	A.Holdhoff		6570572	
Generali	O.Zabel	0163/6415460	41546151	2865 3188
	Gerhardus Böss	0176 49095018		

H A L L E N O R D N U N G

1. Das Betreten der Halle ist nur mit Turnschuhen mit heller Sohle, die nicht zuvor als Straßenschuhe benutzt worden sind, erlaubt.
2. Das Rauchen ist im gesamten Hallenbereich nicht gestattet.
3. Sportgeräte dürfen nur ihrem Zwecke entsprechend eingesetzt werden und sind nach ihrem Gebrauch an ihren Standort zurückzustellen.
4. Der jeweilige Veranstalter bzw. die Heimmannschaft ist für den Auf- und Abbau der Sportgeräte (gilt auch für Handballtore und Tribünen) verantwortlich
5. Der Veranstalter bzw. die Heimmannschaft hat den Hallendienst zu stellen.
6. Der Hallendienst hat auch die Aufsicht in den Umkleideräumen, Duschräumen, WC und für Ordnung in den vorgenannten Räumen zu sorgen.
7. Das Mitbringen und der *Genuss von alkoholischen Getränken* ist verboten.
Dieses Verbot gilt auch für Zuschauer.
8. Für abhandengekommene Kleidung, Wertsachen und anderes Eigentum der Besitzer wird keine Haftung übernommen.
9. Für Sachen, die durch missbräuchliche Benutzung entstehen, ist der Verursacher haftbar. Schäden sind unverzüglich zu melden.
10. *Das Spielen mit normalen Lederfußbällen ist generell nicht gestattet; außerhalb der Hallenspielfläche ist jegliches Ballspielen verboten.*
11. Der Hallenwart (Hausmeister) oder dessen Vertreter übt das Hausrecht für den gesamten Hallenbereich aus. Seinen Anordnungen ist unbedingt Folge zu leisten.
12. Die Sporthalle darf nur für den genehmigten Zweck genutzt werden. (Für den Schulsport gelten besondere Anordnungen.)
13. ***In den Hallen ist das Benutzen von Hilfsmitteln zur besseren Ballkontrolle (Baumwachs, schwedisches Lärchenfett u.a.) nicht gestattet.***

Verstöße gegen diese Hallenordnung ziehen nach den Bedingungen für die Überlassung und Benutzung von Sportstätten Maßnahmen des Bezirksamtes nach sich.

Diese Hallenordnung hat verbindliche Gültigkeit für alle dem Betriebssportverband zur Verfügung gestellten Sporthallen. Die Spartenleiter werden gebeten ihren Mannschaften diese Hallenordnung zur Kenntnis zu bringen. Verstöße gegen diese Hallenordnung ziehen Maßnahmen des Betriebssportverbandes nach sich.

Spielausschuss Handball

Fahrverbindungen zu den einzelnen Sporthallen 2012/2013

Halle	Straße	Hallenwart	Telefon	Fahrverbindung
Am Felde	Museumsstr.19	Herr Hoff privat	428111752 428113606 0151/23282251	S1,S3,S5 Altona
Eidelstedter Brook	Halstenbeker Str.	Herr Feuer	559940	Bus 284 bis Wogemannsburg
Sachsenweg	Sachsenweg 76	Herr Schöne	0175/2779603	M-Bus24 bis Keltenweg
Steilshoop	Gropiusring 43	Herr Ehrenfried	428980453	M-Bus 7 bis Cäsar-Klein-Ring
Wegenkamp	Wegenkamp 7	Herr Kümpel	0179 / 9706952 priv. 55575438	Bus 281 bis Krankenhaus Alteneiche

INHALTSVERZEICHNIS
=====

SONDERMITTEILUNGSBLATT 1/ 2012/2013

=====

Hinweise zur Hallenhandballserie 2012/2013

Abschnitt A

1. Allgemeines zur Hallenserie
2. Sekretäre / Zeitnehmer
3. Schiedsrichter
4. Allgemeine Hinweise zur Durchführung der Punkt- und Pokalspiele
 - 4.1 Spieler
 - 4.2 Spielberichte
 - 4.3 Festspielbestimmungen
 - 4.4 Spielzeit
 - 4.5 Spielstand
 - 4.6 Pokalspiele
5. Endspiele
6. Rahmen für Ordnungsstrafen
7. Verbot von Haftmitteln

Abschnitt B

Spielklassen sowie Regelung über den Aufstieg bzw. Abstieg

Abschnitt C Zusätzliche Hinweise:

1. Hinweise auf die Spielordnung Handball § 7 (Sperrern)
2. Verbandsmaterial
3. Aufbewahrung von Wertsachen
4. Gravur der Pokale

Sondermitteilungsblatt 1/2012

Hinweise zur Hallenhandballserie 2012/2013

01. September 2012

1. Allgemeines zur Hallenserie

Die Hallenordnungen sind zu beachten. Den Anordnungen des Hallenwartes ist Folge zu leisten.

Spielverlegungen.

Spielverlegungen sind in begründeten Einzelfällen möglich. Die Spielverlegung ist in einem gemeinsamen Antrag der beteiligten BSGen zu beantragen.

Aus organisatorischen Gründen ist der Antrag auf Verlegung, mit Angabe des neuen Termins, rechtzeitig zu stellen. Das Spiel sollte in der jeweiligen Halbserie (September bis Dezember bzw. Januar bis April) in der es angesetzt war, ausgetragen werden.

Der Spielausschuss stellt eine Halle zur Austragung der Spiele zur Verfügung. Ebenfalls werden Schiedsrichter, Zeitnehmer und Sekretär bestellt durch den Spielausschuss.

Aus organisatorischen Gründen sind betriebsbedingte Absagen mindestens zwei (2) Monate vorher (falls möglich, sogar drei (3) Monate vorher) dem Spielausschuss schriftlich mitzuteilen.

Die im Mitteilungsblatt veröffentlichte Spielansetzung muss bereits ein Vierteljahr vor der Ansetzung geplant werden, damit alle Beteiligten rechtzeitig über die Spielansetzungen informiert werden können. Bei Spielabsagen sind unbedingt zu benachrichtigen:

1. der Gegner
2. der oder die Schiedsrichter
3. ein Mitglied des Spielausschusses und eventuell der Sekretär/Zeitnehmer

Die Spielabsagen sollten spätestens bis zum Donnerstag vor dem angesetzten Spiel erfolgen. Zieht eine BSG eine Mannschaft im Laufe der Hallenserie zurück, ist sie verpflichtet, solange die Gegner über die Zurückziehung zu benachrichtigen bis die Zurückziehung offiziell im Mitteilungsblatt veröffentlicht ist. Ist die BSG für die zurückgezogene Mannschaft noch als Schiedsrichter angesetzt, ist diese Ansetzung grundsätzlich wahrzunehmen. In begründeten Ausnahmefällen kann der Spielausschuss auf schriftlichen Antrag die BSG von dieser Verpflichtung befreien, siehe Nr. 6 "Rahmen für Ordnungsstrafen" Ziffer 4).

Tritt eine Mannschaft ohne vorherige Absage zu einem Spiel in der Halle nicht an, so ist die betreffende BSG verpflichtet, dem Gegner das Fahrgeld für öffentliche Verkehrsmittel zu erstatten. Die vom Spielausschuss festzusetzende Ordnungsstrafe bleibt davon unberührt. Sollte das Fahrgeld nicht fristgerecht gezahlt werden, erfolgt eine Sperre gemäß § 7 Sperren der Spielordnung Handball der entsprechenden Mannschaft bis zur Begleichung des vorgesehenen Betrages. Das Fahrgeld wird für diese Serie auf **70,- €** festgesetzt, unabhängig davon mit wie vielen Spieler/ innen die angetretene Mannschaft zum Spiel erschienen ist.

Die Gebühr für die Hallennutzung beträgt für alle teilnehmenden Mannschaften

20.- €

Die nichtangetretene BSG wird außerdem mit den doppelten Kosten der Hallennutzungsgebühr belastet (Diese Regelung gilt u.a. auch für Spiele die rechtzeitig abgesagt werden).

(Außerdem wird auf Nr. 6 "Ordnungsstrafen" Ziffer 3 hingewiesen.)

*Im Falle einer Spielabsage muss die nicht absagende BSG dem Spielausschuss einen Spielbericht einreichen. Dieser Spielbericht muss innerhalb **von 10 Tagen** nach dem ausgefallenen Spiel dem Spielausschuss vorliegen. Wird dem Spielausschuss kein Spielbericht vorgelegt, erhält die absagende BSG 0:2 Punkte und 0:2 Tore, die nicht absagende BSG erhält keine Punkte. Liegt der Spielbericht vor erhält die nichtabsagende Mannschaft 2:0 Punkte und 2:0 Tore, die absagende Mannschaft 0:2 Punkte und 0:2 Tore*

Es erfolgt **keine** Aufforderung zur Vorlage des Spielberichtes durch den Spielausschuss. Mannschaften, die während der Hallenserie drei (3) mal ein Spiel abgesagt haben (es zählen Punkt- und Pokalspiele zusammen), werden vom Spielbetrieb gestrichen.

Spielberechtigt gemäß Spielordnung Handball § 2 (Spielberechtigung) sind nur Spieler und Spielerinnen für die ein bereits genehmigter Spielerpass bei der BSG vorliegt. Das heißt, der Spielerpass muss vom Spielausschuss Handball unterschrieben sein und im Computer des Betriebssportverbandes als genehmigt erfasst worden sein. Die Abgabe eines nicht genehmigten Spielerpasses beim Sekretär ergibt keine Spielberechtigung für den jeweiligen Spieltag.

Werden Spieler/innen, ohne sich an die o.a. Regelung zu halten, dennoch zu Spielen eingesetzt, werden die Spiele als verloren für die Mannschaft gewertet, in der der Spieler bzw. die Spielerinnen eingesetzt worden sind.

Zu beachten: **Spielberechtigung Seite 3 Ziffer 4**

In einer Spielserie können ein Spieler oder eine Spielerin nur für eine BSG an Punkt- oder Pokalspielen teilnehmen. (Auszug aus der Spielordnung Handball vom 01.07.99.)

Die Bildung von Spielgemeinschaften ist zulässig

(§ 3 Ziff 7 der SpO Handball)

1. Die Bildung von Spielgemeinschaften (SG) sollte nach Möglichkeit bis zum Meldeschluss der jeweiligen Hallenserie erfolgen, spätestens aber vor Austragung des ersten Punktspiels der betreffenden Betriebssportgemeinschaften.
2. Erfolgt der Zusammenschluss nach Durchführung von Punktspielen der sich zusammenschließenden BSGen, so gilt folgende Regelung:
 - a) Besteht die neue Spielgemeinschaft aus Mannschaften derselben Spielklasse, so setzt die Spielgemeinschaft die Serie mit dem Tabellenplatz der am schlechtesten platzierten Mannschaft fort.
 - b) Schließen sich Mannschaften aus einer höheren und einer niedrigeren Spielklasse zusammen, so wird die neue Spielgemeinschaft in die niedrigere Spielklasse eingestuft.
 - c) Sollte sich eine oder beide Mannschaften der neuen Spielgemeinschaft noch im Pokalwettbewerb befinden, scheidet beide Mannschaften aus dem Pokalwettbewerb aus. Die neu gebildete Spielgemeinschaft kann in keinem Fall am Pokalwettbewerb teilnehmen, auch wenn der Pokalwettbewerb noch nicht begonnen hat.
 - d) Es liegt im Ermessen des Spielausschusses Handball, in Ausnahmefällen abweichende Regelungen zu treffen, wenn sich hinsichtlich der Staffelgrößen unterschiedliche Staffelstärken (Anzahl der Mannschaften) ergeben. Spielgemeinschaften können für den Damen- oder Herrenbereich allein mit einer anderen BSG, aber auch mit jeweils unterschiedlichen BSGen gebildet werden. Grundsätzlich gilt die neue Spielgemeinschaft immer für die gesamte Damen- oder Herrenabteilung.

2. Sekretär/Zeitnehmer

Die zeitliche Ansetzung als Sekretär bezieht sich stets auf den gesamten Spielabschnitt (in der Regel von 9.15-13.15 Uhr). Eine Aufteilung dieser Zeit auf mehrere Personen der BSG ist zulässig.

Die Nichtbesetzung mit Sekretär/Zeitnehmer zieht dieselben Folgen nach sich, wie das Nichterscheinen eines angesetzten Schiedsrichters (siehe Nr. 3.1). Die Ordnungsstrafe kann bis zu 100.- € betragen. Vom Sekretär werden nur dann Spiele freigegeben, wenn beide Mannschaften zu dem festgesetzten Spielbeginn spielfähig sind. Spielfähig ist eine Mannschaft, wenn mindestens fünf Spieler/innen einer Mannschaft umgezogen zum Spiel bereit sind. Die Anwesenheit in der Halle genügt nicht. Ist keine der beiden Mannschaften spielfähig, wird das Spiel für beide Mannschaften mit 0:0 Punkten und Toren gewertet; eine Neuansetzung des Spieles erfolgt nicht.

Spielbeginn ist die Anfangszeit die im Mitteilungsblatt angegeben ist. Diese Zeit ist für alle Mannschaften verbindlich. Eine Wartefrist gibt es generell nicht. Der erstgenannten Mannschaft obliegt es, dafür Sorge zu tragen, dass der angesetzte Schiedsrichter zum festgelegten Spielbeginn ebenfalls einsatzbereit ist und 15 Minuten vor Spielbeginn der von beiden Mannschaften ausgefüllte Spielbericht dem Sekretär vorliegt. In den Spielbericht sind nur die

tatsächlich anwesenden Spieler/ Spielerinnen einzutragen. Später ankommende Spieler/ Spielerinnen haben sich beim Sekretär zu melden. Ist der angesetzte Schiedsrichter nicht rechtzeitig oder überhaupt nicht erschienen, muss der Platzverein (Erstgenannter) für eine Ersatzgestellung sorgen. Die Ersatzgestellung kann durch den Platzverein selbst wahrgenommen werden, soweit nicht ein anderer neutraler Schiedsrichter oder der Gegner bereit ist, das Spiel zu leiten. Lehnt die Gastmannschaft den Ersatzschiedsrichter ab, hat diese einen anderen zu benennen und der Sekretär / Zeitnehmer wird dann die Entscheidung über die Schiedsrichterbesetzung treffen. Gelingt es dem Platzverein nicht, bis zum festgelegten Spielbeginn einen einsatzbereiten Schiedsrichter anzubieten, wird das Spiel - vorausgesetzt der Gastverein ist zu diesem Zeitpunkt spielfähig - mit 2:0 Punkten und 2:0 Toren für den Gegner gewertet.

Anwurf und Aufstellung bei Beginn der Spiele

Die im Spielplan zuerst genannte BSG ist gastgebende Mannschaft und hat Anwurf. Sie nimmt vom Zeitnehmertisch ausgehend links auf dem Spielfeld Aufstellung.

Bei gleicher oder verwechselbarer Spielkleidung ist die Gastmannschaft verpflichtet das Trikot zu wechseln.

Beide BSGen müssen einen geeigneten Ball stellen. Der Ball darf während des Spieles nur aus zwingenden Gründen gewechselt werden. Der/ die Schiedsrichter bestimmen welche Bälle zum Einsatz kommen.

3. Schiedsrichter

3.1 Allgemeines

Für jede gemeldete Mannschaft ist von der BSG ein Schiedsrichter zu melden. Bei Ausfall eines der gemeldeten Schiedsrichter, hat die BSG einen neuen Schiedsrichter an den Spielausschuss zu melden.

Der Handballobmann oder sein Vertreter sind verantwortlich dafür, dass die im Mitteilungsblatt angesetzten Schiedsrichter benachrichtigt werden und zum Spiel erscheinen.

Sollte ein Schiedsrichter verhindert sein, so ist die betreffende BSG für die Ersatzgestellung zuständig und verantwortlich. Eine **Neubesetzung** durch den **Spielausschuss** erfolgt **nicht**. Jedes Nichterscheinen eines zum Spiel angesetzten Schiedsrichters zieht eine Ordnungsstrafe bis zu **100.- €** nach sich.

3.2 Schiedsrichtergebühren

Die Schiedsrichter erhalten für jedes von ihnen tatsächlich geleitete Spiel, einheitlich eine Fahrgeld- und Spesenvergütung von **15.- €**.
Gespannschiedsrichter erhalten den gleichen Betrag.

Hallenunabhängige Schiedsrichter erhalten **17.- €**

Fällt ein Spiel aus und ist der Schiedsrichter nicht benachrichtigt worden, so hat die verantwortliche BSG neben den doppelten Hallengebühren und der dafür vorgesehenen Ordnungsstrafe, auch die Schiedsrichtergebühren in der Höhe des jeweiligen gültigen Spesensatzes zu zahlen (z. Zt. 15.- € bzw. 17.- €)

4. Allgemeine Hinweise zur Durchführung der Punkt- und Pokalspiele der Hallensaison 2012/2013

4.1 Spieler

- a) Eine Mannschaft besteht aus 14 Spielern/innen. Auf dem Spielfeld dürfen sich gleichzeitig höchstens 7 Spieler/innen befinden. Die übrigen Spieler/innen sind Auswechselspieler. Die Spieler / Spielerinnen haben unterschiedliche Rückennummern zu tragen. Auf der Auswechselbank dürfen sich nur die Personen aufhalten, die als Spieler/innen oder als Betreuer auch in der Mannschaftsliste (Spielbericht) eingetragen sind.

b) Torwarte dürfen Feldspieler ersetzen; ein Feldspieler darf den Torwart ersetzen. Die Auswechslung hat immer im Wechselraum zu erfolgen. Die Torwarte müssen sich in der Spielkleidung von den Feldspielern unterscheiden. Alle Torwarte einer Mannschaft haben die gleiche Trikotfarbe zu tragen (z. B.: trägt der 1. Torwart ein gelbes Trikot, muss der 2. Torwart auch ein gelbes Trikot tragen).

c) Das Auswechseln darf nur innerhalb des eigenen Auswechselraumes vorgenommen werden. Diese Regelung gilt auch für den Torwart. Spieler/innen, die nach Beginn eines Spieles ihre Mannschaft vervollständigen wollen, haben sich mit dem genehmigten Spielerpass beim Sekretär anzumelden.

Die Vorgänge auf der Auswechselbank unterliegen der Aufsicht des Sekretärs, Zeitnehmers und der Strafbefugnis der Schiedsrichter.

Das Verlassen und Betreten des Spielfeldes darf nur innerhalb der Markierung des eigenen Wechselraumes erfolgen.

Das gilt für alle Spieler/innen, auch wenn die Mannschaft keine Auswechselspieler zur Verfügung hat. Ist ein Spieler/in verletzt und der Schiedsrichter gibt die Erlaubnis zum Betreten der Spielfläche, dürfen zukünftig nur noch zwei (2) Offizielle einer Mannschaft für die Behandlung des Spielers auf die Spielfläche (Regel 4:4) *Blutende Spieler/innen müssen das Spielfeld sofort und ohne Aufforderung verlassen. Dies gilt auch für Spieler/innen, die Blut auf ihrem Körper oder Trikot haben (Regel 4:7).*

d) Stichtag für die Spielberechtigung ist bei

den Damen der 1. *September* 1996

den Herren der 1. *September* 1994

4.2 Spielberichte

Spätestens 15 Minuten vor Spielbeginn sind dem Sekretär von der erstgenannten BSG der von beiden Mannschaften ausgefüllte Spielberichtsbogen und die Spielausweise vorzulegen. Alle Spieler, die am Spiel teilnehmen, sind mit Rückennummern, Name, Vorname und Geburtsdatum **in Druckschrift** einzutragen. Alle anderen im Auswechselraum befindlichen Personen (**höchstens 4**) sind als Offizielle einzutragen. Der Mannschaftenverantwortliche bestätigt mit seiner Unterschrift die Richtigkeit der Eintragungen. Die zu späte Abgabe oder die Abgabe von unvollständig ausgefüllten Spielberichtsbogen werden mit Ordnungsstrafen geahndet. (Ordnungsstrafen Nr. 8).

Der Sekretär prüft den ausgefüllten Spielberichtsbogen und überzeugt sich, ob die Spieler/innen mit den Angaben in den Spielausweisen übereinstimmen.

Der Sekretär und der Zeitnehmer bestätigen durch ihre Unterschrift die Richtigkeit der Eintragungen. In den Spielberichtsbogen sind nur die tatsächlich anwesenden Spieler/innen einzutragen.

Sollte ein Mannschaftsführer oder Betreuer einer Mannschaft eine/n nicht anwesenden Spieler/in mit in den Spielbericht eintragen, so ist auch nur er dafür verantwortlich, dass die Streichung des nicht anwesenden Spieler/in nach dem Spiel erfolgt. Für den Spelausschuss Handball haben in den Spielbericht eingetragene Spieler/innen am Spiel teilgenommen. Der Spelausschuss kann bei späteren Kontrollen, die wegen eventuellen Sperrern oder Festspielen notwendig sind, nicht nachvollziehen ob der/die Spieler/in anwesend war oder nicht.

4.3 Festspielbestimmungen

Festgespielt ist ein/e Spieler/Spielerin mit dem zweiten Spiel in einer höheren Mannschaft, unabhängig davon ob es ein Punktspiel oder Pokalspiel ist.

Sie können in einer niedrigeren Mannschaft erst dann wieder spielen, wenn sie bei zwei Punkt- oder Pokalspielen der Mannschaft, für die sie als festgespielt gelten, höchstens aber einen (1) Monat ausgesetzt haben.

Erläuterung: Spielen sie, nach dem sie bei zwei Punkt- oder Pokalspielen bzw. einen Monat

ausgesetzt haben, wieder in der Mannschaft für die sie als festgespielt gelten, ohne dass sie nach der Wartefrist in der niedrigeren Mannschaft gespielt haben, so gilt die Festspielfrist als nicht unterbrochen. Spielt die Spielerin/ der Spieler nach dem ersten Spiel in einer höheren Mannschaft mehr als zweimal wieder in einer unteren Mannschaft, beginnt die Festspielbestimmung wieder von neuem.

4.4 Spielzeit

Bei Punktspielen beträgt die Spielzeit für alle Klassen (Damen und Herren) einheitlich zweimal 30 Minuten. Die Pause beträgt für alle Spiele 5 Minuten.

4.5 Spielstand

Für die Ermittlung des Spielstandes ist **allein der Schiedsrichter** (notieren) verantwortlich.

Der Zeitnehmer nimmt die Spielzeit. Während des Spiels und nach dem Spiel haben nur die Schiedsrichter das Recht Eintragungen, die das Spielgeschehen betreffen, im Spielbericht vorzunehmen, insbesondere das Ergebnis, das den Mannschaften vor Ausführung des Sportgrusses bekannt gegeben worden ist. Nach Absprache mit den Schiedsrichtern kann diese Eintragung auch vom Sekretär vorgenommen werden.

4.6 Pokalspiele

a) Spielzeit

Die Spielzeit beträgt für alle Mannschaften zweimal 30 Minuten. Die Pause beträgt 5 Minuten. Bei unentschiedenem Spielausgang erfolgt eine Verlängerung von zweimal 5 Minuten. Ist nach der Verlängerung eine Entscheidung nicht gefallen, wird das Spiel nochmals zweimal 5 Minuten verlängert. Ist dann immer noch keine Entscheidung gefallen, wird der Sieger durch 7m-Werfen ermittelt (gemäß den Ausführungsbestimmungen des DHB. Regel 14 (Anhang und Erläuterungen)). Wird auch hierdurch keine Entscheidung herbeigeführt, wird das 7m-Werfen in der Weise wiederholt, dass die Spieler der Mannschaften abwechselnd einen Wurf ausführen, bis eine Mannschaft nach einem Wurfwechsel mit einem Tor führt.

b) Hinweise zur Durchführung der Pokalspiele

Die Pokalrunde (Haupt- und Trostrunde) läuft neben der Punktrunde. Die Mannschaften, die im ersten Spiel verlieren, nehmen an der Trostrunde teil. Wer in der Pokalrunde zum ersten Spiel nicht antritt, kann an der Trostrunde nicht teilnehmen.

Bei Nichtantreten oder Absagen durch eine Mannschaft erreicht die angetretene (spielwillige) Mannschaft die nächste Runde, wenn sie dem Spielausschuss innerhalb **von 10 Tagen** nach dem ausgefallenen Spiel einen Spielbericht vorlegt.

Es erfolgt **keine** Aufforderung zur Vorlage des Spielberichtes durch den Spielausschuss.

Die nichtangetretene Mannschaft scheidet nur aus dem Pokalwettbewerb aus und wird mit den doppelten Hallennutzungsgebühren belastet (siehe Seite 1)

5. Endspiele

*Für die Endspiele und einer eventuellen Zwischenrunde (Meisterschaft und Pokal) sind nur Spieler/innen spielberechtigt, die an mindestens einem **(1)** Punkt – bzw. Pokalspiel während der laufenden Serie in der betreffenden Mannschaft der Sportgemeinschaft (BSG oder Spielgemeinschaft) teilgenommen haben (auf die Festspielbestimmungen unter **4.3.** wird hiermit ausdrücklich hingewiesen).*

6. Rahmen für Ordnungsstrafen

1.	Fehlen von Spielausweisen beim Spiel	2.50 bis 5.00 €
2.	Fehlen von Rückennummern auf der Spielkleidung beim Spiel	2.50 €
3.	Schuldhaftes Nichtantreten einer Mannschaft	
	1. Mal	25.00 €
	2. Mal	50.00 €
	3. Mal	100.00 €
		+ Streichung

4.	Schuldhaftes Ausbleiben eines Schiedsrichters oder eines Gespannes zu einem Spiel	10.- bis 100.00 €
5.	Nichtnennung eines Schiedsrichters für eine gemeldete Mannschaft	125.00 €
6.	Fehlen eines Zeitnehmers oder Sekretärs zu einem Spiel	10.- bis 100.00 €
7.	Einsatz von Spieler/innen ohne Spielberechtigung	10.- bis 50.00 €
8.	Zu späte Abgabe oder Abgabe eines unvollständig ausgefüllten Spielberichtsbogen beim Sekretär/Zeitnehmers	5.- bis 25.00 €
9.	Verstoß gegen das Verbot der Benutzung von Haftmitteln (siehe Ziff.13. der Hallenordnung VMBL Nr.10 v. 2.10.09)	150.00 €
	im Wiederholungsfall (mannschaftsbezogen)	250.00 €

7. Verbot von Haftmitteln

Der Gebrauch von Haftmitteln (Baumwachs, Haftspray etc.) ist in **allen** Hallen untersagt.

Stellen Schiedsrichter oder Kampfgerichte die Benutzung von Haftmitteln fest, ist das Spiel zu unterbrechen und die betreffende Mannschaft aufzufordern, die weitere Benutzung dieser Mittel zu unterlassen. Folgt die Mannschaft dieser Aufforderung nicht, ist das Spiel abzubrechen. Die Mannschaft, die gegen dieses Verbot verstoßen hat, ist mit Punktabzug zu bestrafen. Daneben wird die BSG mit den Kosten der Hallenreinigung belastet. Darüber hinaus kann gegen diese BSG eine Geldstrafe bis zu 250,- € verhängt werden. Im Wiederholungsfall wird die betreffende BSG vom laufenden Spielbetrieb ausgeschlossen. (Ordnungsstrafen Nr. 9)

Abschnitt B

Spielklassen sowie Regelung über Aufstieg und Abstieg

Damen 1 A - Klasse

Herren 1 A - Klasse

Spielsystem Damen:

Es wird in einer Hin - und Rückrunde jede gegen jeden gespielt.

Die Tabellenerste ist Hamburger Meister.

Spielsystem Herren:

Es wird in einer Hin - und Rückrunde jeder gegen jeden gespielt.

Der Tabellenerste ist Hamburger Meister,

Allgemein:

Nach Abschluss der Meisterschaftsrunde entscheiden über die für Meisterschaft, maßgeblichen Tabellenplätze bei Punktgleichheit die Ergebnisse der von den betreffenden Mannschaften während der Spielserie gegeneinander ausgetragenen Spiele.

Die Wertung der gegeneinander ausgetragenen Spiele erfolgt

- a) nach Punkten;
- b) bei Punktgleichheit nach der besseren Tordifferenz,
- c) bei Punktgleichheit und gleicher Tordifferenz die bessere Tordifferenz aller während der Saison ausgetragenen Spiele der betreffenden Mannschaften;
- d) ist auch diese Tordifferenz gleich, sind Entscheidungsspiele gemäß Ziffer 2 Seite 8 durchzuführen.

Entscheidungsspiele sind auch dann durchzuführen, wenn bei Punktgleichheit Spiele zwischen den betreffenden Mannschaften ohne Torverhältnis gewertet wurden.

Ist hierbei eines der Spiele für eine Mannschaft als verloren gewertet worden, weil sie nicht angetreten ist, so gilt diese als nachrangig platziert. Steht es nach Ende der regulären Spielzeit eines Entscheidungsspiels unentschieden, ist das Spiel um 2 x 5 Minuten zu verlängern. Ist dann immer noch keine Entscheidung gefallen, erfolgt eine zweite Verlängerung von zweimal 5 Minuten. Ist dann immer noch keine Entscheidung gefallen, erfolgt 7m-Werfen gemäß den Ausführungsbestimmungen des DHB (veröffentlicht im Regelheft im Anschluss an die Regel 14 der internationalen Handballregeln.)

1. Entscheidungsspiele entfallen jedoch, wenn

- a) alle betroffenen Mannschaften die gleiche Anzahl von Punkten ohne Torverhältniswertung gewonnen bzw. verloren haben;
- b) Mannschaften trotz Gewinn von Punkten ohne Torverhältniswertung Meister sind bzw. einen Aufstiegsplatz erreicht haben.
- c) Mannschaften auf für den Abstieg maßgeblichen Tabellenplätzen Punkte ohne Torverhältniswertung anerkannt wurden

2. Entscheidungsspiele zwischen den betroffenen Mannschaften werden in einer einfachen Punktrunde ausgetragen.

Die Wertung erfolgt:

- a) nach Punkten,
- b) bei Punkgleichheit nach dem besseren Torverhältnis,
- c) bei Punkgleichheit und gleichem Torverhältnis, nach der höheren Zahl der auswärts geworfenen Tore.

Ist auch dann noch keine Entscheidung gefallen, wird sie nach dem zuletzt ausgetragenen Spiel durch 7-m Werfen herbeigeführt Austragungsmodus siehe Ausführungsbestimmungen des DHB.

Abschnitt C

1. Hinweise auf die Spielordnung Handball §7 f (Sperrern)

§ 7 Nr. 3 sagt folgendes aus:

Für Spieler oder Spielerinnen, welche sowohl in einer dem Betriebssportverband angeschlossenen BSG als auch in einem dem Hamburger - Handballverband angehörenden Verein Handball spielen, ist eine Sperre in beiden Verbänden wirksam, gleich in welchem Verband die Sperre ausgesprochen wurde.

Der Spielausschuss weist darauf hin, dass Spieler oder Spielerinnen, die durch einen dem DHB angehörenden Verband gesperrt worden sind, für die Zeit der Sperre nicht an Spielen ihrer BSG teilnehmen dürfen.

2. Verbandsmaterial bei Verletzungen in den Hallen

Die Mannschaften der einzelnen BSGen sind verpflichtet, notwendiges Verbandsmaterial in eigener Verantwortlichkeit mitzubringen. Es obliegt nicht dem Sekretär/ Zeitnehmer oder Hallenwarten mit Verbandszeug auszuhelfen oder "Erste Hilfe" zu leisten.

3. Aufbewahrung von Wertsachen

Für die Aufbewahrung ihrer Wertsachen sind die Mannschaften persönlich verantwortlich. Der Betriebssportverband Hamburg haftet nicht für abhanden gekommene Wertsachen.

4. Gravur der Pokale

Alle BSGen, die Sieger in der Meisterschaftsrunde geworden sind, und/oder im Pokal die Haupt- bzw. Trostrunde gewonnen haben, müssen die Kosten für die Pokal - Gravur selbst tragen, wenn ihre BSG auf dem Pokal vermerkt werden soll.

Diese Regelung gilt auch für die Turniersieger, die auf Turnieren vom Betriebssportverband teil genommen haben.

Einladung

Wir möchten Euch herzlich zu unserem Weihnachtsturnier 2012 einladen

Handball
Weihnachtsturniere VfB`94 Quedlinburg

HT 61 Halberstadt 1993
SKV Pritnitz 1995,1997,1998,2001
BW Hettstedt 1996,2003
Lok/PSV Aschersleben 2000
Liebenburg 2002
Berlin Buckow 2004
Alt-Stars 2006
Querfurt/Schraplau 2007,2008,2009,2010
EWE Thale 2011
VfB`94 QLB 1994,1999,2005

Am Samstag, den 15. Dezember 2012 lädt der VfB `94 Quedlinburg zum 20. Handball-Weihnachts-Turnier in die Bodelandhalle ein.
Wir hoffen viele ehemalige Pokalsieger werden dabei sein.

15.12.12 ab 9 Uhr Bodelandhalle QLB
Betriebs/Freizeit/Oldiemannschaften
Startgeld: 25 € Meldeschluss: 2.12.12
Konto des VfB`94 Rolf Brehme
BLZ: 8105200 Westerhäuserstr. 49 b
KTO: 481314040 06484 Quedlinburg
ZG: W-Turnier/Name

Jede Mannschaft erhält einen Pokal+Sachpreise

Der Vorstand

Liebe Sparten-Vorsitzende,

in der Zeit vom 15. bis zum 25. Oktober findet in der Vorhalle des Hamburger Rathauses (Rathaus-Diele)
eine Fotoausstellung mit dem Titel „60 Jahre Betriebssport“ statt.

Auf Initiative von E.ON Hanse wird diese Veranstaltung organisiert,
auch weil die BSG E.ON Hanse im letzten Jahr ihr 60jähriges Jubiläum feierte.

Der BSV Hamburg hat nun alle großen und lang existierende BSGen angeschrieben,
mit der Bitte um Fotomaterial aus den letzten 60 Jahren für diese Ausstellung. Das Material wird
dann
von E.ON Hanse gestalterisch aufbereitet.

Wenn es interessantes **Fotomaterial aus den Sparten** gibt, worüber Sie verfügen,
dann bitten wir ebenfalls um eine leihweise Überlassung.
Wichtig dabei ist eine Bildunterschrift und der Absender,
damit wir die Fotos danach wieder zurückgeben können.

Unser Antje Iversen sammelt Ihre Fotos und stellt sie E.ON Hanse zur Verfügung.
Telefonisch erreichen Sie Frau Iversen unter 040 23 37 76.

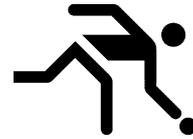
Wir danken schon einmal für Ihre Unterstützung und wünschen einen schönen Tag.

Mit freundlichen Grüßen

Ulrich Lengwenat-Hahnemann
Geschäftsführer

Betriebssportverband Hamburg e.V.
Wendenstr. 120, 20537 Hamburg
Tel. 040 23 37 77, Fax 040 23 37 11
www.bsv-hamburg.de

Spielausschuss Kegeln



Liebe Sportkameradinnen und Sportkameraden,

der Spielausschuss begrüßt Euch herzlich zur Spielserie 2012/2013. Die neuen korrigierten Spielpläne findet Ihr auf den folgenden Seiten.

Spielverlegungen nach dem 01. 09. 2012 sind nur noch für die letzte bzw. einzige Mannschaft einer BSG möglich und müssen vorher mit dem Gegner abgesprochen werden, erst dann ist der Spielausschuss zu verständigen.

Zur Vermeidung von Bußgeldzahlungen ist es unbedingt erforderlich, bei Spielabsagen den Spielausschuss vorher zu benachrichtigen.

Der Spielbericht ist so rechtzeitig abzusenden, dass dieser spätestens am 7. Tag nach dem Spiel bei **Monika Selvert** (Birkenau 10, 22087 HH) eingegangen ist. Berichte und sonstige Vorgänge können auch per Fax unter 42917861 an M. Selvert gesandt werden.

Der Spielausschuss wünscht allen Mannschaften viel Spaß und Erfolg in der neuen Serie.

GUT HOLZ
Monika Selvert

SPIELPLAN Klasse S 1						
Spiel Nr.	Datum	Hinrunde 2012				
01	04.09.	Lufthansa	1	-	Allianz	1
02	10.09.	Hochbahn	1	-	Vattenfall	1
03	13.11.	Allianz	1	-	Vattenfall	1
04	26.09.	Postamt 50	1	-	ERGO sports	1
05	09.10.	Vattenfall	1	-	Lufthansa	1
06	22.10.	Hochbahn	1	-	Postamt 50	1
07	24.10.	ERGO sports	1	-	Lufthansa	1
08	06.11.	Lufthansa	1	-	Hochbahn	1
09	06.11.	Vattenfall	1	-	Postamt 50	1
10	06.11.	Allianz	1	-	ERGO sports	1
11	14.11.	Postamt 50	1	-	Lufthansa	1
12	19.11.	Hochbahn	1	-	Allianz	1
13	21.11.	ERGO sports	1	-	Vattenfall	1
14	04.12.	Allianz	1	-	Postamt 50	1
15	12.12.	ERGO sports	1	-	Hochbahn	1

Spiel-Nr.	Datum	Rückrunde 2013				
16	16.01.	ERGO sports	1	-	Postamt 50	1
17	14.01.	Hochbahn	1	-	Lufthansa	1
18	15.01.	Vattenfall	1	-	Hochbahn	1
19	23.01.	Postamt 50	1	-	Allianz	1
20	28.01.	Hochbahn	1	-	ERGO sports	1
21	29.01.	Lufthansa	1	-	Vattenfall	1
22	05.02.	Lufthansa	1	-	ERGO sports	1
23	12.02.	Vattenfall	1	-	Allianz	1
24	19.02.	Lufthansa	1	-	Postamt 50	1
25	26.02.	Allianz	1	-	Hochbahn	1
26	27.02.	Postamt 50	1	-	Vattenfall	1
27	12.03.	Vattenfall	1	-	ERGO sports	1
28	13.03.	Postamt 50	1	-	Hochbahn	1
29	13.03.	ERGO sports	1	-	Allianz	1
30	26.03.	Allianz	1	-	Lufthansa	1

Mannschaften		Beginn	Kegelbahnen
ERGO sports	1	18.00	City Nord
Vattenfall	1	17.30	Norderstedt, Scharpenmoor 55
Postamt 50	1	18.00	SV Eidelstedt, Redingskamp 25
Lufthansa	1	18.00	Weg beim Jäger 193, Luftwerft Bitte Personalausweis mitbringen!
Allianz	1	17.30	Bahrenfelder Kirchenweg
Hochbahn	1	18.00	Barmbek

SPIELPLAN Klasse S 2						
Spiel Nr.	Datum	Hinrunde 2012				
01	04.09.	SV Rapid	1	-	HSK	1
02	30.10.	Postamt 13	1	-	ERGO sports	2
03	05.12.	HSK	1	-	Pinguin	1
04	18.09.	SV Rapid	1	-	Pinguin	1
05	19.09.	Deutsche Bank	1	-	Postamt 13	1
06	28.11.	ERGO sports	2	-	SV Rapid	1
07	12.09.	HSK	1	-	Deutsche Bank	1
08	17.10.	ERGO sports	2	-	Pinguin	1
09	09.10.	Postamt 13	1	-	HSK	1
10	31.10.	Deutsche Bank	1	-	SV Rapid	1
11	08.11.	Pinguin	1	-	Deutsche Bank	1
12	22.11.	Pinguin	1	-	Postamt 13	1
13	27.11.	Postamt 13	1	-	SV Rapid	1
14	05.12.	ERGO sports	2	-	Deutsche Bank	1
15	19.12.	HSK	1	-	ERGO sports	2

Spiel-Nr.	Datum	Rückrunde 2013				
16	08.01.	SV Rapid	1	-	Deutsche Bank	1
17	09.01.	ERGO sports	2	-	HSK	1
18	10.01.	Pinguin	1	-	SV Rapid	1
19	15.01.	Postamt 13	1	-	Pinguin	1
20	23.01.	ERGO sports	2	-	Postamt 13	1
21	30.01.	Deutsche Bank	1	-	HSK	1
22	31.01.	Pinguin	1	-	ERGO sports	2
23	05.02.	Postamt 13	1	-	Deutsche Bank	1
24	05.02.	SV Rapid	1	-	ERGO sports	2
25	13.02.	HSK	1	-	SV Rapid	1
26	19.02.	SV Rapid	1	-	Postamt 13	1
27	27.02.	Deutsche Bank	1	-	ERGO sports	2
28	07.03.	Pinguin	1	-	HSK	1
29	13.03.	HSK	1	-	Postamt 13	1
30	13.03.	Deutsche Bank	1	-	Pinguin	1

Mannschaften		Beginn	Kegelbahnen
Deutsche Bank	1	18.00	Barmbek
Postamt 13	1	17.30	HT 16, Sievekingdamm 7
ERGO sports	2	18.00	City Nord
HSK	1	17.45	Norderstedt, Scharpenmoor 55
SV Rapid	1	17.30	Barmbek
Pinguin	1	18.00	Barmbek

SPIELPLAN OBERLIGA 1						
Spiel Nr.	Datum	Hinrunde 2012				
01	04.12.	Lufthansa	2	-	BSW	1
02	11.09.	SV Rapid	2	-	HSK	2
03	20.09.	Allianz	3	-	Lufthansa	2
04	24.09.	Hochbahn	2	-	SV Rapid	2
05	26.09.	HSK	2	-	Allianz	3
06	02.10.	BSW	1	-	Hochbahn	2
07	08.10.	Hochbahn	2	-	Allianz	3
08	09.10.	Lufthansa	2	-	SV Rapid	2
09	16.10.	BSW	1	-	HSK	2
10	24.10.	HSK	2	-	Hochbahn	2
11	30.10.	SV Rapid	2	-	Allianz	3
12	06.11.	Lufthansa	2	-	HSK	2
13	15.11.	Allianz	3	-	BSW	1
14	19.11.	Hochbahn	2	-	Lufthansa	2
15	27.11.	BSW	1	-	SV Rapid	2

Spiel-Nr.	Datum	Rückrunde 2013				
16	08.01.	BSW	1	-	Allianz	3
17	15.01.	SV Rapid	2	-	Lufthansa	2
18	24.01.	Allianz	3	-	Hochbahn	2
19	28.01.	Hochbahn	2	-	BSW	1
20	29.01.	Lufthansa	2	-	Allianz	3
21	30.01.	HSK	2	-	BSW	1
22	07.02.	Allianz	3	-	HSK	2
23	11.02.	Hochbahn	2	-	HSK	2
24	12.02.	SV Rapid	2	-	BSW	1
25	13.02.	HSK	2	-	Lufthansa	2
26	19.02.	BSW	1	-	Lufthansa	2
27	21.02.	Allianz	3	-	SV Rapid	2
28	26.02.	SV Rapid	2	-	Hochbahn	2
29	05.03.	Lufthansa	2	-	Hochbahn	2
30	27.03.	HSK	2	-	SV Rapid	2

Mannschaften		Beginn	Kegelbahnen
Allianz	3	17.30	Bahrenfelder Kirchenweg
Lufthansa	2	18.00	Weg beim Jäger 193, Luftwerft Bitte Personalausweis mitbringen!
BSW	1	17.30	Barmbek
Hochbahn	2	18.00	Barmbek
HSK	2	17.45	Norderstedt, Scharpenmoor 55
SV Rapid	2	17.30	Barmbek

SPIELPLAN OBERLIGA 2						
Spiel Nr.	Datum	Hinrunde 2012				
01	21.11.	Blau-Weiß-Rot	1	-	Deutsche Bank	2
02	13.09.	Allianz	2	-	Flowserve	1
03	26.09.	Deutsche Bank	2	-	Allianz	2
04	27.09.	Ethicon	1	-	Lufthansa	3
05	02.10.	Lufthansa	3	-	Allianz	2
06	11.10.	Flowserve	1	-	Ethicon	1
07	25.10.	Allianz	2	-	Ethicon	1
08	02.11.	Blau-Weiß-Rot	1	-	Lufthansa	3
09	08.11.	Flowserve	1	-	Deutsche Bank	2
10	08.11	Blau-Weiß-Rot	1	-	Allianz	2
11	13.11.	Lufthansa	3	-	Flowserve	1
12	22.11.	Ethicon	1	-	Deutsche Bank	2
13	29.11.	Ethicon	1	-	Blau-Weiß-Rot	1
14	05.12.	Deutsche Bank	2	-	Lufthansa	3
15	22.11.	Flowserve	1	-	Blau-Weiß-Rot	1

Spiel-Nr.	Datum	Rückrunde 2013				
16	03.01.	Blau-Weiß-Rot	1	-	Ethicon	1
17	15.01.	Lufthansa	3	-	Blau-Weiß-Rot	1
18	17.01.	Allianz	2	-	Deutsche Bank	2
19	17.01.	Ethicon	1	-	Flowserve	1
20	23.01.	Deutsche Bank	2	-	Blau-Weiß-Rot	1
21	24.01.	Flowserve	1	-	Allianz	2
22	31.01.	Blau-Weiß-Rot	1	-	Flowserve	1
23	31.01.	Ethicon	1	-	Allianz	2
24	05.02.	Lufthansa	3	-	Deutsche Bank	2
25	14.02.	Allianz	2	-	Blau-Weiß-Rot	1
26	14.02.	Flowserve	1	-	Lufthansa	3
27	06.03.	Deutsche Bank	2	-	Flowserve	1
28	28.02.	Allianz	2	-	Lufthansa	3
29	05.03.	Lufthansa	3	-	Ethicon	1
30	13.03.	Deutsche Bank	2	-	Ethicon	1

Mannschaften		Beginn	Kegelbahnen
Blau-Weiß-Rot	1	17.30	Hagenbeckstraße 132
Allianz	2	17.30	Barmbek
Ethicon	1	18.00	Norderstedt, Robert-Koch-Str. 1
Flowserve	1	17.30	Barmbek
Lufthansa	3	18.00	Weg beim Jäger 193, Luftwerft Bitte Personalausweis mitbringen
Deutsche Bank	2	18.00	Barmbek

SPIELPLAN KLASSE A 1						
Spiel Nr.	Datum	Hinrunde 2012				
01	12.09.	Signal Iduna	1	-	BAT Hamburg	1
02	24.09.	Elbe-Sport	1	-	Signal Iduna	1
03	25.09.	BAT Hamburg	1	-	SV Rapid	3
04	26.09.	Deutsche Bank	4	-	Pinguin	2
05	04.10.	Pinguin	2	-	Signal Iduna	1
06	15.10.	SV Rapid	3	-	Deutsche Bank	4
07	22.10.	Elbe-Sport	1	-	Pinguin	2
08	24.10.	Signal Iduna	1	-	Deutsche Bank	4
09	29.10.	SV Rapid	3	-	Signal Iduna	1
10	07.11.	Deutsche Bank	4	-	Elbe-Sport	1
11	15.11.	Pinguin	2	-	SV Rapid	3
12	20.11.	BAT Hamburg	1	-	Elbe-Sport	1
13	03.12.	Elbe-Sport	1	-	SV Rapid	3
14	05.12.	Deutsche Bank	4	-	BAT Hamburg	1
15	13.12.	Pinguin	2	-	BAT Hamburg	1

Spiel-Nr.	Datum	Rückrunde 2013				
16	02.01.	Deutsche Bank	4	-	Signal Iduna	1
17	03.01.	Pinguin	2	-	Elbe-Sport	1
18	07.01.	SV Rapid	3	-	BAT Hamburg	1
19	15.01.	BAT Hamburg	1	-	Deutsche Bank	4
20	23.01.	Signal Iduna	1	-	Pinguin	2
21	28.01.	Elbe-Sport	1	-	Deutsche Bank	4
22	04.02.	SV Rapid	3	-	Elbe-Sport	1
23	13.02.	Signal Iduna	1	-	Elbe-Sport	1
24	20.02.	Deutsche Bank	4	-	SV Rapid	3
25	25.02.	Elbe-Sport	1	-	BAT Hamburg	1
26	18.02.	SV Rapid	3	-	Pinguin	2
27	12.03.	BAT Hamburg	1	-	Signal Iduna	1
28	14.03.	Pinguin	2	-	Deutsche Bank	4
29	20.03.	Signal Iduna	1	-	SV Rapid	3
30	26.03.	BAT Hamburg	1	-	Pinguin	2

Mannschaften		Beginn	Kegelbahnen
Elbe-Sport e.V.	1	18.15	Meiendorfer Mühlenweg 35 Schützenhof Berner Au
Pinguin	2	18.00	Barmbek
SV Rapid	3	17.30	Hausbruch, Ehestorfer Heuweg 12-14
Signal Iduna	1	17.30	Neue Rabenstraße 15-19
BAT Hamburg	1	17.30	Barmbek
Deutsche Bank	4	18.00	Barmbek

SPIELPLAN Klasse A 2						
Spiel Nr.	Datum	Hinrunde 2012				
02	12.09.	Deutsche Bank	3	-	Postamt 13	2
03	11.09.	Postamt 13	2	-	BAT Hamburg	2
04	08.10.	Commerzbank	1	-	Deutsche Bank	3
06	17.10.	Eppendorf AG	1	-	Commerzbank	1
08	07.11.	Deutsche Bank	3	-	Eppendorf AG	1
10	20.11.	BAT Hamburg	2	-	Eppendorf AG	1
11	20.11	Postamt 13	2	-	Commerzbank	1
12	28.11.	Eppendorf AG	1	-	Postamt 13	2
13	03.12	Commerzbank	1	-	BAT Hamburg	2
15	18.12.	BAT Hamburg	2	-	Deutsche Bank	3

Spiel-Nr.	Datum	Rückrunde 2013				
16	09.01	Deutsche Bank	3	-	BAT Hamburg	2
18	14.01.	Commerzbank	1	-	Postamt 13	2
20	29.01.	BAT Hamburg	2	-	Postamt 13	2
22	06.02.	Eppendorf AG	1	-	BAT Hamburg	2
23	11.02.	Commerzbank	1	-	Eppendorf AG	1
24	12.02.	Postamt 13	2	-	Deutsche Bank	3
26	20.02.	Eppendorf AG	1	-	Deutsche Bank	3
27	27.02.	Deutsche Bank	3	-	Commerzbank	1
28	12.03.	BAT Hamburg	2	-	Commerzbank	1
29	12.03.	Postamt 13	2	-	Eppendorf AG	1

Mannschaften		Beginn	Kegelbahnen
Deutsche Bank	3	18.00	Barmbek
BAT Hamburg	2	17.30	Barmbek
Postamt 13	2	17.30	HT 16, Sievekingdamm 7
Eppendorf AG	1	17.30	Norderstedt, Glashütterdamm 165
Commerzbank	1	17.30	HT 16, Sievekingdamm 7

SPIELPLAN Klasse B						
Spiel Nr.	Datum	Hinrunde 2012				
01	31.10.	Eppendorf AG	2	-	Commerzbank	2
02	19.11.	Ethicon	2	-	Hochbahn	3
03	25.09.	Vattenfall	2	-	VHH Bergedorf	1
04	13.09.	VHH Bergedorf	1	-	Eppendorf AG	2
05	24.09.	Commerzbank	2	-	Hochbahn	3
06	21.11.	HSK	3	-	Ethicon	2
07	08.10.	Ethicon	2	-	Vattenfall	2
08	08.10.	Hochbahn	3	-	Eppendorf AG	2
09	11.10.	VHH Bergedorf	1	-	Hochbahn	3
10	17.10.	Eppendorf AG	2	-	HSK	3
11	06.11.	Vattenfall	2	-	Hochbahn	3
12	24.10.	HSK	3	-	Commerzbank	2
13	05.11.	Ethicon	2	-	Eppendorf AG	2
14	05.11.	Hochbahn	3	-	HSK	3
15	08.11.	VHH Bergedorf	1	-	HSK	3
16	14.11.	Eppendorf AG	2	-	Vattenfall	2
17	19.11.	Commerzbank	2	-	VHH Bergedorf	1
18	20.11.	Vattenfall	2	-	Commerzbank	2
19	03.12.	Ethicon	2	-	VHH Bergedorf	1
20	05.12.	HSK	3	-	Vattenfall	2
21	22.10.	Commerzbank	2	-	Ethicon	2
Spiel-Nr.	Datum	Rückrunde 2013				
22	09.01.	Eppendorf AG	2	-	VHH Bergedorf	1
23	14.01.	Hochbahn	3	-	Commerzbank	2
24	15.01.	Vattenfall	2	-	Ethicon	2
25	16.01.	HSK	3	-	VHH Bergedorf	1
26	28.01.	Commerzbank	2	-	Eppendorf AG	2
27	25.02.	Hochbahn	3	-	Ethicon	2
28	31.01.	VHH Bergedorf	1	-	Ethicon	2
29	06.02.	Eppendorf AG	2	-	Ethicon	2
30	11.02.	Hochbahn	3	-	VHH Bergedorf	1
31	11.02.	Ethicon	2	-	Commerzbank	2
32	20.02.	Eppendorf AG	2	-	Hochbahn	3
33	26.02.	Vattenfall	2	-	HSK	3
34	27.02.	HSK	3	-	Eppendorf AG	2
35	28.02.	VHH Bergedorf	1	-	Commerzbank	2
36	07.03.	VHH Bergedorf	1	-	Vattenfall	2
37	11.03.	Commerzbank	2	-	Vattenfall	2
38	11.03.	Ethicon	2	-	HSK	3
39	13.03.	HSK	3	-	Hochbahn	3
40	25.03.	Hochbahn	3	-	Vattenfall	2
41	25.03.	Commerzbank	2	-	HSK	3
42	26.03.	Vattenfall	2	-	Eppendorf AG	2

Mannschaften		Beginn	Kegelbahnen
Ethicon	2	17.30	Norderstedt, Robert-Koch-Str. 1
Hochbahn	3	18.00	Barmbek
HSK	3	17.45	Norderstedt, Scharpenmoor 55
Eppendorf AG	2	17.30	Norderstedt, Glashütterdamm 165
Commerzbank	2	17.30	HT 16, Sievekingdamm 7
VHH Bergedorf	1	17.30	Holstenhof, Lohbrügger Landstr. 38
Vattenfall	2	17.30	Norderstedt, Scharpenmoor 55

Und hier die „Ergebnisdienstler“, die sich auch in dieser Serie wieder zur Verfügung gestellt haben. Vielen Dank für Euer Mitwirken!

Ergebnisdienst zur Spielserie 2012/13:

Sonderklasse 1:

Jens Hoffmann, ERGO sports

E-mail: Jens.Hoffmann@ergo.de

Sonderklasse 2, Oberliga 2 und Klassen A 1 und A 2:

Peter Münzel, Deutsche Bank

E-mail: peter.muenzel@t-online.de

Oberliga 1 und Klasse B

Jürgen Winter, Vattenfall

E-mail: ju-winter@gmx.de

Spielverlegungen, die an Monika Selvert gemeldet werden müssen, bitte auch dem jeweiligen Ergebnisdienst mitteilen.

Einladung zur Einzelmeisterschaft 2012/2013

Die Einzelmeisterschaft wird in 4 Antritten durchgeführt:

1. Durchgang:	17. November 2012	Scharpenmoor
2. Durchgang:	15. Dezember 2012	Barmbek
3. Durchgang:	05. Januar 2013	Scharpenmoor
Finale:	11. Februar 2013	Barmbek

Doppelspieler (Teilnehmer an Punktspielen bzw. Einzelmeisterschaften in den Landesfachverbänden des DKBV) können nur außer Konkurrenz teilnehmen. Es werden **80 Wurf** gekegelt. Das Startgeld beträgt für alle 4 Antritte 24 Euro. Das Startgeld ist vor dem 1. Start geschlossen beim Spielausschuss zu entrichten. Jeder Starter hat in den Antritten 1 - 3 ein Streichergebnis. Für den letzten Antritt folgt ein gesonderter Startplan.

Für Meldungen bitte nur das beiliegende Formular benutzen, andere Meldungen können leider nicht berücksichtigt werden.

Meldeschuß ist der **05. Oktober 2012.**

Bitte nur schriftliche Meldungen an:

Dania Olsen
Lohkoppel 54
22179 Hamburg
Fax: 03212-4136742
E-mail: kegeln.dania.olsen@gmx.de

Der Startplan erscheint im Verbandsmitteilungsblatt Nr. 11 am
02.11.2012

Die Startzeit-Wünsche können nur bei frühem Eingang der Meldungen berücksichtigt werden.

Der Spielausschuss würde sich über eine große Beteiligung sehr freuen!

GUT HOLZ
Dania Olsen



Meldung Einzelmeisterschaft 2012 / 2013



Name BSG: _____

Achtung !! Alle Teilnehmer dürfen nur in den Altersklassen kegeln, für die sie Starterlaubnis haben.

<u>Name</u>	<u>Vorname</u>	<u>Jahrgang</u>	<u>Altersklasse</u>
_____	_____	_____	_____
_____	_____	_____	_____
_____	_____	_____	_____
_____	_____	_____	_____
_____	_____	_____	_____
_____	_____	_____	_____
_____	_____	_____	_____
_____	_____	_____	_____
_____	_____	_____	_____
_____	_____	_____	_____
_____	_____	_____	_____
_____	_____	_____	_____
_____	_____	_____	_____
_____	_____	_____	_____
_____	_____	_____	_____
_____	_____	_____	_____
_____	_____	_____	_____
_____	_____	_____	_____
_____	_____	_____	_____
_____	_____	_____	_____
_____	_____	_____	_____
_____	_____	_____	_____

Die Einzelmeisterschaft wird in folgenden Klassen ausgetragen:

Altersklassen	Starterlaubnis
1963 und später Damen	Damen
1953 bis 1962 Seniorinnen	Damen oder Seniorinnen
1952 und früher Seniorinnen	Seniorinnen
1963 und später Herren	Herren
1953 bis 1962 Senioren A	Senioren A oder Herren
1943 bis 1952 Senioren B	Senioren B oder Senioren A
1942 und früher Senioren C	Senioren C oder Senioren B

Das Startgeld beträgt Euro 24,00 pro Teilnehmer.

Verbandspokal 2012/2013

Ergebnisse 1. Runde

Spiel	Heim	Gegner	Heim-Holz	Gegner-Holz
1	Blau-Weiß-Rot	SV Rapid	1660	1639
2	Pinguin	Postamt 50	1732	1651
3	Ethicon	Hochbahn	1669	1633
4	Commerzbank	Postamt 13	1643	1688
5	Elbe-Sport e. V.	Deutsche Bank	1657	1726
6	Eppendorf AG	Allianz	1703	1771
7	Flowserve	BSW	1778	1785
8	BAT Hamburg	HSK	1310	1287

Spiel 8 wurde nur mit 3 Startern gewertet.

Freilose der 1. Runde: Vattenfall/SIGNAL IDUNA/VHH Bergedorf/Lufthansa/
ERGO sports

2. Runde

Spiel	Heim	Gegner	Heim-Holz	Gegner-Holz
1	Blau-Weiß-Rot	Vattenfall		
2	SIGNAL IDUNA	Pinguin		
3	VHH Bergedorf	Allianz		
4	Lufthansa	Deutsche Bank		
5	Postamt 13	ERGO Sports		

Freilose der 2. Runde: Ethicon/BSW/BAT Hamburg

Die Spiele müssen bis zum 30.11.2012 ausgetragen werden.

Terminplanung: 3. Runde – Viertelfinale bis 25.01.2013
4. Runde – Halbfinale bis 28.03.2013
5. Runde – Finale am 15. oder 17.04.2013

Der Spielausschuss bittet alle Mannschaften, schnellstens Termine abzusprechen und nicht bis zum allerletzten Tag zu warten!

Der Austragungstermin ist absolut bindend!!! Eine Verlängerung ist NICHT möglich!!!

Spielberichte für Pokalspiele bitte an die folgende Adresse:

Dania Olsen
Lohkoppel 54
22179 Hamburg
Fax: 03212-4136742
E-Mail: kegeln.dania.olsen@gmx.de



51. Jahrgang Verbandsmitteilungsblatt Nr. 9 7. September 2012

Leichtathletik - Ausschuss



- Inhaltsverzeichnis** : 1) Mitteilungen des LA-Ausschusses
2) Einladung 11. Speicherstadtlauf / BSV-Meisterschaften 10 km Straßenlauf
3) Ergebnisse Hamburger Meisterschaften*
4) Ergebnisse Abendsportfest SV Rot-Gelb Hamburg*
5) Serienwertung BSV-Sommer-Cup 2012*
*= Ergebnisse nur im Internet-VMB

Mitteilungen des LA-Ausschusses

Zur Erinnerung / Termine

Freitag, 21. September	BSV-Bahnabschluss-Sportfest mit Bacardi-Super-Cup / Jahnkampfbahn
Sonntag, 07. September	11. Wittenseer Quelle Stadtpark-Staffel / Laufwerk
Sonntag, 30. September	11. Speicherstadtlauf / 10 km Straßenlaufmeistersch.

WALD-/CROSSLAUFSERIE 2012/2012

Die Ausschreibung für die Wald-/Crosslaufserie 2012/2013 wird im nächsten VMB veröffentlicht, die Termine stehen bereits fest :

1) Crosslauf SV Rapid	27. Oktober 2012 / Horner Rennbahn
2) Waldlauf SV Rot-Gelb Hamburg	24. November 2012 / Volkspark HH-Bahrenfeld
3) Stadtparklauf ERGO Sports	08. Dezember 2012 / Stadtpark
4) Waldlauf SV Signal Iduna	05. Januar 2013 / Volkspark HH-Bahrenfeld
5) Crosslauf Hamburger Laufladen	26. Januar 2013 / HH-Sülldorf BSV-Crosslauf-Meisterschaften 2013
6) Lauffeuer-Waldlauf der BSG'en Laufwerk+Feuerwehr	09. Februar 2013 / Tangstedter Forst
7) Crosslauf BSG Siemens	23. Februar 2013 / Bergedorfer Gehölz
8) Philips-Waldlauf	06. April 2013 / Niendorfer Gehege

11. Speicherstadtlauf / HELFER GESUCHT

Wenn eine kleine BSG plant, eine große Veranstaltung durchzuführen, benötigt sie die Unterstützung unserer BSG'en ! Die SG Zoll und der LA-Ausschuss bitten hiermit unsere BSG'en um Mithilfe bei der Organisation der BSV-Meisterschaften im 10 Km-Straßenlauf. Wer am 30. September 2012 zum Gelingen des 11. Speicherstadtlafes beitragen möchte, wende sich bitte an Rüdiger Schiemann/SG Zoll, Tel. pr. 592990, E-Mail ruediger.schiemann@t-online.de oder orlo Tel. 895944. Jeder, der Helfen möchte, bekommt eine verantwortungsvolle Tätigkeit im Start- und Zielbereich oder auf der Strecke zugewiesen. Der Dank der Aktiven ist allen Helfern gewiss !



EINLADUNG ZUM
11. SPEICHERSTADTLAUF
BSV-MEISTERSCHAFTEN
10 KM-STRASSENLAUF



OKTOBER 2011

Vor einem Jahr wurde der 11. Speicherstadt-Lauf wegen fortwährender Bauarbeiten beim Deutschen Zollmuseum und auf den Straßen der Speicherstadt bedauerlicherweise abgesagt.



30. September 2012

Gleichwohl ... bei der SG Zoll - da läuft immer was....
der Betriebssportverband Hamburg e.V. und die Sportgemeinschaft Zoll Hamburg e.V. veranstalten die BSV-Meisterschaft im 10-Km-Straßenlauf im ehemaligen Freihafen, der künftigen Hafen-City, rund um die ehrwürdige Speicherstadt.

Liebe Sportfreundinnen, liebe Sportfreunde,
der Leichtathletikausschuss des Betriebssportverbandes Hamburg und die Sportgemeinschaft Zoll Hamburg e.V. laden alle Sportlerinnen und Sportler sehr herzlich ein zum

11. Speicherstadtlauf

am Sonntag, dem 30. September 2012, 10.00 Uhr, mit den

BSV-MEISTERSCHAFTEN 10 KM-STRASSENLAUF

sowie einem Kurzstreckenlauf (1 Runde)

Die Laufstrecke führt einmal rund um Hamburgs Speicherstadt. Zwischen Deichtorhallen und Baumwall liegt die hundertjährige Speicherstadt, der weltgrößte zusammenhängende Lagerhauskomplex. Dort erwartet den Läufern eine Idylle, die wohl kaum jemand in einem Welthafen vermutet: wilhelminische Backsteingotik der Gründerzeit, bizarre Giebel und Türmchen, die sich mit den Schuten in den Fleeten spiegeln. Hinter den dicken Mauern lagern wohltemperiert hochwertige Güter: Kaffee, Tee, Kakao, Gewürze, Tabak und das größte Orientteppichlager der Welt.

Manch einer kennt es vielleicht noch aus der Fernsehserie "Schwarz-Rot-Gold": Das alte „Zollamt Kornhausbrücke“ in Hamburgs historischer Speicherstadt - heute Standort des Deutschen Zollmuseums. Hier befinden sich Start und Ziel und hier werden selbstverständlich die Sieger geehrt.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme, sind hinsichtlich unserer Speicherstadt und der Leichtathletik Feuer und Flamme, bleiben sauber und wünschen fürs erste viel Spaß!

11. SPEICHERSTADTLAUF

- Veranstalter :** SG Zoll Hamburg e.V. und BSV Leichtathletik-Ausschuss
- Ort :** Deutsches Zollmuseum, Alter Wandrahm 15a-16, 20457Hamburg,
- Termin :** **Sonntag, 30. September 2012**
- Wettbewerbe :** **BSV-Meisterschaften 10 km-Straßenlauf / 11. Speicherstadtlauf
Kurzstrecke 1 Runde, 3,8 km**
- Start :** **Alter Wandrahm**
10.00 Uhr / Zielschluss : 11.30 Uhr
Gemeinsamer Start 10 km und Kurzstrecke
- Ziel :** Deutsches Zollmuseum, Alter Wandrahm
- Strecke :** ca. 3 km (plus Start- und Zielabschnitt) Rundkurs, gelaufen wird auf asphaltierten und teilweise gepflasterten Straßen u. Gehwegen : Alter Wandrahm - Bei St. Annen - Brooktorkai (Dienerreihe - Alter Wandrahm - Bei St. Annen) – Am Sandtorkai –östliche Niederbaumbrücke – Otto-Sill-Brücke – Kajen – Hohe Brücke – Bei d. Neuen Krahn – Bei den Mühren – Zippelhaus – Dovenfleet – Messberg – Oberbaumbrücke – Brooktorkai – Alter Wandrahm
Amtlich vermessene Laufstrecke!
Wegen der umfangreichen Straßenbaumaßnahme (Hafen-City) kann möglicherweise eine kurzfristige Änderung der Streckenführung erforderlich sein. Z.Zt. ist nur mit geringfügigen Änderungen zu rechnen, so dass die Strecke zügig gelaufen werden kann !
- Austragungsbestimmungen :** Es gilt die LO des BSV Hamburg. Teilnahmeberechtigt sind Aktive, die im Besitz eines gültigen Leichtathletik-Startpasses sind.

Für die Teilnahme an den BSV-Meisterschaften ist keine Meisterschaftsqualifikation erforderlich.

Die BSV 10-km-Straßenlaufmeisterschaften 2012 werden als Einzelmeisterschaften für alle Damen- und Herren-Altersklassen (Frauen, W30-W70 bzw. Männer, M30-M80) sowie als Mannschaftswettbewerb für Damen und Herren durchgeführt. Eine Mannschaft besteht aus drei Läuferinnen bzw. Läufern einer BSG, die verschiedenen AK angehören können. Die Wertung erfolgt durch Addition der gelaufenen Zeiten.
- Auszeichnungen :** Meisterschaftsmedaillen für die drei erstplatzierten Damen und Herren aller AK-Wertungen, Ehrenpreise für die drei erstplatzierten Damen- bzw. sechs besten Herren-Mannschaften sowie die drei schnellsten Damen und Herren der Gesamtwertung im 10 km Lauf sowie der Kurzstrecke.

Sämtliche erfolgreichen Teilnehmer erhalten eine Erinnerungsmedaille mit Speicherstadtmotiv.
- Meldungen:** **Internet-Meldung :**
www.bsvhh.de bis Montag, 24. September 2012, 23.00 Uhr
- Nachmeldungen:** Wichtig: Am Veranstaltungstag werden keine Nachmeldungen angenommen!
- Startgeld :** **7,-- EURO**

Bezahlung des Meldegeldes durch Überweisung auf eines der Konten des BSV Hamburg:
Postbank Hamburg, Kto.-Nr. 59927-201, BLZ: 200 100 20 oder
Hamburger Sparkasse, Kto.-Nr. 1244-122 105, BLZ: 200 505 50,
Kennwort : "**Speicherstadtlauf 2012**"
Name der BSG, BSG-Kto.-Nr. u. Kennwort bei der Überweisung nicht vergessen !!!
- Startunterlagen :** Es gelten die Startnummern der Wald-/Crosslaufserie 2012/2013. Die neuen Startnummern werden vor Ort ausgegeben (siehe BSV-Container)

11. Speicherstadtlauf

Zeitnahme : Es wird ohne "Chip" gelaufen. Die Zeitnahme erfolgt nach herkömmlicher Methode, daher unbedingt beachten: "Überholverbot" im Zieleinlaufkanal !

Siegerehrung : Die Siegerehrung findet ca. um 12.00 Uhr beim Deutschen Zollmuseum, Alter Wandrahm 15a-16, statt.

Ergebnisse : BSV-Verbandsmitteilungsblatt und im Internet.

Verkehrsanbindung: U 1 - Station "MESSBERG",
PKW :Parkplätze stehen nur im weiteren Umfeld des DZM zur Verfügung.

Umkleiden/WC : Neu : Umkleidemöglichkeiten stehen im alten Zollkreuzer unterhalb des DZM zur Verfügung. WC : TOI TOI & DIXI

Wichtiger Hinweis :

Die **Museumsbereiche des Deutschen Zollmuseums** sind leider nicht mehr kostenfrei zu besichtigen, und dürfen **nicht als Umkleide- und Aufbewahrungsort von persönlichen Sachen der Teilnehmer benutzt werden.**
Kommen Sie bitte bereits in Sportkleidung zu dieser Veranstaltung.

Getränke-Service : Da mit freundlichem Herbstwetter zu rechnen ist, kommt die



zum Ausschank...das sportlich vitale Quellwasser, hervorragend geeignet, um ausgetrocknete Läuferkehlen wieder geschmeidig zu machen ...

Wir benötigen dringend HELFER !

Eine Veranstaltung in dieser Größenordnung ist ohne das Engagement und den unermüdlichen Einsatz vieler ehrenamtlicher Helferinnen und Helfer, die dadurch einen reibungslosen Ablauf des Speicherstadtlaufes ermöglichen, absolut undenkbar! Bitte helft!!!

Rüdiger Schiemann ist erreichbar: Tel. 0176 500 300 28 - E-Mail: ruediger.schiemann@t-online.de

BSG Sportgemeinschaft Zoll Hamburg e.V.
gez. Rüdiger Schiemann

gen.: LA-Ausschuss
gez. orlo

SG ZOLL da läuft was...!





Hamburger Meisterschaften 2012

1. Tag – Sonnabend, 11. August 2012

Jahnkampfbahn



ER G E B N I S S E

5 0 m

<u>W 50/55</u>	1. 197 Stahlbock, Astrid	59 ERGOsports	9,6 Sek.
	2. 024 Biel, Sabine	61 NDR	11,0
	3. 057 Jeschke, Annegret	55 Philips LG	11,3

<u>W 60/65</u>	1. 031 Reis, Beate	49 Philips LG	9,3
	2. 030 Müller, Ursel	47 Philips LG	12,0

<u>M 50</u>	1. 032 Rittmeister, Lutz	59 Philips LG	8,3
--------------------	--------------------------	---------------	-----

<u>M 55</u>	1. 013 Esemann, Jörn	55 SG Haspa	7,3
	2. 636 Wolff, Mario	56 Deutsche Bank	7,8
	3. 056 Jeschke, Heinz	55 Philips LG	8,4

<u>M 65</u>	1. 114 Steuber, Larry	46 ERGOsports	7,7
	2. 007 Kühl, Bernd	46 ELBE-Sport	7,9
	3. 035 Horlamus, Klaus	47 Polizei	8,9
	4. 014 Geisler, Gerd	43 SG Haspa	9,0

<u>M 70</u>	1. 065 Einfeldt, Theodor	42 Claudius Peters	7,5
	2. 129 Eddelbüttel, Manfred	39 Claudius Peters	7,6
	3. 008 Wien, Wolfgang	40 ELBE-Sport	8,2
	4. 054 Lutosch, Dietmar	41 Vattenfall	8,5

<u>M 75</u>	- 446 Palzer, Horst / aK	36 Vattenfall	8,9
	1. 139 Dally, Peter	35 SV Signal Iduna	9,1
	089 Knapp, Gerhard	34 Esso	9,1

<u>M 80</u>	1. 143 Ziegler, Ingo	29 Vattenfall	9,4
	2. 113 Bischoff, Hermann	32 Commerzbank	11,2

1 0 0 m

<u>F/W30</u>	1. 099 Matzke, Svenja	78 Philips LG	14,0 Sek.
	2. 026 Bernhöft, Steffie	83 Philips LG	14,7

<u>W 35</u>	1. 683 Böttcher, Marion	75 Polizei	13,5
	2. 327 Lehmer, Nicole	76 Deutsche Bank	18,6

<u>W 50/55</u>	1. 024 Biel, Sabine	61 NDR	22,2
	2. 057 Jeschke, Annegret	55 Philips LG	23,5

<u>W 60/65</u>	1. 031 Reis, Beate	49 Philips LG	18,9
	2. 030 Müller, Ursel	47 Philips LG	23,7

<u>mJ/M30</u>	1. 033 Siemers, Patrick	98 Philips LG	14,8
	2. 101 Sommer, Christian	82 Philips LG	14,9

<u>M 40</u>	1. 022 David, Alexander	70 Leser	11,8
	2. 667 Schauff, Christoph	70 SV Rot-Gelb HH	13,0
	3. 028 Glasenapp, Jan	71 Philips LG	13,9

Hamburger Meisterschaften 2012 / 1. Tag

<u>M 45</u>	1. 110 Kasprzyk, Norbert 2. 039 Dümmler, Claus 3. 104 Naundorf, Jens	63 NDR 65 RASI 06 64 Siemens	13,0 Sek. 13,4 14,6
<u>M 50/55</u>	1. 013 Esemann, Jörn 2. 636 Wolff, Mario 3. 056 Jeschke, Heinz - 032 Rittmeister, Lutz	55 SG Haspa 56 Deutsche Bank 55 Philips LG 59 Philips LG	13,4 14,9 15,9 disqu.
<u>M 65</u>	1. 007 Kühl, Bernd 2. 014 Geisler, Gerd	46 ELBE-Sport 43 SG Haspa	15,5 17,3
<u>M 70</u>	1. 065 Einfeldt, Theodor 2. 008 Wien, Wolfgang 3. 054 Lutosch, Dietmar	42 Claudius Peters 40 ELBE-Sport 41 Vattenfall	14,3 15,4 16,7
<u>M 75</u>	1. 139 Dally, Peter	35 SV Signal Iduna	17,4

2 0 0 m

<u>mJ</u>	1. 033 Siemers, Patrick	98 Philips LG	30,6 Sek.
<u>M 30/35</u>	1. 060 Knaack, Thomas 2. 620 Walkenhorst, Tim 3. 101 Sommer, Christian	81 Polizei 77 Innovas 82 Philips LG	25,2 26,7 32,0
<u>M 40</u>	1. 022 David, Alexander 2. 667 Schauff, Christoph 3. 028 Glasenapp, Jan	70 Leser 70 SV Rot-Gelb HH 71 Philips LG	24,1 26,1 28,2
<u>M 45</u>	1. 006 Thorborg, Nils 2. 039 Dümmler, Claus 3. 110 Kasprzyk, Norbert 4. 104 Naundorf, Jens 5. 102 Stäcker, Frank	64 Deutsche Bank 65 RASI 06 63 NDR 64 Siemens 64 Philips LG	27,3 28,3 28,5 30,5 31,2
<u>M 55</u>	1. 013 Esemann, Jörn - 678 Lüders-Bahlmann, Uwe/aK	55 SG Haspa 56 NDR	29,6 32,6
<u>M 65</u>	1. 007 Kühl, Bernd 2. 035 Horlamus, Klaus	46 ELBE-Sport 47 Polizei	34,2 40,1
<u>M 70/75</u>	1. 065 Einfeldt, Theodor 2. 008 Wien, Wolfgang 3. 054 Lutosch, Dietmar 4. 139 Dally, Peter	42 Claudius Peters 40 ELBE-Sport 41 Vattenfall 35 SV Signal Iduna	31,7 34,1 37,4 39,8

8 0 0 m

<u>W 30/35</u>	1. 683 Böttcher, Marion 2. 099 Matzke, Svenja 3. 327 Lehmer, Nicole	75 Polizei 78 Philips LG 76 Deutsche Bank	2:47,8 Min. 3:01,9 3:23,6
<u>W 65</u>	1. 030 Müller, Ursel	47 Philips LG	4:21,1
<u>mJ</u>	1. 033 Siemers, Patrick	98 Philips LG	2:38,1
<u>M 30</u>	1. 585 Hoentzsch, Daniel	80 Polizei	2:17,1
<u>M 40</u>	1. 028 Glasenapp, Jan	71 Philips LG	2:19,0

Hamburger Meisterschaften 2012 / 1. Tag

<u>M 45</u>	1. 006 Thorborg, Nils 2. 041 Rüttermann, Matthias 3. 042 Sievert, Frank	64 Deutsche Bank 67 RASI 06 66 RASI 06	2:31,2 Min. 3:03,1 3:07,4
<u>M 50/55</u>	1. 616 Marten, Dieter - 678 Lüders-Bahlmann, Uwe/aK 2. 032 Rittmeister, Lutz 3. 056 Jeschke, Heinz	57 NDR 56 NDR 59 Philips LG 55 Philips LG	2:33,3 2:36,8 2:39,7 2:45,9
<u>M 60-70</u>	1. 654 Hummel, Thomas 2. 007 Kühl, Bernd 3. 054 Lutosch, Dietmar	50 Vattenfall 46 ELBE-Sport 41 Vattenfall	2:40,8 3:16,5 3:26,4
<u>5 0 0 0 m</u>			
<u>Frauen</u>	1. 527 Preuss, Mareike	86 Polizei	22:59,9 Min.
<u>W 30</u>	1. 125 Lupke, Anne 2. 135 Mölleken, Daniela	80 ERGOsports 78 Philips LG	18:13,2 20:08,3
<u>W 35</u>	1. 327 Lehmer, Nicole	76 Deutsche Bank	26:09,6
<u>W 45-55</u>	1. 020 Lüders, Kerstin 2. 018 Kleinemeyer, Dagmar 3. 024 Biel, Sabine	53 Gaden 56 HEK 61 NDR	21:28,6 23:04,7 35:41,2
<u>W 65</u>	1. 105 Hagemann, Anna 2. 030 Müller, Ursel	47 SV Rot-Gelb HH 47 Philips LG	26:47,1 29:43,9
<u>mJ/M30</u>	1. 585 Hoentzsch, Daniel - 033 Siemers, Patrick	80 Polizei 98 Philips LG	18:46,9 dnf
<u>M 40</u>	1. 661 Brammer, Henry 2. 028 Glasenapp, Jan - 667 Schauff, Christoph	68 Airbus SG 71 Philips LG 70 SV Rot-Gelb HH	18:05,6 18:53,7 dnf
<u>M 45</u>	1. 525 Dierk, Jens-Uwe 2. 450 Bohn, Christoph 3. 096 Schröder, Birger 4. 059 Borchers, Mario - 689 Hahn, Ronald/aK 5. 131 Hartz, Manfred 6. 094 Wams, Martin 7. 102 Stäcker, Frank	64 Philips LG 64 Philips LG 63 NDR 64 Philips LG 67 Philips LG 63 DAK 65 Gaden 64 Philips LG	19:02,0 19:10,6 19:23,2 19:35,6 19:41,2 19:47,4 19:49,4 20:03,4
<u>M 50</u>	1. 032 Rittmeister, Lutz 2. 092 Herrmann, Thomas 3. 075 Bartels, Ronald 4. 074 Brandt, Andreas	59 Philips LG 58 HEK 62 Airbus SG 58 Gaden	18:48,2 19:08,0 20:08,3 20:25,8
<u>M 55</u>	1. 056 Jeschke, Heinz - 636 Wolff, Mario	55 Philips LG 56 Deutsche Bank	20:12,2 dnf
<u>M 60</u>	1. 088 Ansen, Hans-Jürgen 2. 654 Hummel, Thomas 3. 132 Kozieras, Norbert	50 DAK 50 Vattenfall 50 ERGOsports	19:29,0 20:52,0 22:01,3
<u>M 65</u>	1. 048 Süllwold, Josef 2. 119 Meier-Rößler, Jochen 3. 251 Schulz, Hans-Joachim	47 SG Zoll 44 BA Nord 46 Gaden	21:59,4 22:51,9 23:50,6

Hamburger Meisterschaften 2012 / 1. Tag

<u>M 70</u>	1. 673 Rubiales-Jimenez, Luis	38 SG Zoll	23:33,8 Min.
	2. 136 Meier, Manfred	40 Philips LG	24:30,9
<u>M 75</u>	1. 021 Rücker, Heinrich	36 Gaden	23:36,6
<u>M 80</u>	1. 278 Matthies, Hans-Joachim	30 Philips LG	27:05,1

4 x 1 0 0 m

<u>Frauen</u>	1. Philips LG 1. (Bernhöft/Mölleken/Hahn/Matzke)		63,7 Sek.
	2. Philips LG 2. (Jeschke/Reis/Möller/Biel-NDR-)		91,9
<u>Männer</u>	1. Philips LG (Lumpp/Glasenapp/Stäcker/Siemers)		56,1

W e l t s p r u n g

<u>M 30/35</u>	1. 620 Walkenhorst, Tim	77 Innovas	5,37 m
	2. 060 Knaack, Thomas	81 Polizei	5,09
	3. 101 Sommer, Christian	82 Philips LG	3,84
<u>M 40</u>	1. 022 David, Alexander	70 Leser	5,57*
	2. 667 Schauff, Christoph	70 SV Rot-Gelb HH	5,34*
<u>M 45</u>	1. 110 Kasprzyk, Norbert	63 NDR	5,26*
	2. 104 Naundorf, Jens	64 Siemens	4,03*
<u>M 55</u>	1. 013 Esemann, Jörn	55 SG Haspa	5,06*
	2. 069 Behrens, Ralph	54 Lufthansa SV	4,54*
	3. 636 Wolff, Mario	56 Deutsche Bank	4,44*
<u>M 60</u>	1. 137 Babbe, Alfred	48 Philips LG	4,34*
	2. 011 Matthiessen, Uwe	49 FA Blankenese	3,64*
<u>M 65</u>	1. 114 Steuber, Larry	46 ERGOsports	4,74*
	2. 007 Kühl, Bernd	46 ELBE-Sport	4,58*
	3. 014 Geisler, Gerd	43 SG Haspa	4,20*
	4. 035 Horlamus, Klaus	47 Polizei	3,90*
<u>M 70</u>	1. 061 Mauss, Volker	41 Vattenfall	4,56*
	2. 129 Eddelbüttel, Manfred	39 Claudius Peters	4,50*
	3. 054 Lutosch, Dietmar	41 Vattenfall	4,20*
	4. 008 Wien, Wolfgang	40 ELBE-Sport	4,04*
<u>M 75</u>	- 446 Palzer, Horst/aK	36 Vattenfall	3,80*
	1. 139 Dally, Peter	35 SV Signal Iduna	3,76*
<u>M 80</u>	1. 143 Ziegler, Ingo	29 Vattenfall	3,58*
	2. 005 Suhr, Günter	31 Deutsche Bank	3,44*
	3. 113 Bischoff, Hermann	32 Commerzbank	3,22*

*= doppelte Weite Standweitsprung

H o c h s p r u n g

<u>W 30</u>	1. 099 Matzke, Svenja	78 Philips LG	1,33 m
<u>M 50</u>	1. 197 Stahlbock, Astrid	59 ERGOsports	1,00
<u>M 55</u>	1. 069 Behrens, Ralph	54 Lufthansa SV	1,36
	2. 056 Jeschke, Heinz	55 Philips LG	1,33

Hamburger Meisterschaften 2012 / 1. Tag

<u>M 60-75</u>	1. 114 Steuber, Larry	46 ERGOsports	1,36 m
	2. 137 Babbe, Alfred	48 Philips LG	1,33
	3. 129 Eddelbüttel, Manfred	39 Claudius Peters	1,30
	- 446 Palzer, Horst/aK	36 Vattenfall	1,15

K u g e l

<u>M 30</u>	1. 060 Knaack, Thomas	81 Polizei	9,18 m
	2. 101 Sommer, Christian	82 Philips LG	7,77
<u>M 40</u>	1. 667 Schauff, Christoph	70 SV Rot-Gelb HH	8,24
<u>M 45</u>	1. 110 Kasprzyk, Norbert	63 NDR	8,96
	2. 042 Sievert, Frank	66 RASI 06	8,96
	3. 039 Dümmler, Claus	65 RASI 06	7,84
	4. 104 Naundorf, Jens	64 Siemens	7,68

D i s k u s

<u>F-W35</u>	1. 684 Schilling, Christiane	74 Polizei	24,34 m
	2. 026 Bernhöft, Steffie	83 Philips LG	20,82
	3. 099 Matzke, Svenja	78 Philips LG	19,44
<u>W 50</u>	1. 621 Gille, Ulrike	62 SV Signal Iduna	31,28
	2. 197 Stahlbock, Astrid	59 ERGOsports	12,23
	3. 024 Biel, Sabine	61 NDR	11,78
<u>W 55-70</u>	1. 031 Reis, Beate	49 Philips LG	15,91
	2. 067 Möller, Meike	40 Philips LG	12,50
	3. 057 Jeschke, Annegret	55 Philips LG	11,58
<u>M 55</u>	1. 056 Jeschke, Heinz	55 Philips LG	22,24
<u>M 60</u>	1. 011 Matthiessen, Uwe	49 FA Blankenese	16,45
<u>M 65</u>	1. 114 Steuber, Larry	46 ERGOsports	33,23
	2. 035 Horlamus, Klaus	47 Polizei	20,68
	3. 014 Geisler, Gerd	43 SG Haspa	18,28
<u>M 70</u>	1. 129 Eddelbüttel, Manfred	39 Claudius Peters	30,17
	2. 065 Einfeldt, Theodor	42 Claudius Peters	27,77
	3. 054 Lutosch, Dietmar	41 Vattenfall	23,26
	4. 061 Mauss, Volker	41 Vattenfall	22,03
<u>M 75</u>	1. 089 Knapp, Gerhard	34 Esso	20,45
	2. 139 Dally, Peter	35 SV Signal Iduna	16,75
<u>M 80</u>	1. 005 Suhr, Günter	31 Deutsche Bank	20,22
	2. 113 Bischoff, Hermann	32 Commerzbank	17,66

S p e e r

<u>F-W35</u>	1. 026 Bernhöft, Steffie	83 Philips LG	30,81 m
	2. 099 Matzke, Svenja	78 Philips LG	22,08
	3. 684 Schilling, Christiane	74 Polizei	20,42
<u>W 45</u>	1. 277 Mansfeld-Stiegert, Ulrike	67 Philips LG	11,27
<u>W 50</u>	1. 024 Biel, Sabine	61 NDR	10,50
	2. 197 Stahlbock, Astrid	59 ERGOsports	8,38

Hamburger Meisterschaften 2012 / 1. Tag

<u>W 55</u>	1. 018 Kleinemeyer, Dagmar 2. 057 Jeschke, Annegret	56 HEK 55 Philips LG	16,71 m 10,14
<u>W 60</u>	1. 031 Reis, Beate	49 Philips LG	12,01
<u>W 70</u>	1. 067 Möller, Meike	40 Philips LG	18,31
<u>M 30</u>	1. 060 Knaack, Thiomas 2. 101 Sommer, Christian	81 Polizei 82 Philips LG	36,79 29,14
<u>M 40</u>	1. 028 Glasenapp, Jan 2. 667 Schauff, Christoph	71 Philips LG 70 SV Rot-Gelb HH	33,28 29,74
<u>M 45</u>	1. 110 Kasprzyk, Norbert 2. 042 Sievert, Frank 3. 039 Dümmler, Claus	63 NDR 66 RASI 06 65 RASI 06	48,22 28,90 21,48

Kinderlauf 1 Runde/400 m

<u>Mädchen</u>	1. Möller, Elisa 2. Matzke, Sanja 3. Witt, Charlotte 4. Schilling, Elli 5. Hahn, Helena	03 Philips LG 09 Philips LG 08 RASI 06 09 Polizei 10 Philips LG	1:42,3 Min. 3:27,6 3:35,7 3:44,0 4:48,3
<u>Jungen</u>	1. Schauff, Mika 2. Thorborg, Hendrik 3. Steuber, Gian-Luca 4. Bischoff, Linus 5. Sievert, Alexander 6. Marquardt, Jacob 7. Schauff, Jannis 8. Möller, Finn 9. Schilling, Paul 10. Möller, Luca	05 SV Rot-Gelb HH 06 Deutsche Bank 06 ERGOsports 07 Commerzbank 08 RASI 06 07 Hapag-Lloyd 08 SV Rot-Gelb HH 08 Philips LG 09 Polizei 09 Philips LG	1:40,9 1:49,7 1:53,1 2:15,1 2:18,3 2:22,9 2:47,9 3:23,7 3:44,5 4:19,8

Kinderlauf 2 Runden/800 m

<u>Mädchen</u>	1. Schröder, Chiara 2. Arlt, Carlotta 3. Glasenapp, Kimberly	01 NDR 04 Philips LG 04 Philips LG	3:26,4 Min. 4:28,6 4:29,2
<u>Jungen</u>	1. Schröder, Ludwig	02 NDR	3:32,8

F.d.R.: LEICHTATHLETIK-AUSSCHUSS
gez. orlo



Hamburger Meisterschaften 2012

2. Tag – Mittwoch, 15. August 2012

Jahnkampfbahn



E R G E B N I S S E

2 0 0 m

W 30/35

1. 683 Böttcher, Marion	75 Polizei	29,3 Sek.
2. 099 Matzke, Svenja	78 Philips LG	29,4
3. 327 Lehmer, Nicole	76 Deutsche Bank	40,7

W 50/55

1. 024 Biel, Sabine	61 NDR	49,4
2. 057 Jeschke, Annegret	55 Philips LG	52,1

4 0 0 m

mJ

1. 033 Siemers, Patrick	98 Philips LG	68,2 Sek.
-------------------------	---------------	-----------

M 40

1. 022 David, Alexander	70 Leser	55,1
2. 028 Glasenapp, Jan	71 Philips LG	62,3
3. 106 Scharf, Dietmar	68 SV Signal Iduna	66,5

M 45

1. 006 Thorborg, Nils	64 Deutsche Bank	63,3
2. 039 Dümmler, Claus	65 RASI 06	65,4
3. 102 Stäcker, Frank	64 Philips LG	71,1

M 50/55

- 677 Schilling, Eckhard/aK	61 Martha	65,0
1. 013 Esemann, Jörn	55 SG Haspa	66,6
2. 056 Jeschke, Heinz	55 Philips LG	74,7
3. 142 Meyer-Reim, Utz	61 DG-HYP	82,1

M 65

1. 007 Kühl, Bernd	46 ELBE-Sport	75,3
2. 035 Horlamus, Klaus	47 Polizei	100,6

M 70/75

1. 054 Lutosch, Dietmar	41 Vattenfall	82,8
2. 139 Dally, Peter	35 SV Signal Iduna	93,4
3. 070 Smolka, Dieter	36 Allianz	102,1

1 5 0 0 m

mJ

1. 033 Siemers, Patrick	98 Philips LG	5:38,6 Min.
-------------------------	---------------	-------------

M 30

1. 601 Woithe, Thomas	78 Polizei	4:34,2
2. 585 Hoentzsch, Daniel	80 Polizei	4:46,0

M 40

1. 028 Glasenapp, Jan	71 Philips LG	4:49,9
2. 106 Scharf, Dietmar	68 SV Signal Iduna	5:56,4

M 45

1. 006 Thorborg, Nils	64 Deutsche Bank	5:37,8
2. 128 Henke, Peter	63 Bacardi	6:08,6

M 50/55

1. 616 Marten, Dieter	57 NDR	5:15,0
2. 678 Lüders-Bahlmann, Uwe	56 NDR	5:34,1
3. 142 Meyer-Reim, Utz	61 DG-HYP	5:42,5

Hamburger Meisterschaften 2012 / 2. Tag

<u>M 65/70</u>	1. 007 Kühl, Bernd	46 ELBE-Sport	6:23,6 Min.
	- 679 Lund, Peter/aK	47 Philips LG	6:42,9
	2. 136 Meier, Manfred	40 Philips LG	6:55,4

1 0. 0 0 0 m

<u>W 30/35</u>	1. 125 Lupke, Anne	80 ERGOsports	37:58,6 Min.
	- 327 Lehmer, Nicole	76 Deutsche Bank	dnf

<u>W 45</u>	1. 020 Lüders, Kerstin	63 Gaden	44:35,0
	2. 152 Mohnsame, Andrea	67 Airbus SG	48:40,7

<u>W 50</u>	1. 575 Kersten, Ines	62 NDR	53:07,1
--------------------	----------------------	--------	---------

<u>W 70</u>	1. 476 Fuhr, Katrin	41 SV Rot-Gelb HH	57:06,2
--------------------	---------------------	-------------------	---------

<u>M 40</u>	1. 078 Giesen, Frank	70 Airbus SG	37:22,3
	2. 663 Jensen, Thies	71 Airbus SG	37:54,1
	3. 662 Dehrmann, Jens	69 Airbus SG	38:39,9
	4. 028 Glasenapp, Jan	71 Philips LG	39:07,3
	5. 106 Scharf, Dietmar	68 SV Signal Iduna	47:06,3

<u>M 45</u>	1. 525 Dierk, Jens-Uwe	64 Philips LG	39:32,7
	2. 094 Wams, Martin	65 Gaden	41:41,6
	3. 450 Bohn, Christoph	64 Philips LG	42:01,0
	4. 102 Stäcker, Frank	64 Philips LG	42:29,2
	5. 306 Wegmann, Gerhard	67 Airbus SG	43:03,1
	6. 093 Lemkau, Niels	65 HEK	44:27,9
	7. 004 Rowedder, Frank	66 Deutsche Bank	51:26,1

<u>M 50</u>	1. 092 Herrmann, Thomas	58 HEK	39:09,4
	2. 675 Fedder, Ingo	60 SV Rot-Gelb	39:18,5
	3. 074 Brandt, Andreas	58 Gaden	41:43,2
	4. 350 Wilde, Klaus	58 SG Haspa	45:25,1

<u>M 55/60</u>	1. 088 Ansen, Hans-Jürgen	50 DAK	40:28,7
	2. 056 Jeschke, Heinz	55 Philips LG	41:16,1
	3. 132 Koziaras, Norbert	50 ERGOsports	46:16,6

<u>M 65</u>	1. 119 Meier-Rößler, Jochen	44 BA Nord	47:56,4
	2. 251 Schulz, Hans-Joachim	46 Gaden	49:50,3

<u>M 70/75</u>	1. 021 Rücker, Heinrich	36 Gaden	48:46,0
	2. 673 Rubiales Jimenez	38 SG Zoll	49:31,2
	3. 136 Meier, Manfred	40 Philips LG	50:34,4

Weitsprung

<u>W 30/35</u>	1. 683 Böttcher, Marion	75 Polizei	4,61 m
	2. 099 Matzke, Svenja	78 Philips LG	3,45

<u>M 50/55</u>	1.024 Biel, Sabine	61 NDR	2,84*
	2. 057 Jeschke, Annegret	55 Philips LG	2,44*
	* = doppelte Weite Standweitsprung		

Hochsprung

<u>mJ</u>	1. 033 Siemers, Patrick	98 Philips LG	1,20 m
------------------	-------------------------	---------------	--------

Hamburger Meisterschaften 2012 / 2. Tag

<u>M 40/45</u>	1. 667 Schauff, Christoph	70 SV Rot-Gelb HH	1,45 m
	2. 016 Marquardt, Bernd	72 Hapag-Lloyd	1,45
	3. 104 Naundorf, Jens	64 Siemens	1,40

K u g e l

<u>W 30</u>	1. 099 Matzke, Svenja	78 Philips LG	7,86 m
--------------------	-----------------------	---------------	--------

<u>W 50</u>	1. 621 Gille, Ulrike	62 SV Signal Iduna	10,33
	2. 024 Biel, Sabine	61 NDR	6,71

<u>W 55</u>	1. 018 Kleinemeyer, Dagmar	56 HEK	5,55
	2. 057 Jeschke, Annegret	55 Philips LG	5,48

<u>W 70</u>	1. 067 Möller, Meike	40 Philips LG	6,09
--------------------	----------------------	---------------	------

<u>M 55</u>	1. 069 Behrens, Ralph	54 Lufthansa SV	8,87
	2. 056 Jeschke, Heinz	55 Philips LG	8,76
	3. 013 Esemann, Jörn	55 SG Haspa	7,50

<u>M 60</u>	1. 433 Winter, Rainer	49 ERGOsports	9,24
	2. 137 Babbe, Alfred	48 Philips LG	8,96
	3. 103 Schiemann, Rüdiger	51 SG Zoll	7,38
	4. 011 Matthiessen, Uwe	49 FA Blankenese	6,48

<u>M 65</u>	1. 114 Steuber, Larry	46 ERGOsports	10,99
	2. 359 Schwenck, Jörn	44 HSH Nordbank	8,76
	3. 014 Geisler, Gerd	43 SG Haspa	8,61
	4. 003 Marx, Gernot-Werner	44 Claudius Peters	8,44
	5. 035 Horlamus, Klaus	47 Polizei	7,36

<u>M 70</u>	1. 129 Eddelbüttel, Manfred	39 Claudius Peters	11,13
	2. 054 Lutosch, Dietmar	41 Vattenfall	9,36
	3. 065 Einfeldt, Theodor	42 Claudius Peters	8,94

<u>M 75</u>	1. 070 Smolka, Dieter	36 Allianz	8,47
	2. 089 Knapp, Gerhard	34 Esso	8,13
	3. 139 Dally, Peter	35 SV Signal Iduna	7,55

<u>M 80</u>	1. 005 Suhr, Günter	31 Deutsche Bank	8,53
	2. 143 Ziegler, Ingo	29 Vattenfall	8,52
	3. 113 Bischoff, Hermann	32 Commerzbank	7,36
	4. 688 Laskowski, Werner	31 Vattenfall	6,33

D i s k u s

<u>M 30</u>	1. 060 Knaack, Thomas	81 Polizei	30,80 m
--------------------	-----------------------	------------	---------

<u>M 40</u>	1. 667 Schauff, Christoph	70 SV Rot-Gelb HH	18,90
--------------------	---------------------------	-------------------	-------

<u>M 45</u>	1. 110 Kasprzyk, Norbert	63 NDR	26,55
	2. 104 Naundorf, Jens	64 Siemens	21,58
	3. 689 Dümmler, Claus	65 RASI 06	19,20

S p e e r

<u>M 55</u>	1. 636 Wolff, Mario	56 Deutsche Bank	30,15 m
	2. 069 Behrens, Ralph	54 Lufthansa SV	24,21
	3. 013 Esemann, Jörn	55 SG Haspa	22,54
	4. 056 Jeschke, Heinz	55 Philips LG	21,30

Hamburger Meisterschaften 2012 / 2. Tag

<u>M 60</u>	1. 433 Winter, Rainer	49 ERGOsports	27,56 m
	2. 137 Babbe, Alfred	48 Philips LG	26,04
	3. 103 Schiemann, Rüdiger	51 SG Zoll	17,63
	4. 011 Matthiessen, Uwe	49 FA Blankenese	15,18
<u>M 65</u>	1. 114 Steuber, Larry	46 ERGOsports	30,17
	2. 359 Schwenck, Jörn	44 HSH Nordbank	22,87
	3. 003 Marx, Gernot-Werner	44 Claudius Peters	20,34
	4. 014 Geisler, Gerd	43 SG Haspa	19,85
	5. 035 Horlamus, Klaus	47 Polizei	19,82
<u>M 70</u>	1. 065 Einfeldt, Theodor	42 Claudius Peters	34,43
	2. 129 Eddelbüttel, Manfred	39 Claudius Peters	27,79
	3. 054 Lutosch, Dietmar	41 Vattenfall	24,00
	4. 136 Meier, Manfred	40 Philips LG	19,48
<u>M 75</u>	1. 070 Smolka, Dieter	36 Allianz	22,08
	2. 139 Dally, Peter	35 SV Signal Iduna	18,69
	3. 089 Knapp, Gerhard	34 Esso	14,97
<u>M 80</u>	1. 005 Suhr, Günter	31 Deutsche Bank	16,04
	2. 113 Bischoff, Hermann	32 Commerzbank	13,59

**F.d.R.: Leichtathletik-Ausschuss
gez. orlo**

SV Rot-Gelb Hamburg – Abendsportfest
Dienstag, 31.07.2012, Jahnkampfbahn

ER G E B N I S S E

1 0 0 m

<u>E</u>	1. 403 Mallwitz, Katherina	83	Signal Iduna	16,2
<u>W30</u>	1. 99 Matzke, Svenja	78	Philips	14,5
<u>W50</u>	1. 24 Biel, Sabine	61	NDR	22,4
<u>W65</u>	1. 30 Müller, Ursel	47	Philips	23,0
<u>mJ</u>	1. 33 Siemers, Patrick	98	Philips	14,8
<u>M40</u>	1. 667 Schauff, Christoph	70	SV Rot-Gelb	13,1
	2. 538 Dürrling, Stephan	69	Airbus	16,3
	3. 195 Shala, Nol	71	ERGOsports	18,6
<u>M45</u>	1. 110 Kasprzyk, Norbert	63	NDR	13,4
	6 Thorborg, Nils	64	Deutsche Bank	13,4
	3. 192 Schrum, Nils	66	ERGOsports	13,9
<u>M65</u>	-. 671 Kubischock, Norbert	47	SV Polizei	14,9
	1. 14 Geisler, Gerd	43	Haspa	18,3
<u>M70</u>	1. 65 Einfeldt, Theodor	42	CPAG	14,7
	- 670 Dahms, Reinhard	39	LG Alsternord	14,8
<u>M75</u>	-. 665 Grande, Hans-Joachim	37	Schweriner SC	17,3
	1. 139 Dally, Peter	35	Signal Iduna	17,4
	2. 70 Smolka, Dieter	36	Allianz	17,4
	3. 1 Frohriep, Peter	37	Bundesbank	18,4

8 0 0 m

<u>E</u>	1. 543 Bley, Marie-Louise	84	Airbus	2:42,1
	2. 403 Mallwitz, Katherina	83	Signal Iduna	3:20,3
<u>W30</u>	1. 99 Matzke, Svenja	78	Philips	3:09,2
<u>W35</u>	1. 327 Lehmer, Nicole	76	Deutsche Bank	3:36,5
<u>W65</u>	1. 30 Müller, Ursel	47	Philips	4:15,5

<u>mJ</u>	1. 33 Siemers, Patrick	98	Philips	2:37,9
<u>M40</u>	1. 106 Scharf, Dietmar	68	Signal Iduna	2:41,1
	2. 538 Dürrling, Stephan	69	Airbus	3:16,5
	3. 195 Shala, Nol	71	ERGOsports	3:53,4
<u>M45</u>	1. 6 Thorborg, Nils	64	Deutsche Bank	2:32,2
	2. 29 Haacker, Kai	63	Philips	2:36,8
	3. 192 Schrum, Nils	66	ERGOsports	2:59,7
<u>M65</u>	-. 671 Kubischok, Norbert	47	SV Polizei	2:56,3
<u>M70</u>	1. 54 Lutosch, Dietmar	41	Vattenfall	3:23,5

3.000 m

<u>F</u>	1. 403 Mallwitz, Katherina	83	Signal Iduna	16:10,6
<u>W30</u>	1. 145 Recht, Janette	81	HSH Nordbank	12:23,5
<u>W35</u>	1. 327 Lehmer, Nicole	76	Deutsche Bank	15:31,8
<u>W40</u>	1. 77 Giesen, Britta	71	Airbus	11:57,4
<u>W45</u>	1. 120 Parge, Sabine	64	Telekom	14:02,6
<u>W50</u>	1. 24 Biel, Sabine	61	NDR	20:19,8
<u>W55</u>	1. 76 Belau, Monika	54	Airbus	13:26,0
<u>W65</u>	1. 30 Müller, Ursel	47	Philips	17:43,4
<u>mJ</u>	1. 33 Siemers, Patrick	98	Philips	12:02,9
<u>M</u>	1. 586 Podlech, Marc	85	BSG Polizei	10:54,0
<u>M30</u>	1. 601 Woithe, Thomas	78	BSG Polizei	10:17,4
	2. 585 Hoentzsch, Daniel	80	BSG Polizei	10:19,6
<u>M40</u>	1. 28 Glasenapp, Jan	71	Philips	10:32,5
	2. 78 Giesen, Frank	70	Airbus	10:54,4
	3. 624 Rebstock, Stefan	69	Siemens	11:56,2
	4. 283 Pape, Thomas	72	Zoll	12:12,4
	5. 106 Scharf, Dietmar	68	Signal Iduna	13:20,0
<u>M45</u>	1. 96 Schröder, Birger	63	NDR	11:02,2
	2. 29 Haacker, Kai	63	Philips	11:19,1
	3. 128 Henke, Peter	63	Bacardi	13:16,0
	4. 4 Rowedder, Frank	66	Deutsche Bank	14:04,2

<u>M50</u>	1. 674 Klomps, Rainer	59	Gast	11:55,0
	2. 675 Fedder, Ingo	60	SV Rot-Gelb	12:27,2
<u>M55</u>	1. 616 Marten, Dieter	57	NDR	11:16,0
	2. 636 Wolff, Mario	56	Deutsche Bank	13:13,2
	3. 178 Schmidt, Jürgen	54	DG HYP	14:20,7
	4. 668 Luckmann, Uwe	54	DG HYP	15:05,7
<u>M60</u>	1. 654 Hummel, Thomas	50	Vattenfall	11:53,2
<u>M65</u>	1. 115 Reiske, Gerd	47	Lufthansa	13:11,2
<u>M70</u>	1. 673 Rubiales, Luis	38	Zoll	13:35,4
	2. 136 Meier, Manfred	40	Philips	14:43,6
<u>M75</u>	1. 21 Rücker, Heinrich	36	Gaden	13:50,0

10.000 m

<u>W30</u>	1. 145 Recht, Janette	81	HSH Nordbank	43:00,1
<u>W45</u>	1. 120 Parge, Sabine	64	Telekom	51:46,7
<u>W50</u>	1. 575 Kersten, Ines	62	NDR	49:09,8
<u>W55</u>	1. 18 Kleinemeier, Dagmar	56	HEK	50:54,5
	2. 644 Machate, Sabine	57	Laufwerk	57:12,0
<u>W65</u>	1. 105 Hagemann, Anna	47	SV Rot-Gelb	53:55,7
<u>W70</u>	1. 476 Fuhr, Karin	41	Gast	59:20,1
<u>M30</u>	1. 669 Winterfeldt, Thomas	78	DG HYP	40:52,1
<u>M40</u>	1. 661 Brammer, Henry	68	Airbus	37:33,3
	2. 662 Dehrmann, Jens	69	Airbus	38:42,7
	3. 28 Glasenap, Jan	71	Philips	39:23,9
	- 415 Rülke, Christian	70	TH Eilbeck	39:56,8
	4. 195 Shala, Nol	71	ERGOsports	56:10,8
<u>M45</u>	1. 269 Patzer, Ralf	67	OTTO	39:47,4
	2. 81 Trümper, Michael	66	Airbus	41:22,8
	3. 102 Stäcker, Frank	64	Philips	42:22,1
	4. 93 Lemkau, Niels	65	HEK	43:23,1
	5. 399 Rönsch, Michael	64	SV Rot-Gelb	44:52,8
	6. 108 Spindler, Carsten	64	Vattenfall	48:49,3
	7. 192 Schrum, Nils	66	ERGOsports	57:24,8
<u>M50</u>	1. 92 Herrmann, Thomas	58	HEK	39:46,9
	2. 675 Fedder, Ingo	60	SV Rot-Gelb	39:48,1

	3.	75 Bartels, Ronald	62	Airbus	41:41,0
	4.	378 Wagener, Horst	61	Nestle	49:14,1
<u>M60</u>	1.	88 Ansen, Hans-Jürgen	50	DAK	40:14,3
<u>M65</u>	1.	48 Süllwold, Josef	47	Zoll	46:02,1

4 X 100m

1.	Philips Herren	(Haacker, Meier, Stäcker, Siemens)	64,0
2.	Philips Damen	(Müller, Jeschke, Bernhöft, Matzke)	75,8

Kinderlauf

1.	9 Lassen, Hannah	03	SV Rot-Gelb	1:40,1
	12 Slobodskaia, Lisa	05	Philips	1:40,1
3.	14 Schauff, Mika	05	SV Rot-Gelb	1:40,7
4.	289 Becker, Charlotte	05	SV Rot-Gelb	1:48,5
5.	664 Thorborg, Hendrik	06	Deutsche Bank	1:52,1
6.	10 Lassen, Till	07	SV Rot-Gelb	1:58,7
7.	13 Hüppe, Maxim	05	Philips	2:09,7
8.	11 Hüppe, Nastia	06	Philips	2:23,8
9.	290 Becker, Judith	07	SV Rot-Gelb	2:32,0
10.	15 Schauff, Jannis	08	SV Rot-Gelb	2:33,2
11.	8 Matzke, Sanja	09	Philips	2:45,7
12.	Fürgut-Scharley, Adrian	10	SV Rot-Gelb	3:30,8

Weitsprung (SW = Standweitsprung)

<u>E</u>	1.	403 Mallwitz, Katherina	83	Signal Iduna	4,02
<u>M40</u>	1.	667 Schauff, Christoph	70	SV Rot-Gelb	5,06
	2.	538 Dürrling, Stephan	69	Airbus	3,61
	3.	195 Shala, Nol	71	ERGO sports	2,07
<u>M45</u>	1.	110 Kasprzyk, Norbert	63	NDR	5,20
	2.	192 Schrum, Nils	66	ERGO sports	4,27
<u>M55</u>	1.	636 Wolff, Mario	56	Deutsche Bank	3,70
	2.	56 Jeschke, Heinz	55	Philips	3,66
<u>M60</u>	1.	137 Babbe, Alfred	48	Philips	SW 2,12/4,24

<u>M 65</u>	1. 141 Steuber, Larry	46	ERGO sports	SW 2,26/4,52
	- 671 Kubischok, Norbert	47	SV Polizei	4,20
	2. 14 Geisler, Gerd	43	Haspa	SW 2,01/4,02
	3. 3 Marx, Gernot-Werner	44	CPAG	SW 1,83/3,66
<u>M 70</u>	1. 61 Mauß, Volker	41	Vattenfall	SW 2,22/4,44
	2. 129 Eddebüttel, Manfred	39	CPAG	SW 2,16/4,32
	- 670 Dahms, Reinhard	39	LG Alsternord	4,15
	3. 54 Lutosch, Dietmar	41	Vattenfall	SW 2,04/4,08
<u>M75</u>	1. 1 Frohriep, Peter	37	Bundesbank	SW 1,77/3,54
	2. 139 Dally, Peter	35	Signal Iduna	SW 1,75/3,50
<u>M80</u>	1. 5 Suhr, Günter	31	Deutsche Bank	SW 1,46/2,92

Speer

<u>F</u>	1. 26 Bernhöft, Steffie	83	Philips	31,50
<u>W50</u>	1. 24 Biel, Sabine	61	NDR	12,42
<u>W55</u>	1. 18 Kleinemeyer, Dagmar	56	HEK	12,27
	2. 57 Jeschke, Annegret	55	Philips	8,91
<u>W70</u>	1. 67 Möller, Meike	40	Philips	18,29
<u>M40</u>	1. 538 Dürilling, Stephan	69	Airbus	24,28
	2. 195 Shala, Nol	71	ERGO sports	15,46
<u>M45</u>	1. 110 Kasprzyk, Norbert	63	NDR	45,14
	2. 192 Schrum, Nils	66	ERGO sports	22,50
<u>M55</u>	1. 636 Wolff, Mario	56	Deutsche Bank	28,50
	2. 56 Jeschke, Heinz	55	Philips	21,35
<u>M60</u>	1. 137 Babbe, Alfred	48	Philips	25,44
	2. 103 Schiemann, Rüdiger	51	Zoll	16,05
<u>M65</u>	1. 141 Steuber, Larry	46	ERGO sports	30,38
	2. 3 Marx, Gernot-Werner	44	CPAG	20,01
	3. 14 Geisler, Gerd	43	Haspa	18,84
<u>M70</u>	- 670 Dahms, Reinhard	39	LG Alsternord	34,39
	1. 65 Einfeldt, Theodor	42	CPAG	34,15
	2. 129 Eddebüttel, Manfred	39	CPAG	29,49
	3. 54 Lutosch, Dietmar	41	Vattenfall	24,41

<u>M75</u>	1. 70 Smolka, Dieter	36	Allianz	20,66
	2. 139 Dally, Peter	35	Signal Iduna	19,60
	3. 89 Knapp, Gerhard	34	Esso	16,52

<u>M80</u>	1. 5 Suhr, Günter	31	Deutsche Bank	16,07
------------	-------------------	----	---------------	-------

Diskus

<u>F</u>	1. 26 Bernhöft, Steffie	83	Philips	21,36
----------	-------------------------	----	---------	-------

<u>W50</u>	1. 24 Biel, Sabine	61	NDR	11,09
------------	--------------------	----	-----	-------

<u>W55</u>	1. 57 Jeschke, Annegret	55	Philips	12,50
------------	-------------------------	----	---------	-------

<u>W 70</u>	1. 67 Möller, Meike	40	Philips	12,59
-------------	---------------------	----	---------	-------

<u>M40</u>	1. 538 Dürrling, Stephan	69	Airbus	14,59
------------	--------------------------	----	--------	-------

<u>M45</u>	1. 110 Kasprzyk, Norbert	63	NDR	25,69
------------	--------------------------	----	-----	-------

<u>M55</u>	1. 56 Jeschke, Heinz	55	Philips	21,60
------------	----------------------	----	---------	-------

<u>M 60</u>	- 672 Sosma, Vaclav	48	SV Polizei	45,80
	1. 137 Babbe, Alfred	48	Philips	26,69
	2. 103 Schiemann, Rüdiger	51	Zoll	19,08

<u>M65</u>	1. 141 Steuber, Larry	46	ERGO sports	25,26
	2. 3 Marx, Gernot-Werner	44	CPAG	23,73
	3. 14 Geisler, Gerd	43	Haspa	19,20

<u>M70</u>	- 670 Dahms, Reinhard	39	LG Alsternord	33,40
	- 619 Saß, Wolfgang	40	LG Alsternord	32,05
	1. 65 Einfeldt, Theodor	42	CPAG	29,33
	2. 129 Eddebüttel, Manfred	39	CPAG	29,09
	3. 54 Lutosch, Dietmar	41	Vattenfall	24,53

<u>M 75</u>	1. 70 Smolka, Dieter	36	Allianz	20,95
	2. 89 Knapp, Gerhard	34	Esso	20,94
	3. 139 Dally, Peter	35	Signal Iduna	17,96

<u>M80</u>	1. 5 Suhr, Günter	31	Deutsche Bank	18,86
------------	-------------------	----	---------------	-------

F.d.R.
Johann Alberts



BSV-Sommer-Cup 2012

- | | |
|---|--------|
| 1. Bramfelder See / NDR | 16.05. |
| 2. City Nord / ERGOsports+Vattenfall | 06.06. |
| 3. Wedel / EELBE-Sport | 22.06. |
| 4. Hammer Park / Philips LG | 25.07. |
| 5. Hohenbuchen / Vattenfall+ ERGOsports | 29.08. |

Serienwertung - Endstand

Punkte : gewertet wurden die drei besten Ergebnisse

Kurz - Damen

AK	Platz	St.-Nr.	Name, Vorname	JG	BSG	1	2	3	4	5	Punkte
wJ	1	322	Eis, Mareike	97	DESY	1	1	~	1	~	3
	2	221	Tilch, Hanna	99	HPA	2	~	1	~	1	4
W30	1	244	Strauchmann, Maraike	81	HEK	2	1	~	1	1	3
	2	200	Tyroff, Sandra	80	ERGOsports	1	~	~	2	2	5
	3	231	Keitel, Catarina	81	HH-Hochsch.	3	2	~	3	~	8
W40	1	288	Becker, Barbara	71	Rot-Gelb HH	1	1	1	~	1	3
	2	239	Ahrens, Maike	68	HEK	3	2	~	1	~	6
	3	335	Schitnik, Claudia	69	HPA	4	4	2	~	2	8
W45	1	185	Dreller, Hilke	64	ERGOsports	1	1	~	2	1	3
	2	309	Ralfs, Andrea	66	Biesterfeld	2	2	1	~	~	5
	3	293	Kirchner, Viviane	64	Signal Iduna	3	3	~	~	2	8
W50	1	507	Wohlers, Regina	59	HH-Hochsch.	~	1	1	1	~	3
	2	197	Stahlbock, Astrid	59	ERGOsports	1	2	~	2	1	4
	3	24	Biel, Sabine	61	NDR	~	3	2	3	2	7

<u>Kurz - Damen</u>					1	2	3	4	5	Punkte	
W55	1	215	Lohstroh, Ellen	57	HPA	1	1	1	~	1	3
	2	325	Bartels, Petra	53	Deutsche Bank	2	~	~	1	2	5
W70	1	458	Clausen, Sylvia	40	ERGOsports	~	1	~	1	1	3

Kurz - Männer

AK	Platz	St-Nr.	Name, Vorname	Jg	BSG	1	2	3	4	5	Punkte
mJ	1	214	Koring, Florian	99	HPA	1	1	1	~	~	3
	2	336	Sens, Hendrik	98	HPA	2	2	2	1	~	5
	3	284	Semke, Lukas	97	Zoll	3	3	3	2	~	8
	4	220	Schitnik, Luca	99	HPA	4	4	4	~	1	9
	5	237	Ahrens, Julian	99	HEK	5	6	~	3	3	11
	6	496	Balfanz, Finn-Jonathan	99	HPA	~	5	5	~	2	12
MH	1	247	Herbold, Martin	87	HSU HH	1	1	~	1	~	3
	2	184	Bunke, Marco	85	ERGOsports	2	2	~	~	1	5
M40	1	392	Hegemann, Bernd	68	Gruner & Jahr	1	1	1	1	1	3
M45	1	426	Stypmann, Michael	63	Polizei	1	1	1	1	~	3
	2	312	Schadlowski, Olaf	66	Biesterfeld	2	2	2	2	~	6
	3	579	Heinsohn, Bernd	66	Berenberg	~	3	3	~	1	7
M60	1	153	Peters, Günther	49	Airbus	2	~	1	~	1	4
	2	302	Wolter, Friedrich	52	Vattenfall	3	1	2	2	2	5
	3	349	Steck, Siegfried	48	Haspa	4	2	3	3	3	8
	4	346	Becker, Wolfgang	51	Haspa	5	3	~	4	4	11
	5	11	Matthiessen, Uwe	49	FA Blanken.	6	4	4	~	~	14
M65	1	7	Kühl, Bernd	46	Elbe-Sport	~	1	1	1	~	3
	2	329	Ahrens, Claus-Werner	44	Dt. Ring	1	2	~	2	1	4
	3	35	Horlamus, Klaus	47	Polizei HH	2	3	2	3	2	6
M70	1	136	Meier, Manfred	40	Philips	~	2	1	1	1	3
	2	204	Wolff, Helmuth	42	FA Blanken.	1	1	2	~	~	4
	3	12	Winkel, Horst	40	FA Blanken.	2	3	3	2	2	6
	4	464	Bartels, Fritz	38	FA Blanken.	~	4	~	3	3	10
M80	1	278	Matthies, Hans-Joachim	30	Philips	1	1	~	1	1	3
M85	1	345	Andersen, Olaf	26	Haspa	~	1	1	1	1	3

Lang - Damen

AK	Platz	St-Nr.	Name, Vorname	Jg	BSG	1	2	3	4	5	Punkte
WH	1	229	Flammer, Katharina	92	HH-Hochsch.	1	1	~	~	1	3
	2	543	Bley, Marie-Louise	84	Airbus	~	3	1	1	~	5
	3	230	Haffner, Laura	92	HH-Hochsch.	2	2	~	~	2	6
	4	539	Henke, Katrin	92	Bacardi	~	5	~	2	3	10
		403	Mallwitz, Katharina	83	Signal Iduna	~	6	2	3	5	10
	6	206	Huschke, Julia	88	HH Airport	3	4	~	~	4	11

<u>Lang-Damen</u>					1	2	3	4	5	Punkte	
W30	1	125	Lupke, Anne	80	ERGOsports	1	1	~	1	1	3
	2	145	Recht, Janette	81	HSH-Nordbank	2	~	~	2	2	6
	3	603	Lehmann, Martina	80	Polizei	~	~	1	3	3	7
	4	400	Hahn, Miriam	80	Signal Iduna	4	2	~	4	4	10
	5	334	Reckwerth, Regina	81	Feuerwehr	3	~	~	5	5	13
W35	1	326	Hennecke, Anke	76	Deutsche Bank	1	1	1	2	~	3
	2	537	Fiehring, Yvonne	74	BKK Mobil	~	3	2	1	1	4
	3	256	Krispin, Marion	73	Laufwerk	2	2	~	~	2	6
	4	267	Beu, Sylvie	74	OTTO	3	~	3	3	~	9
	5	364	Roggenthien, Sabine	76	Justiz HH	~	4	4	4	~	12
	6	327	Lehmer, Nicole	76	Deutsche Bank	5	5	5	5	3	13
	7	191	Müller, Ilona	76	ERGOsports	4	6	6	~	~	16
W40	1	77	Giesen, Britta	71	Airbus	1	1	~	1	~	3
	2	535	Koring, Dagmar	68	Vattenfall	~	2	1	~	1	4
	3	158	Heinsohn, Christin	68	Berenberg	2	3	2	~	2	6
	4	385	Timm, Martina	70	OTTO	3	4	~	2	~	9
	5	386	Weigert, Elizabeth	70	OTTO	4	6	3	~	3	10
	6	223	Händler, Angela	68	Hochbahn	5	5	~	3	~	13
	7	180	Kahlbohm, Ulrike	69	ELBE-Sport	6	7	~	~	4	17
W45	1	323	Eis, Marianne	64	DESY	1	1	2	2	2	4
		369	Berels, Marika	63	Lufthansa	2	~	1	~	1	4
	3	172	Rolf, Manuela	63	Deutscher Ring	4	3	~	1	3	7
	4	120	Parge, Sabine	64	Dt.Telekom	3	2	~	3	5	8
	5	380	Bornmann, Kerstin	67	OTTO	~	4	3	~	4	10
	6	240	Eckert, Ingeborg	65	HEK	5	~	4	~	6	15
W50	1	186	Ewers, Dorit	61	ERGOsports	1	1	~	2	2	4
		340	Brose, Silke	62	HH-Hochsch.	2	2	1	~	1	4
	3	504	Kaussler, Claudia	61	Hochbahn	~	3	2	3	3	8
	4	234	König, Monika	58	Haspa	4	~	~	1	4	9
	5	160	Rohde, Sabine	59	Berenberg	3	~	3	~	5	11
W55	1	18	Kleinemeyer, Dagmar	56	HEK	1	1	~	1	~	3
	2	406	Glismann, Angela	57	TÜV-Nord	~	2	1	2	~	5
	3	401	Kamlage, Frauke	56	Signal Iduna	2	3	~	3	1	6
W65	1	105	Hagemann, Anna	47	Rot-Gelb HH	1	1	1	1	1	3
W70	1	476	Führ, Karin	41	Gast/Rot-Gelb	~	1	1	1	1	3

Lang - Männer

AK	Platz	St-Nr.	Name, Vorname	JG	BSG	1	2	3	4	5	Punkte
MJ	1	33	Siemers, Patrick	98	Philips	1	1	~	1	1	3
MH	1	342	Kiehl, Thorsten	84	HH-Hochsch.	1	1	~	1	1	3
	2	307	Winkelmann, Lionel	83	Airbus	2	2	~	2	2	6
	3	435	Szczepaniak, Niklas	95	Berenberg	3	3	1	~	~	7

<u>Lang-Männer</u>					1	2	3	4	5	Punkte		
M30	1	387	Wittmar, Johannes	81	OTTO	1	1	~	1	1	3	
	2	295	Hering, Christian	78	TÜV-Nord	2	2	~	2	~	6	
	3	156	Tiemann, Sebastian	78	Airbus	3	3	~	~	2	8	
	4	338	Haberkorn, Lars	78	HW	~	5	1	~	4	10	
		377	Willsch, Pascal	78	Lufthansa	4	4	~	3	3	10	
M35	1	111	Heemcke, Alexander	76	NDR	1	~	~	1	1	3	
	2	343	Knaack, Tobias	75	HH-Hochsch.	2	1	~	2	2	5	
	3	300	Hauto, Nick	75	Vattenfall	3	2	1	~	~	6	
	4	439	Gebert, Claus	75	Innovas	4	3	~	~	3	10	
	5	298	Friedrich, Michael	73	Vattenfall	5	4	~	~	4	13	
M40	1	18	Glasenapp, Jan	71	Philips	2	~	~	1	1	4	
	2	225	Hrouda, Peter	72	Hochbahn	8	~	1	3	2	6	
	3	78	Giesen, Frank	70	Airbus	1	4	~	2	~	7	
	4	352	Zampich, Oliver	71	HEK	3	2	~	5	3	8	
	5	432	Seliger, Niels-Michael	71	Tchibo	4	1	~	4	~	9	
	6	82	Krastev, Ulli	69	Bacardi	5	3	~	7	6	14	
	7	419	Voß, Ingo	72	Laufwerk	7	7	~	9	5	19	
	8	106	Scharf, Dietmar	68	Signal Iduna	12	8	3	12	8	19	
	9	209	Buchholz, Uwe	68	Generali	6	5	~	10	~	21	
	10	394	Ollik, Sven	72	Still	9	~	2	11	~	22	
			418	Müller, Karsten	69	Laufwerk	10	~	~	8	4	22
	12	317	Aalto, Jukka	69	BP-Oil	11	6	~	6	~	23	
	13	538	Dürrling, Stephan	69	Airbus	~	11	5	17	11	27	
			313	Schorcht, Marco	72	Biesterfeld	17	13	4	~	10	27
	14	351	Ahrens, Ingo	68	HEK	14	10	~	15	9	33	
	15	253	Doll, Thomas	70	Laufwerk	13	9	~	13	~	35	
	16	173	Weitmann, Daniel	72	Deutscher Ring	15	~	~	14	7	36	
17	398	Markgraf, Jörg	69	Kravag	16	12	~	16	~	44		
		226	Köhn, Thomas	68	Hochbahn	18	14	~	~	12	44	
M45	1	405	Ahlfeld, Carsten	67	TÜV Nord	1	1	~	1	~	3	
	2	150	Kunst, Karsten	64	Airbus	2	~	~	2	1	5	
	3	29	Haacker, Kai	63	Philips	~	~	1	4	3	8	
			384	Spliethoff, Hans-Georg	66	OTTO	3	2	~	3	~	8
	5	453	Breitenstein, Andre	67	BKK Mobil	~	~	2	5	2	9	
	6	269	Patzer, Ralf	67	OTTO	4	3	~	6	~	13	
	7	306	Wegmann, Gerhard	67	Airbus	6	5	3	~	6	14	
	8	409	Kück, Ingo	67	Vattenfall	8	6	5	~	4	15	
	9	93	Lemkau, Niels	65	HEK	5	4	12	9	10	18	
	10	81	Trümper, Michael	66	Airbus	7	~	~	7	5	19	
	11	102	Stäcker, Frank	64	Philips	9	7	4	~	12	20	
	12	610	Swoboda, Peter	63	Nordmark	~	~	6	10	9	25	
			167	Bell, Anthony	63	DESY	10	~	7	11	8	25
	14	361	Sievers, Jörg	65	HSH Nordbank	12	~	~	8	7	27	
	15	522	Skwirblies, Martin	65	Laufwerk	~	9	8	13	~	30	
	16	4	Rowedder, Frank	66	Deutsche Bank	13	10	9	15	13	32	
	17	155	Struck, Jean	65	Airbus	11	8	~	14	~	33	
	18	128	Henke, Peter	63	Bacardi	~	12	11	16	11	34	
	19	399	Rönsch, Michael	64	Rot-Gelb HH	14	11	~	12	~	37	
	20	404	Manthei, Jan	67	Signal Iduna	15	15	10	~	~	40	
	21	192	Schrum, Nils	66	ERGOsports	17	14	13	~	15	42	

Lang-Männer					1	2	3	4	5	Punkte	
	22	365	Zwirner, Torsten	64	Justiz HH	16	13	14	17	~	43
	23	151	Möller, Thomas	63	Airbus	18	~	15	~	14	47
	24	224	Händler, Gunnar	67	Hochbahn	19	16	~	18	~	53
M50	1	32	Rittmeister, Lutz	59	Philips	1	1	~	1	2	3
	2	74	Brandt, Andreas	58	Gaden	2	2	1	~	4	5
	3	92	Herrmann, Thomas	58	HEK	5	~	~	2	1	8
	4	142	Meyer-Reim, Utz	61	DG-HYP	3	3	~	~	3	9
	5	187	Faust, Thomas	62	ERGOsports	7	6	2	3	6	11
	6	90	Jeschke, Ottmar	58	HH-Hochsch.	4	4	~	5	~	13
	7	141	Weinrich, Konrad	59	Philips	~	5	~	4	5	14
	8	196	Spijker, Rüdiger	60	ERGOsports	8	8	5	7	7	19
		331	Heinzinger, Manfred	62	Deutscher Ring	6	7	~	6	~	19
	10	357	Günther, Reinhard	58	HSH-Nordbank	~	~	3	9	9	21
	11	304	Felger, Fritz	59	Airbus	9	9	4	10	~	22
	12	350	Wilde, Klaus	58	Haspa	10	10	~	8	8	26
	13	523	Schmitz, Matthias	62	Lufthansa	~	12	6	12	11	29
	14	344	Baumgarten, Roland	61	Laufladen	12	13	7	~	~	32
	15	371	Hormann, Hans-Heinric	59	Lufthansa	14	~	8	13	12	33
	16	333	Drengwitz, Andreas	62	Eppendorf	11	11	13	~	~	35
	17	434	Fredenhagen, Harald	59	FA Blanken.	13	~	10	14	~	37
	18	456	Appel, Thomas	59	Deutscher Ring	~	17	~	11	10	38
	19	285	Diedrich, Ralph	62	Siemens	~	16	11	15	13	39
	20	348	Knoefel, Gerhard	59	Haspa	17	14	14	17	14	42
	21	378	Wagener, Horst	61	Nestlé	20	18	9	16	19	43
	22	189	Hinsen, Dr.Guido	59	ERGOsports	16	15	15	19	~	46
	23	372	Nowack, Frank	59	Lufthansa	19	~	12	~	18	49
		408	Kohl, Andreas	61	TÜV-Nord	18	~	16	~	15	49
		423	Majcherek, Ronald	59	FA Blanken.	15	~	~	18	16	49
	26	319	Roscher, Eberhard	62	BP-Oil	21	19	17	20	17	53
M55	1	56	Jeschke, Heinz	55	Philips	1	1	1	1	~	3
	2	222	Tilch, Peter	55	HPA	2	2	2	~	1	5
	3	374	Schulze, Bernhard	55	Lufthansa	5	6	4	2	3	9
	4	332	Stölting, Klaus-Peter	54	Deutscher Ring	12	8	3	3	4	10
	5	572	Gehle, Friedhelm	56	BA Eimsbüttel	~	3	~	6	2	11
	6	367	Steuernagel, Curt	56	Laufwerk	3	5	6	4	5	12
	7	178	Schmidt, Jürgen	54	DG-HYP	6	4	~	5	~	15
	8	280	Rohde, Lothar	53	Philips	4	10	7	10	7	18
	9	165	Dunckel, Dieter	56	BP-Oil	10	~	5	~	6	21
	10	116	Steinhorst, Jürgen	53	Hochbahn	8	9	~	7	~	24
	11	356	Burkhardt, Torsten	56	HSH-Nordbank	9	16	8	9	~	26
	12	303	Borgstädt, Tim	53	Airbus	11	7	9	~	~	27
		109	Köhr, Jens	54	Veolia	7	12	~	11	9	27
	13	397	Kaminke, Andres	56	Kravag	13	13	10	~	8	31
	14	410	Mertens, Ralf	57	SAGA	14	11	~	8	~	33
	15	368	Bach, Burkhard	56	Lufthansa	16	14	~	15	10	39
	16	236	Schnabel, Harald	53	Hapag Lloyd	15	15	~	12	~	42
		437	Engel, Wolfgang	56	HSH-Nordbank	17	17	~	13	12	42
	18	505	Dwenger, Werner	53	HH-Hochsch.	~	18	~	14	11	43

Lang-Männer					1	2	3	4	5	Punkte	
M60	1	88	Ansen, Hans-Jürgen	50	DAK	1	1	1	1	1	3
	2	132	Kozieras, Norbert	50	ERGOsports	2	~	~	3	2	7
		363	Kieselbach, Wolfgang	52	HypoVerein	~	3	2	2	3	7
	4	552	Rohde, Kurt	49	Signal Iduna	~	2	~	4	4	10
	5	205	Dignas, Hartmut	51	HH-Airport	3	4	~	7	~	14
		407	Halweg, Wolfgang	48	TÜV Nord	~	5	3	6	~	14
	7	370	Holzcamp-Heise, Karl-H.	52	Lufthansa	5	6	~	5	5	15
	8	320	Schrader, Rudi	49	BP-Oil	4	7	~	~	6	17
M65	1	119	Meier-Rößler, Jochen	44	BA Nord	1	1	1	~	2	3
	2	438	Graudenz, Eckart	44	HH-Hochsch.	3	4	3	1	1	5
	3	251	Schulz, Hans-Joachim	46	Gaden	2	2	2	~	~	6
	4	528	Meyer, Peter	47	Postbank	~	3	4	2	~	9
	5	440	Haubrich, Gerhard	43	Philips	4	5	5	3	3	10
	6	524	Abeltshauer, Ludwig	45	Philips	~	6	~	4	4	14
	7	359	Schwenck, Jörn	44	HSH-Nordbank	7	~	6	~	5	18
	8	391	Vogt, Karl-Heinz	46	Postbank	5	~	~	7	7	19
		321	Behrens, Michael	47	DESY	6	7	~	6	~	19
		347	Kluth, Peter	44	Haspa	10	8	~	5	6	19
	11	273	Gaebert, Hans-Joachim	47	Philips	8	~	7	9	8	23
	12	402	Kamlage, Jens	43	Signal Iduna	9	9	~	8	9	26
	13	202	Böthern, Rolf	43	FA Blanken.	11	10	8	~	~	29
M70	1	362	Unterspann, Klaus	41	HSH-Nordbank	1	1	1	1	1	3
	2	376	Uhl, Manfred	39	Lufthansa	2	~	2	~	3	7
	3	373	Rutzen, Hartmut	41	Lufthansa	~	~	3	3	2	8
M75	1	271	Adolf, Hans-Willy	36	Philips	1	1	1	~	1	3

Serienwertung / Damen-Mannschaft

Platz	BSG	1	2	3	4	5	Punkte
1	HH-Hochschulen	2	1	~	~	1	4
2	ERGOsports	1	2	~	~	2	5
	OTTO	3	3	1	1	~	5
4	Signal Iduna	~	4	~	2	3	9

Serienwertung / Herren-Mannschaft

1	Philips LG 1	2	5	1	3	1	4
2	Airbus SG 1	1	8	2	1	3	4
3	OTTO	3	1	~	2	~	6
4	HEK	4	7	~	4	4	12
5	TÜV Nord	6	2	~	6	9	14
6	Vattenfall	12	4	~	~	2	16
7	Philips LG 2	7	10	5	5	10	17
8	Gaden	13	3	3	~	~	19
9	ERGOsports 1	10	6	7	11	7	20
10	HH-Hochschulen	5	9	~	8	8	21
11	HSH Nordbank 1	17	14	6	10	6	22

Herren-Mannschaft

		1	2	3	4	5	Punkte
12	Laufwerk	14	11	~	9	5	25
13	Airbus SG 2	8	13	11	7	11	26
14	Lufthansa SV 1	19	16	4	13	12	29
15	Deutscher Ring	9	15	~	12	13	34
16	HPA	11	~	8	~	16	35
17	Philips LG 3	15	12	12	14	17	38
	Lufthansa SV 2	24	22	9	18	21	38
19	Hochbahn	20	21	~	15	14	49
20	HSH Nordbank 2	25	~	10	~	15	50
21	Airbus SG 3	16	20	~	17	22	53
22	ERGOsports 2	18	18	~	~	18	54
23	SG Haspa	22	19	~	16	20	55
24	SV Signal Iduna	23	17	~	19	19	55
25	BP Oil	21	24	13	~	23	57
26	Philips LG 4	26	23	~	20	25	68

B S V - SOMMER-CUP**Teilnehmer im Ziel**

Jahr	Bramfelder See NDR	City Nord ERGO+ Vattenfall	Wedel ESW&STN	Hammer Park Philips LG	Hohenbuchen Vattenfall+ ERGO	Teilnehmer gesamt	Cup- Wertung
2004	102*	—	83	—	92	277	42
2005	108**	—	80	119	102	409	68
2006	116	—	115	100	114	445	73
2007	150	—	116	127	117	510	94
2008	183	175	145	161	155	819	160
2009	197	180	153	150	185	865	158
2010	35/194*** 229	54/169 223	30/143 173	36/153 189	40/170 210	195/829 1024	37/165 202
2011	39/206 245	39/179 218	30/150 180	48/148 196	49/170 219	205/853 1059	37/160 197
2012	40/221 261	65/221 286	36/123 159	44/158 202	44/174 218	229/897 1216	58/151 209

*) = 2004 SG Zoll (Stadtspark), **) = 2005 Ev.Stiftung Alsterdorf, ***) = Kurz/Lang

Neu 2010 : Kurzstrecke

Cup-Wertung : 2004 : 3 von 3
 2005-2007 : 3 von 4
 ab 2008 : 3 von 5



51. Jahrgang

Verbandsmitteilungsblatt Nr. 9

7. September 2012

Manfred Schwarz	1. Vorsitzender/ RTF	040/40165835 0179/6632034	radmanne@gmx.de
Christian Bruder	stellv. Vorsitzender / Breitensport	0151/10814406	ch.bruder@ndr.de
Susanne Büttner	Mitglieder- betreuung 0179/6636116	040/518955 040/40165835	suse.buett@gmx.de

09.09., So. 1 **RTF St. Pauli-** Schleswig- 157 / 112 / 73 / [FC St. Pauli](#)
09:00- **Kaperfahrt** Holstein 40 [Radsport](#)
11:00 22885 Barsbüttel 4, 3, 2, 1
 Soltausredder 28

23.09., So. **2 RTF N'Ossenpadd** Schleswig- 165 / 124 / [Uetersener](#)
09:00- **längs** Holstein 84 / 45 [SG](#)
11:00 Uetersen 4, 3, 2, 1
 Schule
 Birkenallee

Wintertraining / Spinning

Wir planen ab Winter 2012, in Zusammenarbeit mit dem Fitness-Studio in der City Nord, ein Wintertrainingsangebot für euch. Ab Oktober wollen wir dort Spinning anbieten. Details hierzu folgen in Kürze. Wer macht mit? Bitte schon mal melden.

Kündigung der BSG-Mitgliedschaft und der RG-BSV Hamburg Mitgliedschaft

Es kommt immer wieder zu Missverständnissen wegen einer Kündigung. Die Kündigung der Mitgliedschaft **im Verein RG BSV Hamburg** kann nur in schriftlicher Form erfolgen (per Brief). D.h. es muss an Susanne ein Schreiben gesendet werden. Dem Schreiben ist der BDR-Mitgliedsausweis beizulegen.

Möchte man aus der **BSG** austreten, ist ebenso zu verfahren. Der Spielerpass Radsport ist dann der Kündigung beizulegen.

Somit ist **JEDE** Mitgliedschaft **separat** zu kündigen.

Susanne

Eintritte/Austritte

Aus gegebenem Anlass möchten wir folgende Änderungen bei Ein- und Austritten vornehmen. Wie folgt vorgehen: Den neuen Pass unbedingt **zuerst** an Susanne schicken, wir leiten dann alles Weitere ein. Ebenso bei Austritten verfahren. Kündigung an Susanne schicken, wichtig, den Spielerpass mitschicken. Dieser muss bei Austritt abgegeben werden. Bitte darauf achten, ob der Sportler auch der RG BSV angehört. Beides muss dann gekündigt werden. Wenn keine Blanko-Pässe vorhanden sind, die dann bitte beim BSV abfordern.
Susanne

Trainingsangebote der BSG`n

BSG Airbus:

Rennrad/jeweils

- **Dienstags** (flott aber nicht zu schnell, auch für ausdauergewöhnnte Einsteiger geeignet) und
 - **Donnerstags** (meistens sehr flott, nicht für Einsteiger geeignet)
- > Treffpunkt, vor dem Airbus Haupteingang (Osttor) Finkenwerder (Kreetslag 10, 21129 HH).
1 x Monat, am jeweils letzten Dienstag im Monat, wird auf der nördlichen Elbseite trainiert (Teufelsbrück-Fähranleger/Buskehre).
- Trainingsbeginn (Sommerzeit) jeweils **17 Uhr** - Trainingsstrecke ca. 60 - 80km
Es besteht eine Warteliste für unser Training mit professionellen Trainern (ab April 2012). Bei Interesse bei Volker Rohmoser melden: <mailto:Volker.Rohmoser@Airbus.com>

MTB Training: am jeweils letzten Samstag im Monat (Sommerzeit), sowie den 2./4. Sonntag im Monat (Winterzeit) MTB-Treff in den Harburger Bergen. Wer Lust hat ist herzlich willkommen und informiert sich bitte kurzfristig auf unserer Website <http://www.sg-airbus-radsport.de/> unter „Termine“. Dort kann man sich auch gleich anmelden. Das Anmelden ist natürlich kein Zwang, vermittelt jedoch eine Info über Teilnehmer - und zahl.

BSG AXA:

Axa trainiert in der Sommerzeit (also ab Ende März). Treffpunkt ist immer **mittwochs** um **16 Uhr** vor der Golf lounge (Elbbrücken). Gemütliche Ausfahrt zwischen 70-110 km.

BSG Lufthansa:

Sonntags ganzjährig, 10.00 Uhr und ab April donnerstags um 18.30 Uhr.

Treffpunkt: Glashütterdamm/ Ecke Travestr. (am großen Stein) in Norderstedt. Fahrstrecke zwischen 60-80 km (bei Bedarf mehr) mit ca. 28/30 km/h. Dieses Training findet immer statt.

BSG NDR / Haspa:

Ab September wieder um 17:30 Uhr, Landesfeuerweherschule, Bredowstraße, Moorfleet/ Billwerder. Bitte Licht nicht vergessen. Und wie immer nur mit Helm. Eventuell Licht nicht vergessen.

BSG Honeywell und DeLaval:

Gruppenfahrten im Hamburger OSTEN - jeden **Mittwoch 17:30 Uhr** Parkplatz **DeLaval**, Wilhelm-Bergner Str. 5, 21509 Glinde (gegenüber von OBI).

BSG Airport Hamburg:

Trainingstreff während der Sommerzeit immer **mittwochs** ab **17 Uhr**, bei F. Kuhlmann, Pole-Poppenspärer-Stieg 28, Norderstedt.

BSG Braun Kundendienst Mohrholz:

MTB und Crossrad Trainingstreff - **Samstags 10.00 Uhr**, Falkenbergsweg/ Neugraben, Parkplatz an der Buskehre. Info: post@braun-mohrholz.de

BSG LG Niendorf:

Wir treffen uns immer **Donnerstags** um **18:00 Uhr** auf dem Parkplatz Sachsenweg bei der Bezirkssporthalle. Saisonbeginn ist Anfang April - Ende August. Es stehen Strecken von 50 - 75 Kilometer zur Verfügung. Fragen an: Carsten Krüger: carsten1.krueger@vattenfall.de

BSG Vattenfall:

Vom 1.Mai bis Ende September immer **Mittwochs 18:00 Uhr** gemeinsames Training. Treffpunkt ist das Speerwerk Billwerder Bucht, Kaltehofe Hauptdeich. Wir fahren 23 bis 25 Schnitt. Je nach Absprache vor Ort 45 km oder 70 km Streckenlänge über Geesthacht und Fähre Hoopte zum Treffpunkt zurück. Auch eine Badeeinheit (20min) in der Dove Elbe ist immer dabei. Kontakt - Michael Rütz: <mailto:michael.ruetz@vattenfall.de> bzw. Tel. 040-7166-3080

Radtourenfahren allgemein

RTF: Bitte unbedingt die STVO beachten. Bedeutet: bei Roter Ampel WARTEN!!! bis grün aufleuchtet. Und auch sonst gelten die allgemeinen Regeln. Das unterschreibt Ihr übrigens auf der Anmeldung. RTF ist kein Rennen. Wer unbedingt schnell fahren möchte, ohne auf die STVO achten zu müssen, meldet euch bei den diversen Rennen an. Es gibt auch Hobby-Rennen, bei denen man ohne Lizenz mitfahren kann. Auf einer abgesperrten Strecke darf dann auch bei Rot weitergefahren werden.
Susanne

VMB zum Nachlesen

Habt Ihr ein VMB verpasst oder wollt etwas nachlesen: Auf der Seite des Betriebssportverbandes Hamburg sind die Ausgaben ab 2004 archiviert.

Allgemeine Informationen

Bitte umgehende Mitteilungen bei folgenden **Änderungen**:

- Wohnungswechsel/ Adressenänderung
- Bankverbindungen
- Telefon/ Mobil / E-Mailadresse
- Bei Wertungskarten-Inhabern bitte die gültige E-Mail Adresse auf diese notieren (wegen evtl. Einladung zum RTF-Kaffee-Klatsch).

Bitte nur noch das RG-Eintrittsformular / Änderungsformular **2012** verwenden, bitte keine alten Formulare mehr.

Bei Familienmitgliedern, die in die RG eintreten, ist ein Nachweis für den ermäßigten Beitrag notwendig.

Sollte für das jeweilige Folgejahr keine neue Wertungskarte gewünscht sein, ist dieses bitte bis spätestens 30.09. des Jahres per Mail oder schriftlich (an Susanne Büttner, Emekesweg1, 22391 Hamburg) zu senden. Nach Erhalt der Wertungskarte bitte auch die CTF- Fahrten eintragen lassen ebenso die Permanenten.

Es werden **ganzjährig** Permanente Radtouren angeboten/durchgeführt, Infos auf der Homepage und da gibt es auch die **Winterwertungskarte** zum Herunterladen.

Bei Austritt aus der RG ist die Kündigung spätestens bis zum 30.09. des jeweiligen Jahres schriftlich zu erbringen. (an Susanne Büttner, Emekesweg 1, 22391 Hamburg)

Jetzt noch etwas zum Thema „Rücknummer“:

Die Rücknummer ist nicht zu verändern und muss bei Veranstaltungen im Original im Rückenbereich sichtbar angebracht sein.

Die STVO ist insbesondere bei RTF's einzuhalten!!!

Bei Rückfragen oder Änderungen wendet euch bitte an Susanne Büttner, Emekesweg1, 22391 Hamburg,

suse.buett@gmx.de oder susi@alstercom.de.

Oder aber auch bei Manfred Schwarz, Emekesweg 1,22391 Hamburg, radmanne@gmx.de

Gruß, euer RG-BSV Team

Manfred, Christian, Susanne

Mannschafts-Meisterschaft 2011/2012

Mit diesem VMB erhalten Sie auch den Rundenplan und die Ranglisten für die neue Mannschaftssaison!

Gegenüber dem letzten Jahr hat sich eine Mannschaft weniger angemeldet! Zurückgezogen wurden Transit 5 und Vattenfall 3. Apropos Vattenfall: nachdem es schon fast so aussah, als ob die ganze BSG eingestampft werden würde, hat man sich zu einer Spielgemeinschaft mit dem BSW entschieden, die jetzt mit 5 Mannschaften antritt. Neu dabei ist die 4. Mannschaft von T-Systems/BP.

Und eine neue BSG haben wir auch: Silpion IT. Zusammen mit Barclaycard werden die beiden BSGen eine 6er-Mannschaft stellen. Die Teams von Allianz, BWVL 3 und Commerzbank 3 werden nur noch als 4er-Teams antreten.

Da jetzt nur noch 57 Mannschaften an den Start gehen, hat sich der Spielausschuss entschlossen, die letzte Gruppe 7 nur noch mit 6 Mannschaften zu besetzen und dafür wird in dieser Gruppe doppelrundig gespielt. Die Gruppe 6 spielt mit 11 Teams, alle anderen Gruppen spielen mit 10 Mannschaften. Aus jeder Gruppe werden 2 Mannschaften auf- und absteigen.

Bitte beachten: Sofern eine Sechser- auf eine Vierermannschaft trifft, wird nur an 4 Brettern gespielt!

Entsprechend dem Beschluss der Spartenleiterversammlung kann in den untersten 3 Gruppen mit 4er-Mannschaften gespielt werden! Dementsprechend gehen in der Gruppe 5 drei und in der Gruppe 7 fünf 4er-Teams an den Start.

Die 4er-Teams der 5. Gruppe können nicht aufsteigen; sofern eines dieser Teams einen Aufstiegsplatz belegt, steigt die nächste 6er-Mannschaft auf!

Die Saison be-
ginnt am
08.10.2012 und
endet am
18.04.2012!



Die letzte Runde wird in einer gemeinsamen Endrunde ausgespielt! Alle Mannschaften, bis auf wenige Ausnahmen, **müssen** bei dieser gemeinsamen Endrunde mitspielen, die Endrunden beginnen für alle Mannschaften um 18 Uhr!

Jede Mannschaft hat die Hälfte des für einen Mannschaftskampf notwendigen Materials zur Endrunde mitzubringen.

Achtung: Die Schlussrunden der 1., 2. & 7. Gruppe werden an einem Tag bei ERGO, die Schlussrunden der 4. & 5. Gruppe werden an einem Tag beim Dt. Ring und die Schlussrunden der 3. & 6. Gruppe werden an einem Tag bei den Bundesverkehrsbehörden ausgetragen!

Es konnten fast alle Sonderwünsche hinsichtlich der Termine berücksichtigt werden. Nicht vergessen: Der Blinden- und Sehbehindertenverein Hamburg genießt immer Heimrecht.

Und auch nicht vergessen: Einer Mannschaft wird ab der dritten kampflosen Verlustpartie an einem der beiden oberen Brettern für jede kampflose Partie ein **Mannschaftspunkt** abgezogen (s. Ausschreibung).

So, und nun viel Spaß zur neuen Saison!

Achim Kaliski
Spielausschuss Schach

HSK gewinnt den Mittel- Stand-Cup!

Der Mittel-Stand-Cup wurde in diesem Jahr in der Kantine der Bundesverkehrsbehörden direkt über dem Hafen Hamburgs ausgetragen.

18 Mannschaften waren am Start, darunter auch 4 Vereinsmannschaften. Gespielt wurden wie immer 7 Runden á 15 Minuten. Für den Betriebssport-Verband waren alle Spieler ab der 3. Gruppe und für die Vereinsmannschaften alle Spieler ab der Bezirksliga und tiefer teilnahmeberechtigt.

Klarer Turnierfavorit war das Team vom Hamburger SK, welches erstmals an diesem Turnier teilnahm. Traditionell spielen die Vereinsmannschaften bei diesem Turnier immer oben mit, dies liegt aber ganz einfach daran, dass so gut wie keine ‚schwachen‘ Mannschaften gemeldet werden. Der olympische Gedanke ist, so scheint es zumindest, bei den Vereinen nicht sehr ausgeprägt.

Hinter dem HSK, der eine Turnier-Wertzahl von fast 2000 in das Turnier einbrachte, konnten sich noch Altonaer SK mit knapp über 1900 und SK Wilhelmsburg, der einen Schnitt von knapp unter 1900 hatte, Hoffnungen auf den Turniersieg machen. Den besten Betriebssportmannschaften Otto-Versand 1, Fachschule und BVB/Zoll 1 wurden mit einem Schnitt von über 1800 nur Außenseiterchancen eingeräumt.

Bereits nach der 1. Runde konnte sich Altona (übrigens eigentlich auch eine reine Betriebssportmannschaft von Rapid Unilever) vom Turniersieg verabschieden. Gegen die starke Mannschaft von Shell unterlag man mit 1½ : 2½. Auch Otto 1 kam gegen Baubehörde 2 nicht über ein Unentschieden hinaus.

In der 2. Runde musste Altona die 2. Schlappe gegen Otto 1 hinnehmen, wäh-

rend die Fachschule eine derbe Niederlage gegen Baubehörde 1 bezog. Der HSK gewann in

der 3. Runde gegen Baubehörde 1 auch sein 3. Match ebenso wie der SK Wilhelmsburg, der knapp gegen den Gastgeber BVB/Zoll 1 obsiegte.

In Runde 4 trennen sich die beiden noch verlustpunktfreien Teams vom HSK und Wilhelmsburg remis. Otto gab mit einer Punkteteilung gegen die Fachschule den 2. Mannschaftspunkt ab.

In Runde 5 gewann der HSK gegen Transit 1, der überraschend starken Mannschaft der Post, während sich die Verfolger Wilhelmsburg und Otto mit einem Unentschieden gegenseitig die Punkte abnahmen und der HSK somit das Feld mit einem Punkt anführte.

Auch wenn sich der HSK in den letzten beiden Runden gegen Otto 1 und die Fachschule schwertat, so ließ sich das Team mit den beiden 2½-Siegen die Butter nicht mehr vom Brot nehmen und gewann das Turnier souverän.

Wilhelmsburg gewann gegen Rapid Unilever, rettete und dann mit dem Unentschieden gegen Transit 1 den 2. Platz. Auf Platz 3 folgte das beste Betriebssport-Team Transit Hühnerposten 1. Punktgleich folgten die Schachvereinigung Blankenese, die von tief unten noch weit nach oben kam, und Otto 1. Insgesamt wieder einmal ein nettes Turnier in einem schönen Rahmen.

Achim Kaliski
Spelausschuss Schach



BSV-Einzelmeisterschaft!

Die BSV-Einzelmeisterschaft wurde wieder im Spiellokal des SC Diogenes ausgetragen. 5 Runden über das Wochenende von Freitagabend bis Sonntagnachmittag verteilt! Ein anstrengendes Programm für die 20 Teilnehmer. Die ersten beiden Gruppen spielten zu sechst jeder gegen jeden und die C-Gruppe mit 8 Spielern nach Schweizer System.

Die C-Gruppe war sozusagen ein Vergleichskampf zwischen Rapid und der Baubehörde. 4 Spielern der Baubehörde standen 3 Spieler von Rapid gegenüber. Gaby Klingbeil von der HHA, die ihr erstes Turnier im BSV spielte, komplettierte das Feld. Es war ein relativ kompaktes Feld, immerhin 4 Spieler hatten eine DWZ von über 1600, sie galten also als Turnierfavoriten! Von Rapid waren dies Majid Rahbari und Mahmood Amini und auf der Seite der Baubehörde Gabriel Meyer und Uwe Maifeld. Komplettiert wurde das Feld von Thomas Lindemann und Thomas Hertrampf.

In der 1. Runde spielte – wie immer beim Schweizer System – die obere gegen die untere Hälfte. Es gab die erwarteten Ergebnisse: Maifeld gewann gegen Kazemi Sresht, Hertrampf verlor gegen Meyer und Amini behielt gegen Klingbeil die Oberhand. Einzig Lindemann gelang mit dem Sieg über Rahbari eine faustdicke Überraschung.

In der nächsten Runde mischte Lindemann die Gruppe weiterhin auf: er besiegte nun auch Maifeld! Meyer gewann gegen den Mitfavoriten Amini, sodass es aus Baubehörden-Sicht ganz gut aussah, auch wenn Hertrampf gegen Klingbeil die Waffen strecken musste.

In der 3. Runde spielten die beiden Führenden, Meyer und Lindemann, gegeneinander. Und der Außenseiter Lindemann frohlockte ein weiteres Mal! Doch just, als

er schon begann, darüber nachzudenken, wie viele Punkte ihm zum Turniersieg reichen würden,



gelang ihm gar nichts mehr! Die letzten beiden Runden verlor er gegen Amini und Klingbeil, sodass er sich letztlich mit einem 3. Platz zufrieden geben musste.

Maifeld remiserte in Runde 3 gegen Klingbeil, aber das sollte dann das letzte halbwegs Positive gewesen sein, was es über ihn zu diesem Turnier zu berichten gab. Er verlor seine letzten beiden Runden gegen Meyer und dann auch noch gegen Hertrampf, dem damit in der letzten Runde sein einziger Sieg gelang und somit das Ende des Feldes markierte.

Vor Beginn der 5. Runde konnten noch 3 Spieler den Sieg der C-Gruppe anvisieren: Amini, Meyer und Lindemann lagen mit 3 Zählern gleichauf. Wie schon geschrieben, verlor Lindemann, während Amini und Meyer gegen Rahbari und Kazemi Sresht gewannen.

Somit liefen beide punktgleich ins Ziel ein und die Buchholz-Wertung musste über den Turniersieg entscheiden! Bei dieser lag Amini zwei Punkte vor Meyer, sodass sich dieser mit Platz 2 zufrieden geben musste. Aufsteiger in die B-Gruppe ist somit Amini von Rapid.

In besagter B-Gruppe standen die Favoriten fest. Es waren dies von Rapid Swen Neander sowie der BSV-Neuling Jamshid Atri und von der Schreiber von der Baubehörde. Diese drei hatten eine Wertungszahl von über 1900, dahinter fiel der Rest des Feldes doch ein wenig ab. Hans-Werner Hoffeins trat für die Fahnen der Baubehörde an, Karl-Wilhelm Heitsch als letztjähriger Aufsteiger für die BWVL und Peter Rädisch vom Ring komplettierte das Feld.

In der Auftaktrunde gewann ich gegen Hoffeins, nachdem dieser 2 schwache Zü-

ge spielte. Heitsch überraschte mit einem schwer erkämpften Remis gegen Atri und Neander gewann leicht gegen Rädisch! In Runde 2 dann die Sensation durch Rädisch, der gegen Atri gewann. Eigentlich konnte Atri die Partie schon zu seinen Gunsten abhaken, doch dann patzte er schwer. Heitsch und Hoffeins trennten sich remis. Die beiden anderen Favoriten, Neander und ich, teilten sich nach einem Großmeisterremis den Punkt.

In Runde 3 musste sich Heitsch gegen Neander beugen, während ich gegen Rädisch länger kämpfen musste, ehe der Punkt eingefahren wurde. Atri wurde gegen Hoffeins seiner Favoritenrolle gerecht und gewann erstmals.

Am Abschlusstag gewann Hoffeins nach einem schönen Spiel gegen Rädisch und gab damit die rote Laterne ab. Heitsch verlor nach einem Einsteller gegen mich und Neander kam nach spannendem Kampf nicht über ein Remis gegen Atri hinaus. In der Schlussrunde hatte Neander keine Probleme mit Hoffeins.

Ich stellte meine grandiosen Eröffnungskennnisse wieder einmal unter Beweis, indem ich gleich einen Bauern einstellte und dazu noch eine miserable Stellung hatte. Doch im Anschluss kämpfte ich mich wieder heran, und mir gelang trotz Minusbauern ein Remis dank ungleicher Läufer. Somit teilte ich mir den Platz an der Sonne zusammen mit Neander. Im Kampf gegen den Abstieg musste Heitsch gegen Rädisch ans Brett und zog dabei den Kürzeren. Damit tritt Heitsch wieder den Gang in die C-Gruppe an.

In der Königsgruppe wurde die Baubehörde durch den Titelverteidiger Robert Buchholz und Ralf Hein vertreten. Daneben der Dauerbrenner Ralf Adloff von der Allianz, der Aufsteiger Michael Keuchen von Silpion sowie die beiden starken neuen Spieler Christian Wiener (Rapid) und Rüdiger Zart von Otto. Einen richtigen Favoriten gab es eigentlich nicht, denn zu

ausgeglichen war das Teilnehmerfeld. Das Turnier begann für den Titelverteidiger mit einem Pau-



kenschlag: Buchholz gewann in einer starken Partie gegen Zart! Hein hatte mit Keuchen wenig Probleme. Wiener und Adloff trennten sich remis. Hein gewann auch die 2. Runde gegen Wiener, während sich Buchholz gegen Adloff mit einem Remis begnügen musste.

In Runde 3 gewann Hein auch gegen Buchholz ohne Probleme, sodass sich sein Siegeszug fortsetzte. In der folgenden Runde remisierte er gegen Adloff zwar, doch damit stand sein Titel bereits eine Runde vor Schluss fest. Herzlichen Glückwunsch! Er toppte seine Turnierleistung mit einem Sieg gegen seinen Angstgegner Zart.

Buchholz gewann noch kampflos gegen Keuchen und remisierte gegen Wiener. Somit sorgte er dafür, dass 2 Baubehördler das Feld am Ende anführten. Auf dem 3. Platz landete Adloff (mit 5 Punkteteilungen) punktgleich vor Wiener. Zart belegte Platz 5 vor Keuchen, der den Gang in die B-Gruppe antreten muss.

Insgesamt wieder einmal ein nettes Turnier ohne irgendwelche Schwierigkeiten!

BSV-Einzelmeisterschaft 2012

Gruppe A

Platz	Name	BSG	WZ	Hein, R.	Buchholz	Adloff	Wiener	Zart	Keuchen	Punkte	SBW
1.	Hein, R.	Baubehörde	2157		1	0,5	1	1	1	4,5-0,5	9,25
2.	Buchholz	Baubehörde	2070	0		0,5	0,5	1	1k	3-2	4,5
3.	Adloff	Allianz	2094	0,5	0,5		0,5	0,5	0,5	2,5-2,5	6,25
4.	Wiener	Rapid	2149	0	0,5	0,5		0,5	1	2,5-2,5	4,25
5.	Zart	Otto	2115	0	0	0,5	0,5		1	2-3	3
6.	Keuchen	Silpion	2070	0	0k	0,5	0	0		0,5-4,5	1,25

Gruppe B

Platz	Name	BSG	WZ	Neander	Kaliski	Atri	Rädisch	Hoffeins	Heitsch	Punkte	SBW
1.	Neander	Rapid	1972		0,5	0,5	1	1	1	4-1	7,75
1.	Kaliski	BBH	1991	0,5		0,5	1	1	1	4-1	7,75
3.	Atri	Rapid	1933	0,5	0,5		0	1	0,5	2,5-2,5	6
4.	Rädisch	Ring	1724	0	0	1		0	1	2-3	3,5
5.	Hoffeins	BBH	1809	0	0	0	1		0,5	1,5-3,5	2,5
6.	Heitsch	BWVL	1653	0	0	0,5	0	0,5		1-4	2

Gruppe C

Platz	Name	BSG	WZ	Amini	Meyer, G.	Lindemann	Klingbeil	Kazemi Sresht	Rahbari	Maifeld	Hertrampf	Punkte	BHW
1.	Amini	Rapid	1611		0	1	1	1	1			4-1	13,5
2.	Meyer, G.	BBH	1633	1		0		1		1	1	4-1	11,5
3.	Lindemann	BBH	1537	0	1		0		1	1		3-2	14
4.	Klingbeil	HA	1386	0		1			0,5	0,5	1	3-2	11
5.	Kazemi Sresht	Rapid	1458	0	0				1	0	1	2-3	12
6.	Rahbari	Rapid	1644	0		0	0,5	0			1	1,5-3,5	13
6.	Maifeld	BBH	1628		0	0	0,5	1			0	1,5-3,5	13
8.	Hertrampf	BBH	1480		0		0	0	0	1		1-4	12

Mittel-Stand-Cup 2012

Platz	Mannschaft	TWZ	HSK	Wilhelmsburg	Transit 1	Blankenese	Otto 1	Altona	BVB/Zoll 1	Baubehörde 1	Fachschule	Lufthansa	Rapid	Shell	Beiersdorf	Baubehörde 2	Baubehörde 3	Transit/Shell 2	BVB/Zoll 2	Otto 2	Mansch.-Pkt.	Brettunkte	
1.	HSK	1968	2	3	3	2,5				3	2,5		4									13-1	20-8
2.	Wilhelmsburg	1867	2	2,5	2	2			2,5			3,5	2,5									11-3	17-11
3.	Transit 1	1786	1	1,5				2		4				3			3,5	3				9-5	18-10
4.	Blankenese	1745	1	2					3		1	2,5				4			4			9-5	17,5-10,5
5.	Otto 1	1859	1,5	2				2,5			2		3,5	2,5		2						9-5	16-12
6.	Altona	1924			2		1,5			3,5	2			1,5			3,5	3				8-6	17-11
7.	BVB/Zoll 1	1823		1,5		1					2	3		2	4			2,5				8-6	16-12
8.	Baubehörde 1	1763	1		0			0,5			3					3	3			4		8-6	14,5-13,5
9.	Fachschule	1830	1,5			3	2	2	2	1					3,5							7-7	15-13
10.	Lufthansa	1706		0,5		1,5			1				2					3	2,5	4		7-7	14,5-13,5
11.	Rapid	1797	0	1,5			0,5					2		3		3			4			7-7	14-14
12.	Shell	1804			1		1,5	2,5	2				1		2,5					3		7-7	13,5-14,5
13.	Beiersdorf	1661							0		0,5			1,5		1,5	3,5	2,5		4		6-8	13,5-14,5
14.	Baubehörde 2	1599				0	2			1			1		2,5		1,5		4			5-9	12-16
15.	Baubehörde 3	1487			0,5			0,5		1					0,5	2,5			2	2,5		5-9	9,5-18,5
16.	Transit/Shell 2	1516			1			1	1,5			1			1,5				2,5	3		4-10	11,5-16,5
17.	BVB/Zoll 2	1554				0						1,5	0			0	2	1,5		4		3-11	9-19
18.	Otto 2	1435								0		0		1	0		1,5	1	0			0-14	3,5-24,5

VMB 9/12

SCHACH-SPIELPLAN 2012/2013

GRUPPE 1

Nr.	Mannschaft	Sp. tag	Heim/ Ausw.	Spielort/Bemerkungen	Mannschaftsführer Telefon
1	Baubehörde 2	Mi	17.30 17.30	Behörde für Stadtentwicklung und Umwelt Stadthausbrücke 8, Kantine 4. Stock	N. Albrecht 695 02 70
2	Hanse/Kravag 1	Mo	17.30 17.30	Hanse Merkur Siegfried-Wedells-Platz 1	H. Zieher 4119-1371
3	ERGO	Mo	17.30 17.30	Überseering 45	U. Kliche 6376-4743
4	BSW/Vattenf. 1	Do	17.30 17.30	Museumstr. 39, Kantine 1. Stock	G. Kuhn 04101/74323
5	Gerichte 1	Mi	18.30 18.30	HSK, Schellingstr. 41	T. Gollasch 695 54 94
6	BWVL 1	Di	17.30 17.30	Wirtschaftsbehörde, Alter Steinweg 4 Sitzungssaal 826	A. Nixdorf 523 94 31
7	Transit 1	Mo/ Mi	18.30 18.30	HSK, Schellingstr. 41	J. Petersen 631 45 36
8	Ring 1	Do	18.30 18.30	Kantine EG Ludwig-Erhard-Str.22 Eingang Neanderstr.	K.-H. Kasemir 34 39 15
9	Baubehörde 1	Mi	17.30 17.30	Behörde für Stadtentwicklung und Umwelt Stadthausbrücke 8, Kantine 4. Stock	A. Kaliski 42804-6303
10	Rapid 1	Mo	18.30 18.30	HSK, Schellingstr. 41	S. Neander 655 76 67

GRUPPENLEITER: Dr. H. Helmcke

TELEFON: 605 43 88

Datum	Paarung	Datum	Paarung	Datum	Paarung
<u>Runde 1</u>		<u>Runde 4</u>		<u>Runde 7</u>	
Mi 17.10.	___ 5 : 10 ___	Mo 03.12.	___ 10 : 8 ___	Mo 11.02.	___ 2 : 10 ___
Di 16.10.	___ 6 : 4 ___	Mi 05.12.	___ 9 : 7 ___	Mo 18.02.	___ 3 : 1 ___
Mo 29.10.	___ 7 : 3 ___	Mi 12.12.	___ 1 : 6 ___	Do 14.02.	___ 4 : 9 ___
Do 13.12.	___ 8 : 2 ___ !!	Mo 03.12.	___ 2 : 5 ___	Mi 13.02.	___ 5 : 8 ___
Mi 24.10.	___ 9 : 1 ___	Mo 26.11.	___ 3 : 4 ___	Di 12.02.	___ 6 : 7 ___
<u>Runde 2</u>		<u>Runde 5</u>		<u>Runde 8</u>	
Mo 29.10.	___ 10 : 9 ___	Mo 21.01.	___ 3 : 10 ___	Mo 25.02.	___ 10 : 6 ___
Mi 09.01.	___ 1 : 8 ___ !!!	Do 10.01.	___ 4 : 2 ___	Mi 27.02.	___ 7 : 5 ___
Mo 22.10.	___ 2 : 7 ___	Mi 23.01.	___ 5 : 1 ___	Do 07.03.	___ 8 : 4 ___
Mo 05.11.	___ 3 : 6 ___	Di 15.01.	___ 6 : 9 ___	Mi 27.02.	___ 9 : 3 ___
Do 11.10.	___ 4 : 5 ___ !	Mo 14.01.	___ 7 : 8 ___	Mi 06.03.	___ 1 : 2 ___
<u>Runde 3</u>		<u>Runde 6</u>		<u>Runde 9</u>	
Do 15.11.	___ 4 : 10 ___	Mo 28.01.	___ 10 : 7 ___	Mi 20.03.	___ 1 : 10 ___
Mi 21.11.	___ 5 : 3 ___	Do 31.01.	___ 8 : 6 ___	Mo 08.04.*	___ 2 : 9 ___
Di 13.11.	___ 6 : 2 ___	Mi 06.02.	___ 9 : 5 ___	Mo 08.04.*	___ 3 : 8 ___
Mi 14.11.	___ 7 : 1 ___	Mi 30.01.	___ 1 : 4 ___	Mo 08.04.*	___ 4 : 7 ___
Do 22.11.	___ 8 : 9 ___	Mo 28.01.	___ 2 : 3 ___	Mo 08.04.*	___ 5 : 6 ___

*Diese Partien der letzten Runde werden gemeinsam um 18 Uhr bei ERGO gespielt

Spielmaterial ist mitzubringen

ERGEBNISMELDUNGEN am folgenden Tag telefonisch vorab unter: 23 37 77/78 oder 427904384 (Fax)

VMB 9/12

SCHACH-SPIELPLAN 2012/2013

GRUPPE 2

Nr.	Mannschaft	Sp. tag	Heim/ Ausw.	Spielort/Bemerkungen	Mannschaftsführer Telefon
1	G + J 1	Mi	18.30 18.30	Am Baumwall 11, Kantine	T. Stark 5131 1055
2	BSW/Vattenf. 2	Do	18.30 18.30	Museumstr. 39, Kantine 1. Stock	N. Hagen 0152/54627322
3	Commerzbk. 1	Di	18.30 18.30	neu: Kantine 2. Stock (ehemals Dresdner Bank) bis 19 Uhr Valentinskamp 91, danach Drehbahn 3	S. Henke 30378-24406
4	Generali 1	Do	18.00 18.00	Kantine Besenbinderhof 43	J. Henne 2865-3450
5	BDF 1	Mi	18.00 18.00	Beiersdorf, Unnastr. 48 Betriebsratsbüro	A. Vehar 552 45 02
6	Shell 1	Di	18.00 18.00	Kasino Shell, Suhrenkamp 71-77 Personalausweis mitbringen!	J. Dopheide 0179/7231245
7	Fachschule 1	Mo/ Mi	18.30 18.30	FS f. Sozialpädagogik, Max-Brauer-Allee 134 Jenckelhaus im EG (neuer Spielort)	A. Kalkowski 04101/772438
8	T-Systems/BP 1	Mo	18.00 18.00	T-Systems Lademannbogen 21-23	C. Schmidt 5395-2100
9	Rapid 2	Mo	18.30 18.30	HSK, Schellingstr. 41	B. Tarbiat 6375-2813
10	Otto 1	Mo	18.30 18.30	Gr. Konferenzraum Geb. 10, 3. OG Wandsbeker Str. 3-7	R. Vogler 6461-8816

GRUPPENLEITER: A. Kaliski

TELEFON: 42804-6303

Datum	Paarung	Datum	Paarung	Datum	Paarung
<u>Runde 1</u>		<u>Runde 4</u>		<u>Runde 7</u>	
Mi 10.10.	___ 5 : 10 ___	Mo 03.12.	___ 10 : 8 ___	Do 21.02.	___ 2 : 10 ___
Di 16.10.	___ 6 : 4 ___	Mo 17.12.	___ 9 : 7 ___	Di 12.02.	___ 3 : 1 ___
Mo 08.10.	___ 7 : 3 ___	Mi 28.11.	___ 1 : 6 ___	Do 29.11.	___ 4 : 9 ___ !!!
Mo 22.10.	___ 8 : 2 ___	Do 06.12.	___ 2 : 5 ___	Mi 13.02.	___ 5 : 8 ___
Mo 22.10.	___ 9 : 1 ___	Di 04.12.	___ 3 : 4 ___	Di 12.02.	___ 6 : 7 ___
<u>Runde 2</u>		<u>Runde 5</u>		<u>Runde 8</u>	
Mo 10.12.	___ 10 : 9 ___	Di 08.01.	___ 3 : 10 ___	Mo 04.03.	___ 10 : 6 ___
Mi 10.10.	___ 1 : 8 ___ !!	Do 24.01.	___ 4 : 2 ___	Mi 27.02.	___ 7 : 5 ___
Do 01.11.	___ 2 : 7 ___	Mi 09.01.	___ 5 : 1 ___	Mo 04.03.	___ 8 : 4 ___
Di 06.11.	___ 3 : 6 ___	Di 08.01.	___ 6 : 9 ___	Mo 04.03.	___ 9 : 3 ___
Do 08.11.	___ 4 : 5 ___	Mo 07.01.	___ 7 : 8 ___	Mi 27.02.	___ 1 : 2 ___
<u>Runde 3</u>		<u>Runde 6</u>		<u>Runde 9</u>	
Do 14.03.	___ 4 : 10 ___ !!!	Mo 14.01.	___ 10 : 7 ___	Mi 20.03.	___ 1 : 10 ___
Mi 24.10.	___ 5 : 3 ___	Mo 04.02.	___ 8 : 6 ___	Do 14.03.	___ 2 : 9 ___
Di 20.11.	___ 6 : 2 ___	Mo 14.01.	___ 9 : 5 ___	Mo 08.04.*	___ 3 : 8 ___
Mi 21.11.	___ 7 : 1 ___	Mi 06.02.	___ 1 : 4 ___	Mo 08.04.*	___ 4 : 7 ___
Mo 19.11.	___ 8 : 9 ___	Do 07.02.	___ 2 : 3 ___	Mo 08.04.*	___ 5 : 6 ___

*Diese Partien der letzten Runde werden gemeinsam um 18 Uhr bei ERGO gespielt

Spielmaterial ist mitzubringenERGEBNISMELDUNGEN am folgenden Tag telefonisch vorab unter: **23 37 77/78** oder **427904384** (Fax)

VMB 9/12

SCHACH-SPIELPLAN 2012/2013

GRUPPE 3

Nr.	Mannschaft	Sp. tag	Heim/ Ausw.	Spielort/Bemerkungen	Mannschaftsführer Telefon
1	BSVH 1	Do	17.30 ---	Holsteinischer Kamp 26 nur Heimspiele	N. Antlitz 20940-422
2	BVB/Zoll 2	Mo	17.00 17.00	Kantine Bernh.-Nocht-Str. 78, Bundesamt f. Seeschifffahrt u. Hydrographie	D. Pahlke 768 71 53
3	BWVL 2	Di	17.30 17.30	Wirtschaftsbehörde, Alter Steinweg 4 Sitzungssaal 826	W. Stubbe 511 63 64
4	Fachschule 2	Do	18.00 18.00	FS f. Sozialpädagogik, Max-Brauer-Allee 136 Jenckelhaus im EG (neuer Spielort)	C. Vollmers 04181/30105
5	Transit 2	Mo/ Mi	18.30 18.30	HSK, Schellingstr. 41	C. Bohn 383 903
6	Generali 2	Do	18.00 18.00	Kantine Besenbinderhof 43	R. Pape 0170/9040428
7	BSW/Vattenf. 3	Do	17.30 17.30	Museumstr. 39, Kantine 1. Stock	L. Welsch 750 82 55
8	BVB/Zoll 1	Mo	17.00 17.00	Kantine Bernh.-Nocht-Str. 78, Bundesamt f. Seeschifffahrt u. Hydrographie	Dr. S. Müller-Navarra 3190-3110
9	Gerichte 2	Mi	17.30 17.30	Oberverwaltungsgericht Lübeckertordamm 4 5. Stock, Raum 5.13	Dr. J. Raecke 04101/65472
10	Rapid 3	Mo	18.30 18.30	HSK, Schellingstr. 41	G. Bissinger 0175/4178101

GRUPPENLEITER: U. Maifeld

TELEFON: 42888-0729

Datum	Paarung	Datum	Paarung	Datum	Paarung
-------	---------	-------	---------	-------	---------

Runde 1

Mo 08.10. ___ 5 : 10 ___
 Do 25.10. ___ 6 : 4 ___
 Do 11.10. ___ 7 : 3 ___
 Mo 15.10. ___ 8 : 2 ___
 Do 25.10. ___ 9 : 1 ___

Runde 4

Mo 03.12. ___ 10 : 8 ___
 Mi 28.11. ___ 9 : 7 ___
 Do 11.10. ___ 1 : 6 ___ !!!
 Mo 26.11. ___ 2 : 5 ___
 Di 04.12. ___ 3 : 4 ___

Runde 7

Mo 11.02. ___ 2 : 10 ___
 Do 21.02. ___ 3 : 1 ___
 Do 21.02. ___ 4 : 9 ___
 Mo 18.02. ___ 5 : 8 ___
 Do 14.02. ___ 6 : 7 ___

Runde 2

Mo 05.11. ___ 10 : 9 ___
 Do 01.11. ___ 1 : 8 ___
 Mo 05.11. ___ 2 : 7 ___
 Di 30.10. ___ 3 : 6 ___
 Do 08.11. ___ 4 : 5 ___

Runde 5

Di 22.01. ___ 3 : 10 ___
 Do 24.01. ___ 4 : 2 ___
 Do 24.01. ___ 5 : 1 ___
 Do 17.01. ___ 6 : 9 ___
 Do 17.01. ___ 7 : 8 ___

Runde 8

Mo 18.03. ___ 10 : 6 ___
 Do 07.03. ___ 7 : 5 ___
 Mo 11.03. ___ 8 : 4 ___
 Mi 06.03. ___ 9 : 3 ___
 Do 07.03. ___ 1 : 2 ___

Runde 3

Do 15.11. ___ 4 : 10 ___
 Mi 21.11. ___ 5 : 3 ___
 Do 22.11. ___ 6 : 2 ___
 Do 15.11. ___ 7 : 1 ___
 Mo 12.11. ___ 8 : 9 ___

Runde 6

Mo 28.01. ___ 10 : 7 ___
 Mo 28.01. ___ 8 : 6 ___
 Mi 12.12. ___ 9 : 5 ___
 Do 31.01. ___ 1 : 4 ___
 Mo 07.01. ___ 2 : 3 ___

Runde 9

Do 11.04. ___ 1 : 10 ___
 Mo 18.03. ___ 2 : 9 ___
 Mo 15.04.* ___ 3 : 8 ___
 Mo 15.04.* ___ 4 : 7 ___
 Mo 15.04.* ___ 5 : 6 ___

***Diese Partien der letzten Runde werden gemeinsam um 18 Uhr bei den BVB gespielt**

Spielmaterial ist mitzubringen

ERGEBNISMELDUNGEN am folgenden Tag telefonisch vorab unter: **23 37 77/78** oder **427904384** (Fax)

VMB 9/12

SCHACH-SPIELPLAN 2012/2013

GRUPPE 4

Nr.	Mannschaft	Sp. tag	Heim/ Ausw.	Spielort/Bemerkungen	Mannschaftsführer Telefon
1	Hauni	Di	18.00 18.00	Kurt A. Körber Chaussee 8-32 Gartenhaus Kantine 1. Stock	P. Hammer 735 57 26
2	Transit 3	Mo	18.30 18.30	Freizeitzentrum HHA, Halle 13 Hellbrookstr. 2	R. Basteck 632 16 08
3	Ring 2	Do	18.30 18.30	Kantine EG Ludwig-Erhard-Str.22 Eingang Neanderstr.	H. Salzmann 04102/823550
4	Baubehörde 3	Mi	17.30 17.30	Behörde für Stadtentwicklung und Umwelt Stadthausbrücke 8, Kantine 4. Stock	A. Kaliski 42804-6303
5	Generali 3	Do	18.00 18.00	Kantine Besenbinderhof 43	H. Krüger 2865 - 3591
6	T-Systems/BP 2	Mo	18.00 18.00	T-Systems Lademannbogen 21-23	J. Ahlers 606 16 30
7	BDF 2	Mi	18.00 18.00	Beiersdorf, Unnastr. 48 Betriebsratsbüro	W. Meyer 4909-3343
8	Commerzbk. 2	Mi	18.30 18.30	neu: Kantine 2. Stock (ehemals Dredner Bank) bis 19 Uhr Valentinskamp 91, danach Drehbahn 3	M. Luchs 04532/22758
9	Hanse/Kravag/ DAK 2	Di	17.30 17.30	DAK, Nagelsweg 27 Kantine 5. Stock	M. Gawrisch 2396-1962
10	Otto 2	Mo	18.30 18.30	Gr. Konferenzraum Geb. 10, 3. OG Wandsbeker Str. 3-7	D. Beloussow 6461-5134

GRUPPENLEITER: F. Pape

TELEFON: 3190-2327

Datum	Paarung	Datum	Paarung	Datum	Paarung
<u>Runde 1</u>		<u>Runde 4</u>		<u>Runde 7</u>	
Do 18.10.	___ 5 : 10 ___	Mo 26.11.	___ 10 : 8 ___	Mo 11.02.	___ 2 : 10 ___
Mo 15.10.	___ 6 : 4 ___	Di 27.11.	___ 9 : 7 ___	Do 21.02.	___ 3 : 1 ___
Mi 17.10.	___ 7 : 3 ___	Di 27.11.	___ 1 : 6 ___	Mi 13.03.	___ 4 : 9 ___ !
Mi 17.10.	___ 8 : 2 ___	Mo 03.12.	___ 2 : 5 ___	Do 21.02.	___ 5 : 8 ___
Di 16.10.	___ 9 : 1 ___	Do 29.11.	___ 3 : 4 ___	Mo 18.02.	___ 6 : 7 ___
<u>Runde 2</u>		<u>Runde 5</u>		<u>Runde 8</u>	
Mo 29.10.	___ 10 : 9 ___	Do 24.01.	___ 3 : 10 ___	Mo 25.02.	___ 10 : 6 ___
Di 30.10.	___ 1 : 8 ___	Mi 16.01.	___ 4 : 2 ___	Mi 06.03.	___ 7 : 5 ___
Mo 29.10.	___ 2 : 7 ___	Do 10.01.	___ 5 : 1 ___	Mi 27.02.	___ 8 : 4 ___
Do 08.11.	___ 3 : 6 ___	Mo 21.01.	___ 6 : 9 ___	Di 26.02.	___ 9 : 3 ___
Mi 07.11.	___ 4 : 5 ___	Mi 23.01.	___ 7 : 8 ___	Di 26.02.	___ 1 : 2 ___
<u>Runde 3</u>		<u>Runde 6</u>		<u>Runde 9</u>	
Mi 21.11.	___ 4 : 10 ___	Mo 04.02.	___ 10 : 7 ___	Di 16.04.	___ 1 : 10 ___
Do 15.11.	___ 5 : 3 ___	Mi 30.01.	___ 8 : 6 ___	Do 18.04.*	___ 2 : 9 ___
Mo 12.11.	___ 6 : 2 ___	Di 05.02.	___ 9 : 5 ___	Do 18.04.*	___ 3 : 8 ___
Mi 14.11.	___ 7 : 1 ___	Di 05.02.	___ 1 : 4 ___	Do 18.04.*	___ 4 : 7 ___
Mi 16.01.	___ 8 : 9 ___	Mo 04.02.	___ 2 : 3 ___	Do 18.04.*	___ 5 : 6 ___

*Diese Partien der letzten Runde werden gemeinsam um 18 Uhr beim Ring gespielt

Spielmaterial ist mitzubringen

ERGEBNISMELDUNGEN am folgenden Tag telefonisch vorab unter: 23 37 77/78 oder 427904384 (Fax)

VMB 9/12

SCHACH-SPIELPLAN 2012/2013

GRUPPE 5

Nr.	Mannschaft	Sp. tag	Heim/ Ausw.	Spielort/Bemerkungen	Mannschaftsführer Telefon
1	T-Systems/BP 3	Mo	18.00 18.00	T-Systems Lademannbogen 21-23	Dr. H. Helmcke 605 43 88
2	Shell 2 (4er)	Di	18.00 18.00	Kasino Shell, Suhrenkamp 71-77 Personalausweis mitbringen!	P. Wolter 04102/707322633
3	Lufthansa 1	Mi	18.30 18.30	LSV-Sportanlage Borsteler Chaussee 330	A. Ferch 5070-5180
4	Baubehörde 5	Mi	17.30 17.30	Behörde für Stadtentwicklung und Umwelt Stadthausbrücke 8, Kantine 4. Stock	P. Keller 42837-2317
5	BWVL 3 (4er)	Di	17.30 17.30	Wirtschaftsbehörde, Alter Steinweg 4 Sitzungssaal 826	K.-W. Heitsch 764 50 30
6	Baubehörde 4	Mi	17.30 17.30	Behörde für Stadtentwicklung und Umwelt Stadthausbrücke 8, Kantine 4. Stock	U. Maifeld 42888-0729
7	Allianz (4er)	Di	18.00 18.00	Sportanlage Allianz Lokstedter Steindamm 52	H. Schulz 527 90 12
8	BVB/Zoll 3	Mo	17.00 17.00	Kantine Bernh.-Nocht-Str. 78, Bundesamt f. Seeschifffahrt u. Hydrographie	F. Pape 3190-2327
9	BSW/Vattenf. 4	Do	18.00 18.00	Museumstr. 39, Kantine 1. Stock	F. Deneke 642 53 76
10	G + J 2	Mi	18.30 18.30	Am Baumwall 11, Kantine	M. Nagler 0170/3889202

GRUPPENLEITER: P. Rosendahl

TELEFON: 731 38 32

Datum	Paarung	Datum	Paarung	Datum	Paarung
<u>Runde 1</u>		<u>Runde 4</u>		<u>Runde 7</u>	
Di 16.10.	___ 5 : 10 ___	Mi 05.12.	___ 10 : 8 ___	Di 19.02.	___ 2 : 10 ___
Mi 24.10.	___ 6 : 4 ___	Do 06.12.	___ 9 : 7 ___	Mi 13.03.	___ 3 : 1 ___ !
Di 23.10.	___ 7 : 3 ___	Mo 03.12.	___ 1 : 6 ___	Mi 20.02.	___ 4 : 9 ___
Mo 12.11.	___ 8 : 2 ___	Di 23.10.	___ 2 : 5 ___	Di 26.02.	___ 5 : 8 ___
Do 25.10.	___ 9 : 1 ___	Mi 28.11.	___ 3 : 4 ___	Mi 13.02.	___ 6 : 7 ___
<u>Runde 2</u>		<u>Runde 5</u>		<u>Runde 8</u>	
Mi 31.10.	___ 10 : 9 ___	Mi 16.01.	___ 3 : 10 ___	Mi 06.03.	___ 10 : 6 ___
Mo 29.10.	___ 1 : 8 ___	Mi 27.02.	___ 4 : 2 ___	Di 12.03.	___ 7 : 5 ___
Di 30.10.	___ 2 : 7 ___	Di 15.01.	___ 5 : 1 ___	Mo 11.03.	___ 8 : 4 ___
Mi 31.10.	___ 3 : 6 ___	Mi 23.01.	___ 6 : 9 ___	Do 28.02.	___ 9 : 3 ___
Mi 07.11.	___ 4 : 5 ___	Di 15.01.	___ 7 : 8 ___	Mo 18.03.	___ 1 : 2 ___
<u>Runde 3</u>		<u>Runde 6</u>		<u>Runde 9</u>	
Mi 14.11.	___ 4 : 10 ___	Mi 30.01.	___ 10 : 7 ___	Mo 15.04.	___ 1 : 10 ___
Di 13.11.	___ 5 : 3 ___	Mo 28.01.	___ 8 : 6 ___	Do 18.04.*	___ 2 : 9 ___
Mi 12.12.	___ 6 : 2 ___	Do 07.02.	___ 9 : 5 ___	Do 18.04.*	___ 3 : 8 ___
Di 20.11.	___ 7 : 1 ___	Mo 04.02.	___ 1 : 4 ___	Do 18.04.*	___ 4 : 7 ___
Mo 10.12.	___ 8 : 9 ___	Di 29.01.	___ 2 : 3 ___	Do 18.04.*	___ 5 : 6 ___

*Diese Partien der letzten Runde werden gemeinsam um 18 Uhr beim Ring gespielt

Spielmaterial ist mitzubringenERGEBNISMELDUNGEN am folgenden Tag telefonisch vorab unter: **23 37 77/78** oder **427904384** (Fax)

Nr.	Mannschaft	Sp. tag	Heim/ Ausw.	Spielort/Bemerkungen	Mannschaftsführer Telefon
1	BVB/Zoll 5	Mo	17.00 17.00	Kantine Bernh.-Nocht-Str. 78, Bundesamt f. Seeschifffahrt u. Hydrographie	K. Buhlmann 04102/64149
2	Otto 3	Mo	18.30 18.30	Gr. Konferenzraum Geb. 10, 3. OG Wandsbeker Str. 3-7	W. Zeigert 0172-4053594
3	Barclay/Silpion	Mi	18.30 18.30	Barclaycard, Gasstr. 4c Personalausweis mitbringen!	J. Kempe 89099-456
4	Baubehörde 6	Mi	17.30 17.30	Behörde für Stadtentwicklung und Umwelt Stadthausbrücke 8, Kantine 4. Stock	A. Hein 42823-1366
5	BVB/Zoll 4	Mo	17.00 17.00	Kantine Bernh.-Nocht-Str. 78, Bundesamt f. Seeschifffahrt u. Hydrographie	H.-J. Weis 42811-1969
6	BDF 3	Mi	18.00 18.00	Beiersdorf, Unnastr. 48 Betriebsratsbüro	A. Prenzel 4909-3713
7	Gerichte 3	Di	17.30 17.30	Oberverwaltungsgericht Lübeckertordamm 4 5. Stock, Raum 5.13	G. Fligge 44 54 17
8	BSW/Vattenf. 5	Do	17.30 17.30	Museumstr. 39, Kantine 1. Stock	K. Walke 613 659
9	Rapid 4	Mo	18.30 18.30	HSK, Schellingstr. 41	G. Hübner 0179/5193987
10	Transit/HHA 4	Mo	18.30 18.30	Freizeitzentrum HHA, Halle 13 Hellbrookstr. 2	H. Lascheit 678 32 18
11	BSVH 2	Do	17.30 ---	Holsteinischer Kamp 26 nur Heimspiele	G. Asbeck 0176/49042046

GRUPPENLEITER: M. Nagler

TELEFON: 0170/3889202

Datum	Paarung	Datum	Paarung	Datum	Paarung
<u>Runde 1</u>		<u>Runde 5</u>		<u>Runde 9</u>	
Di 09.10.	___ 6 : 12 ___	Mo 26.11.	___ 4 : 12 ___	Mi 13.02.	___ 2 : 12 ___
Do 18.10.	___ 7 : 5 ___	Mi 05.12.	___ 5 : 3 ___	Do 14.02.	___ 3 : 1 ___
Mo 15.10.	___ 8 : 4 ___	Di 04.12.	___ 6 : 2 ___	Mo 18.02.	___ 4 : 11 ___
Mo 08.10.	___ 9 : 3 ___	Do 29.11.	___ 7 : 1 ___	Mi 13.03.	___ 5 : 10 ___
Do 13.12.	___ 10 : 2 ___	Mo 10.12.	___ 8 : 11 ___	Di 12.02.	___ 6 : 9 ___
	___ 11 : 1 ___ !!!		___ 9 : 10 ___		___ 7 : 8 ___
<u>Runde 2</u>		<u>Runde 6</u>		<u>Runde 10</u>	
Mo 22.10.	___ 12 : 11 ___	Mo 07.01.	___ 12 : 9 ___	Do 21.03.	___ 12 : 7 ___
Mo 22.10.	___ 1 : 10 ___	Do 10.01.	___ 10 : 8 ___	Mo 04.03.	___ 8 : 6 ___
Mi 10.10.	___ 2 : 9 ___	Mo 14.01.	___ 11 : 7 ___	Mo 18.03.	___ 9 : 5 ___
Mi 31.10.	___ 3 : 8 ___ !	Mo 07.01.	___ 1 : 6 ___	Do 14.03.	___ 10 : 4 ___
Mo 05.11.	___ 4 : 7 ___	Mi 16.01.	___ 2 : 5 ___	Mo 11.03.	___ 11 : 3 ___
	___ 5 : 6 ___		___ 3 : 4 ___		___ 1 : 2 ___
<u>Runde 3</u>		<u>Runde 7</u>		<u>Runde 11</u>	
Mi 12.12.	___ 5 : 12 ___	Mi 06.03.	___ 3 : 12 ___	Do 21.03.	___ 1 : 12 ___
Di 26.02.	___ 6 : 4 ___ !	Mo 15.10.	___ 4 : 2 ___ !!	Mo 15.04.*	___ 2 : 11 ___ !
Do 08.11.	___ 7 : 3 ___ !!	Do 28.02.	___ 5 : 1 ___ !!!	Mo 15.04.*	___ 3 : 10 ___
Mo 29.10.	___ 8 : 2 ___	Di 22.01.	___ 6 : 11 ___	Mo 15.04.*	___ 4 : 9 ___
Do 08.11.	___ 9 : 1 ___	Do 17.01.	___ 7 : 10 ___	Mo 15.04.*	___ 5 : 8 ___
	___ 10 : 11 ___		___ 8 : 9 ___	Mo 15.04.*	___ 6 : 7 ___
<u>Runde 4</u>		<u>Runde 8</u>			
Do 22.11.	___ 12 : 10 ___	Mo 04.02.	___ 12 : 8 ___	*Diese Partien der letzten Runde werden gemeinsam um 18 Uhr bei BVB gespielt! Spielmaterial ist mitzubringen!	
Mo 12.11.	___ 11 : 9 ___	Mo 28.01.	___ 9 : 7 ___		
Mo 17.12.	___ 1 : 8 ___	Do 07.02.	___ 10 : 6 ___		
Mi 21.11.	___ 2 : 7 ___ !!	Mo 28.01.	___ 11 : 5 ___		
Mi 21.11.	___ 3 : 6 ___	Mo 28.01.	___ 1 : 4 ___		
	___ 4 : 5 ___	Mo 28.01.	___ 2 : 3 ___		

ERGEBNISMELDUNGEN am folgenden Tag telefonisch vorab unter: 23 37 77/78 oder 427904384 (Fax)

VMB 9/12

SCHACH-SPIELPLAN 2012/2013

GRUPPE 7

Nr.	Mannschaft	Sp. tag	Heim/ Ausw.	Spielort/Bemerkungen	Mannschaftsführer Telefon
1	T-Systems/BP 4 (4er)	Mo	18.00 18.00	T-Systems Lademannbogen 21-23	Dr. H. Helmcke 605 43 88
2	Baubehörde 7 (4er)	Mi	17.30 17.30	Behörde für Stadtentwicklung und Umwelt Stadthausbrücke 8, Kantine 4. Stock	A. Kumpart 42854-3253
3	Rapid 5	Mo	18.30 18.30	HSK, Schellingstr. 41	E.-U. Matthies 04121/72556
4	Lufthansa 2 (4er)	Mi	18.30 18.30	LSV-Sportanlage Borsteler Chaussee 330	H. Keuneke 4142 8849
5	Commerzbk. 3 (4er)	Mi	18.30 18.30	neu: Kantine 2. Stock (ehemals Dredner Bank) bis 19 Uhr Valentinskamp 91, danach Drehbahn 3	C. Buchholz 3683-4458
6	BDF 4 (4er)	Mi	18.00 18.00	Beiersdorf, Unnastr. 48 Betriebsratsbüro	S. Drengemann 4909-3954

GRUPPENLEITER: D. Beloussov

TELEFON: 6461-5134

Datum	Paarung	Datum	Paarung	Datum	Paarung
<u>Runde 1</u>		<u>Runde 5</u>		<u>Runde 9</u>	
Mo 08.10.	___ 1 : 6 ___	Mo 17.12.	___ 3 : 6 ___	Mi 06.03.	___ 5 : 6 ___
Mi 10.10.	___ 2 : 5 ___	Mo 08.04.*	___ 4 : 2 ___ !!!	Mi 20.02.	___ 4 : 1 ___
Mo 08.10.	___ 3 : 4 ___	Mi 12.12.	___ 5 : 1 ___	Mo 18.02.	___ 3 : 2 ___
<u>Runde 2</u>		<u>Runde 6</u>		<u>Runde 10</u>	
Mi 17.10.	___ 6 : 4 ___	Mi 09.01.	___ 6 : 1 ___	Mo 08.04.*	___ 6 : 3 ___
Mi 05.12.	___ 5 : 3 ___ !!	Mi 09.01.	___ 5 : 2 ___	Mi 05.12.	___ 2 : 4 ___ !!!
Mo 26.11.	___ 1 : 2 ___ !	Mi 09.01.	___ 4 : 3 ___	Mo 08.04.*	___ 1 : 5 ___
<u>Runde 3</u>		<u>Runde 7</u>			
Mi 24.10.	___ 2 : 6 ___	Mi 23.01.	___ 4 : 6 ___		
Mo 05.11.	___ 3 : 1 ___	Mo 18.03.	___ 3 : 5 ___ !!		
Mi 21.11.	___ 4 : 5 ___	Mi 23.01.	___ 2 : 1 ___		
<u>Runde 4</u>		<u>Runde 8</u>			
Mi 14.11.	___ 6 : 5 ___	Mi 06.02.	___ 6 : 2 ___		
Mo 17.12.	___ 1 : 4 ___	Mo 28.01.	___ 1 : 3 ___		
Mi 14.11.	___ 2 : 3 ___	Mi 06.02.	___ 5 : 4 ___		

***Diese Partien der letzten Runde werden gemeinsam um 18 Uhr bei ERGO gespielt**

Spielmaterial ist mitzubringen

ERGEBNISMELDUNGEN am folgenden Tag telefonisch vorab unter: **23 37 77/78** oder **427904384** (Fax)

Weiß-Blau Allianz (Allianz)

Spartenleiter: H. Schulz
Tel: 527 90 12Mannschaftsführer:
H. Schulz (Allianz), Tel. 527 90 12

Br.	Name	Jahrg.	Pass	Status	Verein	AB	WZ
1	Adloff, Ralf	1971	8087	B	UNE	15	2097
2	Koch, Lothar	1958	6278	B		29	1930
3	Gehn, Roland	1963	6836	B	UNE	24	1934
4	Blanck, Holger	1956	5530	G*	Langenhorn	40	1722
5	Schulz, Hugo	1950	4763	B	Langenhorn	56	1699
6	Vogel, Peter	1938	8269	G		24	1541
7	Zuber, Raphael	1977	8494	B	UNE	1	1499
8	Weinrich, Konrad	1959	6276	B		34	1550
9	Kreutzfeldt, Rolf	1940	2320	B	Altonaer SK	26	1435

Stand: 04.09.2012

Baubehörde (BBH)

Spartenleiter: A. Kaliski
Tel: 42804-6303
Vertreter: M. Baehr
Tel: 42841-2046

Mannschaftsführer:

A. Kaliski (Baubehörde 1), Tel. 42804-6303
 N. Albrecht (Baubehörde 2), Tel. 695 02 70
 A. Kaliski (Baubehörde 3), Tel. 42804-6303
 U. Maifeld (Baubehörde 4), Tel. 42888-0729
 P. Keller (Baubehörde 5), Tel. 42837-2317
 A. Hein (Baubehörde 6), Tel. 42823-1366
 A. Kumpart (Baubehörde 7), Tel. 42854-3253

Br.	Name	Jahrg.	Pass	Status	Verein	AB	WZ
1	Bartels, Holger	1960	6853	B	Diogenes	29	2135
2	Hohlfeld, Wolfgang	1956	6854	B/S	Diogenes	40	2134
3	Laqua, Christian	1968	7375	B	Diogenes	22	2113
4	<i>Himpich, Guido</i>	1967	7013	G		36	2014
5	Hedden, Helge	1977	8133	B/S	HSK	12	2073
6	Hein, Ralf	1959	7016	B	Diogenes	48	2194
7	Buchholz, Robert	1963	7015	G		49	2078
8	Kaliski, Achim	1960	6201	B		67	2001
9	Albrecht, Marten	1977	7011	B		41	1995
10	Albrecht, Norbert	1949	6203	B		55	1856
11	Raum, Norbert	1953	7857	B	Schwarzenbek	30	1869
12	Baehr, Michael	1957	6192	B		54	1853
13	Hoffeins, Hans-Werner	1940	6204	G		52	1791
14	Fugmann, Rainer	1957	7368	B		41	1813
15	Attarchy, Kambiz	1963	8128	G		28	1827
16	Rode, Wolfgang	1960	7372	B		24	1791
17	Sruk, Josip	1943	7012	G		59	1684
18	Respondek, Andreas	1955	7856	B		29	1736
19	Cahillane, Evelyn	1963	6603	G*	Rösselsprung	31	1716
20	Götze, Manfred	1938	6852	G		40	1649
21	Ahrens, Winfried	1935	8127	G		45	1717
22	Weißenberg, Jürgen	1966	8134	G		37	1653
23	Maifeld, Uwe	1963	6186	B		81	1573
24	Hinze, Peter	1954	8368	G		58	1627
25	Meyer, Gabriel	1960	6608	G		60	1659
26	Bormann, Jens	1967	8367	B		7	1591
27	Lass, Dieter	1937	6602	B		39	1596
28	Lindemann, Thomas	1957	8137	G		19	1562
29	Keller, Peter	1953	7010	B		43	1447
30	Hönig, Dirk	1968	7852	B		27	1499
31	Butte, Jürgen	1936	7007	B		31	1457
32	Kollewe, Peter	1936	7018	B		44	1573
33	Hertrampf, Thomas	1957	8366	G		5	1447
34	Hein, Andrea	1964	6607	B		41	1470
35	Neumann, Gerhard	1943	8132	B		21	1319
36	Pehlgrim, Carsten	1973	7854	G		24	1404
37	Wrede, Gerhard	1946	7160	G		38	1358
38	Leithäuser, Carsten	1966	7373	B		28	1237
39	Druve, Karl-Heinz	1932	7158	B		31	1187
40	Schulz, Burkhard	1949	8364	B		8	985
41	<i>Rohmkopf, Ingeborg</i>	1935	6381	G		29	1061
42	<i>Kumpart, Andreas</i>	1977	8510	B			
43	<i>Kniesch, Uwe</i>	1978	8511	B			

Stand: 04.09.2012

Barclaycard/Silpion (BC/Silpion)

Spartenleiter: J. Kempe
Tel: 89099-456
Vertreter: P. Hanf
Tel: 89099-222
Spartenleiter: M. Keuchen
Tel: 399976-38

Mannschaftsführer:
J. Kempe (BC/Silpion), Tel. 89099-456

Br.	Name	Jahrg.	Pass	Status	Verein	AB	WZ
1	Keuchen, Michael	1970	8539	B	Schachfreunde	31	2042
2	Kempe, Jörg	1968	8431	B	Wilhelmsburg	4	1826
3	Hanf, Peter	1965	8433	B		3	1877
4	<i>Rudat, Jan-Tristan</i>	1985	8543	B			
5	Gackowski, Blazej	1985	8437	B		1	1478
6	Fuchs, Martin	1971	8497	B			
7	<i>Pigin, Boris</i>	1976	8540	B			
8	<i>Karnowski, Jakob</i>	1982	8542	B			
9	<i>Lüke, Jan</i>	1978	8541	B			
10	Andresen, Jan Michael	1984	8434	B		1	1136
11	<i>Wetenkamp, Valentin</i>	1994	8544	B			
12	Zlatevski, Sascha	1976	8432	B		1	921

Stand: 04.09.2012

Beiersdorf (BDF)

Spartenleiter: S. Drengemann
Tel: 4909-3954
Vertreter: U. Pfannenbecker
Tel: 4909-3916

Mannschaftsführer:
A. Vehar (BDF 1), Tel. 5524 502
W. Meyer (BDF 2), Tel. 4909-3343
A. Prenzel (BDF 3), Tel. 4909-3713
S. Drengemann (BDF 4), Tel. 4909-3954

Br.	Name	Jahrg.	Pass	Status	Verein	AB	WZ
1	Kjetsae, Jonny	1962	7505	G*	Eidelstedt	15	2045
2	Stollberg, Michael	1954	8003	B		28	1974
3	Vehar, Alfred	1952	7059	G*	UNE	29	1982
4	Melde, Volker	1972	6521	G*	Eidelstedt	22	1986
5	Rönn, Michael	1965	6078	B		34	1797
6	Börner, Uwe	1946	7999	G		32	1769
7	Thakaria, Ketan	1981	8345	B		1	1913
8	Löschen, Jörg	1960	6081	G		19	1793
9	Torborg, Peter	1963	8181	G		9	1754
10	Pfannenbecker, Uwe	1956	6080	B		32	1696
11	Meyer, Wolfgang	1957	8002	B		23	1713
12	Klose, Franz	1937	7995	B/V	Bille	20	1745
13	David, Wolfgang	1955	8005	B		19	1533
14	Kleinhoff, Klaus	1957	7992	B		14	1524
15	Prenzel, Alexander	1977	8189	B	UNE	4	1509
16	Balazs, Bela	1949	8008	B		12	1491
17	Sievers, Jürgen	1944	6077	B		49	1609
18	Grewe, Stefan	1975	8344	B		1	1439
19	Wangemann, Georg	1932	6519	B		14	1433
20	Drengemann, Silke	1956	8000	B		27	1422
21	Sturm, Jürgen	1949	7580	G		25	1407
22	Gruel, Arno	1941	7993	B		10	1234
23	Bargmann, Renke	1970	6518	B		8	1286

Stand: 04.09.2012

Blinden- und Sehbehindertenverein Hamburg (BSVH)

Spartenleiter: V. Lücke
Tel: 529 83 840
Vertreter: N. Antlitz
Tel: 20940422

Mannschaftsführer:
N. Antlitz (BSVH 1), Tel. 20940422
G. Asbeck (BSVH 2), Tel. 0176 / 490 420 46

Br.	Name	Jahrg.	Pass	Status	Verein	AB	WZ
1	Eggebrecht, Axel	1967	6916	B	Bille	21	1973
2	Schneider, Alexander	1989	8380	B	TV Fischbek	4	1919
3	<i>Reher, Wolfgang</i>	1957	7407	B	Segeberg		1854
4	Antlitz, Norbert	1956	6923	B	Schachelschweine	20	1792
5	Kranz, Werner	1942	6353	B	Turm Hannover	28	1801
6	Beilfuß, Björn	1976	7402	B	HSK	14	1631
7	Lücke, Volkmar	1941	7408	B	Norderstedt	14	1756
8	Granz, Manfred	1939	8382	B		11	1772
9	Boysen, Uwe	1947	8379	B		1	1640
10	Bastron, Alexander	1947	7404	B		5	1503
11	Ohms, René	1971	7401	B		15	1619
12	Ahrendt, Karin	1938	8482	B		23	1464
13	Asbeck, Gerhard	1946	8535	B		29	1165
14	<i>Ahrendt, Helmut</i>	1939	8536	B			

Stand: 04.09.2012

BSW/Vattenfall (BSW/Vattenfall)

Spartenleiter: G. Kuhn
Tel: 04101/74323
Vertreter: I. Schmeding
Tel: 842514
Spartenleiter: N. Hagen
Tel: 0152 / 546 273 22

Mannschaftsführer:
G. Kuhn (BSW/Vattenf. 1), Tel. 04101/74323
N. Hagen (BSW/Vattenf. 2), Tel. 0152 / 546 273 22
L. Welsch (BSW/Vattenf. 3), Tel. 750 82 55
F. Deneke (BSW/Vattenf. 4), Tel. 642 53 76
K. Walke (BSW/Vattenf. 5), Tel. 613659

Br.	Name	Jahrg.	Pass	Status	Verein	AB	WZ
1	Kuhn, Gerd	1955	4962	B	SC Pinneberg	29	2080
2	Storbeck, Dirk	1968	7465	G*	Ahrensburg	13	2055
3	Ilgner, Andreas	1963	6223	B	Lübecker SV	22	2098
4	Bergsträßer, Andreas	1959	7463		Eidelstedt	9	1965
5	Zimmermann, Martin	1961	7983	G35	Schachfreunde	1	2176
6	Sachs, Thomas	1968	7229	B	Barmbeker SK	16	1969
7	Kuckelkorn, Thomas	1963	7982	G35	Barmbeker SK	2	1926
8	Giehring, Steffen	1968	7984	G35	Schachelschweine	1	1867
9	Dr. Przybylski, Helmut	1955	6731	B		21	2026
10	Pohle, Hans-Hermann	1950	6736	B		18	1834
11	Dümmke, Jürgen	1936	4968	B	Ahrensburg	35	2042
12	Barghausen, Peter-Frank	1956	8354	G35	SW Harburg	8	1825
13	Welsch, Lothar	1940	5331	B	SW Harburg	44	1865
14	Filipovic, Anto	1947	5169	B	SW Harburg	40	1759
15	Kummerfeld, Hans	1954	7461	B/S	Eidelstedt	24	1812
16	Hrvat, Rasim	1942	5333	B	SW Harburg	34	1663
17	Hagen, Norbert	1959	6213	B	Barmbeker SK	38	1799
18	Heerdmann, Jürgen	1957	7020	G		40	1799
19	Kroker, Paul	1944	5158	B		33	1715
20	Schwarzwald, Holger	1943	4928	B	Farmsen	48	1654
21	Deneke, Frank	1963	4918	B/S		41	1623
22	Pohl, Norbert	1942	7977	B		17	1664
23	Dümmke, Jens	1958	7462	B	Ahrensburg	19	1698
24	Hilbig, Klaus	1946	8469	G	Ahrensburg	3	1710
25	Duncker, Erwin	1929	5549	B		48	1615
26	Barth, Ernst	1931	5651	B		32	1609
27	Hrvat, Edin	1979	7981	B		1	1468
28	Dr. Mörschardt, Siegfried	1956	7975	B		11	1448
29	Fischer, Peter	1946	6217	B		36	1433
30	Diekmann, Paul	1936	5656	B		32	1421
31	Hedder, Horst	1936	4948	B		34	1454
32	Walke, Karin	1955	5166	B/E		13	1263
33	Schönbach, Günther	1924	8415	B		3	1336
34	Schwefel, André	1967	7978	B		6	1300
35	Simon, Jürgen	1935	4940	B		24	1302

Stand: 04.09.2012

Bundesverkehrsbehörden/Zoll (BVB/Zoll)

Spartenleiter: F. Pape
Tel: 3190-2327
Vertreter: H. Weis
Tel: 42811-1969
Spartenleiter: M. Kemény
Tel: 27143-150

Mannschaftsführer:
Dr. S. Müller-Navarra (BVB/Zoll 1), Tel. 3190 - 3110
D. Pahlke (BVB/Zoll 2), Tel. 768 7153
F. Pape (BVB/Zoll 3), Tel. 3190-2327
H. Weis (BVB/Zoll 4), Tel. 42811-1969
K. Buhlmann (BVB/Zoll 5), Tel. 04102/64149

Br.	Name	Jahrg.	Pass	Status	Verein	AB	WZ
1	<i>Koopmann, Jens-Peter</i>	1960	4188	B/S		14	2140
2	Becker, Stefan	1967	7700	B	Turm Lüneburg	14	2100
3	Schlüter, Mike	1964	8294	B	Mölln	1	1991
4	Kemény, Matthias	1963	6321	B	SG Glinde	30	1983
5	Dr. Müller-Navarra, Sylvin	1955	5268	B	Diogenes	31	1941
6	Buhlmann, Jens	1966	7366	B/S	Großhansdorf	22	1915
7	Steinwender, Dieter	1955	7183	G*	Elmshorn	21	1888
8	Meier-Moosmann, Peter	1956	5050	B		34	1848
9	Gronemann, Jörn	1962	7412	B	Ahrensburg	28	1790
10	Seipel, Hartmut	1955	6395	G		22	1841
11	Schmeichel, Wolfgang	1951	6925	B	Wedel	31	1777
12	Lange, Armin	1952	7797	B		21	1765
13	Pahlke, Dieter	1941	2938	G		48	1752
14	<i>Schütt, Ingo</i>	1934	8293	G35	Großhansdorf		1698
15	Wilke, Wolfgang	1946	8295	G35	Großhansdorf	8	1724
16	Haupt, Timo	1978	8120	G		8	1689
17	Pape, Friedrich	1957	6739	B	SV Winsen	50	1684
18	Frenzel, Uwe	1948	8286	G35	Blankenese	11	1664
19	Dr. Berking, Bernhard	1939	7592	B	Blankenese	25	1634
20	Körber, Klaus	1950	8290	G*		47	1630
21	Timmermann, Bernd	1947	2670	B		47	1629
22	Röper, Heinz	1936	8119	G*	Jork	18	1629
23	Weis, Hans-Jürgen	1956	8287	G*	SV Winsen	36	1612
24	Buhlmann, Klaus	1938	7141	B	Großhansdorf	39	1561
25	Goebel, Wolfgang	1934	3546	B		42	1521
26	Tesch, Uwe	1936	2674	B		36	1501
27	Görsch, Martin	1946	3719	B		30	1432
28	Dr. Koopmann, Georg	1925	2748	B		30	1555
29	Knobel, Dagmar	1961	8292	G35	SV Winsen	2	1341
30	Lüthje, Herbert	1926	2754	B		35	1424
31	Fick, Horst	1943	8288	G*		38	1377
32	Decker, Wolfgang	1944	2880	B/S		20	1368
33	Schümann, Michael	1981	7915	B		9	1347
34	Noakes, Günther	1936	8291	G*	HSK	19	1319
35	<i>Bergheim, Peter</i>	1942	8117	B			
36	Giese, Holger	1950	6811	B			
37	<i>Charfreitag, Hans-Joachim</i>	1936	2671	B		8	1735

Stand: 04.09.2012

BWVL (BWVL)

Spartenleiter: K. Heitsch
Tel: 764 50 30
Vertreter: J. Hartmann
Tel: 0176 / 291 823 74

Mannschaftsführer:
A. Nixdorf (BWVL 1), Tel. 523 94 31
W. Stubbe (BWVL 2), Tel. 511 63 64
K. Heitsch (BWVL 3), Tel. 764 50 30

Br.	Name	Jahrg.	Pass	Status	Verein	AB	WZ
1	Seidel, Knut	1964	8124	G*	Schachfreunde	5	2265
2	Varain, Ernst-Helmuth	1955	8370	B/E	Großhansdorf	11	2093
3	Felten, Joachim	1954	8369	G35	Großhansdorf	5	2128
4	Weiss, Siegfried	1943	7720	G*	Großhansdorf	17	2013
5	Schulz, Wolfgang	1932	7715	G*	HSK	13	2058
6	Nixdorf, André	1957	8126	G*	Norderstedt	12	1986
7	Schneider, Klaus Peter	1946	7718	B	Niendorf	13	1912
8	Semmler, Günter	1939	3725	B	Schachfreunde	35	1938
9	Decker, Reinhard	1946	7717	G*	SW Harburg	15	1950
10	Tschirner, Günter	1938	7861	G*	Barmbeker SK	17	1904
11	Stubbe, Werner	1938	7714	B	Niendorf	26	1841
12	Marquardt, Rolf	1936	7911	B	Langenhorn	24	1814
13	Hartmann, Jens	1967	7712	B		29	1751
14	<i>Fellenz, Roland</i>	1931	6145	B		29	1747
15	Kral, Zsolt	1978	7863	B		13	1713
16	Wasmuth, Gerd	1940	7912	B	Diagonale	15	1685
17	Heitsch, Karl-Wilhelm	1936	2120	B		64	1650
18	Schmeltz, Uwe	1939	925	B		26	1649
19	Wolf, Harald	1938	6147	B		17	1492
20	Koch, Uwe	1939	8123	G*	HSK	8	1450
21	Schaefer, Gerhard	1929	6146	B	SW Harburg	14	1425
22	Simon, Hans-Jürgen	1941	7653	B			

Stand: 04.09.2012

Commerzbank (Commerzbk.)

Spartenleiter: T. Schmahl
Tel: 3683-2282

Mannschaftsführer:
S. Henke (Commerzbk. 1), Tel. 30378-24406
M. Luchs (Commerzbk. 2), Tel. 04532/22758
C. Buchholz (Commerzbk. 3), Tel. 3683-4458

Br.	Name	Jahrg.	Pass	Status	Verein	AB	WZ
1	Bodnar, Alexander	1955	8361	G35	Harksheide	4	2246
2	Kröncke, Uwe	1956	7890	G*	HSK	34	1994
3	<i>Kühl, Klaus-Dieter</i>	1951	8360	G35	Mölln		1983
4	Harnau, Frank	1963	5706	B	Glückstadt	19	1912
5	Henke, Simon	1965	8363	B	Mölln	38	1981
6	Behrends, Joost	1959	8013	B		11	1899
7	Luchs, Manfred	1946	8012	G*	Mölln	14	1906
8	Fiedler, Friedrich	1949	8362	G35	Mölln	7	1793
9	Heitmann, Martin	1964	6290	G		25	1858
10	Hillmer, Hartmut	1941	5703	G*	TV Fischbek	29	1659
11	Fischlin, Jens	1938	8017	G		13	1633
12	Spindler, Herbert	1937	4338	B		28	1415
13	Rösenberg, Jürgen	1948	4398	G		37	1453
14	Mack, Günter	1921	8403	B		40	1475
15	Buchholz, Cornelia	1955	8015	G		7	1397
16	Hottenrott, Heinz	1947	4202	G		23	1274
17	<i>Jendricke, Ralf</i>	1961	6830	B		12	1680
18	Harms, Hans-Werner	1925	6834	G		24	1245
19	Thul, Alfons	1953	7205	B		11	1421
20	Goudsouzian, Norbert	1940	6833	B		14	1128
21	<i>Mallow, Olaf</i>	1967	7204	B	SV Stade		
22	Heinelt, Hubertus	1966	8018	B		4	1054

Stand: 04.09.2012

ERGO Sports Hamburg (ERGO)

Spartenleiter: Dr. M. Hintz
Tel: 6376-2136
Vertreter: C. Melde
Tel: 6376-2408

Mannschaftsführer:
U. Kliche (ERGO 1), Tel. 6376-4743

Br.	Name	Jahrg.	Pass	Status	Verein	AB	WZ
1	Hein, Andreas	1964	6166	B	Lübecker SV	22	2210
2	Ehrke, Michael	1959	6156	B	Lübecker SV	24	2286
3	Engelbert, Christoph	1951	4830	B	HSK	27	2155
4	Horn, Peter	1948	4825	B	Concordia	29	2137
5	Hilck, Dirk	1956	6157	B	SV Stade	11	2087
6	Hartmann, Christian	1971	8079	B		9	2023
7	Kliche, Ulf	1974	7423	B	SSC Rostock	21	2019
8	Schildt, Frank	1966	8082	B/E		1	1955
9	Potztal, Gerd	1966	7424	B	Barmbeker SK	15	2017
10	Kurth, Michael	1971	7419	B	HSK	26	2072
11	Herlan, Klaus-Jürgen	1966	7420	B	Noris-Tarrasch Nürnberg	24	2003
12	Melde, Christian	1969	7426	B	Königsspringer	22	1989
13	Dr. Hintz, Martin	1969	7421	B	Barmbeker SK	18	1878
14	Dräger, Klaus	1975	6162	B/S	Diogenes	31	1720
15	Ludewig, Harald	1954	5449	B	Barmbeker SK	28	1804
16	Nickelsen, Olaf	1965	8081	B	Buchholz	1	1798
17	Renz-Polstorff, Gertrud	1946	8083	B	UNE	1	1711
18	Geveilers, Vjaceslav	1981	8084	B/E			
19	Franz, Petra	1970	7422	B	UNE	7	1630
20	Bleß, Dietmar	1957	8076	B		2	1420
21	Kurth, Francis	1974	7425	B	Bergstedter SK	4	1319

Stand: 04.09.2012

Fachschule für Sozialpädagogik/Schwarzer Springer
Gerritstraße (Fachschule)

Spartenleiter: A. Kalkowski
Tel: 04101/772438
Vertreter: C. Vollmers
Tel: 04181/30105

Mannschaftsführer:
H. Janssen (Fachschule 1), Tel. 04131 / 998319
C. Vollmers (Fachschule 2), Tel. 04181/30105

Br.	Name	Jahrg.	Pass	Status	Verein	AB	WZ
1	Verweyen, Andreas	1968	7624	G*	St. Pauli	13	1969
2	Oberschilp, Friedrich	1966	7626	G		16	1963
3	Janssen, Henner	1967	7625	G		20	1957
4	Koschel, Dieter	1963	7630	G		16	1883
5	Seehagen, Jan	1974	8244	B	St. Pauli	5	1920
6	Griwenka, Volker	1956	8241	G35	SC Pinneberg	7	1898
7	Ridinger, Peter	1959	8240	G*	St. Pauli	23	1869
8	Busch, Jörg	1969	7739	G		12	1881
9	Weber, Bernd	1962	7701	G		26	1875
10	Bücker, Timo	1970	8464	B	Barmstedter MTV	9	1855
11	Schierholz, Günter	1943	8463	B	Königsspringer	2	1846
12	Vollmers, Christian	1939	7741	B	Buchholz	16	1866
13	Wichmann, Martin	1963	7632	G		26	1791
14	Ansen, Alfred	1959	7629	G		24	1751
15	Malhas, Karim	1965	7745	B	St. Pauli	19	1749
16	Gödecke, Frank	1961	7623	G		27	1747
17	Kalkowski, Andreas	1954	7621	B		26	1729

Stand: 04.09.2012

Grüner + Jahr (G+J)

Spartenleiter: M. Nagler
Tel: 0170 / 388 920 2
Vertreter: T. Stark
Tel: 5131 1055

Mannschaftsführer:
T. Stark (G + J 1), Tel. 5131 1055
M. Nagler (G + J 2), Tel. 0170 / 388 920 2

Br.	Name	Jahrg.	Pass	Status	Verein	AB	WZ
1	Rieck-Perschonke, Ingvar	1967	6716	B/S	HSK	20	2104
2	Stark, Thomas	1965	6816	B/E	HSK	15	2027
3	Stock, Ulrich	1958	5409	B	UNE	23	1932
4	Dombrowsky, Michael	1946	8238	B		13	2067
5	Plackmeyer, Jan-Hendrik	1969	7973	B		7	1940
6	Kühnemund, Jörn	1970	6717	B	Quickborn	20	1838
7	Harasim, Michael	1937	3711	B	HSG / BUE	41	1912
8	<i>Schumann, Thomas</i>	1959	6248	B		15	1921
9	Nagler, Martin	1946	3717	B	Farmsen	55	1756
10	Runkel, Wolfram	1937	4376	B		23	1695
11	Stulle, Bernd	1938	8237	G		27	1679
12	Kühnemund, Dirk	1972	8462	B	Concordia	3	1567
13	Ehret, Erwin	1938	3707	B		34	1571
14	Fast, Wolfgang	1954	4764	G		30	1630
15	Rau, Dagmar	1967	6714	G		17	1638
16	Coriand, Helma	1963	7795	B		15	1491
17	Sooß, Reinhard	1949	4115	B		20	1465

Stand: 04.09.2012

Generali (Generali)

Spartenleiter: U. Grimm
Tel: 04181/217750
Vertreter: R. Pape
Tel: 0170/9040428

Mannschaftsführer:
J. Henne (Generali 1), Tel. 2865-3450
R. Pape (Generali 2), Tel. 0170/9040428
H. Krüger (Generali 3), Tel. 2865 - 3591

Br.	Name	Jahrg.	Pass	Status	Verein	AB	WZ
1	Leminski, Hajo	1958	8102	G		9	2255
2	Grimm, Uwe	1951	3664	B	Dannenberg	27	2052
3	<i>Koops, Randolph</i>	1966	6886	G*	Bille	16	1994
4	<i>Holdorf, Jürgen</i>	1956	8443	G35	SV Winsen		1877
5	Henne, Jochen	1961	7779	B	Quickborn	19	1911
6	<i>Wozny, Michael</i>	1951	8444	G35	Elmshorn		1794
7	Dr. Kuhlmann, Wolfgang	1949	4695	B	Elmshorn	36	1858
8	Hasselmann, Nicky	1970	7985	B	Neumünster	16	1863
9	Klotzki, Klaus	1941	8282	G*	Quickborn	31	1974
10	Noack, Edgar	1961	7814	B	SV Winsen	14	1860
11	Mohr, Harald	1954	8484	G35	Quickborn	2	1862
12	Hadlich, Winfried	1941	8441	G35	Quickborn	4	1823
13	Busse, Gerd	1948	8112	G*	Quickborn	13	1830
14	Schüler, Helmut	1950	4215	B	Quickborn	29	1825
15	Pape, Rainer	1946	6882	B	Quickborn	51	1820
16	Mense, Uwe	1945	1806	B	Farmsen	21	1694
17	Haß, Hans-Günter	1939	7987	G		19	1718
18	<i>Dr. Böhle, Ingo</i>	1956	4252	G*		11	1836
19	Tegtmeier, Stephanie	1982	7988	B	HSK	13	1668
20	Eggers, Heiko	1955	7704	B	HSK	20	1595
21	Peter, Tyll	1935	6891	G		38	1573
22	Stolz, Petra	1959	7705	B		16	1483
23	Seebeck, Olaf	1967	8105	G		8	1512
24	Krüger, Henrik	1988	8442	B		1	1583
25	<i>Rieck, Harald</i>	1939	5750	B	HSG / BUE	15	1472

Stand: 04.09.2012

Hamburger Gerichte (Gerichte)

Spartenleiter: F. Niemeyer
 Tel: 42843-7694
 Vertreter: Dr. J. Raecke
 Tel: 04101/65472

Mannschaftsführer:
 T. Gollasch (Gerichte 1), Tel. 695 54 94
 Dr. J. Raecke (Gerichte 2), Tel. 04101/65472
 G. Fligge (Gerichte 3), Tel. 44 54 17

Br.	Name	Jahrg.	Pass	Status	Verein	AB	WZ
1	<i>Prof. Dr. Fehling, Michael</i>	1963	8316	G35	HSK		2115
2	Nugel, Karl-Heinz	1942	3301	B	HSK	25	2101
3	Fraas, Henning	1956	7867	G*	HSK	11	2069
4	Gollasch, Theo	1942	7553	B	HSK	18	2069
5	Berglitz, Regina	1959	7488	B	HSK	35	2020
6	Schirmer, Werner	1943	7263	B	HSK	30	2081
7	Kossel, Joachim	1942	8452	B	HSK	7	1835
8	Niemeyer, Frank	1962	6234	B		34	1918
9	Soltau, Achim	1938	7266	B	SKJE	36	1908
10	van de Velde, André	1970	7489	G*	St. Pauli	18	1913
11	Dr. Frische, Tobias	1976	8028	B		10	1864
12	Böttger, Reiner	1935	3297	B	Buchholz	42	1866
13	Oelert, Ralf	1934	3299	B	HSK	46	1866
14	Paschen, Kay-Alexander	1958	4598	B		18	1804
15	Däwes, Heinz	1940	3748	B		46	1769
16	Dr. Büchel, Helmut	1940	3314	B	HSK	40	1759
17	Knauf, Rüdiger-Ulrich	1941	3316	B		30	1760
18	Hartung, Dieter	1938	7793	B		15	1746
19	<i>Brüning, Hermann</i>	1937	3305	B		13	1613
20	Dr. Raecke, Jürgen	1940	3319	B		36	1583
21	Dittmers, Jens	1949	4332	B		27	1724
22	Korth, Lothar	1946	7616	B		14	1578
23	Dr. Gieser, Eduard	1932	3749	B		35	1480
24	Larsen, Kay	1954	7615	B		14	1509
25	Rickert, Willi	1952	4293	B		24	1515
26	Müller, Dieter	1933	3317	B	HSK	28	1460
27	Dr. Meyer-Stapelfeld, Hermann	1929	3318	B		33	1350
28	Dr. Gestefeld, Rolf	1949	8026	B		8	1386
29	Fligge, Gernot	1941	7069	B		31	1362
30	<i>Wolters, Christian</i>	1990	8317	B	HSK		994

Stand: 04.09.2012

Hanse Merkur / Kravag / DAK (Hanse/Kravag/DAK)

Spartenleiter: M. Gawrisch
Tel: 2396 1962
Spartenleiter: R. Sander
Tel: 4119-1577
Spartenleiter: J. Finkhäuser
Tel: 23606-4437

Mannschaftsführer:
H. Zieher (Hanse/Kravag 1), Tel. 4119-1371
M. Gawrisch (Hanse/Kravag/DAK 2), Tel. 2396 1962

Br.	Name	Jahrg.	Pass	Status	Verein	AB	WZ
1	Carlstedt, Jonathan	1990	7686	B/S	Turm Lüneburg	8	2309
2	Bach, Matthias	1963	7495	B	HSK	13	2387
3	Zieher, Hartmut	1955	7331	B	HSK	19	2242
4	Prosch, Sebastian	1984	7682	B/S	St. Pauli	7	2080
5	Kammer, Roland	1955	8245	G*	Eidelstedt	20	2039
6	Sander, Rolf	1962	7322	B	HSK	27	1973
7	Toparlak, Afsin	1963	8248	B	HSK	4	1931
8	Zacharias, Ulrich	1960	7381	B		19	1910
9	Kadler, Ralf	1960	7323	G*	Schachelschweine	8	1847
10	Finkhäuser, Jens	1963	7548	B	Diagonale	26	1747
11	Dettmann, Nils	1963	7550	B	Ahrensburg	3	1835
12	Materne, Ulrich	1949	7684	B	Farmsen	12	1767
13	Eschweiler, Markus	1959	8247	B	SK Marmstorf	9	1709
14	Schroth, Florian	1961	8249	B		1	1619
15	Rosendahl, Peter	1945	7879	B		32	1322
16	Krewet, Josef	1958	6640	B		22	1454
17	Gawrisch, Meinhard	1960	7430	B		9	1219
18	Kloppenburg, Günter	1949	7165	B		15	1253

Stand: 04.09.2012

Hauni (Hauni)

Spartenleiter: U. Seifert
Tel: 7250-4653
Vertreter: P. Hammer
Tel: 7355 726

Mannschaftsführer:
P. Hammer (Hauni), Tel. 7355 726

Br.	Name	Jahrg.	Pass	Status	Verein	AB	WZ
1	Golasch, Hubert	1955	6781	G*	Bille	21	1901
2	Seifert, Ulf	1970	6783	B		17	1832
3	Hecker, Raphael	1942	1919	B		27	1764
4	Hammer, Peter	1944	2630	B		28	1680
5	Tuppatsch, Hartmut	1943	6779	G		30	1686
6	Buck, Jan	1974	8451	B		1	1451
7	Mesaros, Jovan	1939	6143	G		28	1804
8	Ritter, Hans-Werner	1939	1637	B		39	1524
9	Ramdohr, Wilhelm	1925	1514	B		33	1461
10	Möller, Ehrenfried	1935	3173	B		24	1392
11	<i>Borgwardt, Detlev</i>	1943	6142	B		20	1525
12	<i>Arend, Bernd</i>	1959	5339	G		12	1541

Stand: 04.09.2012

Lufthansa (Lufthansa)

Spartenleiter: H. Keuneke
Tel: 4142 8849
Vertreter: A. Ferch
Tel: 5070-5180

Mannschaftsführer:
A. Ferch (Lufthansa 1), Tel. 5070-5180
H. Keuneke (Lufthansa 2), Tel. 4142 8849

Br.	Name	Jahrg.	Pass	Status	Verein	AB	WZ
1	Ferch, Andreas	1965	7292	B	Segeberg	13	1924
2	Keuneke, Hanno	1940	8039	B	Langenhorn	15	1837
3	Ebel, Tobias	1981	8036	G		4	1816
4	Orion, Jörg	1965	6030	B		26	1534
5	<i>Götz, Werner</i>	1938	7295	B			
6	Eggers, Wolfgang	1943	4433	B		20	1645
7	Nickel, Heinz	1942	4435	B		28	1527
8	<i>Pögels, Jan</i>	1981	8375	B			
9	Röpke, Karl-Peter	1945	8374	B		9	1387
10	Kowalewski, Alexander	1981	8376	B			
11	Schaffner, Wolf	1941	5115	B		17	1187
12	<i>Scholz, Klaus</i>	1936	4438	B		11	1319
13	Rosenkranz, Gunnar	1934	5114	B		16	1157
14	<i>Scholz, Käte</i>	1940	4437	B		7	1039

Stand: 04.09.2012

Otto Versand (Otto)

Spartenleiter: D. Beloussow
Tel: 6461-5134
Vertreter: O. Behrens
Tel: 8398 8595

Mannschaftsführer:
R. Vogler (Otto 1), Tel. 6461-8816
D. Beloussow (Otto 2), Tel. 6461-5134
W. Zeigert (Otto 3), Tel. 0172-4053594

Br.	Name	Jahrg.	Pass	Status	Verein	AB	WZ
1	Zart, Rüdiger	1967	8421	G35	SKJE	5	2096
2	Buntin, Florian	1976	8422	B	Schachelschweine	2	2104
3	von Warburg, Jörg	1964	7049	B		21	1967
4	Müller, Mark-Finn	1968	8090	B/E	SKJE	7	1952
5	Bunimov, Stanislav	1985	8423	B		2	1926
6	Vogler, Rainer	1963	8302	B	Diagonale	10	1795
7	Marquardt, Alexander	1981	8304	B		7	1818
8	Behrens, Olaf	1956	5199	B		31	1755
9	König, Dominik	1975	8303	B		8	1747
10	Schimmelpfennig, Robin	1990	8299	B/S	HSK	5	1744
11	Beloussow, Dmitrij	1970	8297	B		12	1743
12	Schaaf, Henry	1957	7051	B		34	1663
13	Hansson, Jörg	1966	5599	B		37	1624
14	Koch, Andreas	1963	8305	B		2	1621
15	Wienholz, Frank	1955	5191	B		22	1605
16	Zeigert, Wolfgang	1951	7050	G		33	1586
17	Behnke, Axel	1966	8091	B		10	1537
18	Dr. Warneke, Perygrin	1943	8301	G35	Sasel	9	1493
19	Bracke, Günter	1946	5181	B		31	1368
20	Bohlin, Frank	1953	6097	B		11	1291
21	<i>Young , Johnny Li-Wei</i>	1990	8424	B			
22	<i>Fuchs, Sabrina</i>	1987	8298	B			
23	Kanschik, Christian	1990	8300	B			

Stand: 04.09.2012

Rapid Unilever (Rapid)

Spartenleiter: G. Bissinger
Tel: 0175 / 417 810 1
Vertreter: Dr. S. Neander
Tel: 6557667

Mannschaftsführer:
Dr. S. Neander (Rapid 1), Tel. 6557667
B. Tarbiat (Rapid 2), Tel. 63752813
G. Bissinger (Rapid 3), Tel. 0175 / 417 810 1
G. Huebner (Rapid 4), Tel. 0179/5193 987
E. Matthies (Rapid 5), Tel. 04121 / 72556

Br.	Name	Jahrg.	Pass	Status	Verein	AB	WZ
1	Choinowski, Gustav	1960	8274	G*	Altonaer SK	9	2043
2	Müller, Frank	1965	8479	G35	St. Pauli		2064
3	Zickelbein, Christian	1937	8472	G35	HSK	1	2011
4	Brauner, Lucas	1968	8530	B	Altonaer SK	8	1959
5	Parindra, Amran	1960	8471	G35	HSG / BUE	1	2063
6	Ragotzky, Serge	1970	5081	B		4	1792
7	Wiener, Christian	1965	8410	G35	Altonaer SK	6	2140
8	Atri, Jamshid	1970	8478	G35	Altonaer SK	1	1882
9	Ristic, Sreten	1936	3964	B	HSK	34	1921
10	Kuhn, André	1974	8155	B		11	1830
11	Dr. Ragotzky, Klaus	1936	4016	B		36	1745
12	Dr. Neander, Sven	1967	7600	G*	St. Pauli	23	1985
13	Diehl, Walter	1944	8156	G*	Altonaer SK	20	1894
14	Martirosyan, Tigran	1970	8474	G35	Blankenese	2	2028
15	Görllt, Oleg	1968	8411	G		4	1875
16	Schröder, Gerhard	1966	8531	G35	Langenhorn	7	1974
17	Tarbiat, Bijan	1962	4571	B		49	1827
18	Cassens, Erhard	1938	8229	G*	Altonaer SK	17	1845
19	Chow, Andreas	1960	8275	G35	Altonaer SK	1	1619
20	Bissinger, Gerhard	1956	4576	B	Altonaer SK	53	1736
21	Thieme, Stefan	1961	7604	B/S		28	1779
22	Rahbari, Majid	1959	8414	G35	Langenhorn	4	1565
23	Huebner, Georg-Walter	1938	2525	B	HSK	44	1637
24	Langheim, Hans-Werner	1920	1704	B		33	1579
25	Heiser, Helmut	1930	6068	B		28	1392
26	Matthies, Ernst-Uwe	1933	4022	B		27	1238
27	Amini, Mahmood	1958	8413	G35	Altonaer SK	5	1642
28	Struwecker, Sigurd	1937	8476	B/V	HSK	22	1594
29	Zühr, Hans	1943	7931	G		20	1565
30	Endrejat, Michael	1947	4019	B		33	1546
31	Bock, Georg	1942	8228	B		13	1484
31a	Kazemi Sresht, Rahim	1954	8529	G35	HSK		1458
32	Grube, Bernd	1952	8473	G35	HSK	1	1474
33	Schreiber, Philipp	1973	8470	G			
34	Toepper, Carl-Heinz	1934	5082	B		24	1348
35	Besserdich, Walter	1935	7603	B		14	1243
36	Schuldt, Niklas	1988	8477	B/S			

Stand: 04.09.2012

Deutscher Ring (Ring)

Spartenleiter: H. Salzmann
Tel: 04102/823550
Vertreter: K. Kasemir
Tel: 34 39 15

Mannschaftsführer:
K. Kasemir (Ring 1), Tel. 34 39 15
H. Salzmann (Ring 2), Tel. 04102/823550

Br.	Name	Jahrg.	Pass	Status	Verein	AB	WZ
1	Dr. Chevelevitch, Evgueni	1953	7788	B	HSK	13	2320
2	<i>Nedic, Dusan</i>	1965	6773	G*	Schachfreunde	11	2239
3	Hawranke, Dietrich	1943	7691	B	SC Pinneberg	20	2136
4	Steen, Peter	1951	2502	G*	Concordia	28	2118
5	Kleiner, Michael	1956	6777	G*	HSK	13	1987
6	Schulz, Hans-Jürgen	1944	7695	G*	HSK	25	1935
7	Weigel, Hans-Jürgen	1937	6938	G*	HSK	28	1889
8	Salzmann, Helmut	1924	157	B	HSK	42	1841
9	Patiani, David	1950	6769	G*	Bille	17	1813
10	Ghasemzadeh, Jamshid	1951	7791	G*	Langenhorn	32	1787
11	Rädisch, Peter	1938	7782	G*	Schachfreunde	30	1736
12	<i>Knode, Lothar</i>	1950	6345	G		33	1678
13	Kasemir, Karl-Heinz	1943	4502	G		58	1679
14	Schröder, Kurt	1933	7388	G		26	1584
15	Erko, Werner	1950	6776	G		8	1467
16	<i>Jacob, Jutta</i>	1948	6775	B			

Stand: 04.09.2012

Rot-Gelb Shell Hamburg (Shell)

Spartenleiter: H. Mainka
Tel: 0151 / 161 068 78
Vertreter: J. Dopheide
Tel: 0179 / 723 12 45

Mannschaftsführer:
J. Dopheide (Shell 1), Tel. 0179 / 723 12 45
P. Wolter (Shell 2), Tel. 04102/ 707 322 633

Br.	Name	Jahrg.	Pass	Status	Verein	AB	WZ
1	Schönegg, Thomas	1978	8236	B	Quickborn	6	2007
2	Dr. Dimke, Markus	1967	7749	B	Farmsen	12	1979
3	Dopheide, Jan	1978	7751	B		14	1899
4	Krause, Kai	1963	7001	B		22	1851
5	Klausch, Uwe	1960	8232	B	Wilhelmsburg	12	1887
6	Stelzer, Peter	1962	7748	B	Volksdorfer SK	13	1878
7	Wolter, Peter	1957	5851	G		32	1810
8	Balthasar, Felix	1984	8327	B		5	1831
9	Mainka, Holger	1964	7179	B		22	1803
10	<i>Schenk, Claus</i>	1961	8330	B			
11	Sonnenburg, Rolf	1956	5841	B		36	1716
12	Nern, Georg	1945	5846	B		14	1687
13	Boddenberg, Hans-Jörg	1966	6542	B/S		31	1574
14	Wriedt, Hartmut	1960	5855	B/S		29	1546
15	Renneke, Martin	1963	8235	B		5	1420
16	<i>Randazzo, Alberto</i>	1971	8233	B			

Stand: 04.09.2012

T-Systems/BP (T-Systems/BP)

Spartenleiter: Dr. H. Helmcke
Tel: 605 43 88
Spartenleiter: C. Schmidt
Tel: 5395 2100

Mannschaftsführer:
C. Schmidt (T-Systems/BP 1), Tel. 5395 2100
J. Ahlers (T-Systems/BP 2), Tel. 606 16 30
Dr. H. Helmcke (T-Systems/BP 3), Tel. 605 43 88
Dr. H. Helmcke (T-Systems/BP 4), Tel. 605 43 88

Br.	Name	Jahrg.	Pass	Status	Verein	AB	WZ
1	Kahlert, Thomas	1964	8495	G35	Norderstedt		2130
2	Peterwitz, Klaus	1962	8265	B	Bargteheide	5	2161
3	Harm, Jörg	1967	7967	B	Neumünster	12	2068
4	Kalla, Christian	1984	8409	B	SG Bünde	1	2050
5	Zobel, Andrej	1965	7733	G*	SKJE	13	2028
6	Benik, Helmut	1950	8488	G35	Volksdorfer SK	16	1972
7	Schmidt, Christoph	1964	8172	B		8	1829
8	Blankenburg, Gert	1940	8496	G35	Volksdorfer SK	3	1722
9	Kaß, Thomas	1969	2584			10	1776
10	Dr. Funke, Hermann	1932	7699		SKJE	39	1712
11	Ahlers, Jürgen	1937	2799	B	Volksdorfer SK	42	1726
12	Weres, Franz-Josef	1960	8171	B		14	1729
13	Frahne, Curt	1951	7542	B		46	1748
14	Bull, Günter	1938	8174	G*	Volksdorfer SK	38	1689
15	Eilers, Horst	1957	7025	B		51	1682
16	Witthöft, Winfried	1972	8266	B		10	1728
17	Dr. Helmcke, Horst	1935	4877	B	Ahrensburg	55	1629
18	Schneider, Peter	1951	7698	B	Bramfelder SK	34	1554
19	Panckow, Manfred	1939	7029	B		27	1444
20	Peine, Gerhard	1950	6594	G		30	1410
21	Tann, Peter	1955	7546	G		16	1442
22	Möller-Steen, Rasmus	1991	8401	G		7	1341
23	von Ehrlich, Hansjürgen	1934	7485	B/E		11	1155

Stand: 04.09.2012

Transit Hühnerposten/HHA (Transit/HHA)

Spartenleiter:

Tel:

Spartenleiter: H. Lascheit

Tel: 678 32 18

Spartenleiter: R. Basteck

Tel: 63 216 08

Vertreter: A. Will

Tel: 752 63 75

Mannschaftsführer:

J. Petersen (Transit 1), Tel. 6314536

C. Bohn (Transit 2), Tel. 383903

R. Basteck (Transit 3), Tel. 63 216 08

H. Lascheit (Transit/HHA 4), Tel. 678 32 18

Br.	Name	Jahrg.	Pass	Status	Verein	AB	WZ
1	Schmidt, Harald	1969	8140	B	Lübecker SV	15	2394
2	Urban, Ralf-Dieter	1968	7725	B	Blankenese	17	2042
3	Szobries, Torsten	1964	8356	G35	HSK	3	2098
4	Meister, Bernd	1962	8198	G*	Blankenese	9	1959
5	Ziller, Christian	1971	8460	G35	St. Pauli	1	2093
6	Petersen, Johannes	1959	8164	G*	HSK	15	2029
7	Schröder, Raymond	1963	8416	G	Barmbeker SK	4	1964
8	Lehmkuhl, Stefan	1966	7483	G*	Buxtehude	17	1863
9	Kempcke, Lars	1955	7490	B	UNE	20	1914
10	Hernandez, David	1966	8263	B	Diagonale	7	1808
11	Suntrup, Robert	1961	8357	G35	HSK	5	1883
12	Bohn, Christoph	1964	8197	G*	HSK	17	1889
13	Supplieth, Jörg	1967	8142	B	Buxtehude	24	1840
14	Figger, Udo	1965	7475	B	HSK	32	1789
15	Leppien, Jörn	1967	7491	B		25	1792
16	Schröder, Kai	1969	8338	G35	Wilhelmsburg	9	1798
17	Buschbeck, Thorsten	1960	7481	G		32	1695
18	Otto, Klaus	1953	7757	G		21	1744
19	Kahrsch, Kurt	1951	7760	G*	HSK	20	1657
20	Will, Andreas	1965	7472	B	Wilhelmsburg	17	1689
21	Rügge, Michael	1970	8359	G		6	1735
22	Rulfs, Ernst-August	1956	8260	B	SK Marmstorf	19	1510
23	von der Lieth, Heiko	1968	8143	B		23	1610
24	Basteck, Reiner	1951	7474	B	HSK	46	1669
25	Kiefer, Günther	1931	8454	G		43	1618
26	Sakuth, Eckard	1940	8205	G*	HSG / BUE	10	1547
27	Prior, Alex	1931	8071	B	HSG / BUE	15	1587
28	Lascheit, Horst	1933	8066	B		10	1560
29	Rademacher, Klaus	1955	8062	B		8	1564
30	<i>Rogalla, Arno</i>	1953	8349	G35	HSG / BUE		1638
31	Eusch, Johann	1932	8070	G*	HSG / BUE	11	1546
32	<i>Klimanek, Rainer</i>	1956	8069	B	HSG / BUE	2	1487
33	Bruck, Harald	1943	8058	B/E	Schachfreunde	8	1479
34	Lubisch, Gerwald	1935	8196	G*	Blankenese	11	1529
35	<i>Schmechel, Bernd</i>	1962	8161	B	HSK	6	1567
36	Schmidt, Stefan	1966	8141	B		17	1440
37	Wohnsiedler, Karl-Heinz	1962	8420	B		2	1492
38	Lange, Jörg	1956	8419	B			
39	<i>Klingbeil, Gabi</i>	1977	8348	G35	Schachfreunde	1	1525
40	Spangenberg, Ulrich	1953	8097	B		16	1413
41	Bruck, Waltraut	1938	8059	B	Schachfreunde	7	1157

Kursiv dargestellte Spieler haben in der letzten Spielzeit nicht für die BSG gespielt.

= zeigt, ab welcher Ranglistennummer die nächstfolgende Mannschaft beginnt.

G* = seit mehreren Jahren bei der BSG.

G35 = nur spielberechtigt, weil älter als 35, max. 2 pro Kampf einsetzbar!

8. Hamburger Herbstschwimmfest am 26.10.2012

Veranstaltungsort: ERGO, Überseering 45, 22297Hamburg

Beginn der Wettkämpfe: 18:00 Ende 21:00 Uhr
17:30 Eintreffen der Wettkampfhelfer
17:30 Eintreffen der Teilnehmer

Meldeschuß: 15. Oktober 2012 eintreffend bei:

Andreas Quade, ERGO, IVKP1HH, Überseering 45, 22297
Hamburg, Tel.: 040/6376-2440
E-Mail: Andreas.Quade@ERGO.de

Wettkampffolge:					Da / He / S	Altersklassen 6)		
1			40 m	Delphin		Damen	AK	offen/30 / 40 / 50
2			40 m	Delphin		Herren	AK	offen/30 / 40 / 50
3		2 x	40 m	Familienstaffel		Elternteil + Kind	AK	offen
4		4 x	40 m	Freistil		Damen	AK	offen
5		4 x	40 m	Freistil		Herren	AK	offen
6			40 m	Rücken		Damen	AK	offen/30 / 40 / 50
7			40 m	Rücken		Herren	AK	offen/30 / 40 / 50
8			40 m	Brust		Damen	AK	offen/30 / 40 / 50
9			40 m	Brust		Herren	AK	offen/30 / 40 / 50
10			40 m	Freistil		Schüler		Alle Jahrgänge
11			80 m	Lagen		Damen	AK	offen/30 / 40 / 50
12			80 m	Lagen		Herren	AK	offen/30 / 40 / 50
13			40 m	Fun-Einlage	1)	Damen	AK	Offen
14			40 m	Fun-Einlage	1)	Herren	AK	Offen
15			40 m	Freistil		Damen	AK	offen/30 / 40 / 50
16			40 m	Freistil		Herren	AK	offen/30 / 40 / 50
17			40 m	Brust		Schüler		Alle Jahrgänge
18			20 m	Tauchen (schnell)	2)	gemischt	AK	offen
19		4 x	40 m	Brust		Damen	AK	offen
20		4 x	40 m	Brust		Herren	AK	offen
21		2 x	20 m	Rücken spezial	3)	Dame + Herr	AK	offen/30 / 40 / 50
22			20 m	Tauchen (langsam)	2)	gemischt	AK	offen
23		4 x	40 m	Lagen		Damen	AK	offen
24		4 x	40 m	Lagen		Herren	AK	offen
25			40 m	Schwimmbretter	5)	gemischt	AK	offen
26		2 x	40 m	Flossen	4)	gemischt	AK	offen

Altersklassen: Schüler/Kind Höchsteralter 14 Jahre
AK offen Mindestalter 15 Jahre
AK 30 Mindestalter 30 Jahre
AK 40 Mindestalter 40 Jahre
AK 50 Mindestalter 50 Jahre

Für die Zuordnung ist allein das Geburtsjahr maßgebend!

... / Anhang Wettkampfbedingungen

Wettkampfbedingungen Schwimmen Sportfest in Hamburg

Meldungen:

Die Meldungen müssen auf den beigefügten Meldelisten erfolgen. Meldeschluß siehe Ausschreibung.

Meldeliste Jede BSG und jeder Gastverein gibt eine Meldeliste ab, geordnet nach aufsteigender Wettkampffolge. **Wenn möglich Wettkampfhelfer benennen.**

Es gelten keine Startbegrenzungen sowohl für Einzel- als auch für Staffelwettbewerbe.

Meldegeld:

Das Meldegeld beträgt **pro gemeldeten Start EUR 1,50** und ist bis spätestens drei Wochen nach der Veranstaltung auf das BSV-Konto bei der Haspa, Kto.-Nr. 1244 / 122 105 (BLZ 200 505 50) unter Angabe des Verwendungszwecks "Hamburger Herbstschwimmfest" einzuzahlen.

Erläuterungen zu den Wettkämpfen:

- 1) Fun-Einlage: Die ersten 20 m in Rückenlage, die Beine vorweg in Schwimmrichtung. Zurück in beliebiger Schwimmlage.
- 2) Tauchen: Bei den Tauchwettkämpfen gewinnt bei „schnell“ der schnellste Schwimmer und bei „langsam“ der am längsten braucht. Es dürfen keine „Hilfsmittel“ benutzt werden und es muß eine Vorwärtsbewegung erkennbar sein. Die Zeit wird genommen, wenn die Tauchstrecke zurückgelgt wurde (bei Anschlag).
- 3) Rücken spezial: Gleichzeitiger Armschlag für beide Arme, Beinschlag beliebig.
- 4) Flossen: Es wird grundsätzlich mit eignen Flossen geschwommen. Wenn keine Flossen vorhanden sind, dies bitte bei der Meldung mit angeben.
- 5) Schwimmbretter: Die erste Bahn ist auf dem Schwimmbrettern sitzend zu absolvieren und zurück dann ‚Freistil‘ mit dem Brett (Bretter werden gestellt).
- 6) Altersklassen Wir behalten uns vor, aufgrund der Startmeldungen, die Altersklassen neu zusammensetzen. Die BSG'en werden dann von uns vor dem Wettkampf informiert.
Für die Zuordnung ist allein das Geburtsjahr maßgebend!

Weitere Hinweise:

- Glasflaschen sind am Becken nicht erlaubt
- Denkt an eine 2,- Euro Münze für das Schließfach
- Parken ist nur auf der Strasse möglich

Haftungsausschluß:

Der Veranstalter übernimmt keinerlei Haftung bei Diebstahl, Unfall oder Schadensfällen aller Art.

Spielausschuß Schwimmen
Andreas Quade, Obmann

MELDELISTE für BSV-Schwimmveranstaltung

Veranstaltung: 8. Hamburger Herbstschwimmfest	Datum: 26.10.2012
---	-------------------

BSG:

Ansprechpartner, Name:	Telefon:
------------------------	----------

Anschrift:

E-MAIL

Wettkampfhelfer 1:	Wettkampfhelfer 2:
--------------------	--------------------

Wettkampfhelfer 3:	Wettkampfhelfer 4:
--------------------	--------------------

Wettk- Nr.	Wettkampf		D H	Alters- klasse	Vorname	Name	Jahr- gang	Pass- nummer
	Strecke	Stil						



Spielausschuss Tischtennis

Liebe Sportfreundinnen und Sportfreunde!

1. Spielpläne 2012/2013

Wie in jedem Jahr gab es vor Spielbeginn zahlreiche Änderungen der Spielorte, Spieltage und Kommunikationsdaten. Leider haben auch bereits 4 Mannschaften zurückgezogen, dass dazu geführt hat, dass in der Staffel F1 nur noch 8 Mannschaften vorhanden sind.

Ich bitte, folgende Änderungen der Spielpläne zügig an Ihre Mannschaft/en weiterzuleiten:

- A 1 Stahlwerke 1.** *Die Mannschaft wurde zurückgezogen*
- B 2 Tchibo 1.** **SL Thomas Feldmann** **Tel: 040 6387-2436**
Fax: 040 6387-52436
Mobil: 160 4719292
E-Mail: thomas.feldmann@tchibo.de
- B 3 Hapag-Lloyd 1.** **MF: Hans-Hellmut Hoppe** **E-Mail: hans-h_hoppe@t-online.de**
- C 2 Lufthansa SV 3.** **VMF Helmut Mendl** **Tel: 5070-65393**
- C 4 Achtung: neuer Spielplan, Stand: 05.09.2012 (siehe Anlage)**
Bei der Mannschaft Lufthansa SV 5. fehlte der Abstimmungswunsch.
- D Lufthansa SV 7.** *Die Mannschaft wurde zurückgezogen
wurde bereits im veröffentlichten Spielplan berücksichtigt*
- D 1 Hochbahn 10** *Die Mannschaft wurde zurückgezogen
wurde bereits im veröffentlichten Spielplan berücksichtigt*
- D 2 Tchibo 2.** **SL Thomas Feldmann** *siehe unter B 2*
- D 3 Zoll 2.** **VMF Schultz** **Tel: 040 895292**
- F 1 Gruner + Jahr 3.** *Die Mannschaft wurde zurückgezogen*

E 2 Achtung: neuer Spielplan, Stand: 07.08.2012 (siehe Anlage)

E 3 Achtung: neuer Spielplan, Stand: 07.08.2012 (siehe Anlage)

Auf Wunsch der BSG Ecco und Zustimmung der BSG Beiersdorf hatte ich am Tag des Redaktionsschlusses des VMB 2012/8 ein Tausch der beiden Mannschaften in der E2 und E3 vorgenommen. Wegen der Abstimmungswünsche der Mannschaft Beiersdorf musste ich auch die Mannschaft der BSG Ross verschieben. Leider ist mir bei der Übertragung der Änderungen in unser TT-Programm ein Fehler unterlaufen. Statt Ecco wurde Ross in die E2 eingestellt. Beiersdorf wurde korrekt nach E3 verschoben.

- F 2 Weiß-Blau Allianz 5.** **VMF Walter Schilling** **Tel: 040 6901581**
E-Mail: walter-37@web.de
- F 3 HVB-Club/AOK RH** **MF Klaus Hinck** **Tel.: 0170 4872189**

2. Pokal-Wettbewerbe 2012/2013

Die Liste der Poarteilnehmer wurde im VMB Nr. 6 und die Paarungen der Vorrunden des Mixed-Pokal-Wettbewerbs, sowie die Paarungen des 1/16-Finales der beiden weiteren Wettbewerbe wurden im VMB Nr. 8 veröffentlicht.

Bitte beachten Sie folgende Korrektur:

- Zoll 1.NV** **VMF Schultz** **Tel: 040 895292**

3. Neue Wettspielordnung Tischtennis (WOTT)

Zur neuen Spielzeit - ab dem 01.09.2012 - ist die überarbeitete WOTT gültig. Sie kann im Internet unter der Auswahlfläche „Regelwerk“ und danach „WOTT“ heruntergeladen werden.

Geben Sie diese Info bitte an alle Mannschaftsführer/innen und deren Vertreter/innen weiter.



4. Spielverlegungen

Wenn Ihr Spielraum für einzelne oder mehrere Tage nicht zur Verfügung steht, setzen wir den Spieltermin gemäß 2.8.3 WOTT neu an; derartige Anträge sind sofort nach Kenntnis zu stellen. Hilfreich ist uns Ihr Vorschlag, der möglichst mit dem Gegner abgestimmt ist.

Der Vermerk "im gegenseitigen Einvernehmen verlegt" auf dem Spielberichts-Vordruck hat zur Folge, dass wir das Spiel zum Ende der Halbserie ggf. gemäß 2.12.3.6 WOTT kampflos zu Gunsten des Gastes werten. Schreiben Sie deshalb im eigenen Interesse bitte stets, auf wessen Wunsch welcher neue Termin vereinbart wurde.

Immer wieder erhalten wir Hilferufe wegen des vergeblichen Versuchs, ein Spiel zu verlegen. Ziffer 2.8.5.1 WOTT lautet:

"Wird ein vereinbarter Spieltermin nicht wahrgenommen oder kann kein neuer Termin vereinbart werden, so gilt das Spiel für jene Mannschaft als gewonnen, die zu dem vom SpA angesetzten Spieltermin spielbereit war. Die zum Spielausfall führenden Gründe finden keine Berücksichtigung."

Sofern ein Mannschaftsführer erkennt, dass seine Mannschaft zum angestrebten neuen Spieltermin (wegen Urlaub, ..., Hallenauslastung) nicht spielbereit sein wird, ist es fair, der Verlegung gar nicht erst zuzustimmen, denn dann kann der absagende Gegner immer noch wählen, das Spiel kampflos abzugeben oder ersatzgeschwächt oder zu Viert anzutreten.

Ziffer 2.8.6 WOTT lautet:

"Eine Gastmannschaft, die in der ersten Halbserie zu einem Punktspiel nicht antritt und dadurch kampflos verliert, muss das Spiel der zweiten Halbserie beim Gegner austragen."

Diese Regelung soll Mannschaften mit unerwünschtem Spieltag oder Spielort ihre Heimspiele sichern

5. Internationale Tischtennisregeln (ITTR)

Für die Mannschaftsführer/innen haben wir in den vergangenen Jahren einen Auszug einiger Regeln der ITTR, die immer wieder zu Nachfragen und Diskussionen führen, veröffentlicht. Da sich der Inhalt im Vergleich zum letzten Jahr nicht geändert hat, verzichten wir auf eine erneute Veröffentlichung. Sie kann bei Bedarf unter „Regelwerk > ITTR > ITTR Auszug“ aus dem Internet heruntergeladen werden.

6. Erinnerung: Lufthansa-Mixed-Turnier

Die Ausschreibung für das Lufthansa-Mixed-Turnier am **10.11.2012** erhielten Sie mit der Verbandsmitteilung Nr. 8. **Meldeschluss ist der 21. September 2012.**

Den Meldebogen erhalten Sie als **Anlage 1** und kann auch als Word-Dokument im Internet unter „Turniere in Hamburg“, „Lufthansa-Mixed-Turnier“, „Ausschreibung“ heruntergeladen werden.

7. Terminplanung

SpA	VM	Sonstiges	Aufgaben
		10.09.-14.09.	Pokal-1/16-Finale und 4.Vorrunde Mixed-Pokal
		17.09.-21.12.	neun Punktspielwochen der Hinserie (einschließlich Nachholspiele)
		21.09.	Meldeschluss Mixed-Turnier
	05.10.(10)		Teilnehmer Mixed-Turnier
10.10.			Mixed-Turnier und Arbeitstagung vorbereiten
		26.10.	Redaktionsschluss „Sport im Betrieb Nr. 4“
27.10.			Arbeitstagung der Norddeutschen TT-Verbände in Hannover
	02.11.(11)		Paarungen für Pokal-1/8-Finale; Ausschreibung Einzelmeisterschaften
			Ummeldung von Punktspiel-Mannschaften bis 07.12. möglich
		10.11.	Lufthansa-Mixed-Turnier

Mit sportlichen Grüßen

Jürgen Nibbe, Vorsitzender des Tischtennis-Ausschusses

Betriebssportverband Hamburg e.V.
 Spielausschuss Tischtennis

Herrn Conradi

Wendenstr. 120, 20537 Hamburg

Termin beim BSV: 21.09.2012



**Meldung zum Lufthansa-Mixed-Turnier
 am 10.11.2012, Borsteler Chaussee 330**



BSG/Verein: BSG-Nr.:
 Anschrift:

	Name	Tel.:	E-Mail oder Fax:
Spartenleiter/in:			
Vertretung:			

Lfd. Nr.	Name, Vorname	wird vom SpATT ausgefüllt	Punktspielklasse im Betriebssport		Spielberechtigung im DTTB 2012/2013	
			2011/12	2012/13	Klasse	Landesverband
D a m e n :						
1.						
2.						
3.						
4.						
5.						
H e r r e n :						
1.						
2.						
3.						
4.						
5.						

Ich erkläre, dass die Angaben zur Klassenzugehörigkeit (BSV und DTTB) richtig sind.

Die Einzelbeiträge von je 7,00 € überweise ich nach der Veröffentlichung der Teilnehmerliste bis zum 26.10.2012 auf das Haspa-Konto 1244 122 105 (BLZ 200 505 50) des BSV mit den Angaben: TT-Mixed, Name und Kenn-Nummer der BSG bzw. Verein.

Datum: UNTERSCHRIFT Spartenleiter/in:

St a f f e l C 4

(Tischtennis-Punktspielserie 2012/13)

1a	do	Post SV Bergedorf Grandkoppel 13 21031 Hamburg	1	An der Twiete 23 über Sportplatz zur Sporthalle	Herb.Lehmann 01773195817 Andr.Smolka 017680048598 SL: Andreas Hillmer 404655 dienstleistungen.lehmann@gmx.de	4401 do 20.09. 19:00 Post SV Bergedorf - Hamburger Gerichte 19:00 09.01. mi 4446				
2a	mi	Hamburger Gerichte 2 Holger Knorr Tegelweg 177 b 22159 Hamburg	2	Zeughausmarkt 32 Eing.:links hinten Anwohner-Parkzone!	Peter Wilberg 8705445 p.wilberg@kabelmail.de Henner Schröder 23703406 SL: Holger Knorr 6451414	4402 do 20.09. 18:30 Lufthansa SV 5- Lufthansa SV 4 18:30 11.01. fr 4447				
3	fr	Lufthansa SV Postfach 630 300 22313 Hamburg	4	Flughafenstr. 89 Turnhalle über den Schulhof	Orion 50702460 orinocco65@web.de Stunz 50701860 SL: Burkh.Reckling 38674422 burkhart.reckling@gmx.de	4403 do 20.09. 18:30 Hauni - Stahlwerke 18:30 10.01. do 4448				
4	do	Lufthansa SV Postfach 630 300 22313 Hamburg	5	Grellkamp 40 Gymnastikhalle ü.Parkpl.+Sportpl.	Fischer 50704133 Fax 507064401 Gerhard 409567 SL: Burkh.Reckling 38674422 christian.fischer@lht.dlh.de	4404 do 20.09. 18:00 Condor - Beiersdorf 18:00 10.01. do 4449				
5	do	Stahlwerke Dradenaustr. 33 21129 Hamburg	2	Dradenaustr. 29 Sportlerheim links vom Eingang	Thiele 0151 12888951 michael.thiele@arcelormittal.com	4405 do 20.09. 18:30 Bez.A. Harburg - Hochbahn 18:30 10.01. do 4450				
6	do	Hauni Kurt-Körper-Chau.8 21033 Hamburg	1	K.-A.-Körper-Ch. 8 Hauptpförtnererei Gartenhaus, Sportr.	Reiner Zwanck 7240728 Fax 72570224 Graßmel 72504641 SL: Zwanck 0171 7431055	4406 do 27.09. 18:30 Hochbahn - Hauni 18:30 17.01. do 4451				
7	do	Beiersdorf He.Horstmeyer,Br43 Unnastr. 48 20245 Hamburg	2	Tropelowitzstr. 17 Parkhaus rechts neben Sporthalle	Hartmut Boche 7019852 Borris Boche 4909-4571 SL: Horstmeyer 4909-3792 hartmut_boche@t-online.de	4407 do 27.09. 18:30 Stahlwerke - Hamburger Gerichte 18:30 16.01. mi 4452				
8a	do	Condor Admiralitätsstr.67 20459 Hamburg	2	Schultzweg 5 Turnhalle, an Gitterpforte kling	Dördelmann 0151 50008150 marc.doerdelmann@ruv.de Matthees 36139244 SL: Dördelmann 36139-439	4408 do 27.09. 19:00 Post SV Bergedorf - Bez.A. Harburg 19:00 17.01. do 4453				
9a	do	Hochbahn BU42, Herr Dümmer Steinstr. 20 20095 Hamburg	7	Hellbrookstr. 2 Nebeneingang, Halle 13, oben	Dammann 32882548 Knutd 61168696 SL: Dümmer 32882990 rainer.dammann@hochbahn.de	4409 fr 28.09. 18:00 Lufthansa SV 4- Condor 18:00 17.01. do 4454				
10a	do	Bez.A. Harburg Harb.Rathausplatz1 21703 Hamburg	1	Baererstr. 81 z.Sporthalle über Parkpl.unterh.Sch.	Schimkus 42871-3530 klaus-peter.schimkus @harburg.hamburg.de SL: Engelbrecht 42846-2404 jens.engelbrecht@dataport.de	4410 do 27.09. 18:30 Beiersdorf - Lufthansa SV 5 18:30 17.01. do 4455				
a=	Die Spieltermine sind mit einer anderen Mannschaft abgestimmt.									

Letzter Spieltag: 28.12.12

Letzter Spieltag: 26.04.13

Staffel E 2 (Tischtennis-Punktspielserie 2012/13)

1a mi	Hapag-Lloyd	2	Ausschläger Weg 10 durch die Schule linke Gymnastikh.	Hendrik Van Die hendrik.vandie@hlag.com Ta, Duc-Nehia 30014460	30012849	428001-453
2 mi	Justizbehörde Holzverarbeitung Suhrenkamp 92 22335 Hamburg	1	Krohnstieg 107 Pausenhalle, kein Parken a.Schulgel.	Thielecke Hans Vogel SL: Thielecke rainer.thielecke@justiz.hamburg.de	4282925	5386682
3a di	U.N.I. Grabauer Str. 49 21493 Schwarzenbek	1	K.-A.-Körper-Ch. 8 Hauptpförtnererei Gartenhaus, Sportr.	Reyelt andre.reyelt@hauni.com Chyba ingo.chyba@hauni.com	04151/864016	04151/864049
4 di	Ecco-Schuhe Mahrtd+Sportfreun. Elbgaustr. 98 22523 Hamburg	1	Kielkamp 16 Sporthalle	Mahrtd Abrat	5706631	5516185
5 mi	SV Rapid Unilever Hamburg Strandkai 1 20457 Hamburg	1	Holstenglacis 6 Seiteneingang Sporthalle	Koester Vogel SL: Klebe zuckerfass4711@yahoo.de d.ebelk@gmx.de	0176 53373592	874347 34934245 0179 3995722
6 mi	Germanischer Lloyd Brooktorkai 18 20457 Hamburg	2	Holstenwall 16-17 Eing. Peterstr. kein Parken Schulh	Johannes Leib Fax 361491720 36149939 SL: Grzybowski rainer.grzybowski@gl-group.com	361497059	36149517
7 mo	HH Port Authority Neuer Wandrahm 4 20457 Hamburg	2	Veddeler Damm 18 Einf.Dessauer Str. durch Tor->Kantine	Hoffmann Kersten roland.hoffmann@hpa.hamburg.de	42847-2397	42847-2048 42847-2247
8a mi	Globetrotter Ausr. Barkoppelstieg 10 22145 Hamburg	1	Bei den Höfen 2 Aula	Udo Faustmann Omid Soltani omid.soltani@globetrotter.de	67966-538	67966-473
9a mi	Baubehörde z.Hd.He Reinharz Werfelring 19 22175 Hamburg	2	Brekelbaums Park10 Parken: nur Brekelbaums Park	Stöwahse Rump SL: Reinharz wolfgang.stoewahse@bsu.hamburg.de	42840-8418	7326390 6401859

10a -

6201 mi	19.09. 18:30	Hapag-Lloyd	- Justizbehörde	18:30 09.01. mi	6246
6202 di	18.09. 18:00	Ecco-Schuhe	- U.N.I.	18:30 08.01. di	6247
6203 mi	19.09. 19:00	Germanischer Lloyd	- SV Rapid	19:00 09.01. mi	6248
6204 mi	19.09. 18:30	Globetrotter Ausr.	- HH Port Authority	19:00 07.01. mo	6249
6205			- Baubehörde	18:00 09.01. mi	6250
6206 mi	26.09. 18:00	Baubehörde	- Germanischer Lloyd	18:00 16.01. mi	6251
6207 mi	26.09. 19:00	SV Rapid	- Justizbehörde	19:00 16.01. mi	6252
6208 mi	26.09. 18:30	Hapag-Lloyd	-		6253
6209 di	25.09. 19:00	U.N.I.	- Globetrotter Ausr.	18:30 16.01. mi	6254
6210 mo	24.09. 18:00	HH Port Authority	- Ecco-Schuhe	18:00 15.01. di	6255
6211 mi	17.10. 18:30	Germanischer Lloyd	- Hapag-Lloyd	18:30 30.01. mi	6256
6212 mi	17.10. 18:30	Justizbehörde	- Baubehörde	18:30 30.01. mi	6257
6213			- U.N.I.	18:30 29.01. di	6258
6214 di	16.10. 19:00	Ecco-Schuhe	- Globetrotter Ausr.	18:30 30.01. mi	6259
6215 mo	15.10. 19:00	HH Port Authority	- SV Rapid	19:00 30.01. mi	6260
6216 mi	24.10. 18:30	Hapag-Lloyd	- HH Port Authority	18:30 04.02. mo	6261
6217 mi	24.10. 18:30	Germanischer Lloyd	- Justizbehörde	18:30 06.02. mi	6262
6218 di	23.10. 19:00	U.N.I.	- SV Rapid	19:00 06.02. mi	6263
6219			- Ecco-Schuhe	18:00 05.02. di	6264
6220 mi	24.10. 18:30	Globetrotter Ausr.	- Baubehörde	19:00 06.02. mi	6265
6221 mi	31.10. 19:00	SV Rapid	- Hapag-Lloyd	19:00 13.02. mi	6266
6222 mi	31.10. 18:30	Justizbehörde	- Ecco-Schuhe	18:30 12.02. di	6267
6223 di	30.10. 18:30	U.N.I.	- Germanischer Lloyd	18:00 13.02. mi	6268
6224 mi	31.10. 18:00	Baubehörde	- HH Port Authority	18:00 11.02. mo	6269
6225 mi	31.10. 18:30	Globetrotter Ausr.	-		6270
6226 mi	07.11. 19:00	Hapag-Lloyd	- Globetrotter Ausr.	18:30 20.02. mi	6271
6227 mo	05.11. 18:30	HH Port Authority	- Justizbehörde	18:30 20.02. mi	6272
6228 mi	07.11. 18:00	Baubehörde	- U.N.I.	18:30 19.02. di	6273
6229 mi	07.11. 18:00	Germanischer Lloyd	-		6274
6230 di	06.11. 19:00	Ecco-Schuhe	- SV Rapid	19:00 20.02. mi	6275
6231 mi	14.11. 18:30	Hapag-Lloyd	- Baubehörde	18:30 20.03. mi	6276
6232 mi	14.11. 18:30	Globetrotter Ausr.	- Justizbehörde	19:00 20.03. mi	6277
6233 di	13.11. 18:30	U.N.I.	- HH Port Authority	18:00 18.03. mo	6278
6234 mi	14.11. 18:00	Germanischer Lloyd	- Ecco-Schuhe	18:00 19.03. di	6279
6235			- SV Rapid	19:00 20.03. mi	6280
6236 di	20.11. 18:30	U.N.I.	- Hapag-Lloyd	18:30 03.04. mi	6281
6237 mi	21.11. 18:30	Justizbehörde	-		6282
6238 mi	21.11. 18:00	Baubehörde	- Ecco-Schuhe	18:00 26.03. di	6283
6239 mi	21.11. 19:00	SV Rapid	- Globetrotter Ausr.	19:00 03.04. mi	6284
6240 mo	19.11. 18:00	HH Port Authority	- Germanischer Lloyd	18:00 03.04. mi	6285
6241 di	27.11. 18:30	Ecco-Schuhe	- Hapag-Lloyd	18:30 10.04. mi	6286
6242 mi	28.11. 18:30	Justizbehörde	- U.N.I.	18:30 09.04. di	6287
6243 mi	28.11. 19:00	SV Rapid	- Baubehörde	19:00 10.04. mi	6288
6244 mi	28.11. 18:30	Globetrotter Ausr.	- Germanischer Lloyd	19:00 10.04. mi	6289
6245			- HH Port Authority	18:00 08.04. mo	6290

a= Die Spieltermine sind mit einer anderen Mannschaft abgestimmt.

Letzter Spieltag: 28.12.12

Letzter Spieltag: 26.04.13

St a f f e l E 3

(Tischtennis-Punktspielserie 2012/13)

1a	do	Blau-Weiß-Rot Caffamacherreihe 5 20355 Hamburg	3	Sandwisch 66 Sporth.SC Vier-und Marschl. Moorfleet SL: Fuhlbrügge gisela.brunssen@kabelmail.de	Gisela Brunßen 04101 34884 04181/34280 04121/93910
2	do	Airbus SG Hamburg Robert Lange Daimlerstr. 17 22763 Hamburg	3	Kreetslag 10 Halle 3, Azubi-R. Personalausw.mitbr SL: Robert Lange torsten.bellmann@airbus.com	Bellmann 74352060 Lavinia Svensson74369347 74381894
3a	do	Vermessungsamt Herr Tank Niemannstr. 13 21073 Hamburg	1	Ausschläger Weg 10 durch die Schule linke Gymnastikh. SL: Siegfried Tank	Klaus Runde 221340 Hilde Burtscher 65990864 7650673
4a	di	Beiersdorf He.Horstmeyer,Br43 Unnastr. 48 20245 Hamburg	3	Troplowitzstr. 17 Parkhaus rechts neben Sporthalle SL: Horstmeyer klaus.reimer@beiersdorf.com	Völker 0173 2377396 Reimer 49093959 49093792
5a	-				
6	mo	Ross Hans Schultz Pillauer Str. 80c 22047 Hamburg	1	Fährstr. 90, Wilhbg parken in der Heinrich-Gross-Str	Horst Petersen 7605039 0176 49334644 Hans Schultz 6933469
7a	do	Condor Admiralitätsstr.67 20459 Hamburg	3	Schultzweg 5 Turnhalle, an Gitterpforte SL: Dördelmann marc.doerdelmann@ruv.de	Karin Napp 0151 21766144 karin.napp@web.de 36139-439
8a	do	Signal Iduna/AltKK Neue Rabenstr. 15 20354 Hamburg	4	Neue Rabenstr. 15 b. Empfang melden Halle unter Kasino SL: Fr.Schumacher cgallinger76@googlemail.com	Gallinger 0151 40111470 Loroff 41247268 41242163
9a	do	Hochbahn BU42, Hr.Dümmer Steinstr. 20 20095 Hamburg	12	Hellbrookstr. 2 Nebeneingang, Halle 13, oben SL: Dümmer udo.duemmer@hochbahn.de	Schmidt 2200950 dschmidt-online@web.de Jäkel 32882112 32882990
10a	do	Hochbahn BU42, Herr Dümmer Steinstr. 20 20095 Hamburg	11	Hellbrookstr. 2 Nebeneingang, Halle 13, oben SL: Dümmer udo.duemmer@hochbahn.de	Jörg Rinne 574041 joerg.rinne@hanse.net Huchthausen 5512807 32882990

6301	do	20.09.	19:00	Blau-Weiß-Rot	-	Airbus SG Hamburg	18:30	10.01.	do	6346	
6302	di	18.09.	18:30	Beiersdorf	-	Vermessungsamt	18:30	10.01.	do	6347	
6303	mo	17.09.	18:00	Ross	-					6348	
6304	do	20.09.	18:30	Signal Iduna/AltKK-		Condor	18:30	10.01.	do	6349	
6305	do	20.09.	18:30	Hochbahn	11-	Hochbahn	12	18:30	10.01.	do	6350
6306	do	27.09.	18:30	Hochbahn	12-	Ross	18:30	14.01.	mo	6351	
6307						Airbus SG Hamburg	18:30	17.01.	do	6352	
6308	do	27.09.	18:30	Blau-Weiß-Rot	-	Hochbahn	11	18:30	17.01.	do	6353
6309	do	27.09.	18:30	Vermessungsamt	-	Signal Iduna/AltKK	18:30	17.01.	do	6354	
6310	do	27.09.	18:30	Condor	-	Beiersdorf	18:30	15.01.	di	6355	
6311	mo	15.10.	18:00	Ross	-	Blau-Weiß-Rot	18:00	31.01.	do	6356	
6312	do	18.10.	18:30	Airbus SG Hamburg	-	Hochbahn	12	19:00	31.01.	do	6357
6313	do	18.10.	18:30	Hochbahn	11-	Vermessungsamt	18:30	31.01.	do	6358	
6314	di	16.10.	18:30	Beiersdorf	-	Signal Iduna/AltKK	18:30	31.01.	do	6359	
6315	do	18.10.	18:00	Condor	-					6360	
6316	do	25.10.	18:00	Blau-Weiß-Rot	-	Condor	18:00	07.02.	do	6361	
6317	mo	22.10.	19:00	Ross	-	Airbus SG Hamburg	18:30	07.02.	do	6362	
6318	do	25.10.	18:30	Vermessungsamt	-					6363	
6319	do	25.10.	18:30	Hochbahn	11-	Beiersdorf	18:30	05.02.	di	6364	
6320	do	25.10.	18:30	Signal Iduna/AltKK-		Hochbahn	12	18:30	07.02.	do	6365
6321						Blau-Weiß-Rot	18:00	14.02.	do	6366	
6322	do	01.11.	18:30	Airbus SG Hamburg	-	Beiersdorf	19:00	12.02.	di	6367	
6323	do	01.11.	18:30	Vermessungsamt	-	Ross	18:30	11.02.	mo	6368	
6324	do	01.11.	18:30	Hochbahn	12-	Condor	18:30	14.02.	do	6369	
6325	do	01.11.	18:30	Signal Iduna/AltKK-		Hochbahn	11	18:30	14.02.	do	6370
6326	do	08.11.	18:30	Blau-Weiß-Rot	-	Signal Iduna/AltKK	18:30	21.02.	do	6371	
6327	do	08.11.	19:00	Condor	-	Airbus SG Hamburg	18:30	21.02.	do	6372	
6328	do	08.11.	18:30	Hochbahn	12-	Vermessungsamt	18:30	21.02.	do	6373	
6329	mo	05.11.	18:30	Ross	-	Hochbahn	11	18:30	21.02.	do	6374
6330	di	06.11.	18:30	Beiersdorf	-					6375	
6331	do	15.11.	18:30	Blau-Weiß-Rot	-	Hochbahn	12	18:30	21.03.	do	6376
6332	do	15.11.	19:00	Signal Iduna/AltKK-		Airbus SG Hamburg	18:30	21.03.	do	6377	
6333	do	15.11.	18:30	Vermessungsamt	-	Condor	18:30	21.03.	do	6378	
6334	mo	12.11.	18:30	Ross	-	Beiersdorf	18:30	19.03.	di	6379	
6335	do	15.11.	18:30	Hochbahn	11-					6380	
6336	do	22.11.	18:30	Vermessungsamt	-	Blau-Weiß-Rot	18:30	04.04.	do	6381	
6337	do	22.11.	18:30	Airbus SG Hamburg	-	Hochbahn	11	19:00	04.04.	do	6382
6338	do	22.11.	18:30	Hochbahn	12-	Beiersdorf	18:30	26.03.	di	6383	
6339						Signal Iduna/AltKK	18:30	04.04.	do	6384	
6340	do	22.11.	18:00	Condor	-	Ross	18:00	25.03.	mo	6385	
6341	di	27.11.	18:30	Beiersdorf	-	Blau-Weiß-Rot	18:30	11.04.	do	6386	
6342	do	29.11.	18:30	Airbus SG Hamburg	-	Vermessungsamt	19:00	11.04.	do	6387	
6343						Hochbahn	12	18:30	11.04.	do	6388
6344	do	29.11.	18:30	Signal Iduna/AltKK-		Ross	18:30	08.04.	mo	6389	
6345	do	29.11.	18:30	Hochbahn	11-	Condor	18:30	11.04.	do	6390	

a= Die Spieltermine sind mit einer anderen Mannschaft abgestimmt.

Letzter Spieltag: 28.12.12

Letzter Spieltag: 26.04.13